

Evangelische Kirche in Deutschland

Haushalt 2020

mit mittelfristiger Finanzplanung 2021 bis 2023

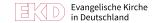


Inhaltsverzeichnis

Haushaltsgesetz	5
Gesamtergebnishaushalt	
Gesamtinvestitions- und Finanzierungshaushalt	
Kapitalflussplan	
Bilanz	
Handlungsbereich 2001 Leitung und Verwaltung	
Handlungsfeld 200101 Leistungen für Kirchenkonferenz und Rat der EKD	
Handlungsfeld 200102 Leistungen für die Synode	
Handlungsfeld 200103 Leitung und interne Dienstleistungen	
Handlungsfeld 200104 Personal	
Handlungsfeld 200105 Versorgung	
Handlungsfeld 200106 Dienststellungen für selbständige Dritte	
Handlungsfeld 200107 Chancengerechtigkeit	
Handlungsbereich 2002 Recht	
Handlungsfeld 200201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten	
Handlungsfeld 200202 Servicebereich Rechtsangelegenheiten	
Handlungsfeld 200203 Verträge und Abkommen	
Handlungsbereich 2003 Finanzen	
Handlungsfeld 200301 Finanzsteuerung und Dienstleistungen	
Handlungsfeld 200302 Zentrale Finanzdeckungen	
Handlungsbereich 2004 Kirchliche Handlungsfelder	
Handlungsfeld 200401 Glaube, Theologie, Gottesdienst, Kirchenmusik	
Handlungsfeld 200401 Glaube, Meologie, Gottesdienst, Kirchenhasik	
Handlungsfeld 200403 Dialog	
Handlungsfeld 200404 Mission	
Handlungsfeld 200404 Wission	
Handlungsfeld 200405 Seeisorge	
Handlungsfeld 200400 Gemeinderormen, Zieigruppen, Studien	
Handlungsfeld 200407 Wittenberg	
Handlungsfeld 200408 Kirchenreform	
Handlungsfeld 200409 Kitchemetorin	
Handlungsfeld 200410 Yourismus	
Handlungsfeld 200411 Kultul	
Handlungsfeld 200412 Sport	
Handlungsbereich 2005 Bildung	
Handlungsfeld 200501 Evangelisches Schulwesen	
Handlungsfeld 200502 Gemeindenahe Bildungsarbeit	
Handlungsfeld 200503 Kirche und öffentliche Schule	
Handlungsfeld 200504 Bildung in Kirche und Gesellschaft	
Handlungsfeld 200505 Kirche und theologische Ausbildung	
Handlungsfeld 200506 Hochschul- und Akademiearbeit	
Handlungsfeld 200507 Bildung allgemein	
Handlungsbereich 2006 Öffentliche Verantwortung	
Handlungsfeld 200601 Migration und Integration	
Handlungsfeld 200602 Bio-, Medizin- und Umweltethik	
Handlungsfeld 200603 Wirtschaft und Arbeitswelt, Diakonie, Sozial- und Gesellschaftspolitik	
Handlungsfeld 200604 Öffentliche Verantwortung allgemein	
Handlungsfeld 200605 Zeitgeschichte	
Handlungsfeld 200606 Frieden, Versöhnung, Freiwilligendienste	
Handlungsfeld 200607 Nachhaltigkeit	
Handlungsbereich 2007 Ökumene	
Handlungsfeld 200701 Multilaterale Ökumene weltweit	
Handlungsfeld 200702 Bilaterale Ökumene weltweit	
Handlungsfeld 200703 Multilaterale innerdeutsche Ökumene	
Handlungsfeld 200704 Bilaterale innerdeutsche Ökumene	
Handlungsfeld 200705 Interreligiöse Beziehungen	131



	Handlungsfeld 200706 Weltverantwortung und Mission	133
	Handlungsfeld 200707 Kommunikation	136
	Handlungsfeld 200708 Evangelisch in Jerusalem	
	Handlungsfeld 200709 Ev. Werk Diakonie und Entwicklung (EWDE)	141
Hand	dlungsbereich 2008 Auslandsarbeit	
	Handlungsfeld 200801 Auslandsgemeinden / Partnerkirchen	144
	Handlungsfeld 200802 Auslandsarbeit der Seemannsmission	
	Handlungsfeld 200803 Kirchliches Handeln im Tourismus	
	Handlungsfeld 200804 Personal Ausland	154
Hand	dlungsbereich 2009 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	155
	Handlungsfeld 200901 Pressestelle der EKD	156
	Handlungsfeld 200902 Öffentlichkeitsarbeit	157
	Handlungsfeld 200903 Mediensteuerung und Medienförderung	159
	Handlungsfeld 200904 Medienbeauftragter der EKD	161
	Handlungsfeld 200905 Info-Service	
Hand	dlungsbereich 2010 Rechnungsprüfung, Datenschutz und Arbeitsrechtsregelung	163
	Handlungsfeld 201001 Oberrechnungsamt der EKD (ORA)	
	Handlungsfeld 201002 Beauftragter für den Datenschutz der EKD (BfD)	166
	Handlungsfeld 201003 Arbeitsrechtsregelung	
Hand	dlungsbereich 2011 Bevollmächtigter des Rates der EKD	169
	Handlungsfeld 201101 Bundespolitik	170
	Handlungsfeld 201102 Europapolitik	172
Hand	dlungsbereich 2012 Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr	
	Handlungsfeld 201201 Leitung und Verwaltung	
	Handlungsfeld 201202 Gemeindearbeit in Deutschland	179
	Handlungsfeld 201203 Arbeit im Ausland	
	Handlungsfeld 201204 Bildung und Öffentlichkeitsarbeit	184
Stelle	enplan	187
Umla	ageverteilung	191
Hand	dlungsbereich 2201 Sondervermögen Ostpfarrerversorgung	193
	Handlungsfeld 220101 Ostpfarrerversorgung	194
Bilan	nz OPV Rechtsträger 22	194
Bilan	nz Finanzanlagenpool Rechtsträger 10	194
Bilan	nz Finanzausgleich Rechtsträger 80	195
Bilan	nz Risikofonds Rechtsträger 86	195
Bilan	nz Heimkinder Rechtsträger 87	195
Bilan	nz Stiftung "Anerkennung und Hilfe" Rechtsträger 88	196



Haushaltsgesetz

Kirchengesetz über den Haushaltsplan, die Umlagen und die Kollekten der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2020

vom 13. November 2019

Die Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) hat aufgrund von Artikel 20 Absatz 2 und Artikel 33 Absatz 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland das folgende Kirchengesetz beschlossen:

§ 1 Haushalt

- (1) Das Haushaltsjahr 2020 läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020.
- (2) Der Gesamtergebnishaushalt der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2020 wird festgestellt auf:

Ordentliche Erträge von	231.672.620 Euro
Ordentliche Aufwendungen von	222.116.585 Euro
Finanzerträge von	6.068.413 Euro
Finanzaufwendungen von	2.200 Euro
Aufwendungen aus Beteiligungen von	12.746.795 Euro
Ordentliches Ergebnis von	2.875.453 Euro
Ergebnis nach Verrechnung von	2.874.953 Euro
Saldo (Bilanzergebnis) von	0 Euro

(3) Der Gesamtinvestitions- und Finanzierungshaushalt der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2020 wird festgestellt auf:

Investitions- / Desinvestitionstätigkeit von	6.526.829 Euro
Eigenfinanzierung von	6.526.829 Euro
Fremdfinanzierung von	0 Euro
Saldo von	0 Euro

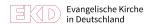
- (4) Verpflichtungsermächtigungen sind nicht veranschlagt.
- (5) Der Gesamtbetrag der zulässigen Bürgschaften wird auf höchstens 3.500.000 Euro festgestellt.
- (6) Die Genehmigung zum Eingehen von Garantien und sonstige Gewährleistungen obliegt dem Ständigen Haushaltsausschuss der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland.

§ 2 Umlagen

- (1) Der gemäß Artikel 33 Absatz 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland von den Gliedkirchen durch Umlage aufzubringende Zuweisungsbedarf wird festgestellt auf:
- 1. Allgemeine Umlage97.988.300 Euro2. Umlage für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung7.210.500 Euro3. Umlage für die Ostpfarrerversorgung700.000 Euro

Die vorgenannten Umlagen bringen die Gliedkirchen nach dem festgesetzten Umlageverteilungsmaßstab auf. Sie sind in zwölf gleichen Teilbeträgen monatlich im Voraus an die Kasse der Evangelischen Kirche in Deutschland zu zahlen.

- (2) Gemäß Beschluss der Kirchenkonferenz vom 3./4. September 2008 wird eine Umlage für den Kirchlichen Entwicklungsdienst erhoben und auf 60.100.000 Euro festgesetzt. Diese Umlage bringen die Gliedkirchen nach dem festgelegten Verfahren zur Umlageverteilung auf.
- (3) Die gemäß § 8 Abs. 2 des Kirchengesetzes zur Regelung der evangelischen Militärseelsorge in der Bundesrepublik Deutschland (in der Fassung vom 7. November 2002 ABl. EKD, S. 387) zur Deckung des Zuweisungsbedarfs für den Handlungsbereich 12 (Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr) erforderlichen Kirchensteuern werden auf 10.356.895 Euro festgesetzt.



§ 3 Budgetierung und Deckungsfähigkeit

- (1) Der Haushalt gliedert sich in Handlungsbereiche, Handlungsfelder und ggf. Handlungsobjekte. Jedes Handlungsfeld stellt ein Budget dar. In folgenden Handlungsfeldern stellen abweichend die Handlungsobjekte jeweils ein Budget dar:
- 1. Handlungsfeld 200103 Leitung und interne Dienstleistungen
- 2. Handlungsfeld 200201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten
- 3. Handlungsfeld 200202 Servicebereich Rechtsangelegenheiten
- 4. Handlungsfeld 200203 Verträge und Abkommen
- (2) Soweit einem Budget im Haushalt zweckgebundene Rücklagen zugeordnet sind, der Gesamthaushalt ausgeglichen bleibt und die Finanzdeckung gegeben ist, können diesen Rücklagen nicht ausgeschöpfte Haushaltsmittel des budgetbezogenen Ergebnishaushalts, die zur Erfüllung des jeweiligen Rücklagezwecks in den Folgejahren benötigt werden, zugeführt werden.
- (3) Soweit einem Budget im Haushalt eine Budgetrücklage zugeordnet ist, der Gesamthaushalt ausgeglichen bleibt und die Finanzdeckung gegeben ist, können der Budgetrücklage bis zu 70 % der nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel des budgetbezogenen Ergebnishaushalts zugeführt werden.
- (4) Die Verwendung von Beständen der Budgetrücklagen ist zeitlich begrenzt. Beim Jahresabschluss des fünften auf die Zuführung der Mittel folgenden Jahres werden die aus der Zuführung nicht verwendeten Mittel dem Vermögensgrundstock zugeführt. Für die vor 2018 zugeführten Mittel beginnt die Verwendungsfrist 2018.
- (5) Bei nicht veranschlagten Entnahmen aus Kollekten- und Budgetrücklagen zur zweckentsprechenden Verwendung gilt die Zustimmung nach § 34 Abs. 3 Buchst. b der Verordnung über das Haushalts- und Rechnungswesen der Evangelischen Kirche in Deutschland (Haushaltsordnung der EKD HHO-EKD) als erteilt.
- (6) Zum Ausgleich des mit der Nutzung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens verbundenen Ressourcenverbrauchs soll die Substanzerhaltungsrücklage am Jahresende um den Betrag der Abschreibungen erhöht werden (Passivtausch zu Lasten des Vermögensgrundbestandes). Erträge aus der Auflösung von Sonderposten können bei der Ermittlung des Zuführungsbetrages mindernd angerechnet werden. Eine entstandene Deckungslücke ist im Anhang auszuweisen.

§ 4 Sonderhaushalte und Sondervermögen

- (1) Folgende Sondervermögen werden als Sonderhaushalte mit jeweils eigener Rechnung ohne Haushaltsplanung durch die Kasse der EKD geführt:
- 1. Finanzanlagenpool,
- 2. Finanzausgleich,
- 3. Risikofonds östliche Gliedkirchen,
- 4. Heimkinderfonds,
- 5. Mittel "Anerkennung und Hilfe" und
- 6. Sondervermögen Rom.
- (2) Das Sondervermögen Ostpfarrerversorgung wird als Sonderhaushalt mit eigener Rechnung und Haushaltsplanung durch die Kasse der EKD geführt. Der Gesamtergebnishaushalt des Sondervermögens Ostpfarrerversorgung der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2020 wird festgestellt auf:

Ordentliche Erträge von	4.192.700 Euro
Ordentliche Aufwendungen von	4.434.900 Euro
Finanzerträge von	540.000 Euro
Ordentliches Ergebnis von	297.800 Euro
Ergebnis nach Verrechnung von	297.800 Euro
Saldo (Bilanzergebnis) von	0 Euro



§ 5 Kollekten

- (1) Nach Artikel 20 Abs. 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland werden für das Haushaltsjahr 2020 die folgenden gesamtkirchlichen Kollekten ausgeschrieben, die in jeder Gliedkirche zu erheben sind:
- 1. für besondere gesamtkirchliche Aufgaben
- 2. für Ökumene und Auslandsarbeit
- 3. für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung Bereich Diakonie Deutschland
- (2) Die Kollektenerträge sind jeweils unverzüglich nach Eingang an die Kasse der Evangelischen Kirche in Deutschland abzuführen.

§ 6 Vorgezogene Ergebnisverwendung

- (1) Für den Handlungsbereich 12 (Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr) ist ein Überschuss an die Gliedkirchen zurückzuerstatten, soweit der Überschuss finanzgedeckt ist. Ein Fehlbetrag des Handlungsbereiches 12 ist der Ausgleichsrücklage Ev. Seelsorge in der Bundeswehr zu entnehmen.
- (2) Ein Überschuss der Gesamtergebnisrechnung ist dem Vermögensgrundstock zuzuführen. Ein Fehlbetrag der Gesamtergebnisrechnung ist der Allgemeinen Ausgleichsrücklage zu entnehmen.

§ 7 Kassenkredite

Zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft wird das Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland ermächtigt, vorübergehend Kassenkredite bis zur Höhe von 60.000.000 Euro aufzunehmen.

§ 8 Schlussbestimmung

Das Nähere, insbesondere der Umgang mit Abweichungen von dem festgestellten Haushalt, wird durch die Verordnung über das Haushalts- und Rechnungswesen der Evangelischen Kirche in Deutschland (Haushaltsordnung der EKD – HHO-EKD) vom 1. Juni 2012 geregelt.

§ 9 Inkrafttreten

Dieses Kirchengesetz tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

Dresden, den 13. November 2019

Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland Dr. Irmgard Schwaetzer





Gesamter gebnish aushalt

		Ist 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-26.805.206	-30.156.280	-30.417.330	-30.720.810	-31.951.430	-32.090.955
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-27.139.470	-24.218.760	-26.182.260	-26.185.360	-26.188.560	-26.231.700
035	Erträge aus Umlagen	-157.401.722	-159.216.100	-165.298.800	-168.413.000	-171.110.800	-172.980.100
040	Zuschüsse von Dritten	-623.979	-630.000	-674.500	-629.500	-629.500	-629.500
050	Kollekten und Spenden	-9.735.916	-1.975.000	-1.975.000	-1.975.000	-1.973.000	-1.973.000
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-395.630	-154.350	-168.100	-165.400	-145.200	-147.900
080	Sonstige ordentliche Erträge	-19.733.362	-9.775.900	-6.956.630	-13.856.730	-7.541.830	-8.687.730
090	Summe ordentliche Erträge	-241.835.285	-226.126.390	-231.672.620	-241.945.800	-239.540.320	-242.740.885
110	Personalaufwendungen	53.697.557	46.410.786	45.334.450	52.801.650	45.170.500	47.108.250
120	Zuweisungen	114.667.470	113.670.530	114.631.845	114.991.960	114.168.895	113.987.960
130	Zuschüsse an Dritte	1.827.013	2.021.600	1.973.100	1.793.100	1.678.100	1.565.100
140	Sach- und Dienstaufwendungen	39.264.355	50.128.464	52.930.200	53.039.550	51.088.110	51.299.400
141	Verfügungsmittel	4.035	18.700	18.700	18.700	18.700	18.600
150	Abschreibungen	2.400.487	2.471.300	2.492.640	2.382.980	2.406.210	2.193.950
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	6.519.411	2.858.250	3.235.650	3.262.250	3.203.450	3.215.150
161	Verstärkungsmittel		10.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	218.380.328	217.589.630	222.116.585	229.790.190	219.233.965	220.888.410
190	Finanzerträge	-8.055.357	-6.112.770	-6.068.413	-6.048.126	-6.043.583	-40.680
200	Finanzaufwendungen	2.210	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
201	Aufwendungen aus Beteiligungen	16.080.000	12.625.400	12.746.795	12.777.000	12.686.750	12.696.500
220	Ordentliches Ergebnis	-15.428.104	-2.021.930	-2.875.453	-5.424.536	-13.660.988	-9.194.455
240	Außerordentliche Erträge	-165.773					
250	Außerordentliche Aufwendungen	93.261	500	500	500	500	500
268	Steuern v. Einkommen u. Ertrag		6.700	0	0	0	
281	Entlastung Personalkosten	-25.920.587	-25.675.486	-27.470.700	-27.569.400	-28.091.100	-28.376.300
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-2.730.460	-1.461.100	-1.554.395	-1.563.600	-1.473.350	-1.483.100
284	Belastung Personalkosten	25.920.587	25.675.486	27.470.700	27.569.400	28.091.100	28.376.300
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	2.730.460	1.461.100	1.554.395	1.563.600	1.473.350	1.483.100
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-278.707.462	-259.375.746	-266.766.128	-277.126.926	-275.148.353	-272.640.965
289	Summe Aufwendungen nach Verrechn	263.206.845	257.361.016	263.891.175	271.702.890	261.487.865	263.447.010
290	Ergebnis nach Verrechnung	-15.500.616	-2.014.730	-2.874.953	-5.424.036	-13.660.488	-9.193.955
310	Zuführungen zu Rücklagen	11.719.905	2.469.430	3.774.013	7.256.456	14.820.693	9.938.225
311	Zuführungen zu Kollekten	1.493.762	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-8.075.596	-4.119.000	-4.625.480	-3.302.320	-2.011.220	-1.718.270
321	Entnahmen aus Kollekten	-1.073.030	-1.539.700	-1.370.380	-823.000	-353.985	-231.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	8.350.776	3.994.800	3.896.800	1.092.900	5.000	5.000
328	Vermind. Korrekturposten OPV	1.614.811					
345	Ergebnisverwendung laut Beschluss	1.469.988	9.200	0	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0	0	0	0	0

Gesamtinvestitions- und Finanzierungshaushalt

		Ist 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
010	1. Investition / Desinvestition						
020	+ Zugang Anlagevermögen	9.103.456	7.434.700	6.719.300	3.902.500	85.000	75.000
030	- Abgang Anlagevermögen	-594.139					
033	+ Gewährung von Darlehen	65.000					
036	- Tilgung von gewährten Darlehen	-141.942	-148.100	-192.471	-159.271	-116.676	-119.707
040	= Saldo Investition / Desinvestition	8.432.375	7.286.600	6.526.829	3.743.229	-31.676	-44.707
050	2. Eigenfinanzierung						
060	a. Innenfinanzierung						
070	+ Zuführung an Rücklagen (investiv)	513.249	148.100	192.471	159.271	116.676	119.707
080	- Entnahme von Rücklagen (investiv)	-755.964	-3.439.900	-2.822.500	-2.809.600	-80.000	-70.000
090	- Investitionsmittel aus lfd. Ergebnis	-8.350.776	-3.994.800	-3.896.800	-1.092.900	-5.000	-5.000
100	b. Außenfinanzierung						
110	- Zugang Zuweisungen Inv.	-25.000					
120	- Zugang Zuschüssen Dritter Inv.	-14.980					
130	+ Abgang Zuwendungen für Invest. bei	201.096					
150	= Saldo Eigenfinanzierung	-8.432.375	-7.286.600	-6.526.829	-3.743.229	31.676	44.707
160	3. Fremdfinanzierung						
210	= Saldo Fremdfinanzierung	0	0	0	0	0	0
220	4. Saldo Investition und Finanzierung	0	0	0	0	0	0



Kapitalflussplan

		Ansatz 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
0020	Einzahlungen aus Erträgen	226.854.510	235.066.133	238.422.426	242.348.303	238.413.265
0040	Auszahlungen aus Aufwendungen	-221.426.470	-227.151.980	-227.318.350	-227.128.705	-225.181.260
0060	Finanzmittelfluss Ifd.Geschäftstätigkeit	5.428.040	7.914.153	11.104.076	15.219.598	13.232.005
0080	Einz. erhaltene Investitionszuschüsse					
0090	Einz. Abgänge Anlagevermögen	-12.200	-12.200	-12.200		
0100	Ausz. Investitionen Anlageverm.	-7.434.700	-6.719.300	-3.902.500	-85.000	-75.000
0110	Sonst. Einz. Investitionstätigkeit	148.100	192.471	159.271	116.676	119.707
0120	Sonst. Ausz. Investitionstätigkeit					
0150	Finanzmittelfluss Investition	-7.298.800	-6.539.029	-3.755.429	31.676	44.707
0170	Einz. Aufnahme Darlehen/Kredite					
0190	Ausz. Tilgung Darlehen/Kredite					
0200	Einz. aus Zustiftungen					
0210	Finanzmittelfluss Finanzierung	0	0	0	0	0
0220	Ungeklärte Einzahlungen					
0225	Ungeklärte Auszahlungen					
0226	Einzahlungen durchlaufende Gelder					
0227	Auszahlungen durchlaufende Gelder					
0230	Saldo Kapitalfluss	-1.870.760	1.375.124	7.348.647	15.251.274	13.276.712

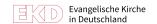


Bilanz

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiv	<i>r</i> a			
0010	A Anlagevermögen	620.063.552,41	-1.230.973,77	618.832.578,64
0020	I Immaterielle Vermögensgegenstände	1.106.571,80	229.666,37	1.336.238,17
0040	II Nicht realisierbares Sachanlagevermögen	13.837.078,85	7.130.423,58	20.967.502,43
0060	Bebaute Grundstücke	12.587.603,94	6.948.308,06	19.535.912,00
0070	3. Orgeln, Glocken, Technische Anlagen und Maschinen	229.833,00	728.896,74	958.729,74
0800	4. Kulturgüter, Kunstwerke, besondere sakrale oder liturgische G	42.400,00	360.397,92	402.797,92
0090	5. Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen	977.241,91	-907.179,14	70.062,77
0100	III Realisierbares Sachanlagevermögen	70.646.715,89	-1.025.553,63	69.621.162,26
0110	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.200.555,04	0,00	4.200.555,04
0120	2. Bebaute Grundstücke	60.594.656,00	-1.206.259,11	59.388.396,89
0130	Technische Anlagen und Maschinen Tiprichtung und Ausstattung	2.053.360,00	-34.043,38	2.019.316,62
0140	4. Einrichtung und Ausstattung	3.747.297,64	201.303,07	3.948.600,71
0150 0170	Fahrzeuge Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen	50.847,21 0,00	-1.534,21 14.980,00	49.313,00 14.980,00
0170	IV Sonderrechnungen	22.694.268,23	-6.799.005,90	15.895.262,33
0190	V Finanzanlagen	511.778.917,64	-766.504,19	511.012.413,45
0200	Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	424.559.359,06	2.634.675,00	427.194.034,06
0210	Absicherung von Versorgungslasten bei Versorgungskassen	79.583.637,07	-3.319.239,28	76.264.397,79
0220	3. Beteiligungen	5.770.412,23	-4.997,71	5.765.414,52
0230	Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen	1.865.509,28	-76.942,20	1.788.567,08
0250	B Umlaufvermögen	10.114.026,24	-655.569,28	9.458.456,96
0260	l Vorräte	5.844,18	-120,89	5.723,29
0270	II Forderungen	9.707.033,93	-685.694,23	9.021.339,70
0280	Forderungen aus Kirchensteuern	2.859.461,78	-1.405.421,92	1.454.039,86
0290	2. Forderungen an kirchliche Körperschaften	5.306.461,29	325.803,92	5.632.265,21
0295	3. Forderungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	19.000,00	13.000,00	32.000,00
0300	4. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	310.455,76	11.986,08	322.441,84
0320	5. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.211.655,10	368.937,69	1.580.592,79
0330	III Liquide Mittel	401.148,13	30.245,84	431.393,97
0370	C Aktive Rechnungsabgrenzung	2.936.729,40	-71.804,65	2.864.924,75
0390	Summe Aktiva	633.114.308,05	-1.958.347,70	631.155.960,35
Passi				
0400	A Reinvermögen	-305.494.101,15	-15.500.616,15	-320.994.717,30
0410	I Vermögensgrundbestand	-80.490.679,48	-6.897.765,54	-87.388.445,02
0411	1. Vermögensgrundstock	-80.490.679,48	-6.897.765,54	-87.388.445,02
0420	II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-221.811.431,24	-6.988.039,83	-228.799.471,07
0430	1. Pflichtrücklagen	-139.964.152,69	-1.128.928,03	-141.093.080,72
0440	a) Betriebsmittelrücklage	-19.355.390,49	-19.355,39	-19.374.745,88
0450	b) Ausgleichsrücklage	-90.719.323,08	748.387,10	-89.970.935,98
0460 0470	c) Substanzerhaltungsrücklage d) Bürgschaftssicherungsrücklage	-28.139.439,12 -1.750.000,00	-1.857.959,74 0,00	-29.997.398,86 -1.750.000,00
0500	Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-81.847.278,55	-5.859.111,80	-87.706.390,35
0510	a) Budgetrücklagen	-6.924.935,50	-1.147.875,99	-8.072.811,49
0520	b) Kollekten	-5.452.273,05	-350.226,55	-5.802.499,60
0525	c) Zweckgebundene Rücklagen	-69.470.070,00	-4.361.009,26	-73.831.079,26
0570	III Ergebnisvortrag	-3.191.990,43	-1.614.810,78	-4.806.801,21
0575	Deckungslücke OPV (+) / Deckungsreserve OPV (-)	-3.191.990,43	-1.614.810,78	-4.806.801,21
0600	B Sonderposten	-33.121.224,02	7.103.602,99	-26.017.621,03
0610	I Sonderposten Sondervermögen	-32.268.058,81	6.676.072,20	-25.591.986,61
0620	II Zweckgebundene Spenden, Vermächtnisse	-318.729,23	223.948,81	-94.780,42
0630	III Erhaltene Investitionszuschüsse	-534.435,98	203.581,98	-330.854,00
0660	C Rückstellungen	-244.523.544,55	3.057.205,98	-241.466.338,57
0680	I Versorgungsrückstellungen	-204.306.138,17	-1.147.876,02	-205.454.014,19
0690	II Versorgungsrückstellungen OPV	-40.207.626,60	4.207.482,00	-36.000.144,60
0700	III Sonstige Rückstellungen	-9.779,78	-2.400,00	-12.179,78
0760	D Verbindlichkeiten	-48.708.321,57	7.764.671,50	-40.943.650,07
0780	Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Körperschaften	-46.471.315,95	8.385.632,89	-38.085.683,06
0785	3. Verbindlichkeiten gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperscha	-110.100,00	-108.168,70	-218.268,70



		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
0790	4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	-895.528,71	-12.464,49	-907.993,20
0810	6. Sonstige Verbindlichkeiten	-1.231.376,91	-500.328,20	-1.731.705,11
0830	E Passive Rechnungsabgrenzung	-1.267.116,76	-466.516,62	-1.733.633,38
0840	Summe Passiva	-633.114.308,05	1.958.347,70	-631.155.960,35
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00



Handlungsbereich 2001 Leitung und Verwaltung

Perspektiven

Leitung und Verwaltung des Kirchenamts sind den allgemeinen Leitungszielen der EKD, wie der Stärkung der theologischen, rechtlichen und verwaltungspraktischen Gemeinschaft der Gliedkirchen der EKD, der Beheimatung im Glauben unabhängig von Landeskirchengrenzen, und der Stärkung der ev. Stimme in der Öffentlichkeit verpflichtet. Hierbei gilt es, neben der Koordination der konzeptionellen und strategischen Meinungsbildungsprozesse in den Leitungsorganen, die Handlungsmöglichkeiten und die gesellschaftliche Relevanz der EKD zu stärken und das Kirchenamt als Kompetenzund Dienstleistungszentrum weiterzuentwickeln.

Verantwortlich Dr. Hans Ulrich Anke

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.909.407	-4.218.640	98	-4.142.440	-4.258.840	-4.310.540	-4.390.240
035	Erträge aus Umlagen	-1.000.000		İ	İ		l	
040	Zuschüsse von Dritten	-7.819	-1.000	İ	0	0	0	
050	Kollekten und Spenden	-507						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-15.796.726	-9.190.200	69	-6.375.130	-13.274.430	-6.958.730	-8.088.730
090	Summe ordentliche Erträge	-20.714.459	-13.409.840	78	-10.517.570	-17.533.270	-11.269.270	-12.478.970
110	Personalaufwendungen	50.639.102	42.990.886	97	41.819.550	49.328.400	41.686.400	43.654.900
120	Zuweisungen	3.898	17.000	>999	327.000	12.000	12.000	12.000
130	Zuschüsse an Dritte	7.000			43.000	35.000	43.000	35.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	8.402.258	10.733.514	92	9.880.600	11.689.250	9.287.400	9.346.200
141	Verfügungsmittel	1.092	7.000	100	7.000	7.000	7.000	7.000
150	Abschreibungen	543.952	543.200	105	575.310	575.410	714.630	668.830
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	873.160	714.400	109	782.400	791.400	782.600	782.600
170	Summe ordentl. Aufwendungen	60.470.462	55.006.000	97	53.434.860	62.438.460	52.533.030	54.506.530
190	Finanzerträge	-874.366	-200	50	-100	-100	-100	-100
220	Ordentliches Ergebnis	38.881.637	41.595.960	103	42.917.190	44.905.090	41.263.660	42.027.460
250	Außerordentliche Aufwendungen	1.891	500	100	500	500	500	500
281	Entlastung Personalkosten	-25.562.781	-25.487.586	107	-27.280.500	-27.373.900	-27.889.700	-28.169.700
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-148.479	-145.900	102	-149.600	-149.600	-149.600	-149.600
284	Belastung Personalkosten	4.644.778	4.668.786	103	4.854.700	4.916.200	5.057.900	4.982.800
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	15.400	16.100	126	20.400	20.400	20.400	20.400
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-47.300.085	-39.043.526	97	-37.947.770	-45.056.870	-39.308.670	-40.798.370
289	Summe Aufwendungen nach Verre	65.132.531	59.691.386	97	58.310.460	67.375.560	57.611.830	59.510.230
290	Ergebnis nach Verrechnung	17.832.446	20.647.860	98	20.362.690	22.318.690	18.303.160	18.711.860
310	Zuführungen zu Rücklagen	400.859						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-534.075	-127.000	385	-490.000	-327.000	-95.000	-92.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-181.520	-275.900		0	0		
325	Finanz.anteil für Investitionen	187.570						
328	Vermind. Korrekturposten OPV	1.614.811						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	19.320.090	20.244.960	98	19.872.690	21.991.690	18.208.160	18.619.860

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	225.285	620.000	353	2.190.000	2.490.000		
Saldo Eigenfinanzierung	-225.285	-620.000	353	-2.190.000	-2.490.000		
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200101 Leistungen für Kirchenkonferenz und Rat der EKD

Beschreibung

Rat und Kirchenkonferenz sind neben der Synode die leitenden Organe der EKD. Das Kirchenamt dient den Organen zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Es führt insbesondere die Verwaltung und die laufenden Geschäfte. Die Leistungen für Kirchenkonferenz und Rat umfassen die inhaltliche und organisatorische Begleitung der Organe, insbesondere die Arbeiten zwischen den Sitzungen und die Sitzungsvor- und -nachbereitung.

Verantwortlich Dr. Hans Ulrich Anke

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.294						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-325						
090	Summe ordentliche Erträge	-8.619	0		0	0	0	0
140	Sach- und Dienstaufwendungen	165.283	316.100	100	316.100	296.100	296.100	296.100
141	Verfügungsmittel	728	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	10.614						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	176.625	321.100	100	321.100	301.100	301.100	301.100
220	Ordentliches Ergebnis	168.006	321.100	100	321.100	301.100	301.100	301.100
284	Belastung Personalkosten	182.700	184.800	105	194.900	200.300	206.500	211.700
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	12.100	12.700	116	14.800	14.800	14.800	14.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	362.806	518.600	102	530.800	516.200	522.400	527.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	11.255						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-17.988	-70.000	100	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	356.073	448.600	102	460.800	466.200	472.400	477.600

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2018

 R0101
 Kirchenkonferenz und Rat der EKD
 0

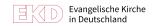
 Z01010203
 Ratsberatende Gremien
 -144.214

 Z01010204
 Ratsbeauftragte
 -20.500

Handlungsobjekt 20010101 Kirchenkonferenz

ziele una maikata	oren
Ziel 1	Die Koordinierungsfunktion und strategische Beratungsfunktion der Kirchenkonferenz wird wahrgenommen, um nach Art. 1 Abs. 1 und 2, Art. 6 Abs. 1 GO EKD die Gemeinschaft der Gliedkirchen zu festigen und zu vertiefen. Die Herausforderung, die theologischen Profile der evangelischen Kirche in der Gegenwart und
	Zukunft zu bestimmen, wird in der Kirchenkonferenz aufgegriffen und gemeinsame Vorgehens- weisen werden verabredet.
Indikator 1a	Die Kirchenkonferenz ist das entscheidende Organ, um die gemeinsamen evangelischen Themen für ein gemeinsames Handeln, gemeinsame Initiativen und Kooperationen zu bündeln. Die Vernetzung von Kirchenkonferenz und dem Rat der EKD gelingt durch die iterative Behandlung von Themen und gemeinsame themenbezogene Werkstattgespräche.
Ziel 2	Beratung und Entscheidung in der Kirchenkonferenz sind transparent und für die Mitglieder verwertbar.
Indikator 2a	Themen werden umfassend unter Aufnahme der einzelnen Anliegen der Gliedkirchen geklärt, um einen hohen Grad der Selbstbindung an gemeinsame Richtungsentscheidungen/Vereinbarungen zu erreichen. Dies gewinnt vor allem für Themen im Rahmen der Finanzstrategie an Gewicht.
Indikator 2b	Sitzungsvorbereitung und Protokollierung sind klar und verständlich. Die Verwendbarkeit der Unterlagen in den Gliedkirchen wird durch digitale Dokumente und ein Sitzungsmanagement erleichtert.

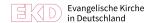
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	13.427	15.000	100	15.000	15.000	15.000	15.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	13.427	15.000	100	15.000	15.000	15.000	15.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.101						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	14.528	15.000	100	15.000	15.000	15.000	15.000



Handlungsobjekt 20010102 Rat

Zicic ana markatore	
Ziel 1	Der Rat bildet für seine strategische und gestaltende Leitungsaufgabe kurz-, mittel- und langfristige Schwerpunkte und vergewissert sich ihrer in regelmäßigen Abständen.
Indikator 1a	Der Rat stimmt seine mittelfristigen strategischen Ziele und Schwerpunkte mit den anderen Leitungsorganen ab.
Indikator 1b	Das Kirchenamt legt dem Rat einen zielorientierten Planungsprozess vor und berichtet über die Umsetzung.
Indikator 1c	Das Kirchenamt entlastet den Rat weiter von Routine- und nicht prioritären Aufgaben.
Ziel 2	Der Rat nimmt seine Leitungsaufgabe wahr und bearbeitet Fragen der theologischen Profilierung der evangelischen Kirche in der Gegenwart und Zukunft. Er bereitet den Weg für eine zukunftsfähige EKD.
Indikator 2a	Der Rat erarbeitet Vorschläge für die aktuellen Themen wie "Kirche auf gutem Grund", "Kirche in der Gesellschaft", "das diakonische Zeugnis der Kirche und ihrer Akteure", "Kirche im digitalen Wandel" und die "Vergewisserung über die Funktion der EKD".
Indikator 2b	Der Rat stellt die Weichen für eine Optimierung der finanziellen und personellen Ressourcen der EKD.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-8.619	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	163.198	306.100	100	306.100	286.100	286.100	286.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	349.380	503.600	102	515.800	501.200	507.400	512.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	10.154						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-17.988	-70.000	100	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	341.545	433.600	102	445.800	451.200	457.400	462.600



Handlungsfeld 200102 Leistungen für die Synode

Beschreibung

Die Synode ist mit dem Rat und der Kirchenkonferenz Leitungsorgan der Evangelischen Kirche in Deutschland. Sie hat die Gesetzgebungskompetenz und das Budgetrecht, beschließt Kundgebungen, berät die Arbeit der Evangelischen Kirche in Deutschland, erörtert Fragen des kirchlichen Lebens und fasst Beschlüsse dazu, gibt dem Rat Richtlinien und wählt, gemeinsam mit der Kirchenkonferenz gemäß Artikel 30 der Grundordnung, den Rat. Zur Vorbereitung und Durchführung der jährlich stattfindenden Tagungen der Synode der EKD (seit 2009 im zeitlichen Verbund mit den Tagungen der Generalsynode der VELKD und der Vollkonferenz der UEK) und zur Unterstützung des Präsidiums und der Präses der Synode bei deren Aufgabenerfüllung ist im Kirchenamt eine Geschäftsstelle eingerichtet.

Verantwortlich Sandra Steinhaus

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-104.621	-63.600	111	-71.000	-101.000	-71.000	-71.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-3.617	-5.000	52	-2.630	-2.630	-2.630	-2.630
090	Summe ordentliche Erträge	-108.238	-68.600	107	-73.630	-103.630	-73.630	-73.630
140	Sach- und Dienstaufwendungen	446.153	513.300	102	527.300	777.800	533.300	533.300
150	Abschreibungen	98			530	530	530	530
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	16.756	13.000	100	13.000	22.000	13.000	13.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	463.007	526.300	102	540.830	800.330	546.830	546.830
220	Ordentliches Ergebnis	354.769	457.700	102	467.200	696.700	473.200	473.200
284	Belastung Personalkosten	238.400	241.100	103	248.400	255.200	253.500	259.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	593.169	698.800	102	715.600	951.900	726.700	733.100
320	Entnahmen aus Rücklagen					-210.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen	3.727						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	596.897	698.800	102	715.600	741.900	726.700	733.100

Invest u	ınd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	3.727						
	Saldo Investition / Desinvestition	3.727	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-3.727						
	Saldo Eigenfinanzierung	-3.727	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018S0102Synode-88Z010201Synode und Geschäftsstelle-738.233

Handlungsobjekt 20010201 Synode

Liere and manacer	
Ziel 1	Die Synode nimmt ihre Leitungsverantwortung gemeinsam mit den anderen Organen wahr.
Indikator 1a	Die Kommunikation über die Arbeit der Synode wird in der Öffentlichkeit, aber auch binnenkirchlich gestärkt.
Indikator 1b	Die Synode greift aktuelle Themen auf und bereitet Themen der jeweils nächsten Tagung vor.
Ziel 2	Die Synode übernimmt gemeinsam mit Rat und Kirchenkonferenz Verantwortung für den Prozess "Zukunft auf gutem Grund".
Indikator 2a	Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen den Organen über die Perspektiven zur Zielerreichung statt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-108.238	-68.600	107	-73.630	-103.630	-73.630	-73.630
170	Summe ordentl. Aufwendungen	454.973	515.300	102	529.830	789.330	535.830	535.830
290	Ergebnis nach Verrechnung	435.135	536.100	102	550.000	782.100	561.600	564.100
320	Entnahmen aus Rücklagen					-210.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen	3.727						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	438.863	536.100	102	550.000	572.100	561.600	564.100

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	3.727	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-3.727	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsobjekt 20010202 Geschäftsstelle der Synode

Ziele	und	Indikatoren

Ziel 1	Die am Tagungsort vorhandenen Tagungsbedingungen werden im Hinblick auf die Bedürfnisse der Synode möglichst optimal geplant und umgesetzt.
Indikator 1a	Nachhaltigkeitsaspekte werden bei der Unterbringung und Verpflegung der Teilnehmenden berücksichtigt. IT wird vorgehalten, z.B. durch eigene technische Lösungen für freies W-LAN.
Indikator 1b	Ein Team von kompetenten Ansprechpartner/innen des Kirchenamtes steht vor Ort für die Teilnehmenden zur Verfügung.
Ziel 2	Die Mitgliederbetreuung wird weiter optimiert.
Indikator 2a	Der Versand der EKD-Publikationen (bzw. Informationen darüber) erfolgt vor der öffentlichen Vorstellung der Texte. Durch die "Präsesbriefe" werden die Synodalen regelmäßig über die aktuellen Themen in den Sitzungen von Rat und Kirchenkonferenz der EKD informiert.
Indikator 2b	Neue Formen der internen Kommunikation werden im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten aktiv unterstützt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	8.034	11.000	100	11.000	11.000	11.000	11.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	158.034	162.700	101	165.600	169.800	165.100	169.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	158.034	162.700	101	165.600	169.800	165.100	169.000



Handlungsfeld 200103 Leitung und interne Dienstleistungen

Beschreibung

Das Kirchenamt dient den Organen der EKD, der UEK und der VELKD zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Es führt die Verwaltung und die laufenden Geschäfte der EKD nach den Vorgaben des Rates im Rahmen des kirchlichen Rechts und vertraglicher Regelungen mit der UEK und der VELKD. Die Bearbeitung der Aufgaben, die dem Kirchenamt der EKD von den Organen der UEK bzw. der VELKD zugewiesen werden, erfolgt in den jeweiligen Amtsbereichen. Das Kirchenamt berät und beschließt durch das Kollegium, es ist sein Leitungsorgan. Der Präsident ist verantwortlich gegenüber EKD, UEK und VELKD und ihren Organen im Interesse des gemeinsamen evangelischen Handelns. Er überwacht die Ausführung der Beschlüsse der Organe und sorgt für den sachgemäßen Einsatz der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie für die Koordinierung der Arbeit. Er ist Dienststellenleitung im Sinne des Mitarbeitervertretungsrechts. Für die Erledigung der dem Kirchenamt übertragenen Aufgaben kann von den Organen der EKD, der UEK und der VELKD und ihren Gremien und von den Abteilungen und Amtsbereichen auf eine Vielzahl interner Dienstleistungen, wie z.B. eine Registratur, eine Bibliothek, eine Reisestelle, eine Druckerei und ein Betriebsrestaurant zurückgegriffen werden. Das Kirchenamt bietet moderne Tagungsmöglichkeiten mit umfassendem Service. Das Management der Gebäude in der Herrenhäuser Straße und in der Markgrafstraße wird ebenfalls vom inneren Dienst wahrgenommen. Das Kirchenamt hat sich mit Blick auf das eigene Wirtschaften zum Umwelt- und Ressourcenschutz sowie zur Qualitätssicherung verpflichtet.

Verantwortlich Dr. Hans Ulrich Anke, Silke Behrens

	1							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-175.228	-231.700	92	-214.200	-214.400	-214.600	-214.800
080	Sonstige ordentliche Erträge	-18.436	-10.500	100	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
090	Summe ordentliche Erträge	-193.664	-242.200	92	-224.700	-224.900	-225.100	-225.300
120	Zuweisungen	1.000			300.000			
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.344.456	3.216.314	68	2.207.600	3.770.700	1.673.800	1.671.100
141	Verfügungsmittel	364	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
150	Abschreibungen	505.981	529.900	96	511.380	511.480	677.500	663.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	654.778	668.700	110	736.700	736.700	736.900	736.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.506.579	4.416.914	85	3.757.680	5.020.880	3.090.200	3.073.000
190	Finanzerträge	-2						
220	Ordentliches Ergebnis	2.312.913	4.174.714	84	3.532.980	4.795.980	2.865.100	2.847.700
250	Außerordentliche Aufwendungen	703	500	100	500	500	500	500
281	Entlastung Personalkosten	-27.200	-27.500	104	-28.800	-29.600	-30.500	-31.300
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-143.349	-145.900	102	-149.600	-149.600	-149.600	-149.600
284	Belastung Personalkosten	2.179.300	2.395.986	100	2.413.000	2.437.000	2.512.200	2.372.400
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	3.300	3.400	164	5.600	5.600	5.600	5.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	4.325.667	6.401.200	90	5.773.680	7.059.880	5.203.300	5.045.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	349.503						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-514.087			-360.000	-15.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen	30.574						İ
350	Saldo (Bilanzergebnis)	4.191.657	6.401.200	84	5.413.680	7.044.880	5.203.300	5.045.300

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
012010	Zugang Lizenzen (auch Software)		20.000					
071010	Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. I	34.576			40.000	240.000		
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	30.416			50.000	300.000		
061210	Zugang realisierbare Betriebsbaute	5.636	600.000		0	0		
075010	Zugang realisierbare Anlagen im Ba				2.100.000	1.950.000		
	Saldo Investition / Desinvestition	70.628	620.000		2.190.000	2.490.000	0	0
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungsi	-14.914				-240.000		
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen	-25.140	-20.000		-2.190.000	-2.250.000		
201102	Entnahme aus Ausgleichsrücklage		-600.000		0	0		
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-30.574						
	Saldo Eigenfinanzierung	-70.628	-620.000		-2.190.000	-2.490.000	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



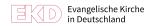
Handlungsobjekt 20010301 Kollegium des Kirchenamtes und Büro des Präsidenten

Ziele und Indikatoren Ziel 1 Die Arbeitsprozesse der Amtsbereiche der EKD, UEK und VELKD werden weiter vereinheitlicht. Indikator 1a Die Arbeitsabläufe werden in einer allgemeinen Dienst- und Geschäftsanweisung festgelegt. Prozessabläufe werden angeglichen. Indikator 1b Das Kollegium nimmt seine strategische Leitungsaufgabe umfassend wahr. Es entwickelt Konzepte Ziel 2 und Perspektiven für die Positionierung des Kirchenamts und für die Kultur des Miteinanders. Indikator 2a Das Kollegium arbeitet eng mit den leitenden Organen der EKD, der UEK und der VELKD zur Gestaltung der konzeptionellen und perspektivischen Leitungsaufgabe zusammen. Das Kollegium arbeitet zur Weiterentwicklung der Dienstgemeinschaft eng mit der Mitarbeiter-Indikator 2b vertretung zusammen. Gemeinsam mit der Mitarbeitervertretung steht es für eine gute Kulturund Teamentwicklung. Der Präsident nimmt seine dienststellenleitende Position umfassend wahr. Ziel 3 Die allgemeinen Verwaltungs-, Personal- und Organisationsfragen werden weiter auf den Zustän-Indikator 3a digkeitsbereich des Präsidenten konzentriert. Ziel 4 Die EKD-Stabstelle Digitalisierung unterstützt die Gemeinschaft der Gliedkirchen im digitalen Wandel. Vernetzungsaktivitäten finden im Austausch mit den Gliedkirchen statt, inkl. einer Digital-Referen-Indikator 4a ten-Konferenz. Es wurden in mindestens fünf Themen zum digitalen Wandel Analysen und Empfehlungen erar-Indikator 4b beitet, z.B. zur Auffindbarkeit von kirchlichen Informationen in Google-Suchen. Indikator 4c Gliedkirchen (und deren Teile), die online von suchenden Menschen einfacher gefunden werden

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.035	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	199.547	1.972.714	45	890.000	575.000	397.000	397.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	591.212	2.710.400	58	1.594.800	1.299.200	1.143.500	958.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	343.854						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-500.500			-310.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	434.566	2.710.400	47	1.284.800	1.299.200	1.143.500	958.700

möchten, können dies mit "Kirche bei dir" besser erreichen.

Zugeordnete	Rücklagen	Bestand bis 31	.12.2018
R010301	Kollegium des Kirchenamtes und Bür	o d. Präsident	-32.098
Z01030104	Gemeinschaftsveranstaltungen		-33.835
Z01030105	Kultur im Kirchenamt		-21.414
Z01030106	Kirche im digitalen Wandel		-325.010
Z010301061	Digitalinnovationsfonds		0



Handlungsobjekt 20010302 Interne Dienstleistungen

Ziele und Indikatore	en
Ziel 1	Das Kirchenamt wird als Dienstleistungs- und Informationszentrum gestärkt.
Indikator 1a	Die Dienstleistungsbereiche reagieren flexibel auf aktuelle Anforderungen der Abteilungen, die Reaktion auf Anfragen erfolgt in der Regel innerhalb von 24 Stunden an Arbeitstagen.
Indikator 1b	Eine Fernleihe von Büchern wird grundsätzlich in 48 Stunden, die Beschaffung von Aufsatzkopien in 24 Stunden durchgeführt.
Ziel 2	Die Standards für Dokumentenmanagement und Schriftgutverwaltung werden weiterentwickelt.
Indikator 2a	Der 3. Schritt der Aktenplanreform (Überprüfung und Erstellung einer neuen Gliederungssystematik) wird weitergeführt. Die Erstellung eines Aktenverzeichnisses für den Amtsbereich der UEK wird abgeschlossen.
Ziel 3	Das Umweltmanagementsystem des Kirchenamtes wird im Rahmen der EMAS-Zertifizierung fortgeführt.
Indikator 3a	Das aktuelle Umweltprogramm wird entsprechend der Planung und den darüber hinaus notwendig gewordenen Maßnahmen umgesetzt.
Indikator 3b	Die Kooperation mit kirchlichen Einrichtungen wird intensiviert.
Ziel 4	Das Sitzungsmanagementprogramm Session wird fortlaufend weiter eingeführt.
Indikator 4a	Notwendige Dokumenten- und Workflowanpassungen werden vorgenommen.
Indikator 4b	Das System wird für erste Gremien produktiv gestellt und fortlaufend erweitert.
Ziel 5	Die Implementierung eines Compliance-Management-Systems für die EKD wird weiterentwickelt.
Indikator 5a	Ein Tax-Compliance-System ist für das Kirchenamt der EKD und seine Einrichtungen implementiert.
Indikator 5b	Weitere Compliance-Bereiche werden einbezogen.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-165.431	-161.200	92	-148.900	-149.100	-149.300	-149.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	992.285	1.130.500	107	1.214.780	1.123.180	1.165.100	1.160.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.352.948	2.365.100	105	2.492.380	2.397.380	2.483.000	2.515.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	609						
320	Entnahmen aus Rücklagen					-15.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.353.557	2.365.100	105	2.492.380	2.382.380	2.483.000	2.515.200

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	14.914	20.000	250	50.000	500.000	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-14.914	-20.000	250	-50.000	-500.000	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Investition 2020 für Papierpresse und Inventar Sitzungsräume.

Investition 2021 für Medientechnik in den Sitzungsräumen 200.000 Euro und für Kälteanlage und Mobiliar im Betriebsrestaurant 300.000 Euro.

Zugeordnete	e Rücklagen	Bestand bis 31.12.2018
R010302	Dienstleistungen	-148.994
Z01030201	Cafeteria	0
S01030201	Betriebsrestaurant	-35.640
Z01030202	Inventar und Mobiliar	-1.057.798
S01030202	Hausdienste	-11.803



Handlungsobjekt 20010303 Gebäudemanagement

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Bausubstanz wird erhalten.

Indikator 1a Die Maßnahmen aus dem Brandschutzkonzept werden umgesetzt.

Indikator 1b Die für das Jahr 2020 vorgesehenen Maßnahmen zur Bausubstanzerhaltung werden umgesetzt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-27.049	-81.000	93	-75.800	-75.800	-75.800	-75.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.308.654	1.302.500	126	1.642.100	3.311.900	1.517.300	1.505.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.253.763	1.191.300	128	1.536.200	3.209.300	1.418.500	1.409.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.040						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-13.587			-50.000			
325	Finanz.anteil für Investitionen	30.574						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.275.790	1.191.300	124	1.486.200	3.209.300	1.418.500	1.409.500

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	55.714	600.000	356	2.140.000	1.990.000	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-55.714	-600.000	356	-2.140.000	-1.990.000	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

- Investitionen 2020: Fortführung Umsetzung Brandschutzkonzept

- Investitionen 2021: Fortführung Umsetzung Brandschutzkonzept

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018\$01030301Herrenhäuser Straße-750.162\$01030302Markgrafstraße-102.687\$201030301Brandschutz0

Handlungsobjekt 20010304 Mitarbeitervertretung

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-149	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	6.093	11.200	96	10.800	10.800	10.800	10.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	127.744	134.400	111	150.300	154.000	158.300	161.900
350	Saldo (Bilanzergebnis)	127.744	134.400	111	150.300	154.000	158.300	161.900

Zugeordnete Rücklagen

R010304

Mitarbeitervertretung

Bestand bis 31.12.2018

-3.150



Handlungsfeld 200104 Personal

Beschreibung

Zum Handlungsfeld gehört schwerpunktmäßig die Verwaltung der Arbeits- und Dienstverhältnisse in den Dienststellen und unselbständigen Einrichtungen der EKD im In- und Ausland. Darüber hinaus wird das Personalmanagement für eine größere Anzahl selbständiger kirchlicher Einrichtungen übernommen. Weiterhin werden die für die EKD im Ausland tätigen Personen personalrechtlich betreut. Ziel der Arbeit des Personalreferates ist die anforderungsgerechte Bereitstellung von Personal und dessen anforderungsorientierte Entwicklung, Qualifizierung und Förderung. Weitere Aufgaben sind die Stellenplanung und -bewirtschaftung, und die Mitwirkung an der Personalstrategie der EKD sowie die Impulsgebung für Fragen von Leitung, Führung und Zusammenarbeit.

Verantwortlich Petra Husmann-Müller

	I	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-141.512	-268.900	96	-258.200	-263.400	-268.900	-274.300
040	Zuschüsse von Dritten	-1.680	-1.000		0	0	0	
050	Kollekten und Spenden	-490						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-123.057	-70.000	56	-39.800	-39.800	-39.800	-39.800
090	Summe ordentliche Erträge	-266.739	-339.900	87	-298.000	-303.200	-308.700	-314.100
110	Personalaufwendungen	22.348.826	24.811.386	104	25.851.700	26.019.900	26.142.900	26.457.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	2.302.656	2.355.600	104	2.450.300	2.380.850	2.278.300	2.249.900
150	Abschreibungen	37.645	13.300	476	63.400	63.400	36.600	5.300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	102.998						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	24.792.125	27.180.286	104	28.365.400	28.464.150	28.457.800	28.712.700
190	Finanzerträge	-10	-200	50	-100	-100	-100	-100
220	Ordentliches Ergebnis	24.525.377	26.840.186	104	28.067.300	28.160.850	28.149.000	28.398.500
250	Außerordentliche Aufwendungen	1.189						
281	Entlastung Personalkosten	-25.511.428	-25.435.086	107	-27.226.300	-27.318.600	-27.833.000	-28.111.600
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-4.586						
284	Belastung Personalkosten	1.471.878	1.267.900	110	1.404.900	1.413.800	1.456.900	1.494.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	482.429	2.673.000	84	2.245.900	2.256.050	1.772.900	1.781.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	4.586						
321	Entnahmen aus Kollekten	-181.520	-275.900		0	0		
325	Finanz.anteil für Investitionen	153.268						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	458.762	2.397.100	93	2.245.900	2.256.050	1.772.900	1.781.000

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
012010	Zugang Lizenzen (auch Software)	138.706						
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	14.562						
095220	Abgang Ausleih.gewähr.Darl.außerl	-2.339						
	Saldo Investition / Desinvestition	150.929	0		0	0	0	0
201202	Zuführung zu Ausgleichsrücklage (i	2.339						
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-153.268						
	Saldo Eigenfinanzierung	-150.929	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

S0104 Personal Z010403 Personalkostensicherung Z010404 Projektstellenrücklage Bestand bis 31.12.2018

-40.026 -5.000.000 0



Handlungsobjekt 20010401 Personalverwaltung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Daten, Abläufe und Entscheidungswege werden weiter standardisiert und – soweit möglich – vereinfacht und digitalisiert.
Indikator 1a	Das 2018 eingeführte PVP wird weiter inhaltlich ausgebaut. Die Digitalisierung der Verwaltungsabläufe wird fortgeführt.
Indikator 1b	Die Migration der bisherigen Personaldaten in das neue Personalverwaltungsprogramm wird abgeschlossen.
Indikator 1c	Alle Standarddokumente können mit dem Vorlagenmodul des PVP erstellt und bearbeitet werden.
Indikator 1d	Das Bewerbungsverfahren wird weiterentwickelt (z.B. durch Nutzung eines Bewerberportals).
Indikator 1e	Das Fehlermanagement wird fortgeführt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.002.800	962.100	113	1.092.700	1.093.100	1.126.800	1.155.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.002.800	962.100	113	1.092.700	1.093.100	1.126.800	1.155.600

Handlungsobjekt 20010402 Sonstige Personalkosten, Beihilfen und Personalnebenkosten

Ziele und Indikatoren

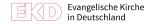
Ziel 1	Die EKD ist ein attraktiver Arbeitgeber.
Indikator 1a	Stellen werden regelmäßig im Rahmen der Erstausschreibung besetzt. Die unterschiedlichen Wege des Personalrecruitings werden mit Blick auf ihre Wirksamkeit überprüft und angepasst.
Indikator 1b	Das Fortbildungsmanagement erfolgt gestützt durch das PVP auf der Grundlage eines überarbeiteten Fortbildungskonzeptes.
Indikator 1c	Personalentwicklung und langfristige -planung wird aufgrund der durch das PVP zur Verfügung stehenden Daten aufgebaut.
Ziel 2	Es werden – auch in Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsbereichen - kontinuierliche Maßnahmen zur Personalbindung durchgeführt.
Indikator 2a	Maßnahmen zur Gesundheitsförderung werden anforderungsgerecht weitergeführt.
Indikator 2b	Prozesse werden unter Nutzung des PVP und des Zeiterfassungsprogramms GFOS – soweit möglich – in Workflows umgesetzt.
Indikator 2c	Die Fort- und Weiterbildungsangebote zum Dienstbeginn werden mitarbeitergruppenspezifisch ausgebaut. Die betriebliche Willkommenskultur wird laufend angepasst.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-188.150	-167.500	78	-132.300	-134.300	-136.300	-138.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	954.702	1.066.900	104	1.116.500	1.125.800	1.106.800	1.083.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	850.536	989.600	108	1.077.300	1.087.000	1.068.600	1.045.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	117						
325	Finanz.anteil für Investitionen	153.268						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.003.921	989.600	108	1.077.300	1.087.000	1.068.600	1.045.500

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	150.929	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-150.929	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20010403 Personalverrechnung

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-78.589	-172.400	96	-165.700	-168.900	-172.400	-175.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	23.837.423	26.113.386	104	27.248.900	27.338.350	27.351.000	27.629.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	-1.370.907	721.300	10	75.900	75.950	-422.500	-420.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	4.469						
321	Entnahmen aus Kollekten	-181.520	-275.900		0	0		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-1.547.959	445.400	17	75.900	75.950	-422.500	-420.100



Handlungsfeld 200105 Versorgung

Beschreibung

Zum Handlungsfeld gehört die Absicherung der Beschäftigten in den Versorgungssystemen durch Gewährleistung des Aufbaus von Versorgungsanwartschaften für Versorgungsanwärter und -anwärterinnen und Abwicklung der Versorgungsansprüche für Versorgungsempfänger und -empfängerinnen einschließlich der betrieblichen Zusatzversorgung. Die Versorgungsverwaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit Versorgungskassen wie der ERK und der VERKA. Darüber hinaus werden weitere - auch gesamtkirchliche - Aufgaben im Bereich der Versorgung wahrgenommen, z. B. die Ostpfarrerversorgung, Unterstützung für ehemalige Mitarbeitende der Siebenbürger Kirche A.B., Zahlungen an Exilpfarrer und -pfarrerinnen (diese werden ab 2019 in einer eigenen GKZ 22 abgebildet), Treuegeld- und Altersversorgungszahlungen an ehemalige kirchliche Beschäftigte im Gebiet des Bundes der Evangelischen Kirchen in der DDR. Weiterhin sind Einzelversorgungsfälle zu bearbeiten.

Verantwortlich Petra Husmann-Müller

	i						-1	
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-169.838	-160.000	96	-154.200	-154.800	-155.400	-156.000
035	Erträge aus Umlagen	-1.000.000						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-15.650.759	-9.030.300	69	-6.247.800	-13.147.100	-6.831.400	-7.961.400
090	Summe ordentliche Erträge	-16.820.597	-9.190.300	69	-6.402.000	-13.301.900	-6.986.800	-8.117.400
110	Personalaufwendungen	25.239.561	14.765.000	85	12.618.950	19.881.800	12.044.300	13.628.100
140	Sach- und Dienstaufwendungen	3.766.433	3.988.200	100	4.022.900	4.098.700	4.147.600	4.226.600
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	55.915						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	29.061.909	18.753.200	88	16.641.850	23.980.500	16.191.900	17.854.700
190	Finanzerträge	-874.354						
220	Ordentliches Ergebnis	11.366.958	9.562.900	107	10.239.850	10.678.600	9.205.100	9.737.300
281	Entlastung Personalkosten	-24.153	-25.000	101	-25.400	-25.700	-26.200	-26.800
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-545						
284	Belastung Personalkosten	97.500	98.600	103	102.400	105.300	108.600	111.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	11.439.760	9.636.500	107	10.316.850	10.758.200	9.287.500	9.821.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	545						
328	Vermind. Korrekturposten OPV	1.614.811						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	13.055.116	9.636.500	107	10.316.850	10.758.200	9.287.500	9.821.700

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018Z010501Einmalige Versorgungskosten-545.153Z01050302Kirchliche Werke und Einrichtungen0

Handlungsobjekt 20010501 Versorgung EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Basisdaten zu den Versorgungsverpflichtungen sind gesichert.
Indikator 1a Über die Versorgungsverpflichtungen kann umfassend und sofort Auskunft erteilt werden. Die

 $Grund prozesse\ in\ der\ Versorgungsbearbeitung\ und\ -planung\ sind\ dokumentiert.$

Indikator 1b Ein Risikomanagement liegt vor.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-9.352.098	-6.930.700	61	-4.262.800	-11.368.800	-4.926.000	-6.193.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	18.991.999	13.324.200	85	11.370.750	18.636.200	10.773.000	12.360.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	9.718.856	6.479.900	111	7.198.150	7.360.100	5.942.600	6.264.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	545						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	9.719.400	6.479.900	111	7.198.150	7.360.100	5.942.600	6.264.600

Handlungsobjekt 20010502 Ostpfarrerversorgung und Exilpfarrer

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-5.337.458	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.591.001	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	-1.614.811	0		0	0	0	0
328	Vermind. Korrekturposten OPV	1.614.811						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0

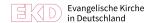


Handlungsobjekt 20010503 Sonstige Versorgungs- und Unterstützungsleistungen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Versorgungsfälle werden kontinuierlich abgewickelt.
Indikator 1a Der Bestand reduziert sich fortlaufend.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.131.041	-2.259.600	94	-2.139.200	-1.933.100	-2.060.800	-1.924.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.478.909	5.429.000	97	5.271.100	5.344.300	5.418.900	5.494.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.335.716	3.156.600	98	3.118.700	3.398.100	3.344.900	3.557.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.335.716	3.156.600	98	3.118.700	3.398.100	3.344.900	3.557.100



Handlungsfeld 200106 Dienststellungen für selbständige Dritte

Beschreibung

Zum Handlungsfeld gehört die von der EKD als Dienstleistung übernommene Personalverwaltung für selbständige Dritte. Dadurch müssen selbständige Dritte keine eigene Personalverwaltung vorhalten.

Verantwortlich Petra Husmann-Müller

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.285.822	-3.493.900	98	-3.444.300	-3.524.700	-3.600.100	-3.673.600
040	Zuschüsse von Dritten	-6.139						
080	Sonstige ordentliche Erträge		-74.000	100	-74.000	-74.000	-74.000	-74.000
090	Summe ordentliche Erträge	-3.291.961	-3.567.900	98	-3.518.300	-3.598.700	-3.674.100	-3.747.600
110	Personalaufwendungen	3.047.732	3.414.500	98	3.348.900	3.426.700	3.499.200	3.569.300
140	Sach- und Dienstaufwendungen	274.330	184.700	109	201.900	205.800	209.800	213.900
150	Abschreibungen	228						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.322.291	3.599.200	98	3.550.800	3.632.500	3.709.000	3.783.200
220	Ordentliches Ergebnis	30.330	31.300	103	32.500	33.800	34.900	35.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	30.330	31.300	103	32.500	33.800	34.900	35.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	30.330	31.300	103	32.500	33.800	34.900	35.600

Zugeordnete Rücklagen

Z010403 Personalkostensicherung

Bestand bis 31.12.2018
-5.000.000

Handlungsobjekt 20010601 Amt der VELKD

Ziele und Indikatoren

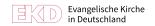
-icic ana mamatore	
Ziel 1	Die Personalverwaltung wird im Rahmen des Verbindungsmodells gewährleistet, Verwaltungsprozesse werden weiter vereinheitlicht.
Indikator 1a	Die Dienstleistung erfolgt termingerecht und in hoher Qualität.
Indikator 1b	Die Personalverwaltung wird für alle Mitarbeitenden – soweit möglich - nach gemeinsamen Standards durchgeführt.
Indikator 1c	Die Aufsichts- und Leitungsgremien sind mit Dienstleistung und Beratung zufrieden.
Indikator 1d	Die Prozesse berücksichtigen die gemeinsame Verantwortung im Kirchenamt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.464.683	-1.502.500	98	-1.484.700	-1.514.900	-1.546.200	-1.578.200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.464.683	1.502.500	98	1.484.700	1.514.900	1.546.200	1.578.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20010602 Amt der UEK

Ziel 1	Die Personalverwaltung wird im Rahmen des Verbindungsmodells gewährleistet, Verwaltungsprozesse werden geprüft und – soweit möglich – nach gemeinsamen Standards durchgeführt.
Indikator 1a	Die Dienstleistung erfolgt termingerecht und in hoher Qualität.
Indikator 1b	Die Personalverwaltung wird innerhalb des Kirchenamtes für alle Mitarbeitenden – soweit möglich - identisch durchgeführt.
Indikator 1c	Die Rechtsvereinheitlichung im Bereich des Dienst- und Arbeitsrechts wird aktiv unterstützt.
Indikator 1d Indikator 1e	Die Aufsichts- und Leitungsgremien sind mit der Dienstleistung und Beratung zufrieden. Die Prozesse berücksichtigen die gemeinsame Verantwortung im Kirchenamt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-449.399	-486.200	111	-539.800	-551.600	-564.000	-576.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	449.399	486.200	111	539.800	551.600	564.000	576.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0



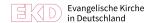
Handlungsobjekt 20010603 Dienststellungen für sonstige Dritte

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Personalverwaltung wird als Dienstleistung gewährleistet.
Indikator 1a Die Dienstleistung erfolgt termingerecht und in hoher Qualität.

Indikator 1b Die Aufsichts- und Leitungsgremien sind mit der Dienstleistung und Beratung zufrieden.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.377.878	-1.579.200	94	-1.493.800	-1.532.200	-1.563.900	-1.592.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.408.209	1.610.500	94	1.526.300	1.566.000	1.598.800	1.628.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	30.330	31.300	103	32.500	33.800	34.900	35.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	30.330	31.300	103	32.500	33.800	34.900	35.600



Handlungsfeld 200107 Chancengerechtigkeit

Beschreibung

Die Arbeit des Referates für Chancengerechtigkeit hat das Ziel, die Gemeinschaft der Geschlechter in der Evangelischen Kirche in Deutschland zu fördern. Dabei nimmt es die gesellschaftlich, sozial und kulturell geprägten Geschlechtsrollen in den Blick (Gender-Ansatz). Das Referat bringt gleichstellungsrelevante Themen in kirchliche Diskurse ein, gibt Impulse zur Förderung der Geschlechtergerechtigkeit, empfiehlt Maßnahmen zum Abbau direkter wie indirekter Benachteiligung und zur verbesserten Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wirkt bei deren Umsetzung mit. Zum Aufgabengebiet gehört u.a. die Konferenz der Frauenreferate und Gleichstellungsstellen in den Gliedkirchen der EKD, das Studienzentrum der EKD für Genderfragen in Kirche und Theologie, der Hanna Jursch-Preis der EKD und das Audit berufundfamilie in Kirchenamt und Einrichtungen der EKD. Außerdem nimmt das Referat die Geschäftsführung der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Altenarbeit in der EKD (EAfA) wahr.

Verantwortlich Dr. Kristin Bergmann

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-24.092	-540	100	-540	-540	-540	-540
050	Kollekten und Spenden	-17						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-532	-400	100	-400	-400	-400	-400
090	Summe ordentliche Erträge	-24.642	-940	100	-940	-940	-940	-940
110	Personalaufwendungen	2.982						
120	Zuweisungen	2.898	17.000	158	27.000	12.000	12.000	12.000
130	Zuschüsse an Dritte	7.000			43.000	35.000	43.000	35.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	102.947	159.300	96	154.500	159.300	148.500	155.300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	32.100	32.700	100	32.700	32.700	32.700	32.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	147.926	209.000	123	257.200	239.000	236.200	235.000
220	Ordentliches Ergebnis	123.285	208.060	123	256.260	238.060	235.260	234.060
284	Belastung Personalkosten	475.000	480.400	102	491.100	504.600	520.200	533.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	598.285	688.460	108	747.360	742.660	755.460	767.560
310	Zuführungen zu Rücklagen	34.970						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.000	-57.000	105	-60.000	-52.000	-45.000	-42.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	631.254	631.460	108	687.360	690.660	710.460	725.560

-159.839

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0107Chancengerechtigkeit0Z01070104Hanna-Jursch-Preis-10.944Z01070105Aktionssiegel "Chancen (-gleich) Zukunft"-19.390

Studienstelle Genderfragen

Z06030202



Handlungsobjekt 20010701 Fragen der Chancengerechtigkeit in der EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Geschlechtervielfalt und Chancengerechtigkeit werden in der EKD gefördert.
Indikator 1a	Unter der Voraussetzung der Zusage von Kollektenmitteln wird ein Konzept für ein Hanna-Jursch- Habilitationsstipendium entwickelt und im Rahmen der wissenschaftlichen Theologie bekannt ge- macht.
Indikator 1b	Fünf Landeskirchen konnten als Kooperationspartner für das Evangelische Gütesiegel Familienorientierung gewonnen werden.
Indikator 1c	Die Ordnung für das Referat für Chancengerechtigkeit ist überarbeitet und nimmt die Geschlechtervielfalt/Genderperspektive in den Blick.
Ziel 2	Das Studienzentrum ist als Wissensplattform für die Förderung diversitätsoffener Leitungskulturen in der Kirche präsent und von EKD und Landeskirchen anerkannt.
Indikator 2a	Aktuelle Zahlen und Fakten zu genderrelevanten Aspekten der mittleren Leitungsebene in der Kirche sind erhoben.
Indikator 2b	Ein Netzwerk für den Fachdialog mit den Landeskirchen zum Thema mittlere Leitungsebene ist aufgebaut.
Indikator 2c	Die Sekundäranalyse der "Hermelin-Studie" unter Genderperspektive liegt vor.
Indikator 2d	Die Ergebnisse auf dem Themenschwerpunkt sind ermittelt und werden auf der Synode 2020 vorgestellt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-22.310	-740	100	-740	-740	-740	-740
170	Summe ordentl. Aufwendungen	124.368	175.000	133	233.200	205.000	212.200	211.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	541.958	619.160	111	687.360	671.660	693.260	704.360
310	Zuführungen zu Rücklagen	34.970						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.000	-47.000	127	-60.000	-42.000	-45.000	-42.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	574.928	572.160	109	627.360	629.660	648.260	662.360

Handlungsobjekt 20010702 Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Altenarbeit (EAfA)

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.332	-200	100	-200	-200	-200	-200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	23.558	34.000	70	24.000	34.000	24.000	24.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	56.326	69.300	86	60.000	71.000	62.200	63.200
320	Entnahmen aus Rücklagen		-10.000			-10.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	56.326	59.300	101	60.000	61.000	62.200	63.200





Handlungsbereich 2002 Recht

Perspektiven

Die Rechtsabteilung trägt im Rahmen der Ziele der EKD Sorge für eine verlässliche und wirkungsvolle rechtliche Ordnung des Wirkens der EKD. Im Hinblick darauf liegt ihr Schwerpunkt in der zeitgemäßen Bearbeitung und gemeinsamen Anwendung des Rechts für die EKD, die Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse und der sachverständigen Beantwortung von Anfragen, Beratung und Unterstützung der Gliedkirchen und Zusammenschlüsse wie auch des Kirchenamtes mit seinen Mitarbeitenden, Einrichtungen und Organen sowie der Stärkung der rechtlichen und verwaltungspraktischen Gemeinschaft der Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse durch

- schnellstmögliche Informationen über aktuelle Entwicklungen und ihre Auswirkungen, u.a. durch Rechtsinformationssysteme,
- grundlegende Vorarbeiten zur Vermeidung von Mehrfacharbeit,
- die Bündelung und die Verhandlungsführerschaft für gemeinsame Verträge und Abkommen,
- die verantwortliche Abstimmung zur Gewährleistung einheitlicher Stellungnahmen,
- die Erarbeitung von begründeten Vorschlägen zur Umsetzung rechtlicher Vorgaben in gliedkirchenübergreifendes Recht.
- die fachlich geprüfte Positionierung, auch durch Rechtsgutachten, in Themen von allgemeinkirchlicher Bedeutung,
- die verlässliche Betreuung der eingerichteten Fachgruppen,
- die zeitnahe Umsetzung der von den Gliedkirchen gewünschten Rechtsvereinheitlichungen,
- die bedarfsgerechte Arbeit und Weiterentwicklung der Kirchengerichte der EKD für die Gliedkirchen und Zusammenschlüsse und
- die Erarbeitung konstruktiver Vorschläge zur Umsetzung des Verbindungsmodells.

Die Rechtsabteilung wirkt ferner als kompetenter Ansprechpartner für staatliche Stellen und gesellschaftliche Verbände und fachkundige Ansprechstelle für die Bündelung rechtlicher Anliegen aus dem Bereich der EKD. In den einzelnen Handlungsobjekten der drei Handlungsfelder, die dem Handlungsbereich Recht zugeordnet sind, bilden sich die Aufgaben ab, die in den sieben Referaten der Rechtsabteilung wahrgenommen werden.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-17.274.986	-20.122.350	101	-20.448.200	-20.631.430	-21.829.300	-21.897.200
050	Kollekten und Spenden	-13.889						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-336.379	-134.350	97	-130.800	-133.400	-136.100	-138.800
080	Sonstige ordentliche Erträge	-945.245	-5.000	150	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
090	Summe ordentliche Erträge	-18.570.498	-20.261.700	101	-20.586.500	-20.772.330	-21.972.900	-22.043.500
110	Personalaufwendungen	46.562	62.200	100	62.200	47.200	47.200	47.200
120	Zuweisungen	25.800	26.300	107	28.300	26.300	26.300	26.300
130	Zuschüsse an Dritte	8.294	15.800	100	15.800	15.800	15.800	15.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	18.582.691	22.125.500	113	25.161.670	24.218.200	25.542.620	25.765.850
150	Abschreibungen	213.972	1.900	204	3.880	3.330	1.030	300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.581.253	163.000	101	165.800	165.800	165.800	165.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	20.458.572	22.394.700	113	25.437.650	24.476.630	25.798.750	26.021.250
190	Finanzerträge	-15.000	-68.000	41	-28.500	-13.800	-12.200	-10.600
220	Ordentliches Ergebnis	1.873.074	2.065.000	233	4.822.650	3.690.500	3.813.650	3.967.150
268	Steuern v. Einkommen u. Ertrag		6.700		0	0	0	
281	Entlastung Personalkosten	-43.247	-12.100	107	-13.000	-13.400	-13.800	-14.100
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-98.637	-104.000	89	-92.800	-92.800	-92.800	-92.800
284	Belastung Personalkosten	3.028.444	3.074.300	106	3.264.700	3.310.700	3.406.700	3.490.600
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	25.000	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-18.727.382	-20.445.800	101	-20.720.800	-20.892.330	-22.091.700	-22.161.000
289	Summe Aufwendungen nach Verre	23.512.017	25.500.700	112	28.727.350	27.812.330	29.230.450	29.536.850
290	Ergebnis nach Verrechnung	4.784.635	5.054.900	158	8.006.550	6.920.000	7.138.750	7.375.850
310	Zuführungen zu Rücklagen	215.564	97.550	90	88.500	105.100	139.600	149.200
320	Entnahmen aus Rücklagen	-200.892	-102.200	>999	-1.368.600	-2.500	-1.000	-1.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	8.110		l				İ
350	Saldo (Bilanzergebnis)	4.807.417	5.050.250	133	6.726.450	7.022.600	7.277.350	7.524.050

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	8.110			-39.500	-54.200	-55.800	-57.500
Saldo Eigenfinanzierung	-8.110			39.500	54.200	55.800	57.500
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten

Beschreibung

Die Rechtsabteilung bereitet Akte der Gesetzgebung der EKD grundlegend vor. Insbesondere für die Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse sieht sie ihre Aufgabe darin, gemeinsame Regelungen vorzubereiten und grundsätzliche Angelegenheiten zu regeln. Es ist das Ziel, durch Gesetze nach Artikel 10a der Grundordnung die Erwartungen der Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse an gemeinsames Handeln verlässlich zu erfüllen. Ein besonderes Gewicht hat dabei das vereinbarte Ziel, die Verbundenheit zwischen EKD, VELKD und UEK positiv zu gestalten und fortzuentwickeln. In ihrer Servicefunktion will die Rechtsabteilung zeitnah und umfassend informieren und federführend für Gliedkirchen Organisationsberatungen erledigen. Im Bereich der Missbrauchsprävention wird in Zusammenarbeit mit den Gliedkirchen ein Prozess koordinierend begleitet, der zu einer Kultur der Achtsamkeit insbesondere in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit führen soll. Auf Beschluss der Synode 2018 wird die Arbeit um den Schwerpunkt "Aufarbeitung" erweitert. In gliedkirchenübergreifenden Themen informiert die Rechtsabteilung mit Hilfe von Gliedkirchenrundschreiben aktiv und schlägt gemeinsame Strategien vor. Sie vertritt die EKD in Rechtsfragen in innerund außerkirchlichen Gremien und Institutionen, insbesondere in Gesprächen mit der Katholischen Kirche, der Diakonie und mit ökumenischen Gruppen, mit Bundesinstitutionen oder auf EU-Ebene und stärkt so die Position der EKD.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-24.473	-20.000	112	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
080	Sonstige ordentliche Erträge	-1.090						
090	Summe ordentliche Erträge	-25.562	-20.000	112	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
120	Zuweisungen	5.000	3.000	100	3.000	3.000	3.000	3.000
130	Zuschüsse an Dritte		6.000	100	6.000	6.000	6.000	6.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	77.550	150.600	941	1.417.400	118.800	119.800	122.800
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	79.297						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	161.847	159.600	893	1.426.400	127.800	128.800	131.800
220	Ordentliches Ergebnis	136.285	139.600	>999	1.403.900	105.300	106.300	109.300
284	Belastung Personalkosten	1.059.500	1.071.300	100	1.079.500	1.069.700	1.102.600	1.130.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.195.785	1.210.900	205	2.483.400	1.175.000	1.208.900	1.240.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.930						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-47.000	-2.000	>999	-1.300.000	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.158.715	1.208.900	97	1.183.400	1.175.000	1.208.900	1.240.000

Handlungsobjekt 20020101 Staatskirchenrecht, Verfassungsrecht, Abteilung Recht allgemein

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Kirchengesetze werden bedarfsgerecht erstellt.
Indikator 1a	Die Organe der EKD erlassen zwischen den Beteiligten abgestimmte Gesetze bzw. Gesetzesänderungen.
Ziel 2	Zwischen den Gliedkirchen wird die Meinungsbildung zu übergeordneten Themen des Staatskirchenrechts koordiniert

Indikator 2a Die EKD und ihre Gliedkirchen werden wirksam nach außen vertreten.

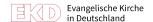
Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.125	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	33.939	37.000	100	37.200	37.200	37.200	37.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	373.814	381.800	101	387.300	397.000	408.100	417.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.930						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-10.000						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	373.744	381.800	101	387.300	397.000	408.100	417.500

Zugeordnete Rücklagen

R020101 Recht allgemein

Bestand bis 31.12.2018
-29.030



Handlungsobjekt 20020102 Grund- und Menschenrechte, Europarecht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Grund- und menschen- sowie europarechtliche Fragestellungen werden begleitet.

Indikator 1a Die EKD und ihre Gliedkirchen werden im europäischen Kontext wirksam vertreten.

Indikator 1b Die EKD arbeitet eng zusammen mit dem Büro des Bevollmächtigten des Rates und dessen Büro

in Brüssel.

Verantwortlich N.N.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	985	1.200	100	1.200	1.200	1.200	1.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	51.585	52.300	105	55.400	56.900	58.600	60.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	51.585	52.300	105	55.400	56.900	58.600	60.100

Handlungsobjekt 20020103 Personen-, Datenschutz-, Liegenschaftsrecht u. Kommissionen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Im staatlichen Bereich, insbesondere im Datenschutzrecht und im Meldewesen, wird die Rechtsentwicklung beobachtet.
Indikator 1a	Es werden zeitnah und den kirchlichen Besonderheiten angepasste Regelungen erlassen. Das kirchliche Datenschutzrecht wird auf der Grundlage des neuen Datenschutzgesetzes der EKD fortgeschrieben und Regelungen für die IT-Sicherheit geschaffen.
Ziel 2	Ein effektiver Datenschutz wird sichergestellt.
Indikator 2a	Das neue Datenschutz- und IT-Sicherheitskonzept wird erfolgreich umgesetzt.
Ziel 3	Arbeitshilfen, Muster- und Rahmenverträge im Grundstücks- und Versicherungswesen werden durch die beiden entsprechenden Kommissionen bereitgestellt.
Indikator 3a	Gliedkirchen und ihre Einrichtungen sind mit dem bereitgestellten Material zufrieden.

Verantwortlich Stephan Liebchen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.073	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	10.862	17.800	100	17.800	17.800	17.800	17.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	100.789	109.900	105	115.400	118.100	121.200	123.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	100.789	109.900	105	115.400	118.100	121.200	123.800

Handlungsobjekt 20020104 Organisationsrecht, Urheberrecht, kirchliche Gerichtsbarkeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Bei organisatorischen Fragen wird eine bedarfsgerechte Rechtsberatung sichergestellt.
Indikator 1a	Die Beteiligten werden zeitnah informiert.
Ziel 2	Die Rechtsentwicklungen im Bereich Urheberrecht auf nationaler und internationaler Ebene werden wirksam beobachtet.
. 111	

Indikator 2a Auf Änderungen des Urheberrechts wird zeitgerecht reagiert.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	40.500	41.900	105	44.400	45.600	47.000	48.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	40.500	41.900	105	44.400	45.600	47.000	48.100



Handlungsobjekt 20020105 Dienstrecht

	Ziele	und	Indikatoren
--	-------	-----	-------------

Ziel 1	Im Dienstrecht und seinen Nebengebieten werden gemeinsame Rechtsgrundlagen weiterentwickelt.
Indikator 1a	Gesetze, gemeinsame Papiere etc. werden sachgerecht erlassen und die Gliedkirchen werden bei der Erarbeitung von Ausführungsregelungen wirksam unterstützt.
Ziel 2	Es wird eine vergleichbare Rechtspraxis entwickelt und die Zusammenarbeit der Gliedkirchen untereinander gestärkt.
Indikator 2a	Es werden Musterregelungen und -verträge erarbeitet.
Ziel 3	Über Grundsatzfragen erfolgt eine gemeinsame Verständigung.
Indikator 3a	Es werden gemeinsame Papiere etc. zu Fragestellungen von allgemeiner Bedeutung für die Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse entwickelt.

Verantwortlich Sigrid Unkel

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	7.335	9.200	100	9.200	9.200	9.200	9.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	158.635	162.200	104	170.300	174.700	179.800	184.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	158.635	162.200	104	170.300	174.700	179.800	184.200

Handlungsobjekt 20020106 Arbeitsrecht, Organisationsberatung

Ziele und Indikatoren

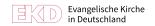
Ziele alla illaikatore	
Ziel 1	Es erfolgt eine gute Rechtsberatung im Arbeitsrecht.
Indikator 1a	Es werden Arbeitsrechtsregelungen geschaffen, die den Dritten Weg stärken.
Ziel 2	Es werden zukunftsfähige Organisationsformen geschaffen.
Indikator 2a	Beratungsleistungen werden zeitnah und effektiv erbracht.
Ziel 3	Das kirchliche Arbeitsrecht wird insbesondere im diakonischen Bereich gestärkt.
Indikator 3a	Normen zur kirchlichen Arbeitsrechtsregelung werden effektiv weiterentwickelt.
Ziel 4	Die Transparenz bezüglich der kirchlichen Versorgungssysteme wird gefördert.
Indikator 4a	Die Auskunftsfähigkeit bezüglich der Versorgungssysteme wird aufrechterhalten.
Ziel 5	Das kirchliche Arbeitsrecht wird an Politik und Medien vermittelt.
Indikator 5a	Die kirchlichen Grundsatzpositionen werden wirksam vertreten.

Verantwortlich Detlev Fey

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-23.365	-20.000	112	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	20.698	47.000	110	52.000	52.000	52.000	52.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	208.734	240.700	106	255.300	261.500	268.600	274.700
350	Saldo (Bilanzergebnis)	208.734	240.700	106	255.300	261.500	268.600	274.700

Zugeordnete Rücklagen
R020106 Arbeitsrecht, Organisationsberatung

Bestand bis 31.12.2018
-633



Handlungsobjekt 20020107 Kirchliches Verwaltungsrecht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Verwaltungsrechtliche Fragen im kirchlichen und staatlichen Bereich werden begleitet und beobachtet.
Indikator 1a	Die kirchliche Verwaltung ist funktionsfähig und entspricht rechtsstaatlichen Grundsätzen.
Ziel 2	Die von der Synode 2018 beschlossenen elf Maßnahmen werden umgesetzt. So werden unter anderem in regionalen und überregionalen Studien sexualisierte Gewalt begünstigende Strukturen wissenschaftlich aufgearbeitet. Durch Fortbildung zur Missbrauchsprävention wird eine Kultur der Achtsamkeit gegenüber sexualisierter Gewalt errichtet.
Indikator 2a	Die gliedkirchliche Präventionsarbeit wird koordiniert und intensiviert.
Indikator 2b	Die entwickelte Fortbildungskonzeption kommt erfolgreich in den Gliedkirchen zum Einsatz.
Indikator 2c	Die Aufarbeitungsprozesse werden zwischen EKD, Landeskirchen, Diakonie und evangelischer Jugendarbeit koordiniert und aufeinander abgestimmt.

Verantwortlich Elfriede Abram

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	88.028	46.400	>999	1.308.000	9.400	10.400	13.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	261.728	222.100	655	1.455.300	121.200	125.600	131.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-37.000	-2.000	>999	-1.300.000	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	224.728	220.100	70	155.300	121.200	125.600	131.600

ZugeordneteRücklagenBestand bis 31.12.2018R020107Kirchl. Verwaltungsrecht; Missbrauchsprävention-17.750Z02010702Missbrauchsprävention0



Handlungsfeld 200202 Servicebereich Rechtsangelegenheiten

Beschreibung

Im Bereich des Justiziariats werden rechtliche Anfragen rechtzeitig und umfassend beantwortet. Insbesondere in Verfahren mit allgemeinkirchlicher Bedeutung übernimmt die Rechtsabteilung in Zusammenarbeit mit dem Kirchenrechtlichen Institut die Federführung und vertritt die kirchlichen Anliegen. Das Amtsblatt der EKD ist Verkündungsorgan der EKD und der UEK im Interesse einer zeitgerechten und ordnungsgemäßen Bekanntmachung der rechtlichen Grundlagen. Entsprechendes gilt für das FachlnformationsSystem Kirchenrecht, das die Rechtsabteilung federführend betreut und konstruktiv weiterentwickeln wird. Unter dem Handlungsobjekt Tagungen, Fortbildungen, Publikationen werden Fachgruppen aller Art verlässlich betreut, in denen gemeinsame Regelungen vorbereitet oder grundsätzliche Angelegenheiten geklärt und weitergegeben werden, sowie Mittel für wissenschaftliche Publikationen bereitgestellt. Um ein funktionsfähiges Archivwesen vorzuhalten und weiterzuentwickeln, ist die EKD mit der UEK und der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz eine Kooperation eingegangen. Wesentliche Weiterentwicklungen ergeben sich zudem durch die gemeinsame Arbeit in der Arbeitsgemeinschaft der Archive und Bibliotheken. Es ist die Aufgabe der Rechtsabteilung, die reibungslose Verfahrensbearbeitung der Kirchengerichte zu gewährleisten.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-447.871	-418.750	97	-408.350	-409.250	-415.200	-402.300
050	Kollekten und Spenden	-13.889						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-336.379	-133.200	98	-130.800	-133.400	-136.100	-138.800
080	Sonstige ordentliche Erträge	-61	-5.000	150	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
090	Summe ordentliche Erträge	-798.200	-556.950	98	-546.650	-550.150	-558.800	-548.600
110	Personalaufwendungen	46.562	62.200	100	62.200	47.200	47.200	47.200
120	Zuweisungen	20.800	23.300	108	25.300	23.300	23.300	23.300
130	Zuschüsse an Dritte	8.294	9.800	100	9.800	9.800	9.800	9.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	311.360	548.400	92	506.000	452.150	457.650	449.650
150	Abschreibungen	211.164	300	100	300	300	300	300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	135.367	107.000	89	95.800	95.800	95.800	95.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	733.548	751.000	93	699.400	628.550	634.050	626.050
190	Finanzerträge	-15.000	-68.000	41	-28.500	-13.800	-12.200	-10.600
220	Ordentliches Ergebnis	-79.652	126.050	98	124.250	64.600	63.050	66.850
281	Entlastung Personalkosten	-43.247	-12.100	107	-13.000	-13.400	-13.800	-14.100
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-97.729	-104.000	89	-92.800	-92.800	-92.800	-92.800
284	Belastung Personalkosten	1.436.948	1.448.500	109	1.588.700	1.631.500	1.680.400	1.722.400
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	25.000	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.241.320	1.483.450	110	1.632.150	1.614.900	1.661.850	1.707.350
310	Zuführungen zu Rücklagen	87.140	88.000	53	47.500	31.800	29.200	26.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-12.039	-100.200	68	-68.600	-2.500	-1.000	-1.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.316.421	1.471.250	109	1.611.050	1.644.200	1.690.050	1.732.950

Invest und Finanzierungshaushalt		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
095120	Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl				-39.500	-54.200	-55.800	-57.500
	Saldo Investition / Desinvestition	0	0		-39.500	-54.200	-55.800	-57.500
201209	Zuführung zu weiteren Rücklagen (39.500	54.200	55.800	57.500
	Saldo Eigenfinanzierung	0	0		39.500	54.200	55.800	57.500
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsobjekt 20020201 Justiziariat

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Organisationen werden zeitnah und sachgerecht beraten.

Indikator 1a Für die Arbeit in den anfragenden Gremien und Institutionen werden Hinweise gegeben, die dem

jeweiligen Beratungsgang entsprechen.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-223.145	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	212.430	95.000	100	95.000	95.000	95.000	95.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	29.785	135.900	101	138.400	139.600	141.000	142.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	10.501						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	40.285	135.900	101	138.400	139.600	141.000	142.100

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018 Z02020102 Rechtsschutzkosten -73.487 Z02020121 Nachlass Bä. -1.718 Z02020122 Nachlass Hi. 0 Z02020123 Nachlass Lo. -1.057.610 Nachlass St 702020124 -15.646 Z02020125 Nachlass Sa. -29.335

Handlungsobjekt 20020202 Informationssysteme Recht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die kirchlichen Rechtstexte werden den technischen Gegebenheiten angepasst und aktualisiert

zur Verfügung gestellt.

Indikator 1a Die Zahl der anwendenden Gliedkirchen wächst.

Indikator 1 b Das Fachinformationssystem Recht wird in den Gliedkirchen der EKD als verlässliche Informations-

quelle über kirchliche Rechtsnormen genutzt.

Verantwortlich Elfriede Abram

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-61.622	-58.500	108	-63.500	-63.500	-63.500	-63.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	16.372	75.000	109	82.000	82.500	83.000	83.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-6.745	55.500	107	59.400	61.000	62.800	63.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	48.094						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	41.349	55.500	107	59.400	61.000	62.800	63.900

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018 Z02020202 Fachinformationssystem Kirchenrecht (FIS) -87.782 Z02020203 Amtshlatt -7.314 FIS Unterhaltung und Pflege Z020202041 -99.334 Z020202042 FIS Amtsblattmodul -41.626 Z020202043 FIS Anwendertreffen -1.073

Handlungsobjekt 20020203 Kirchenrechtliches Institut (KRI)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es erfolgt eine Beratung in kirchen- und religionsverfassungsrechtlichen Fragen.

Indikator 1a Rechtsgutachten und -auskünfte werden zeitnah erstellt.

Ziel 2 Die wissenschaftliche Aus- und Fortbildung im Kirchen- und Staatskirchenrecht wird gefördert.

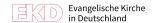
Indikator 2a Das Verständnis für das Kirchen- und Staatskirchenrecht wächst.

Verantwortlich OKRin Dr. Sophia Dittmar

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-127.049	-133.200	98	-130.800	-133.400	-136.100	-138.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	143.159	184.500	94	173.800	173.800	173.800	173.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	332.770	352.100	103	365.900	373.100	381.300	388.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	3						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	332.774	352.100	103	365.900	373.100	381.300	388.300

Zugeordnete Rücklagen

R020203 Kirchenrechtliches Institut
5020203 Kirchenrechtliches Institut (KRI)
5020203 Kirchenrechtliches Institut (KRI)
5020203 Kirchenrechtliches Institut (KRI)



Handlungsobjekt 20020204 Tagungen, Fortbildungen u. Publikationen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Eine aktive Präsenz von Rechtsthemen in den dafür notwendigen Gremien und der Öffentlichkeit

wird sichergestellt.

Indikator 1a Es wird ein Informations- und Bildungsgewinn erzielt; Teilnehmende sind zufrieden.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-39	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	36.768	45.600	100	45.600	42.650	42.650	45.650
290	Ergebnis nach Verrechnung	36.729	45.600	100	45.600	42.650	42.650	45.650
350	Saldo (Bilanzergebnis)	36.729	45.600	100	45.600	42.650	42.650	45.650

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018 R020204 Tagungen, Fortbildungen, Publikationen -102.905

Handlungsobjekt 20020205 Evangelisches Zentralarchiv (EZA)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Das Archivgut wird auf Dauer verwahrt.

Indikator 1a Es werden die notwendigen organisatorischen, technischen und personellen Maßnahmen ergriffen, um den dauerhaften Erhalt des Archivguts sicherzustellen.

Ziel 2 Das Archivgut steht zur Nutzung bereit.

Indikator 2a Das Archivgut ist archivisch erschlossen und kann nach den Bestimmungen des EKD-Archivgutgesetzes zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Verantwortlich Stephan Liebchen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-374.426	-353.050	99	-351.050	-348.050	-347.000	-345.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	233.129	223.200	88	197.800	146.600	146.100	146.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	616.108	677.050	113	770.750	747.950	777.800	804.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	28.542	20.000	95	19.000	18.000	17.000	16.000
320	Entnahmen aus Rücklagen		-65.000	69	-45.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	644.650	632.050	117	744.750	765.950	794.800	820.700

Zugeordnete	Rücklagen	Bestand bis 3	1.12.2018
R020205	Evangelisches Zentralarchiv (EZA) allg	gemein	-275.383
S02020501	Evangelisches Zentralarchiv (EZA)		-19.619
Z020205011	Kirchenbuchstelle EZA		-776.610
Z020205012	Erhaltung von Archivgut und Erwerb	von Vasa Sacı	-66.964
Z020205013	Beschaffung und Unterhaltung techn	ische Geräte	-13.927
Z020205014	Publikationen		0
Z020205015	Deposit DEKT		-1.096
Z020205016	Deposit Ev. Hauptbibelgesellschaft		-5.395
Z020205017	Deposit Gustav-Adolph-Werk		-15.700
Z020205018	Deposit Religiöse Gesellschaft		-234



Handlungsobjekt 20020206 Archive und Bibliotheken

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die evangelischen Archive und Bibliotheken werden bei der qualitäts- und fachgerechten Aufgabenerfüllung unterstützt.

Indikator 1 a Für Grundsatz- und Fachfragen, Fortbildung und Beratung im Verbund sowie Öffentlichkeitsarbeit werden wirksam kooperative Aktivitäten durchgeführt.

Ziel 2 Im Verbund wird der Medienwandel unter Bewahrung der Kernkompetenzen gefördert, koordiniert und begleitet.

Indikator 2a Im Verbund werden erfolgreich Digitalisierungsprojekte durchgeführt.

Verantwortlich Stephan Liebchen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-11.917	-12.200	10	-1.300	-5.200	-12.200	-1.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	40.756	64.200	64	41.700	24.500	30.000	19.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	13.839	-16.000		11.900	5.500	5.600	7.200
310	Zuführungen zu Rücklagen		68.000	41	28.500	13.800	12.200	10.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-12.039	-35.200	67	-23.600	-2.500	-1.000	-1.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.800	16.800	100	16.800	16.800	16.800	16.800

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	0	0		-39.500	-54.200	-55.800	-57.500
Saldo Eigenfinanzierung	0	0		39.500	54.200	55.800	57.500
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Kirchbuchportal GmbH tilgt ab dem Jahr 2019 ein gewährtes Darlehen.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018Z02020601AG der Archive und Bibliotheken-73.015Z02020603Kirchenbuchportal0

Handlungsobjekt 20020207 Geschäftsstellen Gerichtsbarkeit, Schlichtungswesen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Wachsende Verfahrenszahlen werden erledigt.

Indikator 1a Die Zahl von Rückständen ist gering.

Ziel 2 Die Verfahrensbearbeitung wird optimiert.

Indikator 2a Kirchengerichtsverfahren laufen reibungslos ab .

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	50.934	63.500	100	63.500	63.500	63.500	63.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	218.834	233.300	102	240.200	245.100	250.700	255.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	218.834	233.300	102	240.200	245.100	250.700	255.500

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018 R020207 Geschäftsstellen Gerichtsbarkeit, Schlichtungswese -30.593



Handlungsfeld 200203 Verträge und Abkommen

Beschreibung

Die von der Kirche zu berücksichtigenden Urheberrechte sollen durch die von der Rechtsabteilung verantworteten Pauschalabkommen optimal abgedeckt und die Gliedkirchen von den Einzelabrechnungen entlastet werden. Der öffentlich-rechtliche Vertrag mit der Verwaltungsberufsgenossenschaft zur vereinfachten Erhebung der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung soll weiterhin den administrativen Aufwand reduzieren. Ebensolches gilt für die mit der Künstlersozialkasse geschlossene Ausgleichsvereinigung nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz. Zur grundlegenden Erfüllung der Aufgaben in der Arbeitssicherheit und im Gesundheitsschutz ist in der Rechtsabteilung die Leitung der Ev. Fachstelle für Arbeits- und Gesundheitsschutz (EFAS) verortet. Hauptaufgabe der EFAS ist die Beratung der Gliedkirchen mit ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in allen Fragen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes, der Unfallverhütung, Ergonomie sowie Arbeitsmedizin. Die EFAS steuert und koordiniert die sicherheitstechnische Betreuung im gesamten Bereich der verfassten Kirche. Der Pauschalvertrag über die Arbeitsmedizinische Betreuung von 230.000 Beschäftigten in der verfassten Kirche sorgt für eine kostengünstige und effiziente Betreuung, die zentral gesteuert und kontrolliert werden kann.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

	·							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-16.802.642	-19.683.600	101	-20.017.350	-20.199.680	-21.391.600	-21.472.400
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten		-1.150					
080	Sonstige ordentliche Erträge	-944.094						
090	Summe ordentliche Erträge	-17.746.736	-19.684.750	101	-20.017.350	-20.199.680	-21.391.600	-21.472.400
140	Sach- und Dienstaufwendungen	18.193.781	21.426.500	108	23.238.270	23.647.250	24.965.170	25.193.400
150	Abschreibungen	2.808	1.600	223	3.580	3.030	730	
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.366.588	56.000	125	70.000	70.000	70.000	70.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	19.563.177	21.484.100	108	23.311.850	23.720.280	25.035.900	25.263.400
220	Ordentliches Ergebnis	1.816.441	1.799.350	183	3.294.500	3.520.600	3.644.300	3.791.000
268	Steuern v. Einkommen u. Ertrag		6.700		0	0	0	
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-908						
284	Belastung Personalkosten	531.997	554.500	107	596.500	609.500	623.700	637.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.347.530	2.360.550	164	3.891.000	4.130.100	4.268.000	4.428.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	118.494	9.550	429	41.000	73.300	110.400	122.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-141.853						
325	Finanz.anteil für Investitionen	8.110						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.332.281	2.370.100	165	3.932.000	4.203.400	4.378.400	4.551.100

Invest u	ınd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	8.110						
	Saldo Investition / Desinvestition	8.110	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-8.110						
	Saldo Eigenfinanzierung	-8.110	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20020301 Urheberrechtliche Pauschalabkommen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es werden Pauschal- und Rahmenvereinbarungen der EKD zur Entlastung der kirchlichen Untergliederungen von administrativem Aufwand abgeschlossen.

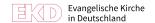
Indikator 1a Die Zahl der abgegoltenen Veranstaltungen u. ä. rechtfertigt einen Pauschalvertrag zwischen der

EKD und den Verwertungsgesellschaften.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-69.959	-42.100	100	-42.400	-42.500	-42.500	-40.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.421.028	2.339.300	165	3.872.100	4.140.800	4.312.500	4.480.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.451.770	2.399.000	163	3.932.000	4.203.400	4.378.400	4.551.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.911						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-121.400						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.332.281	2.399.000	163	3.932.000	4.203.400	4.378.400	4.551.100

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018
Z020301 Urheberrechtliche Pauschalabkommen -484.102



Handlungsobjekt 20020302 Berufsgenossenschaften

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der bestehende öffentlich-rechtliche Vertrag mit der VBG zur Sicherstellung einer einfachen ge-

samtkirchlichen Administration der Beitragserhebung sowie einer kostengünstigen Beitragsstruk-

tur wird ständig gepflegt.

Indikator 1a Die Beitragserhebung wird optimiert.

Verantwortlich Detlev Fey

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-11.698.114	-12.520.000	100	-12.560.000	-12.600.000	-13.645.000	-13.690.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	11.698.114	12.520.000	100	12.560.000	12.600.000	13.645.000	13.690.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-0	0		0	0	0	0
310	Zuführungen zu Rücklagen	0						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2018

Z020302 Verwaltungsberufsgenossenschaft

-53.439

Handlungsobjekt 20020303 Künstlersozialabgabe

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die bestehende Ausgleichsvereinigung mit der Künstlersozialkasse zur Sicherstellung einer einfachen gesamtkirchlichen Administration der Beitragserhebung sowie einer kostengünstigen Bei-

tragsstruktur wird ständig gepflegt.

Indikator 1a Die Beitragserhebung wird optimiert.

Verantwortlich Detlev Fey

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.065.132	-3.000.000	100	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.065.132	3.000.000	100	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-0	0		0	0	0	0
310	Zuführungen zu Rücklagen	0						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-0						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Z020303 Künstlersozialkasse Bestand bis 31.12.2018

-(



Handlungsobjekt 20020304 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der gesetzlich vorgeschriebene Arbeits- und Gesundheitsschutz im Inland wird sichergestellt.

Indikator 1a Informationen, Medien und Arbeitsmaterialien werden bereitgestellt.

Ziel 2 Präventive Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen werden gefördert.

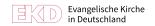
Indikator 2a Informationen und Arbeitsmaterialien werden bereitgestellt.

Verantwortlich Detlev Fey

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-3.913.531	-4.122.650	107	-4.414.950	-4.557.180	-4.704.100	-4.742.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.378.903	3.624.800	107	3.879.750	3.979.480	4.078.400	4.093.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	-104.240	-38.450	106	-41.000	-73.300	-110.400	-122.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	116.583	9.550	429	41.000	73.300	110.400	122.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-20.453						
325	Finanz.anteil für Investitionen	8.110						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	-28.900		0	0	0	0

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	8.110	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-8.110	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018\$02030402Dienstwagen EFAS-42.389\$202030402Ausgleichsrücklage EFAS-275.650\$202030403Ausgleichsrücklage EFAS Dienste für Dritte-91.833\$202030401Arbeitsmedizinische Betreuung-128.937\$02030403Dienste für Dritte-7.928



Handlungsbereich 2003 Finanzen

Perspektiven

Der Handlungsbereich Finanzen ist auf die langfristige Finanzierbarkeit der kirchlichen Arbeit gerichtet. Wirtschaftliches Verhalten soll auf allen Ebenen in Verbindung mit zielorientierter inhaltlicher Arbeit gefördert werden. Das neue kirchliche Finanzmanagement unterstützt gliedkirchliche Reformen auf diesem Gebiet. Zum Kern des finanziellen Handelns gehört ein gesamtkirchliches Risikovorsorgesystem.

Verantwortlich N.N.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-384.960	-389.600	116	-454.300	-455.500	-456.700	-457.900
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-160	-160	100	-160	-160	-160	
035	Erträge aus Umlagen	-90.831.500	-94.464.800	103	-97.988.300	-100.516.400	-103.029.300	-104.770.500
050	Kollekten und Spenden	-1.644.894	-1.800.000	100	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-1.114.369	-467.000	103	-484.000	-484.000	-484.000	-484.000
090	Summe ordentliche Erträge	-93.975.883	-97.121.560	103	-100.726.760	-103.256.060	-105.770.160	-107.512.400
120	Zuweisungen	1.200.050	1.687.420	35	600.000	600.000	600.000	600.000
130	Zuschüsse an Dritte	29.751						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.127.895	1.378.050	108	1.499.350	1.389.650	1.437.150	1.304.850
150	Abschreibungen	330.098	473.400	71	336.150	290.940	268.250	260.370
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	96.178	10.250	100	10.250	10.250	10.250	10.250
161	Verstärkungsmittel				1.490.000	1.490.000	1.490.000	1.490.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.783.972	3.549.120	110	3.935.750	3.780.840	3.805.650	3.665.470
190	Finanzerträge	-7.140.502	-6.019.800	100	-6.019.800	-6.019.800	-6.019.800	-19.800
220	Ordentliches Ergebnis	-98.332.413	-99.592.240	103	-102.810.810	-105.495.020	-107.984.310	-103.866.730
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-232.922	-201.600	93	-187.700	-187.700	-187.700	-187.700
284	Belastung Personalkosten	3.273.008	3.313.400	112	3.718.500	3.791.600	3.833.400	3.870.300
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	696.351	371.000	94	350.000	350.000	350.000	350.000
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-101.349.306	-103.342.960	103	-106.934.260	-109.463.560	-111.977.660	-107.719.900
289	Summe Aufwendungen nach Verre	6.753.331	7.233.520	110	8.004.250	7.922.440	7.989.050	7.885.770
290	Ergebnis nach Verrechnung	-94.595.975	-96.109.440	102	-98.930.010	-101.541.120	-103.988.610	-99.834.130
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.910.900	26.000	>999	1.926.529	5.641.836	14.191.142	9.341.841
311	Zuführungen zu Kollekten	1.333.442	1.200.000	100	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-206.740	-13.000	>999	-152.500	-45.000	-145.000	-45.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	69.873	45.000	11	5.000	5.000	5.000	5.000
345	Ergebnisverwendung laut Beschlus	441.587	9.200		0	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-90.046.914	-94.842.240	101	-95.950.981	-94.739.284	-88.737.468	-89.332.289

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	286.678	880.000	57	505.000	175.000	85.000	75.000
Saldo Eigenfinanzierung	-286.678	-880.000	57	-505.000	-175.000	-85.000	-75.000
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200301 Finanzsteuerung und Dienstleistungen

Beschreibung

Durch die Finanzsteuerung und begleitende Dienstleistungen sollen die finanzwirksamen Prozesse im Kirchenamt bis hin zur Gemeinschaft der Gliedkirchen gestaltet und kommuniziert werden. Dazu besteht u.a. ein gesamtkirchliches Risikovorsorgesystem, das die langfristige Finanzierbarkeit der kirchlichen Arbeit unterstützt. Die Bewirtschaftung des Haushalts umfasst die Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs, die Verwaltung von Kollektenmitteln sowie die zentrale Finanzdeckung. Als Kompetenzzentrum für IT, Meldewesen, Kirchensteuer und Statistik werden für die EKD und die Gemeinschaft der Gliedkirchen Dienstleistungen erbracht. Zu diesen gehören Leistungen für ein funktionierendes Kirchensteuersystem, die Koordinierung verschiedener IT-Leistungen, der Betrieb anforderungsgerechter IT-Systeme sowie faktenbasierte Auskünfte und Öffentlichkeitsarbeit mit entscheidungsorientierter Statistik. Das Finanzanlagemanagement der Kasse richtet sich dabei nach gemeinsam entwickelten ethischen Standards. Mittels regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen zu grundsätzlichen Fragen des kirchlichen Rechnungswesens und einer gemeinsamen Finanzplanung werden mit den Verantwortlichen der Gliedkirchen sowie der zuständigen Gremien der EKD Standards und Regelungen definiert bzw. weiterentwickelt.

Verantwortlich N.N.

	•							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-384.960	-389.600	116	-454.300	-455.500	-456.700	-457.900
080	Sonstige ordentliche Erträge	-495.592	-467.000	103	-484.000	-484.000	-484.000	-484.000
090	Summe ordentliche Erträge	-880.552	-856.600	109	-938.300	-939.500	-940.700	-941.900
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.061.119	1.378.050	108	1.499.350	1.389.650	1.437.150	1.304.850
150	Abschreibungen	330.098	473.400	71	336.150	290.940	268.250	260.370
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	95.278	10.250	100	10.250	10.250	10.250	10.250
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.486.495	1.861.700	99	1.845.750	1.690.840	1.715.650	1.575.470
190	Finanzerträge	-50.526	-19.800	100	-19.800	-19.800	-19.800	-19.800
220	Ordentliches Ergebnis	555.417	985.300	90	887.650	731.540	755.150	613.770
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-231.024	-201.600	93	-187.700	-187.700	-187.700	-187.700
284	Belastung Personalkosten	3.273.008	3.313.400	112	3.718.500	3.791.600	3.833.400	3.870.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.597.401	4.097.100	107	4.418.450	4.335.440	4.400.850	4.296.370
310	Zuführungen zu Rücklagen	367.605	26.000	288	75.000	75.000	75.000	75.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-15.723	-13.000	>999	-152.500	-45.000	-145.000	-45.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	69.873	45.000	11	5.000	5.000	5.000	5.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	4.019.155	4.155.100	104	4.345.950	4.370.440	4.335.850	4.331.370

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
012010	Zugang Lizenzen (auch Software)	39.037	145.000		5.000	35.000	5.000	5.000
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	87.543	735.000		500.000	140.000	80.000	70.000
094010	Zugang Beteiligungen	2						
071010	Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. I	165.096						
094020	Abgang Beteiligungen	-5.000						
	Saldo Investition / Desinvestition	286.678	880.000		505.000	175.000	85.000	75.000
201202	Zuführung zu Ausgleichsrücklage (i	5.000						
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen		-100.000					
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungsi	-221.805	-735.000		-500.000	-170.000	-80.000	-70.000
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-69.873	-45.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	Saldo Eigenfinanzierung	-286.678	-880.000		-505.000	-175.000	-85.000	-75.000
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018

R0301	Finanzsteuerung und Dienstleistungen	0
Z03010201	Projekt Resonanz	-117.375
Z030103011	Veröffentlichung und Dokumentation	-84.905
Z030103012	Finanzstatistik	-289.924
Z030103013	Mitarbeiterstatistik	-233.876
Z030103014	Gemeindegliederstatistik	-6.735
Z030103015	Schulstatistik	-39.000
Z030103016	Sonstige Statistiken	-204.669
Z03010401	Kosten des Clearingverfahrens	-13.843
Z03010501	Koordinierung Meldewesen und IT-Entwicklung	-882.746
S03010301	Schulstatistik	-116.689
S03010401	Steuerliche Verfahrenstechnik	-49.428
S03010502	Informations- und Kommunikationstechnik	-2.548.404
S030107	Fremdgenutzte Gebäude	-6.377.924



Handlungsobjekt 20030101 Allgemeines Finanzmanagement der EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Risikovorsorgesystem arbeitet wirkungsvoll und effizient.
Indikator 1a	Der Finanzausgleich wird zum 30. Juni erstellt.
Indikator 1b	Die Einhaltung finanzieller Mindeststandards wird zum 30. Juni ausgewertet.
Indikator 1c	Ein gemeinsames Risikocontrolling mit den Versorgungskassen wird jährlich durchgeführt.
Ziel 2	Die Standards zur ethisch nachhaltigen Geldanlage sind aktuell und werden u.a. für kirchlich-institutionelle Anleger bereitgestellt.
Indikator 2a	Der Leitfaden wird regelmäßig aktualisiert und weiterentwickelt.
Indikator 2b	Der Arbeitskreis Kirchlicher Investoren (AKI) wird als Engagement-Plattform genutzt.
Indikator 2c	Die Vernetzung mit dem und die Unterstützung durch den AKI wird nachgefragt.
Ziel 3	Die mittel- und langfristige Finanzstrategie der EKD ist bis zum Abschluss der Ratsperiode auf die zukünftig erwartete Reduktion der finanziellen Möglichkeiten anzupassen, da der Entwicklungstrend bei den Einnahmen aus Kirchensteuer voraussichtlich negativ sein wird.
Indikator 3a	Ein Beschluss über die Grundsätze einer mittel- und langfristigen Finanzstrategie liegt im Jahr 2020 vor.

Verantwortlich N.N.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-96.355	-100.300	172	-172.800	-174.000	-175.200	-176.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	87.002	105.900	151	160.700	151.000	148.800	146.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	439.155	460.300	131	603.600	608.300	622.200	634.300
320	Entnahmen aus Rücklagen				-7.500			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	439.155	460.300	129	596.100	608.300	622.200	634.300

Handlungsobjekt 20030102 Bewirtschaftung Haushalt

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die langfristige Finanzierbarkeit der kirchlichen Arbeit der EKD wird gewährleistet.

Indikator 1a Die Finanzdeckung der Rücklagen wird gewährleistet.

Indikator 1b Das Reinvermögen bleibt positiv.

Verantwortlich Armin Moog

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.695	20.000	100	20.000	20.000	20.000	20.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	442.495	462.900	104	484.200	497.000	511.700	524.200
320	Entnahmen aus Rücklagen		-10.000	100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	442.495	452.900	104	474.200	487.000	501.700	514.200



Handlungsobjekt 20030103 Statistik

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Über kirchliche Daten und Strukturen wird regelmäßig informiert.
Indikator 1a	Die Anzahl der Zugriffe auf die Internetseite www.ekd.de/statistik bleibt hoch.
Indikator 1b	Die Nutzung der statistischen Informationen durch Kirche und Öffentlichkeitsarbeit wächst.
Ziel 2	Die Konzeption und Umsetzung eines Statistik-Onlinetools wird fortgesetzt.
Indikator 2a	Eine erste Datenbank für Online-Zugriffe auf Statistikdaten wird konzipiert.

Verantwortlich Andrea Niemeyer

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-454	-500	100	-500	-500	-500	-500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	63.648	165.800	133	222.070	122.070	222.070	91.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	466.433	611.500	110	678.370	590.970	704.970	526.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	41.561						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-130.000	-30.000	-130.000	-30.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	4.641	40.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	512.635	651.500	84	548.370	560.970	574.970	496.300

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	4.641	140.000		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-4.641	-140.000		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20030104 Steuerangelegenheiten

Ziele und Indikatoren

Ziele ulia iliaikatore	TI Control of the Con
Ziel 1	Die systematische, dogmatische und praktische Entwicklung des kirchlichen und staatlichen Steuerrechts wird kritisch begleitet.
Indikator 1a	Schriftliche und mündliche gutachterliche Stellungnahmen werden erstellt.
Ziel 2	Kirchliche Körperschaften und Einrichtungen werden in steuerlichen Fragen informiert und beraten.
Indikator 2a	Zur Steueroptimierung und ggfs. Prozessführung wird beraten.
Indikator 2b	Das im Kirchenamt der EKD eingerichtete Tax-Compliance-Management System wird unterstützt.
Ziel 3	Die Kirchenlohnsteuer-Verrechnungsstelle wird durch einen landeskirchlichen Beirat unterstützt.
Indikator 3a	Die Plausibilität der Kirchenlohnsteuer-Verrechnung wird geprüft.

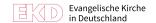
Verantwortlich N.N.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-720	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	25.000	47.400	154	73.380	73.370	23.380	23.370
290	Ergebnis nach Verrechnung	221.733	247.600	131	325.580	332.470	246.680	252.370
310	Zuführungen zu Rücklagen	548						
325	Finanz.anteil für Investitionen	6.997	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	229.278	252.600	130	330.580	337.470	251.680	257.370

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	6.997	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
Saldo Eigenfinanzierung	-6.997	-5.000	100	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Jährliche Investition für Software Projekt Trennscharfer Religionsmerker.



Handlungsobjekt 20030105 IT-Dienstleistungen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Intranetplattform KIS wird auf eine aktuelle Softwaregeneration umgestellt.
 Indikator 1a Die technische Plattform ist installiert, konfiguriert und bereit, die auszuliefernden Inhalte aufzunehmen.
 Indikator 1b Die für das Kirchenamt wesentlichen Bereiche sind identifiziert und für eine automatische Migration vorbereitet.
 Ziel 2 Die Grundlagen für ein verbessertes Meldewesen werden geschaffen.
 Indikator 2a Das Auslandsregister im Meldewesen ist im Einsatz.

Verantwortlich Andrea Niemeyer

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-184.838	-188.900	92	-174.200	-174.200	-174.200	-174.200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	856.371	1.034.700	84	869.300	832.700	809.700	802.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.894.313	2.083.300	99	2.081.500	2.056.100	2.048.500	2.078.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	134.112						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.269						
325	Finanz.anteil für Investitionen	58.232						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.084.389	2.083.300	99	2.081.500	2.056.100	2.048.500	2.078.700

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	114.942	735.000	68	500.000	170.000	80.000	70.000
Saldo Eigenfinanzierung	-114.942	-735.000	68	-500.000	-170.000	-80.000	-70.000
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Investitionen für Ersatz Server, Sicherheitslösung, Infoma, Erneuerung Backup und Bodentanks sowie mittelfristig darüber hinaus TK-Anlage und DMS Bewilligungen.

Handlungsobjekt 20030106 Kasse und Vermögensverwaltung

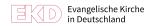
Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Kassensystem arbeitet effizient.
Indikator 1a	Im neuen Buchhaltungssystem werden 30% der Einzahlungen automatisch vorgeschlagen werden.
Ziel 2	Das Finanz-Anlagenmanagement arbeitet nach den kirchlichen Standards effizient.
Indikator 2a	Die gewichtete Durchschnittsrendite auf den Gesamtfinanzanlagenbestand soll 1,5% über der durchschnittlichen Umlaufrendite der Bundeswertpapiere liegen.

Verantwortlich Jürgen Scharwei

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-9.937	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.265	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	390.301	435.700	101	444.200	456.800	471.400	483.800
325	Finanz.anteil für Investitionen	2						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	390.304	435.700	101	444.200	456.800	471.400	483.800

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-4.998	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	4.998	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsobjekt 20030107 Bewirtschaftung fremdgenutzter Gebäude

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Mietflächen werden unter Wahrung der Wirtschaftlichkeit den kirchlichen Einrichtungen und Mi-

tarbeitenden angeboten.

Indikator 1a Die Auslastung beträgt 100%.

Indikator 1b Der Aufwand ist gedeckt und Rücklagen für den Investitionsbedarf werden erwirtschaftet.

Verantwortlich Armin Moog

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-588.248	-566.900	104	-590.800	-590.800	-590.800	-590.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	444.513	482.900	102	495.300	486.700	486.700	486.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	-257.029	-204.200	97	-199.000	-206.200	-204.600	-203.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	191.383	26.000	288	75.000	75.000	75.000	75.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-13.454	-3.000	166	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-79.100	-181.200	71	-129.000	-136.200	-134.600	-133.300

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	165.096	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-165.096	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200302 Zentrale Finanzdeckungen

Beschreibung

Die finanzielle Sicherung der Aktivitäten der EKD beruht auf den Umlagen der Gliedkirchen und den Gaben der Gemeindemitglieder. In der zentralen Finanzdeckung werden zur Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs die Umlagen und die Kollekten vereinnahmt.

Verantwortlich Armin Moog

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-160	-160	100	-160	-160	-160	
035	Erträge aus Umlagen	-90.831.500	-94.464.800	103	-97.988.300	-100.516.400	-103.029.300	-104.770.500
050	Kollekten und Spenden	-1.644.894	-1.800.000	100	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-618.776						
090	Summe ordentliche Erträge	-93.095.331	-96.264.960	103	-99.788.460	-102.316.560	-104.829.460	-106.570.500
120	Zuweisungen	1.200.050	1.687.420	35	600.000	600.000	600.000	600.000
130	Zuschüsse an Dritte	29.751						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	66.775		İ				
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	900						
161	Verstärkungsmittel			l	1.490.000	1.490.000	1.490.000	1.490.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.297.477	1.687.420	123	2.090.000	2.090.000	2.090.000	2.090.000
190	Finanzerträge	-7.089.975	-6.000.000	100	-6.000.000	-6.000.000	-6.000.000	
220	Ordentliches Ergebnis	-98.887.829	-100.577.540	103	-103.698.460	-106.226.560	-108.739.460	-104.480.500
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.898						
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	696.351	371.000	94	350.000	350.000	350.000	350.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-98.193.376	-100.206.540	103	-103.348.460	-105.876.560	-108.389.460	-104.130.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.543.295			1.851.529	5.566.836	14.116.142	9.266.841
311	Zuführungen zu Kollekten	1.333.442	1.200.000	100	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-191.017						
345	Ergebnisverwendung laut Beschlus	441.587	9.200		0	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-94.066.070	-98.997.340	101	-100.296.931	-99.109.724	-93.073.318	-93.663.659

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2018	Bestand	l bis 31.	.12.2018
------------------------	---------	-----------	----------

Z030201011	Allgemeine Ausgleichsrücklage	-87.721.691
Z030201012	Betriebsmittelrücklage	-18.066.911
Z030201013	Investitionsrücklage EKD	-10.000.000
Z030201014	Investitionsrücklage kirchl.Werke u.Auslandsarbeit	-10.000.000
Z030201015	Bürgschaftssicherungsrücklage	-1.750.000
Z030201016	Betriebsmitteldarlehen kirchl.Werke u.Einricht.	-6.000.000
Z030201017	Strukturanpassungsrücklage	-9.198.196
Z03020103	Ad-hoc-Maßnahmen	-1.900.309

Handlungsobjekt 20030201 Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs

Verantwortlich

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-90.931.839	-94.464.960	103	-97.988.460	-100.516.560	-103.029.460	-104.770.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	467.426	1.087.420	137	1.490.000	1.490.000	1.490.000	1.490.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-96.859.935	-99.006.540	103	-102.148.460	-104.676.560	-107.189.460	-102.930.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.543.295			1.851.529	5.566.836	14.116.142	9.266.841
320	Entnahmen aus Rücklagen	-191.017						
345	Ergebnisverwendung laut Beschlus	441.587	9.200		0	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-94.066.070	-98.997.340	101	-100.296.931	-99.109.724	-93.073.318	-93.663.659

Handlungsobjekt 20030202 Kollekten

Verantwortlich

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.163.492	-1.800.000	100	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	830.050	600.000	100	600.000	600.000	600.000	600.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-1.333.442	-1.200.000	100	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000
311	Zuführungen zu Kollekten	1.333.442	1.200.000	100	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0





Handlungsbereich 2004 Kirchliche Handlungsfelder

Perspektiven

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Dies findet in erster Linie durch die Förderung von Theologie und Glaube, Mission und volkskirchliche Aktivitäten statt. Aktivitäten zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der kritisch-konstruktiven Dialogfähigkeit der EKD mit den römisch-katholischen und jüdischen Partnern in Deutschland stellen einen Schwerpunkt der Arbeit dar. Der inhaltliche und strukturelle Reformprozess der EKD mit der Gemeinschaft der Gliedkirchen wird initiiert und begleitet. Damit sind weitere Zielsetzungen verbunden:

- die Stärkung der Gemeinschaft unter den Gliedkirchen in wesentlichen Fragen des kirchlichen Lebens und Handelns durch beständige Vertiefung gemeinsamer Themenfelder; gegenwärtig insbesondere durch
- die Entwicklung von Jahresthemen und deren konzeptionelle Abwicklung,
- die Maßnahmen im Anschluss an das Reformationsjubiläums 2017 in Zusammenarbeit mit der Wittenbergstiftung und den Landeskirchen wie die Planung und Durchführung weiterer reformatorischer Feierlichkeiten. Hierzu gehört auch die Arbeit des Koordinierungsteams, das die Erkenntnisse aus 2017 auswertet, damit sie in die konkrete Gestaltung zukünftigen kirchlichen Handelns einfließen können,
- die Förderung des Wissens der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre eigenen Mitglieder, Fernstehende und Gemeindestrukturen,
- die Förderung der Sprach- und Auskunftsfähigkeit in Glaubensfragen als Teil des Bildungsauftrags der Kirche.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-414.870	-436.800	100	-440.000	-436.200	-435.600	-434.900
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-117.400	-56.000	28	-16.000	-16.000	-16.000	-56.000
040	Zuschüsse von Dritten	-63.250						
050	Kollekten und Spenden	-7.832.915	-50.000	94	-47.000	-47.000	-45.000	-45.000
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-1.631			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
080	Sonstige ordentliche Erträge	-341.772	-36.300	58	-21.300	-21.300	-21.300	-36.300
090	Summe ordentliche Erträge	-8.771.839	-579.100	90	-525.600	-521.800	-519.200	-573.500
110	Personalaufwendungen	2.200	7.800	100	7.800	7.800	7.800	7.800
120	Zuweisungen	9.737.136	9.571.600	97	9.294.200	9.255.400	9.296.200	9.167.700
130	Zuschüsse an Dritte	135.690	354.000	75	265.500	138.500	135.500	135.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.462.360	2.447.000	90	2.224.250	1.761.200	1.649.490	1.821.600
141	Verfügungsmittel	728	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
150	Abschreibungen	280.789	507.800	107	545.700	545.700	544.800	544.300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	562.957	29.700	780	231.900	232.800	232.300	233.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	12.181.860	12.919.900	97	12.571.350	11.943.400	11.868.090	11.912.000
220	Ordentliches Ergebnis	3.410.021	12.340.800	97	12.045.750	11.421.600	11.348.890	11.338.500
281	Entlastung Personalkosten	-44.200						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-23.586			-200	-200	-200	-200
284	Belastung Personalkosten	2.724.686	2.324.600	114	2.660.100	2.458.700	2.433.900	2.495.400
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	101.092	108.900	98	106.800	106.800	106.800	106.800
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-8.839.624	-579.100	90	-525.800	-522.000	-519.400	-573.700
289	Summe Aufwendungen nach Verre	15.007.638	15.353.400	99	15.338.250	14.508.900	14.408.790	14.514.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	6.168.013	14.774.300	100	14.812.450	13.986.900	13.889.390	13.940.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	688.646	195.500	86	169.200	218.200	215.200	203.200
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.333.452	-805.000	101	-814.300	-429.800	-290.800	-271.300
321	Entnahmen aus Kollekten	-94.121			-87.000	-87.000	-86.000	
325	Finanz.anteil für Investitionen	7.623.334						ĺ
350	Saldo (Bilanzergebnis)	13.052.420	14.164.800	99	14.080.350	13.688.300	13.727.790	13.872.400

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	7.681.213						
Saldo Eigenfinanzierung	-7.681.213						
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200401 Glaube, Theologie, Gottesdienst, Kirchenmusik

Beschreibung

Das Handlungsfeld profiliert und kommuniziert die "Marke evangelisch" nach innen und außen. Es stärkt die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen in wesentlichen Fragen des kirchlichen Lebens und Handelns durch beständige Vertiefung gemeinsamer Themenfelder im Bereich von Glaube, Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik. Es befördert die Sprach- und Auskunftsfähigkeit in Glaubensdingen als Teil des Bildungsauftrags der Kirche. Kirche ist eine große Gemeinschaft. In ihr tauschen sich die Menschen über ihren Glauben aus und bekommen dadurch neue Anregungen für die großen Fragen nach Ursprung, Sinn und Ziel des Lebens. In diesem Handlungsfeld werden wissenschaftliche Grundlagen erarbeitet und theologische Forschungsarbeit gefördert.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach / Martin Hauger

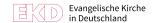
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-99.518	-99.500	101	-101.000	-95.500	-93.000	-90.000
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-17.900	-16.000	100	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
050	Kollekten und Spenden	-41.198	-43.000	93	-40.000	-40.000	-38.000	-38.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-31.231	-300	100	-300	-300	-300	-300
090	Summe ordentliche Erträge	-189.847	-158.800	99	-157.300	-151.800	-147.300	-144.300
120	Zuweisungen	1.577.012	1.493.500	100	1.501.600	1.293.400	1.297.200	1.299.800
130	Zuschüsse an Dritte	42.959	170.000	88	150.000	23.000	20.000	20.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	345.090	345.700	128	445.200	362.100	413.100	450.100
150	Abschreibungen	42.616	40.900	100	40.900	40.900	40.600	40.100
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	86.245	8.200	91	7.500	8.400	7.900	8.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.093.922	2.058.300	104	2.145.200	1.727.800	1.778.800	1.818.700
220	Ordentliches Ergebnis	1.904.075	1.899.500	104	1.987.900	1.576.000	1.631.500	1.674.400
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-7.553						
284	Belastung Personalkosten	994.500	1.082.100	101	1.096.400	1.067.400	1.079.900	1.107.300
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	50.424	56.500	92	52.400	52.400	52.400	52.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.941.446	3.038.100	103	3.136.700	2.695.800	2.763.800	2.834.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	162.157	158.000	72	115.000	164.000	161.000	164.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-208.377	-181.000	135	-245.000	-84.800	-135.800	-176.300
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.895.227	3.015.100	99	3.006.700	2.775.000	2.789.000	2.821.800

Haushaltsvermerke

Sperrvermerk über die für das neue Ev. Gesangbuch 2020 vorgesehenen Mittel in Höhe von 40.000 Euro. Über die Einführungsphase hinaus werden der Ev. Popakademie an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford im Jahr 2020 bis zu 150.000 Euro zur Verfügung gestellt. Eine weitere Förderung ist auch vom Ergebnis der Evaluation abhängig.

Im Jahr 2020 werden für den Chorverband in der EKD bis zu 18.000 Euro, für den Ev. Posaunendienst in Deutschland bis zu 71.600 Euro und für die Geschäftstelle Gospelkirchentag bis zu 175.000 Euro zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2020 werden für die Liturgischen Konferenz bis zu 2.500 Euro, für die Karl-Barth-Stiftung bis zu 6.400 Euro, für die Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie bis zu 6.100 Euro, für die Johannes á Lasco Bibliothek bis zu 135.000 Euro und für den Konvent evangelischer Theologinnen bis zu 4.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete	Rücklagen	Bestand bis 31.12.2018
R0401	Glaube, Theologie, Gottesdienst, Kird	henmusik 0
S040101	EZW Substanzerhaltung	-830
Z040101011	EZW Publikationen	-65.464
S040103	Gottesdienst	-620
Z04010301	Sondergottesdienste	-41.752
Z04010303	Beratungsausschuss Glockenwesen	-65.483
Z04010401	Ev. Gesangbuch	-505.916
S04010401	Ev. Gesangbuch	-173.122
Z04010702	Reformierte Bekenntnisschriften	-437.595
Z04010703	Lutherische Bekenntnisschriften	-170.490
Z04010704	Wissenschaftliche Gesellschaft für Th	eologie -1.291
Z04010708	Revision Lutherbibel	0



Handlungsobjekt 20040101 Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die EZW berät, publiziert und wirkt bei Tagungen und Seminaren mit. Sie kooperiert mit den

Weltanschauungsbeauftragten der Landeskirchen.
Indikator 1a Entwicklung verkaufter Ausgaben Materialdienst.

Indikator 1b Entwicklung abgenommener EZW-Texte und Spendenaufkommen.

Ansatz 2020 Plan 2021 Plan 2023 Ist 2018 Ansatz 2019 Plan 2022 090 Summe ordentliche Erträge -109.365 -102.800 98 -101.300 -95.800 -91.300 -88.300 170 Summe ordentl. Aufwendungen 186.823 172.700 118 204.500 171.300 167.800 171.300 829.900 784.400 290 Ergebnis nach Verrechnung 697.975 779.300 106 761.600 761.800 310 Zuführungen zu Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen 320 -35.000 -3.500 -11.782 Saldo (Bilanzergebnis) 779.300 761.600 761.800 350 686.200 794.900 780.900

Handlungsobjekt 20040102 Zentrum Qualität im Gottesdienst (ab 2018 bei 20040701)

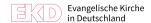
Ziele und Indikatoren

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-19.967	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	-19.967	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-19.967	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040103 Gottesdienst

Zicic and markatore	n
Ziel 1	Aus dem Bereich "Gottesdienstliche Aufgaben" werden Aktivitäten gefördert, die gesamtkirchliche Relevanz haben. Ziel ist es, die gottesdienstliche Feier als zentrales kirchliches Tätigkeitsfeld ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.
Indikator 1a	Konzeptionelle Initiativen werden unterstützt.
Indikator 1b	Besondere Projekte wurden gefördert und die Zielerreichung durch das Fachreferat bestätigt.
Ziel 2	Der Beratungsausschuss für das Glockenwesen setzt sich für die Pflege und Förderung des Glockenwesens in Deutschland ein, indem er kirchliche Institutionen berät.
Indikator 2a	Gutachten in Glockenfragen
Indikator 2b	Anzahl der Veranstaltungen
Indikator 2c	Anzahl der Aus- und Fortbildungen von Sachverständigen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-16.547	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	114.284	46.000	96	44.500	41.500	44.200	41.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	205.835	149.300	86	129.400	128.900	134.400	133.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.545	4.000	25	1.000	4.000	1.000	4.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-5.780						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	206.600	153.300	85	130.400	132.900	135.400	137.600



Handlungsobjekt 20040104 Evangelisches Gesangbuch

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Ev. Gesangbuch trägt maßgeblich zur Lebendigkeit ev. Gottesdienste bei. Es fördert persönliche Frömmigkeit und persönliches Glaubensleben. Der Stammteil (535 Lieder) verbindet die Gemeinden aller Gliedkirchen der EKD und in Teilen des Auslands.
Indikator 1a	Eingehende Lizenzgebühren
Indikator 1b	Das Verständnis für das Liedgut wird durch begleitende Publikationen und Fortbildungen vertieft.
Indikator 1c	Die Neuherausgabe des Ev. Gesangbuchs ist eingeleitet (Stellen besetzt. Begleitgremium einge-

setzt, erste Abstimmungen mit Landeskirchen, Beginn der Sichtung/Ist-Aufnahme).

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-28.838	-40.000	100	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	148.225	108.600	178	193.600	147.600	198.600	248.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	332.963	291.500	131	383.700	344.000	402.300	458.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	153.937	154.000	74	114.000	160.000	160.000	160.000
320	Entnahmen aus Rücklagen				-50.000	-54.800	-105.800	-155.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	486.900	445.500	100	447.700	449.200	456.500	462.700

Handlungsobjekt 20040105 Kirchliche Hochschulen für Kirchenmusik

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Ausbildung im kirchlichen Bereich wird gefördert, um qualifizierten Nachwuchs für die Kirchenmusik zu erhalten.

Indikator 1a Anzahl der für den deutschen Kirchenmusikmarkt tatsächlich geförderten Absolventen

Indikator 1b Die Pop-Akademie wird erfolgreich weiterentwickelt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.000.000	1.050.000	100	1.050.000	900.000	900.000	900.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.000.000	1.050.000	100	1.050.000	900.000	900.000	900.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.000.000	1.050.000	100	1.050.000	900.000	900.000	900.000

Handlungsobjekt 20040106 Konferenzen, Verbände und Dienste

Ziele und Indikatoren

	···
Ziel 1	Kirchenmusik wirkt darauf hin, die kirchenmusikalische Arbeit innerhalb der EKD zu koordinieren, gesamtkirchliche Fragen der Kirchenmusik, insbesondere der Ausbildungsfragen, aufzuarbeiten und Entscheidungshilfen für den Rat und die Kirchenkonferenz vorzubereiten.
Indikator 1a	Anzahl der durchgeführten Sitzungen
Ziel 2	Der Chorverband in der EKD (CeK, vormals Verband evangelischer Kirchenchöre Deutschlands VeK) schließt die gliedkirchlichen Chorverbände zu gemeinsamer Arbeit im Dienst der Musik am Evangelium zusammen und stärkt ihre Arbeit.
Indikator 2a	Anzahl der durch den Verband vertretenen Chöre
Ziel 3	Der Posaunendienst hat das Ziel, das Evangelium von Jesus Christus durch die Posaunenchormusik weiter zu tragen. Es ist seine Aufgabe, die Mitglieder geistlich und musikalisch zu fördern, ihre Zusammenarbeit zu stärken, sie zu beraten sowie Aufgaben im EKD-Bereich wahrzunehmen.
Indikator 3a	Anzahl der durch den EPiD vertretenen Mitgliedsverbände

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	267.145	283.500	94	269.100	273.900	274.700	276.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	267.145	283.500	94	269.100	273.900	274.700	276.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	948						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	268.094	283.500	94	269.100	273.900	274.700	276.600

Erläuterungen

Das Projekt Gospelkirchentag ist zu evaluieren, die Fortsetzung der Förderung für das Jahr 2021 ist beantragt.



Handlungsobjekt 20040107 Theologie

Ziele und Indikat	toren					
	Die Karl-Barth-Stiftung sichert Karl Barths Nachlass archivarisch, bewahrt damit das geistige Erbe Karl Barths und macht es der wissenschaftlichen Erforschung zugängig.					
Ziel 1	Die Edition der Reformierten Bekenntnisschriften ermöglicht die Verwendung reformierter Bekenntnisschriften in den Bereichen wissenschaftlicher Theologie und Bildungsarbeit. Aus den Restmitteln der zweckgebundenen Rücklage werden Vorhaben zur Unterstützung der theologischen Wissenschaft finanziert.					
Indikator 1a Indikator 1b	Es werden weitere Bände gemäß den Editionsplänen herausgegeben. Anzahl der Förderungen					
Ziel 2	Die Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie will die theologisch-wissenschaftliche Arbeit durch Fach- und Projektgruppen, theologische Forschungen und Publikationen profilieren. Zwischen evangelischer Theologie und Öffentlichkeit sowie evangelischer Kirche stellt die Gesellschaft ein wichtiges Bindeglied dar.					
Indikator 2a	Anzahl der Veranstaltungen von Fach- und Projektgruppentagungen					
Indikator 2b	Alle drei Jahre findet eine Veranstaltung des Europäischen Kongresses für Theologie statt.					
Ziel 3	Mit Druckkostenzuschüssen wird die Publikation wissenschaftlicher Arbeiten unterstützt.					
Indikator 3a	Anzahl der geförderten Arbeiten					
Ziel 4	Die Kammer für Theologie trägt mit zwei Grundsatztexten zum innerkirchlichen (evangelisch, ökumenisch, interreligiös), kulturellen und gesellschaftlichen Diskurs bei.					
Indikator 4a	"Reformatorisches Schriftprinzip. Eckpunkte und Standards einer Biblischen Hermeneutik" ist herausgegeben worden und setzt Regeln und Standards im gemeinsamen Umgang mit der Schrift.					
Indikator 4b	"Anthropologie in evangelischer Perspektive – zum Umgang mit Sünde und Schuld und Vergebung" ist herausgegeben worden und trägt zu einem vertieften Verständnis der reformatorischen Kernbotschaft und der Menschlichkeit des Menschen in einer humanen Gesellschaft bei.					

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-15.130	-10.000	100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	377.445	397.500	96	383.500	193.500	193.500	181.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	457.495	484.500	97	474.600	287.400	290.600	281.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	720						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-190.815	-181.000	88	-160.000	-30.000	-30.000	-17.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	267.400	303.500	103	314.600	257.400	260.600	264.000



Handlungsfeld 200402 Institutionen

Beschreibung

Die Stärkung und Kommunikation des evangelischen Glaubens in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche geschieht in vielen durch die EKD unterstützten, aber selbstständig arbeitenden Institutionen. Durch Information und Beratung kommunaler und kirchlicher Gemeinden wird in geistlich definierten Handlungsfeldern der Kirche (z.B. Kirchbaufragen; Jugendarbeit; Kulturbereich u.a.) Information und theologische Kompetenz, organisatorische Unterstützung und kritische Begleitung von Themen zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-169.405	-220.900	100	-222.600	-224.300	-226.200	-228.500
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.		-40.000				0	-40.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-2.187	-16.000	6	-1.000	-1.000	-1.000	-16.000
090	Summe ordentliche Erträge	-171.591	-276.900	80	-223.600	-225.300	-227.200	-284.500
110	Personalaufwendungen	2.200	7.800	100	7.800	7.800	7.800	7.800
120	Zuweisungen	3.651.400	3.952.000	92	3.656.400	3.657.900	3.658.600	3.659.400
130	Zuschüsse an Dritte	17.600	19.000	100	19.000	19.000	19.000	19.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	324.758	573.900	70	405.950	407.000	408.790	594.400
141	Verfügungsmittel	290		l				
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	877	1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.997.125	4.553.700	89	4.090.150	4.092.700	4.095.190	4.281.600
220	Ordentliches Ergebnis	3.825.533	4.276.800	90	3.866.550	3.867.400	3.867.990	3.997.100
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-4.247						
284	Belastung Personalkosten	155.286	163.500	101	166.100	169.600	172.900	176.800
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	22.700	24.000	98	23.600	23.600	23.600	23.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.999.272	4.464.300	90	4.056.250	4.060.600	4.064.490	4.197.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	40.167			15.000	15.000	15.000	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-9.867	-84.000	5	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	4.029.573	4.380.300	92	4.066.250	4.070.600	4.074.490	4.192.500

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für die Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal bis zu 57.200 Euro, für die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland bis zu 25.000 Euro und für das Evangelische Literaturportal (eliport) bis zu 400.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2020 werden für die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend (aej) bis zu 3.174.200 Euro zur Verfügung gestellt. Davon sind Mittel in Höhe von 50.000 Euro für die Begleitung der Tagungshausinitiative "Evangelische Häuser" zweckgebestimmt.

Zugeordnete	Rücklagen	Bestand bis 31.12.2018
R0402	Institutionen	0
Z04020201	Institut für Kirchenbau	-130.954
Z04020301	Kirchbautag	-205.953
Z04020603	Ev. Seelsorge in der Bundespolizei	-91.870

Handlungsobjekt 20040201 Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal

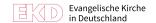
Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal tritt dafür ein, dass Kirche und öffentliche Kultur ihre traditionelle Verbundenheit im Bereich des Friedhofswesens bewahren und aktiv vertreten.

Indikator 1a Besucherzahlen Museum für Sepulkralkultur in Kassel

Indikator 1b Zeitschrift für Friedhof und Denkmal

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	57.200	57.200	100	57.200	57.200	57.200	57.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	57.200	57.200	100	57.200	57.200	57.200	57.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	57.200	57.200	100	57.200	57.200	57.200	57.200



Handlungsobjekt 20040202 Kirchenbau

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Das Institut für Kirchenbau und kirchliche Kunst der Gegenwart an der Philipps-Universität Marburg nimmt eine Brückenfunktion zwischen Gegenwartskunst, Architektur und Theologie ein.

Indikator 1a Es wird gewährleistet, dass die Zeitschrift "Kunst und Kirche" mit dem Ev. Kirchbautag herausge-

geben wird.

Indikator 1b Anzahl der Veranstaltungen, wie Seminare und Ausstellungen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-126.844	-139.600	100	-140.600	-142.300	-144.200	-146.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	94.080	105.100	99	104.700	104.200	104.300	104.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	126.999	136.300	100	136.600	137.400	138.400	139.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.901						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	134.900	136.300	100	136.600	137.400	138.400	139.500

Handlungsobjekt 20040203 Kirchbautag

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Auf die Förderung der öffentlichen und kirchlichen Meinung wird durch Stellungnahmen, Entschließungen, publizistische Mittel und die Veranstaltung von öffentlichen Kirchbautagungen hingewirkt.
Indikator 1a	Stellungnahmen und Entschließungen werden veröffentlicht.
Ziel 2	In gewöhnlich dreijährigen Abständen werden Kirchbautage geplant und durchgeführt. Das sind Kongresse, auf denen in Referaten und Diskussionen die aktuellen Fragen des Kirchenbaus und der Kunst behandelt und Ausstellungen gezeigt werden.
Indikator 2a	Besucherzahlen Kirchbautag
Indikator 2b	Der Kirchbautag hat seine Funktion als zentrale Kommunikationsplattform im Blick auf Kirchen-

bau, -umbau, -umgestaltung und Nutzungserweiterungen wahrgenommen.

Ist 2018 Ansatz 2019 Ansatz 2020 Plan 2021 Plan 2022 Plan 2023 090 Summe ordentliche Erträge -55.000 -55.000 170 Summe ordentl. Aufwendungen 14.501 207.000 10 22.600 22.600 22.600 207.000 Ergebnis nach Verrechnung 11.976 152.000 14 22.600 22.600 22.600 290 152.000 310 Zuführungen zu Rücklagen 25.624 15.000 15.000 15.000 Entnahmen aus Rücklagen -72.000 320 80.000 37.600 152.000 350 Saldo (Bilanzergebnis) 37.600 37.600 37.600

Handlungsobjekt 20040204 Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend (aej)

Ziele und markatoren	T
Ziel 1	Die aej soll in die Lage versetzt werden, die Interessen der evangelischen Jugend auf Bundesebene gegenüber Bundesministerien, Fachorganisationen und internationalen Partnern vertreten zu können.
Indikator 1a	Die Bundesgeschäftsstelle der ESG hat bundesweite Veranstaltungen und Mitarbeit in den studentischen Selbstverwaltungsgremien angeboten.
Indikator 1b	CVJM-Gesamtverband, EC-Verband und VCP waren infolge der teilweisen Weiterleitung der EKD-Zuwendung und der zusätzlichen Einwerbung von Drittmitteln durch die aej in der Lage, ihre Ziele umzusetzen.
Ziel 2	Die aej soll in die Lage versetzt werden, zur weiteren Interessenvertretung der evangelischen Jugend Drittmittel einzuwerben.
Indikator 2a	Eingeworbene Bundesmittel
Indikator 2b	Eingeworbene EU-Mittel
Ziel 3	Das CVJM-Bildungswerk zielt darauf, als Träger das CVJM-Kolleg und die CVJM-Hochschule zu betreiben, wo sich junge Menschen auf einen Beruf in christlicher Orientierung vorbereiten.
Indikator 3a	Anzahl der Studienabsolventen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.381	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.169.200	3.169.800	100	3.174.200	3.175.700	3.176.400	3.177.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.175.319	3.177.400	100	3.182.200	3.184.000	3.184.900	3.185.900
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.175.319	3.177.400	100	3.182.200	3.184.000	3.184.900	3.185.900



Handlungsobjekt 20040205 Evangelisches Literaturportal (eliport)

Ziele und Indikatoren

Als Dachverband der evangelischen Gemeinde- und Patientenbüchereien, der ca. 1.000 Büchereien in Gemeinden und Krankenhäusern betreut, verbessert eliport die Arbeitsmöglichkeiten der ehrenamtlich Mitarbeitenden.
Anzahl der abgenommenen Arbeitshilfen
Anzahl der Weiterbildungsangebote
Durch die jährliche Verleihung des Evangelischen Buchpreises fördert eliport die Bekanntheit der evangelischen Büchereiarbeit.

Indikator 2a Anzahl der Abdrucke in überregionalen Zeitungen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	400.000	700.000	57	400.000	400.000	400.000	400.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	400.000	700.000	57	400.000	400.000	400.000	400.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	400.000	700.000	57	400.000	400.000	400.000	400.000

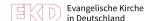
Handlungsobjekt 20040206 Polizeiseelsorge

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Ev. Seelsorge in der Bundespolizei vermittelt deren Bediensteten ethische und christliche Werte.
Indikator 1a	Rüstzeitarbeit
Indikator 1h	Es findet ein herufsethischer Unterricht statt

Indikator 1c Anzahl der Fortbildungsseminare

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-43.367	-82.300	100	-83.000	-83.000	-83.000	-83.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	262.145	314.600	105	331.450	333.000	334.690	335.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	227.778	241.400	106	257.650	259.400	261.390	262.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.642						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-9.867	-12.000	41	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	224.553	229.400	110	252.650	254.400	256.390	257.900



Handlungsfeld 200403 Dialog

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die kritisch-konstruktive Dialogfähigkeit der EKD mit den römisch-katholischen und jüdischen Partnern in Deutschland soll entwickelt und gestaltet werden. Dem dient auch die Förderung des Konfessionskundlichen Institutes (KI) als eine wissenschaftliche Unterstützung. Zur Stärkung des Dialogs finden regelmäßige Kontakte, gemeinsame Projekte und konzeptionelle Klärungen statt. Dem Dialog mit der katholischen Kirche kommt auch nach dem Reformjubiläum 2017, in dem gemeinsame Projekte von Deutscher Bischofskonferenz und EKD durchgeführt wurden, eine besondere Bedeutung zu.

Das Wissen der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre eigenen Mitglieder, Fernstehende und Gemeindestrukturen soll erweitert werden, um die Kirchenbindung zu stärken. Es werden Grundlagen erarbeitet, damit in den Gliedkirchen und ihren Kirchengemeinden unter ganz unterschiedlichen Bedingungen mit ganz unterschiedlichen Prägungen das missionarische Zeugnis aller Christen vergegenwärtigt werden kann. Dies geschieht mit vielfältigen Instrumenten und Maßnahmen, die zum Teil aus dem Reformprozess erwachsen sind.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-4.515	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-87.500						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-872						
090	Summe ordentliche Erträge	-92.888	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
120	Zuweisungen	551.500	551.500	167	922.000	1.049.500	1.062.500	1.075.500
130	Zuschüsse an Dritte	19.500	145.000	52	76.500	76.500	76.500	76.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	41.860	33.000	219	72.500	62.500	72.500	62.500
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	13.704						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	626.564	729.500	146	1.071.000	1.188.500	1.211.500	1.214.500
220	Ordentliches Ergebnis	533.677	723.500	147	1.065.000	1.182.500	1.205.500	1.208.500
284	Belastung Personalkosten	30.300	30.700	509	156.300	33.400	34.500	35.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	563.977	754.200	161	1.221.300	1.215.900	1.240.000	1.243.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	89.535						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-20.250			-14.300		-5.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	633.261	754.200	160	1.207.000	1.215.900	1.235.000	1.243.800

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen bis zu 1.500 Euro und für den Deutschen Koordinierungsrat für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit bis zu 5.000 Euro zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2020 werden für das Konfessionskundliche Institut bis zu 455.500 Euro, für die Evangelische Arbeitsstelle für

missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung beim EWDE bis zu 430.000 Euro und für den Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverband bis zu 35.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete	Rücklagen	Bestand bis 31.12.2018
R0403	Dialog	-2.976
Z040302	Konfessionskundliches Institut	-60.000
Z040303	Stiftungsprofessur	-87.500
S04040101	Zentrum Mission in der Region (zmir)	-2.772



Handlungsobjekt 20040301 Evangelisch-katholischer Dialog

Ziele ullu illulkululell	Ziele	und .	Indikatoren
--------------------------	-------	-------	-------------

Ziel 1	Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen: Die volksmissionarische Bewegung wird durch die Auswahl der jeweiligen Jahreslosung und der Monatssprüche sowie die Aufstellung des Textplans für die tägliche Bibellesung, die in den Kirchen in Deutschland vielfach verwendet werden, gestärkt.
Indikator 1a	Anzahl der Downloads und abgegebenen Druckstücke des Bibelleseplans
Indikator 1b	Anzahl der abgegebenen Druckstücke der Jahreslosung und Monatssprüche
Ziel 2	AG für ökumenisches Liedgut: Die Text- und Melodiefassungen gemeinsamer Lieder und Gesänge der deutschsprachigen Ökumene werden vereinheitlicht, damit geht eine Verbesserung des ökumenischen Miteinanders einher.
Indikator 2a	Anzahl der durchgeführten Sitzungen mit Vertretern der katholischen Kirche
Ziel 3	Der EvKath. Ökumenischer Arbeitskreis und der Kontaktgesprächskreis Rat / Dt. Bischofskonferenz leisten Kontaktpflege durch Tagungen mit Vertretern der katholischen Kirche.
Indikator 3a	Anzahl der durchgeführten Sitzungen mit Vertretern der katholischen Kirche

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	45.243	21.500	146	31.500	21.500	31.500	21.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	45.243	21.500	146	31.500	21.500	31.500	21.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.035						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-20.250			-5.000		-5.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	27.028	21.500	123	26.500	21.500	26.500	21.500

Handlungsobjekt 20040302 Institutionelle Förderungen Dialog und Mission

7i0	ما	un	d	Indikatoren	
4 10		un	u	HUIKULUI EH	

Zicic and markatore	dt.
Ziel 1	Im Konfessionskundlichen Institut finden ökumenische, konfessionskundliche und kontroverstheologische Forschungen und Beobachtungen statt.
Indikator 1a	Anzahl der abgenommenen Publikationen
Indikator 1b	Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen
Ziel 2	Das Konfessionskundliche Institut liefert für den Dialog Wissenschaftliche Erkenntnisse.
Indikator 2a	Anzahl von Stellungnahmen und Berichten für die EKD
Ziel 3	Die Arbeitsstelle Mission (Kurzform) hat an ihrem neuen Standort die Arbeit aufgenommen.
Indikator 3a	Rechtliche Rahmenbedingungen wurden gesetzt.
Indikator 3b	Stellen in Schlüsselpositionen sind besetzt.
Indikator 3c	Auf der Grundlage der Ordnung arbeiten die Beteiligten (EWDE, AMD, EKD) zusammen.
Indikarot 3d	Sitzungen des Kuratoriums
Ziel 4	Der Evangelische Gnadauer Verband zielt darauf, pietistische Frömmigkeit in den Gemeinden und Gliedkirchen zu pflegen.
Indikator 4a	Über die Zielerreichung gibt der Jahresbericht des Präses des Verbandes Auskunft.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	550.000	550.000	167	920.500	1.048.000	1.061.000	1.074.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	550.000	550.000	189	1.044.300	1.048.000	1.061.000	1.074.000
320	Entnahmen aus Rücklagen				-9.300			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	550.000	550.000	188	1.035.000	1.048.000	1.061.000	1.074.000



Handlungsobjekt 20040303 Jüdisch-christlicher Dialog

Ziele und Indikatoren

Ziel 1

Die Beziehungen zu Vertretern der jüdischen Religion werden zusammen mit der katholischen Kirche verbessert.

Indikator 1a

Anzahl der Teilnehmenden am Treffen zwischen DBK, Rat der EKD und der Rabbinerkonferenzen

Anzahl der Begegnungen zwischen hohen jüdischen Repräsentanten und Leitungspersonen der EKD (Rat)

Indikator 1a

Keine der drei Teilnehmergruppen bleibt den Treffen forn

Indikator 1c	keine der drei Teilnenmergruppen bleibt den Treffen fern.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-92.888	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	31.321	158.000	75	119.000	119.000	119.000	119.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-31.267	182.700	79	145.500	146.400	147.500	148.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	87.500						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	56.233	182.700	79	145.500	146.400	147.500	148.300



Handlungsfeld 200404 Mission

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Das Wissen der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre eigenen Mitglieder, Fernstehende und Gemeindestrukturen soll erweitert werden, um die Kirchenbindung zu stärken. Es werden Grundlagen erarbeitet, damit in den Gliedkirchen und ihren Kirchengemeinden unter ganz unterschiedlichen Bedingungen und mit ganz unterschiedlichen Prägungen das missionarische Zeugnis aller Christen vergegenwärtigt werden kann. Dies geschieht mit vielfältigen Instrumenten und Maßnahmen, die z.T. aus dem Reformprozess erwachsen sind.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-37.516						
050	Kollekten und Spenden	-6						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-4.918						
090	Summe ordentliche Erträge	-42.441	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	35.000	525.000		0	0	0	
130	Zuschüsse an Dritte	30.000						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	163.430	4.000					
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	10.002						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	238.432	529.000		0	0	0	0
220	Ordentliches Ergebnis	195.991	529.000		0	0	0	0
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-38						
284	Belastung Personalkosten	408.200	63.000		0	0	0	
290	Ergebnis nach Verrechnung	604.153	592.000		0	0	0	0
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.100						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	606.253	592.000		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040401 Arbeitsstelle Mission (bis 2018 Zentrum Mission in der Region (zmir))

Ziele und Indikatoren

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-42.441	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	202.377	430.000		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	505.798	430.000		0	0	0	0
310	Zuführungen zu Rücklagen	38						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	505.836	430.000		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040402 Missionarische Arbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Missionarische Aktivitäten sollen die Motivation und Befähigung zu missionarischem Wirken stärken und viele unterschiedliche missionarische Akteure zusammenführen. Indikator 1a Es werden Aktivitäten unter Mitwirkung unterschiedlicher missionarischer Akteure durchgeführt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.055	4.000		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	63.355	67.000		0	0	0	0
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.062						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	65.416	67.000		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040403 Evangelischer Gnadauer Gemeinschaftsverband

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Verband zielt darauf, pietistische Frömmigkeit in den Gemeinden und Gliedkirchen zu pflegen.
Indikator 1a Über die Zielerreichung gibt der Jahresbericht des Präses des Gnadauer Gemeinschaftsverbandes

Auskunft.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	35.000	95.000		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	35.000	95.000		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	35.000	95.000		0	0	0	0



Handlungsfeld 200405 Seelsorge

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen soll gerade in zentralen Bereichen kirchlichen Lebens gestärkt werden. In gemeinsamen und separaten Konferenzen zu den verschiedenen Seelsorgefeldern werden gemeinsame Projekte initiiert, regelmäßige Kontakte anberaumt und konzeptionelle Klärungen vorgenommen.

Verantwortlich Andreas Jensen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
080	Sonstige ordentliche Erträge	-42.102						
090	Summe ordentliche Erträge	-42.102	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	690.000	653.800	110	724.900	735.000	748.100	764.400
130	Zuschüsse an Dritte	4.700						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	3.928	52.500	64	34.000	34.000	34.000	34.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	698.628	706.300	107	758.900	769.000	782.100	798.400
220	Ordentliches Ergebnis	656.526	706.300	107	758.900	769.000	782.100	798.400
284	Belastung Personalkosten	48.300	48.900	114	56.000	57.500	59.300	60.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	704.826	755.200	107	814.900	826.500	841.400	859.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	63.674						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	768.500	755.200	107	814.900	826.500	841.400	859.200

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für die Konferenz für Krankenhausseelsorge bis zu 4.400 Euro und für die Konferenz für Gefängnisseelsorge bis zu 24.500 Euro zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2020 werden dem Taubblindendienst in der EKD e. V. bis zu 140.000 Euro und dem Verein zur Unterstützung der Gehörlosen-, Schwerhörigen-, Blinden- und Sehbehindertenseelsorge bis zu 556.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0405Seelsorge0Z04050101Taubblindendienst0Z04050303Umstrukturierung Sonderseelsorge-63.674

Handlungsobjekt 20040501 Seelsorge für Menschen mit Behinderung

Ziel 1	Der Taubblindendienst erreicht mit seinen Angeboten mehrfach behinderte Menschen und erfüllt damit missionarische und seelsorgerliche Aufgaben.
Indikator 1a	Anzahl der Besucher im Blindengarten
Indikator 1b	Auslastung der Begegnungsstätten und Beratungsstellen
Indikator 1c	Anzahl der Plätze für betreutes Wohnen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	130.000	135.000	103	140.000	140.000	145.000	150.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	130.000	135.000	103	140.000	140.000	145.000	150.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	130.000	135.000	103	140.000	140.000	145.000	150.000



Handlungsobjekt 20040502 Gehörlosen-, Schwerhörigen- und Blinden- und Sehbehindertenseelsorge (GSBS)

Ziele und Indikatoren

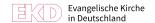
Ziel 1	Der GSBS fördert den Inklusionsprozess und unterstützt die Teilhabe von Menschen mit Behinderung auf allen Ebenen.
Indikator 1a	Er unterstützt und vernetzt die Arbeit in den Landeskirchen und in Diakonischen Werken.
Indikator 1b	Er bietet Unterstützung an bei der barrierefreien Gestaltung von kirchlichen Veranstaltungen und Publikationen.
Indikator 1c	Er vernetzt die unterschiedlichen Akteure in Kirche, Diakonie und – auch nichtkirchlichen – Verbänden.
Ziel 2	Der GSBS wirkt auf die Verbesserung der zielgruppenbezogenen Angebote hin.
Indikator 2a	Er erstellt spezielle, an die Zielgruppen angepassten Materialien und Informationen.
Indikator 2b	Er macht fachspezifische Fortbildungsangebote für Mitarbeitende.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	524.000	490.000	113	556.000	566.000	574.000	585.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	524.000	490.000	113	556.000	566.000	574.000	585.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	524.000	490.000	113	556.000	566.000	574.000	585.200

Handlungsobjekt 20040503 Konferenzen und Fortbildungen für Sonderseelsorge

Ziel 1	Die Konferenzen stärken den Arbeitsbereich Seelsorge gesamtkirchlich und profilieren das Alleinstellungsmerkmal Kirchliche Seelsorge.
Indikator 1a	Vernetzungen und kollegialer Austausch haben stattgefunden, Qualitätsstandards sind definiert worden.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-42.102	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	44.628	81.300	77	62.900	63.000	63.100	63.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	50.826	130.200	91	118.900	120.500	122.400	124.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	63.674						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	114.500	130.200	91	118.900	120.500	122.400	124.000



Handlungsfeld 200406 Gemeindeformen, Zielgruppen, Studien

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Erweiterung des Wissens der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre Gemeindestrukturen hilft die Kirchenbindung zu stärken. Neue Modelle von Gemeindearbeit in regionalen Zusammenhängen sollen unterstützt und kritisch begleitet werden, wobei ländliche und städtische Handlungsbedingungen präzise erfasst und gesondert bearbeitet werden sollten. Auch gilt es als ein wesentliches Zukunftspotential kirchlichen Handelns, neue Verkündigungsorte und -formate im Blick auf die Vielfalt von Zielgruppen zu etablieren.

Verantwortlich Dr. Konrad Merzyn / Andreas Jensen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.052						
050	Kollekten und Spenden	-15.708	-7.000	100	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-500						
090	Summe ordentliche Erträge	-19.260	-7.000	100	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
120	Zuweisungen	891.100	919.400	102	939.900	965.700	992.200	992.200
130	Zuschüsse an Dritte	2.500						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	57.443	123.900	97	120.400	114.900	92.900	114.900
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	20.774	18.500	100	18.500	18.500	18.500	18.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	971.818	1.061.800	101	1.078.800	1.099.100	1.103.600	1.125.600
220	Ordentliches Ergebnis	952.558	1.054.800	101	1.071.800	1.092.100	1.096.600	1.118.600
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-5.536						
284	Belastung Personalkosten	169.000	159.900	101	161.800	166.200	171.300	175.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.116.022	1.214.700	101	1.233.600	1.258.300	1.267.900	1.294.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	51.425	37.500	104	39.000	39.000	39.000	39.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-714	-100.000	100	-100.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.166.732	1.152.200	101	1.172.600	1.297.300	1.306.900	1.333.300

Haushaltsvermerke

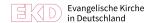
Im Jahr 2020 werden für das Ev. Zentrum Frauen und Männer bis zu 920.000 Euro und für die Pfarrfrauen und Pfarrmänner in der EKD bis zu 9.900 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0406Gemeindeformen, Zielgruppen, Studien0Z04060401Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung-440.845

Handlungsobjekt 20040601 Kirche in der Stadt und auf dem Land

Ziele alla illaikatore	
Ziel 1	Die Konsultation der Stadtdekan/innen tagt alle zwei Jahre; die Teilnehmenden nutzen die Konsultation als kollegiale Beratung und zur Vernetzung. Sie dient als Parameter für die Zukunftsperspektiven von Kirche in der Stadt.
Indikator 1a	Anzahl der Teilnehmenden an den Konsultationen
Ziel 2	Die Citykirchen-Konferenz tagt alle zwei Jahre; die Teilnehmenden nutzen die Begegnung als kolle- giale Beratung, zum Austausch über innovative Konzepte und zur Vernetzung im deutschsprachi- gen europäischen Raum.
Indikator 2a	Anzahl der Teilnehmenden an der Konferenz
Ziel 3	"Kirche in der Fläche" beleuchtet die Bedingungen ländlicher Gebiete, die unter dem Ausdünnen der Infrastruktur und der Abwanderung junger Menschen leiden. Sie sucht nach gelingenden Modellen für eine Kirche in ausgedünnten Flächen.
Indikator 3a	Anzahl der Teilnehmenden an den Veranstaltungen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.622	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	28.917	59.000	79	47.000	54.000	47.000	54.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	31.995	59.000	79	47.000	54.000	47.000	54.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	31.995	59.000	79	47.000	54.000	47.000	54.000



Handlungsobjekt 20040602 Frauen- und Männerarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Zentrum für Frauen und Männer wirkt hin auf ein gerechteres Miteinander von Männern und Frauen in der Kirche und für eine gerechtere Gesellschaft.
Indikator 1a	Anzahl der (abgenommenen) Publikationen
Indikator 1b	Anzahl der Teilnehmer von Veranstaltungen
Indikator 1c	Gemeinsame Projekte werden entwickelt.
Ziel 2	Die Plattform der Pfarrfrauen und Pfarrmänner in der EKD dient dem Austausch über das Leben im Pfarrhaus.
Indikator 2a	Ein Austausch von Erfahrungen und Informationen hat stattgefunden.

Ist 2018 | Ansatz 2019 | % | Ansatz 2020 | Plan 2021 | P

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	872.600	904.400	102	929.900	955.700	982.200	982.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	872.600	904.400	102	929.900	955.700	982.200	982.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	872.600	904.400	102	929.900	955.700	982.200	982.200

Handlungsobjekt 20040603 Circus- und Schaustellerseelsorge (CSS)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die CSS stärkt durch ihre Tätigkeit die Kirchenbindung von Artisten- und Schaustellerfamilien.

Indikator 1a Anzahl der betreuten Zielgruppenmitglieder Indikator 1b Anzahl der besuchten Veranstaltungen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-16.033	-7.000	100	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	67.247	85.000	100	85.000	57.500	57.500	57.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	167.814	195.900	102	201.500	177.400	181.300	184.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-714	-100.000	100	-100.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	167.100	95.900	105	101.500	177.400	181.300	184.600

Handlungsobjekt 20040604 Kirchenmitgliedschaftsuntersuchungen (KMU)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die KMU zielt darauf ab, die Perspektivkompetenz der EKD zu steigern, das Wissen über die Kir-
	chenbindung der Mitglieder zu erhöhen und die Potenziale kirchenleitenden Handelns zu er-
	schließen.

Indikator 1a Es ist eine finanzielle Vorsorge für eine weitere künftige KMU getroffen worden.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-30	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	122	2.500	40	1.000	1.000	1.000	1.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	14.756	17.800	94	16.900	17.300	17.800	18.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	45.444	37.500	104	39.000	39.000	39.000	39.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	60.200	55.300	101	55.900	56.300	56.800	57.300

Handlungsobjekt 20040605 Sonstige Zielgruppen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Aussiedlerarbeit stärkt den Arbeitsbereich Seelsorge gesamtkirchlich und profiliert das Alleinstellungsmerkmal Kirchliche Seelsorge.

Indikator 1a Eine Vernetzung und ein kollegialer Austausch haben stattgefunden.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-575	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.931	10.900	145	15.900	30.900	15.900	30.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	28.856	37.600	101	38.300	53.900	39.600	55.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.981						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	34.837	37.600	101	38.300	53.900	39.600	55.200



Handlungsfeld 200407 Wittenberg

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen hat die Evangelische Wittenbergstiftung gegründet, um an einem der bedeutungsvollsten Ursprungsorte der Reformation im 16. Jahrhundert in Verbundenheit mit den Kirchen der Reformation in der ganzen Welt Wege zu finden, dem Auftrag der Kirche unter den Bedingungen der Gegenwart und im Blick auf die Zukunft gerecht zu werden. Die drei Säulen der Stiftungsarbeit sind:

- 1. die Erschließung der Lutherstadt Wittenberg als geistlichen Erlebnisraum,
- 2. die Begleitung des "Zentrums für evangelische Gottesdienst- und Predigtkultur" (ZfGP) und
- 3. die konzeptionelle Nutzung des evangelischen Standorts Schlosskirche.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-91.601	-90.400	100	-90.400	-90.400	-90.400	-90.400
050	Kollekten und Spenden	-7.771.391		ĺ				
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-768			-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
080	Sonstige ordentliche Erträge	-109.644		ĺ				
090	Summe ordentliche Erträge	-7.973.404	-90.400	101	-91.700	-91.700	-91.700	-91.700
120	Zuweisungen	1.182.225	1.300.000	109	1.418.000	1.422.500	1.426.200	1.245.000
130	Zuschüsse an Dritte		20.000	100	20.000	20.000	20.000	20.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	38.191	243.900	23	57.000	57.000	57.000	57.000
150	Abschreibungen	180.514	411.000	115	475.000	475.000	475.000	475.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	418.311			202.900	202.900	202.900	202.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.819.240	1.974.900	110	2.172.900	2.177.400	2.181.100	1.999.900
220	Ordentliches Ergebnis	-6.154.164	1.884.500	110	2.081.200	2.085.700	2.089.400	1.908.200
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-4.760						
284	Belastung Personalkosten	15.100	15.200	105	16.100	16.500	17.000	17.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	-6.143.824	1.899.700	110	2.097.300	2.102.200	2.106.400	1.925.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	165.961						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-72.047			-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
321	Entnahmen aus Kollekten				-87.000	-87.000	-86.000	
325	Finanz.anteil für Investitionen	7.622.382		ĺ				
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.572.472	1.899.700	103	1.960.300	1.965.200	1.970.400	1.875.700

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
031110	Zugang nicht real. Grund und Bode	147.720						
031210	Zugang nicht realisierbare Betriebs	6.842.199						
031310	Zugang nicht real.Außenanl. u.Grür	385.458						
041010	Zugang Techn. Anl., Masch. in nicht	787.000						
042010	Zugang Kulturg., Kunstw., bes. sakr.	360.398						
043010	Zugang nicht realisierbare Anlagen	-911.864						
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	68.665						
	Saldo Investition / Desinvestition	7.679.576	0		0	0	0	0
201102	Entnahme aus Ausgleichsrücklage	-8.431						
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungsi	-23.763						
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-7.622.382						
272010	Zugang Sopo aus erh. Inv.zuschüsse	-25.000						
	Saldo Eigenfinanzierung	-7.679.576	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für die Ev. Wittenbergstiftung bis zu 980.000 Euro und für die Stiftung Luthergedenkstätten bis zu 20.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich werden der Ev. Wittenbergstiftung bis zu 100.000 Euro für die Durchführung der KonfiCamps in den Jahren 2019 bis 2022 zur Verfügung gestellt .

Im Jahr 2020 werden der Union Evangelischer Kirchen in der EKD für das Predigerseminar bis zu 151.000 Euro und für die Forschungsbibliothek GbR bis zu 100.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2018

S04070201 Schlosskirchenensemble Wittenberg

-633.758



Handlungsobjekt 20040701 Gesamtkirchliche Präsenz in Wittenberg

Ziele und Indikator	ren
Ziel 1	Das inhaltliche Wirken der Stiftung, Strukturen und Finanzen werden durch Gremienarbeit - teilweise unter Mitwirkung der Gliedkirchen - gesteuert.
Indikator 1a	Die Gliedkirchen wirken im Kuratorium mit.
Ziel 2	Die Lutherstadt Wittenberg wird als geistlicher Erlebnisraum erschlossen.
Indikator 2a	Reformatorische Anliegen in einer auf die Gegenwart bezogenen Form sind am Standort aufgenommen worden.
Indikator 2b	Es findet eine Vernetzungsarbeit unter den Konfessionen, in der Ökumene und im säkularen Bereich statt.
Indikator 2c	Es wird ein Beitrag zu einer bundesweiten und gesamtkirchlich bedeutsamen Bildungsarbeit geleistet.
Indikator 2d	Die Weiterarbeit nach 2017 findet statt.
Ziel 3	Das ZfGP wird begleitet; bei der Neuausrichtung des Arbeitsbereichs Qualität im Gottesdienst wird mitgewirkt.
Indikator 3a	Anzahl der Veranstaltungen wie Fachgespräche, Workshops und Seminare
Ziel 4	Die theologische Diskussion um die Frage gottesdienstlicher Qualität wird durch das ZfGP vorangetrieben, Chancen und Grenzen des herkömmlichen Qualitätsmanagements im gottesdienstlichen Bereich werden ausgelotet.
Indikator 4a	Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen
Ziel 5	Es wird eine umfassende Gesprächskultur über evangelische Gottesdienste gefördert.
Indikator 5a	Anzahl der Beratungen
	Ist 2018 Ansatz 2019 % Ansatz 2020 Plan 2021 Plan 2023

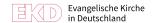
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-56.328	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	950.000	1.100.000	107	1.187.000	1.187.000	1.186.000	1.000.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	908.772	1.115.200	107	1.203.100	1.203.500	1.203.000	1.017.500
321	Entnahmen aus Kollekten				-87.000	-87.000	-86.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	908.772	1.115.200	100	1.116.100	1.116.500	1.117.000	1.017.500

Handlungsobjekt 20040702 Schlosskirchenensemble Wittenberg

Ziele und Indikator	en							
Ziel 1	Der Schlosskirchenbereich - als Symbol der Kirche der Reformation - wird als ein geistliches Zentrum auch der weltweiten Christenheit entwickelt.							
Indikator 1a	Zahl der Besucher							
Indikator 1b	Zahl und Gestaltung der gottesdienstlichen Veranstaltungen							
Ziel 2	Der Schlosskirchenbereich wird mit dem Predigerseminar, dem Zentrum für Predigtkultur und der reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek wirksam entfaltet.							
Indikator 2a	Zahl der Veranstaltungen und Seminare im Zentrum für Predigtkultur							
Indikator 2b	ndikator 2b Zahl der Forschungsvorhaben der Forschungsbibliothek							
	let 2019 Aposto 2010 W Aposto 2020 Blog 2021 Blog 2022 Blog 2022							

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-7.917.076	-90.400	101	-91.700	-91.700	-91.700	-91.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	869.240	874.900	112	985.900	990.400	995.100	999.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	-7.052.596	784.500	113	894.200	898.700	903.400	908.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	165.961						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-72.047			-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	7.622.382						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	663.700	784.500	107	844.200	848.700	853.400	858.200

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	7.679.576	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-7.679.576	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200408 Reformationsjubiläum

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Das Handlungsfeld trägt den Gedanken weiter, dass die Reformation ein "Ereignis von Weltrang" für die weltweite Kirche wie für die europäische Kultur- und Geistesgeschichte ist, und initiiert weitere Veranstaltungen zum Reformationsgedenken.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-2.083						
050	Kollekten und Spenden	-4.000						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-123.312						
090	Summe ordentliche Erträge	-129.395	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.000.000	90.000	44	40.000	40.000	20.000	40.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	59.683				150.000		
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	423						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.060.105	90.000	44	40.000	190.000	20.000	40.000
220	Ordentliches Ergebnis	930.711	90.000	44	40.000	190.000	20.000	40.000
284	Belastung Personalkosten	30.000						
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	693						
290	Ergebnis nach Verrechnung	961.404	90.000	44	40.000	190.000	20.000	40.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.000.000	-90.000	44	-40.000	-190.000	-20.000	-40.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-38.596	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2018

Z04080101ReformationsjubiläumZ04080102Abwicklung r2017 e.V.Z04080201Botschafterin

-874.964 0 0

Handlungsobjekt 20040801 Reformationsjubiläum

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Weitere reformatorische Ereignisse sind vorzubereiten.

Indikator 1a Für "Worms 2021" wurde finanziell Vorsorge getroffen und ein inhaltliches Konzept aufgestellt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-128.492	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.041.896	90.000	44	40.000	190.000	20.000	40.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	913.404	90.000	44	40.000	190.000	20.000	40.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.000.000	-90.000	44	-40.000	-190.000	-20.000	-40.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-86.596	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040802 Botschafterin des Rates für das Reformationsjubiläum

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-903	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	18.210	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	48.000	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	48.000	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200409 Kirchenreform

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Gestaltung des Reformprozesses (Konkretion der Handlungsideen; Innovationen von Themen; Koordination von Beispielen guter Praxis) stärkt die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen und fördert Kirchenbindung. Der innerkirchliche Reformprozess wird durch ein Projektbüro mit dem Ziel unterstützt, die Kraft und Schönheit des Evangeliums zum Leuchten zu bringen. Die Gliedkirchen unterstützen den Reformprozess durch die Bereitstellung von Personalressourcen. Die Internetplattform geistreich.de präsentiert Anregungen, Praxismodelle und konkrete Materialien für missionarisch einladende Projekte von Gemeinden und Regionen.

Verantwortlich Dr. Konrad Merzyn

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
050	Kollekten und Spenden	-30						
090	Summe ordentliche Erträge	-30	0		0	0	0	0
140	Sach- und Dienstaufwendungen	96.767	752.000	94	710.000	260.000	252.000	195.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	96.767	752.000	94	710.000	260.000	252.000	195.000
220	Ordentliches Ergebnis	96.737	752.000	94	710.000	260.000	252.000	195.000
281	Entlastung Personalkosten	-44.200						
284	Belastung Personalkosten	286.300	156.100	160	250.500	170.500	122.600	125.800
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	14.000	14.500	120	17.500	17.500	17.500	17.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	352.837	922.600	106	978.000	448.000	392.100	338.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	35.884						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-350.000	85	-300.000	-100.000	-75.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	388.721	572.600	118	678.000	348.000	317.100	338.300

Zugeordnete Rücklagen R0409 Kirchenreform Bestand bis 31.12.2018

0

Handlungsobjekt 20040901 Arbeit des Reformbüros

zung" ist erstellt.

Ziele und Indikato	oren er er er er er er er er er er er er er
Ziel 1	Es werden Perspektiven aufgezeigt, Vernetzungen gefördert, Impulse gesetzt und Landeskirchen für die Mitwirkung gewonnen.
Indikator 1a	Die Personalgestellung erfolgt durch die Landeskirchen.
Indikator 1b	Die Arbeit mit der Mittleren Leitungsebene wird fortgesetzt, Evaluationsmaßnahmen werden im Reformprozess durchgeführt.
Indikator 1c	Die Fortführung des Reformprozesses ist vorbereitet und mit den Leitungsgremien kommuniziert worden.
Ziel 2	Durch Sammlung von Ideen und Erfahrungen und Übertragung von Erfahrungswissen in neue Kontexte sorgt die Internetplattform geistreich.de für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Handlungskompetenzen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden (Kirche als Iernende Organisation). Diese Aktivitäten sind europäisch ausgerichtet.
Indikator 2a	Anzahl generierter zukunftsweisender Impulse
Ziel 3	Das Koordinationsteam soll auf der Grundlage der KMU V den Umgang mit dem demografischen Wandel beraten, die aufgrund der aktuellen Herausforderungen angezeigten Maßnahmen der einzelnen Arbeitsbereiche bündeln, Anregungen für die Fortführung des Reformprozesses geben und entsprechende Projekte entwickeln.
Indikator 3a	Anzahl der Sitzungen und Studienveranstaltungen
Indikator 3b	Umsetzung der Leitthemen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-30	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	96.767	752.000	94	710.000	260.000	252.000	195.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	352.837	922.600	106	978.000	448.000	392.100	338.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	35.884						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-350.000	85	-300.000	-100.000	-75.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	388.721	572.600	118	678.000	348.000	317.100	338.300

An den Themen zur Stärkung der Mittleren Ebene wird weitergearbeitet.

Konzeptionelle Vorbereitungen von Maßnahmen zur Stärkung der Mittleren Ebene sind erfolgt. Konzept für eine Großveranstaltung "Mittlere Ebene - Leitende Kirchenbilder und ihre Umset-

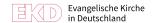
Erläuterungen

Weitere Personalkapazitäten werden von den Gliedkirchen unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Ziel 4

Indikator 4a

Indikator 4b



Handlungsfeld 200410 Tourismus

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Inhaltliche Aufgaben und Ziele des Handlungsfeldes Freizeit, Erholung und Tourismus sind die kirchensoziologische und praktisch-theologische Erschließung der missionarischen Möglichkeiten in diesem Gebiet und die Förderung der kirchlichen Handlungskompetenz im Bereich "Gemeinde auf Zeit".

Verantwortlich Dr. Konrad Merzyn

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
120	Zuweisungen	72.500						
130	Zuschüsse an Dritte	18.431						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	32.736	27.000	248	67.000	27.000	27.000	27.000
150	Abschreibungen	28.694	26.100					
170	Summe ordentl. Aufwendungen	152.361	53.100	126	67.000	27.000	27.000	27.000
220	Ordentliches Ergebnis	152.361	53.100	126	67.000	27.000	27.000	27.000
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.102						
284	Belastung Personalkosten	20.200	20.400	155	31.800	32.600	33.700	34.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	171.459	73.500	134	98.800	59.600	60.700	61.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	36.639						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.329			-40.000			
321	Entnahmen aus Kollekten	-94.121						
325	Finanz.anteil für Investitionen	952						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	111.600	73.500	80	58.800	59.600	60.700	61.500

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
012010	Zugang Lizenzen (auch Software)	952						
	Saldo Investition / Desinvestition	952	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-952						
	Saldo Eigenfinanzierung	-952	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

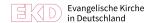
Bestand bis 31.12.2018 Tourismus R0410 Z04100101 Gemeinde auf Zeit 0 Z04100102 Tourismus in der Region 0 Z04100103 Kirchen-App -95.794 S04100104 -108.516 Kirchen-App

Handlungsobjekt 20041001 Freizeit, Erholung und Tourismus

Ziel 1	Es werden möglichst viele Zielgruppenmitglieder (Menschen in der Freizeit, Erholungssuchende und Touristen) durch Multiplikatorenarbeit erreicht.
Indikator 1a	Anzahl der entwickelten Ideen zur Erreichung der Zielgruppen
Ziel 2	Es findet eine innerkirchliche Vernetzung und ein innerkirchlicher Informationsaustausch durch Gremienarbeit statt.
Indikator 2a	Anzahl der durchgeführten Sitzungen mit landeskirchlichen Vertretern u. a.
Ziel 3	Die Kirchen-App wird weiterentwickelt.
Indikator 3a	Die Software ist weiterentwickelt.
Indikator 3b	Anzahl der Downloads
Indikator 3c	Anzahl der teilnehmenden Landeskirchen bzw. Kirchengemeinden

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	152.361	53.100	126	67.000	27.000	27.000	27.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	171.459	73.500	134	98.800	59.600	60.700	61.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	36.639						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.329			-40.000			
321	Entnahmen aus Kollekten	-94.121						
325	Finanz.anteil für Investitionen	952						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	111.600	73.500	80	58.800	59.600	60.700	61.500

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	952	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-952	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200411 Kultur

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Das Handlungsfeld baut Brücken zur Kultur: zu den Theatern, den Museen, zur Literatur, zum Film. Angebote werden neu entwickelt und nachhaltig gefördert. Das Kulturbüro in Berlin fungiert als Geschäfts- und Kontaktstelle für Medien, Kulturpolitiker/innen, Kulturwissenschaftler/innen sowie kirchliche oder nichtkirchliche Initiativen.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-6.934	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-12.000						
040	Zuschüsse von Dritten	-58.250						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-363						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-36						
090	Summe ordentliche Erträge	-77.582	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
120	Zuweisungen	86.400	86.400	105	91.400	91.400	91.400	91.400
140	Sach- und Dienstaufwendungen	218.699	193.300	102	198.300	193.300	193.300	193.300
141	Verfügungsmittel	54						
150	Abschreibungen	28.964	29.800	100	29.800	29.800	29.200	29.200
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	11.515	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	345.631	311.500	103	321.500	316.500	315.900	315.900
220	Ordentliches Ergebnis	268.049	291.500	103	301.500	296.500	295.900	295.900
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-349			-200	-200	-200	-200
284	Belastung Personalkosten	239.500	242.200	105	255.300	262.300	270.400	277.300
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	13.275	13.900	95	13.300	13.300	13.300	13.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	520.474	547.600	104	569.900	571.900	579.400	586.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	15.994			200	200	200	200
320	Entnahmen aus Rücklagen	-18.868			-5.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	517.600	547.600	103	565.100	572.100	579.600	586.500

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
043010	Zugang nicht realisierbare Anlagen	685						
	Saldo Investition / Desinvestition	685	0		0	0	0	0
201102	Entnahme aus Ausgleichsrücklage	-685						
	Saldo Eigenfinanzierung	-685	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Sperrvermerk über die dem Kulturbeauftragten im Jahr 2020 zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 107.500 Euro.

Im Jahr 2020 werden für das Augustinerkloster zu Erfurt bis zu 4.800 Euro und für die Versöhnungskirche Dachau bis zu 86.600 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018\$04110101Kulturbüro-1.175\$04110201Versöhnungskirche Dachau-33.908\$04110101Kulturbüro-40.537

Handlungsobjekt 20041101 Kultur

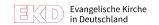
Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Rat und Kirchenamt der EKD werden in allen kulturellen und kulturpolitischen Fragen beraten. Die Aktivitäten der EKD aus dem Kulturbereich werden gebündelt.

Indikator 1a Evangelischen Anliegen wurde zu Resonanz und Dialog mit der Kultur verholfen.

Indikator 1b Projekte sind öffentlichkeitswirksam abgewickelt worden.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-76.934	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	229.814	195.600	100	195.600	195.600	195.600	195.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	405.642	431.700	102	444.200	451.200	459.300	466.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	15.658						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	421.300	431.700	102	444.200	451.200	459.300	466.200



Handlungsobjekt 20041102 Besondere Orte

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Dachau: Die Erinnerung an die nationalsozialistische Gewaltherrschaft und ihre Opfer wird wachgehalten, die Versöhnung zwischen Völkern, Rassen und Generationen sowie die Begegnung zwischen den Angehörigen verschiedener Konfessionen und Religionen wird gefördert.

Indikator 1a Anzahl an Führungen

Indikator 1b Besuchern der Gedenkstätte wird Begleitung, Beratung, Seelsorge und gottesdienstliches Leben

angeboten.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-649	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	115.816	115.900	108	125.900	120.900	120.300	120.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	114.832	115.900	108	125.700	120.700	120.100	120.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	336			200	200	200	200
320	Entnahmen aus Rücklagen	-18.868			-5.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	96.300	115.900	104	120.900	120.900	120.300	120.300

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	685	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-685	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200412 Sport

Beschreibung

Das Handlungsfeld fördert und entwickelt den institutionellen Kontakt zum organisierten Sport (vor allem zum Deutschen Olympischen Sportbund) und die Seelsorge bei sportlichen Großveranstaltungen. Der Arbeitskreis Kirche und Sport will dabei

- christliches Leben im Sport fördern,
- Christen zu sportlichem Leben anregen und begleiten, daran erinnern, dass wir Menschen ein Ganzes aus Leib und Seele sind,
- die Verwirklichung des missionarischen Auftrags der evangelischen Kirche unterstützen, indem sie besonders junge Menschen anspricht und Verkündigungsarbeit an besonderen Orten leistet,
- der Bedeutung und den Funktionen des Sports in christlicher Verantwortung gerecht werden.

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-21						
040	Zuschüsse von Dritten	-5.000						
050	Kollekten und Spenden	-582						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-500						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-26.970	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
090	Summe ordentliche Erträge	-33.074	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	59.089	54.300	137	74.800	54.300	59.800	54.300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	582						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	59.672	54.300	137	74.800	54.300	59.800	54.300
220	Ordentliches Ergebnis	26.598	34.300	159	54.800	34.300	39.800	34.300
284	Belastung Personalkosten	39.400	39.900	104	41.800	42.900	19.000	19.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	65.998	74.200	130	96.600	77.200	58.800	53.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.932						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-15.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	79.929	74.200	109	81.600	77.200	58.800	53.800

Zugeordnete Rücklagen R0412 Sport Bestand bis 31.12.2018

Handlungsobjekt 20041201 Kirchliche Arbeit im Bereich Sport

Ziele.	und	Indikatoren

Ziele alla illaikato	ich
Ziel 1	Der Arbeitskreis Kirche und Sport leistet Verkündigungs- und Seelsorgearbeit an besonderen Orten und bemüht sich dabei um eine ökumenische Zusammenarbeit.
Indikator 1a	Bei sportlichen Großveranstaltungen präsentiert sich der Arbeitskreis gemeinsam mit den Veranstaltern.
Indikator 1b	Es werden der Studienkurs in Sils sowie weitere Projekte wie der KonfiCup und die Deutschen Kirchenmeisterschaften durchgeführt.
Indikator 1c	In Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche werden Vorhaben durchgeführt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-33.074	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	59.672	54.300	137	74.800	54.300	59.800	54.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	65.998	74.200	130	96.600	77.200	58.800	53.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.932						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-15.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	79.929	74.200	109	81.600	77.200	58.800	53.800



Handlungsfeld 200413 Kirchliche Handlungsfelder allgemein

Verantwortlich Dr. Thies Gundlach

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-225						
090	Summe ordentliche Erträge	-225	0		0	0	0	0
140	Sach- und Dienstaufwendungen	20.686	43.500	89	39.100	39.100	39.100	39.100
141	Verfügungsmittel	384	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	525						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	21.595	45.500	90	41.100	41.100	41.100	41.100
220	Ordentliches Ergebnis	21.369	45.500	90	41.100	41.100	41.100	41.100
284	Belastung Personalkosten	288.600	302.700	141	428.000	439.800	453.300	464.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	309.969	348.200	134	469.100	480.900	494.400	506.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	11.178						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	321.148	348.200	134	469.100	480.900	494.400	506.000

Zugeordnete Rücklagen

R0413

Bestand bis 31.12.2018

R0413

Bestand bis 31.12.2018

Handlungsobjekt 20041301 Kirchliche Handlungsfelder allgemein

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-225	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	21.595	45.500	90	41.100	41.100	41.100	41.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	309.969	348.200	134	469.100	480.900	494.400	506.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	11.178						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	321.148	348.200	134	469.100	480.900	494.400	506.000





Handlungsbereich 2005 Bildung

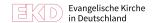
Perspektiven

Der Handlungsbereich Bildung erarbeitet entsprechend der Grundordnung der EKD Richtlinien für die wissenschaftliche und praktische Ausbildung des Pfarrdienstes, des Lehramts Religion und der diakonisch-gemeindepädagogischen Berufsprofile. Die Nachwuchsgewinnung wird durch gliedkirchenübergreifende Dachkampagnen und gemeinsame EKD-Informationswebsites für die verschiedenen Berufsprofile und Studiengänge unterstützt. Die EKD sichert und entwickelt durch die Zusammenarbeit mit der Kultusministerkonferenz und die Erarbeitung EKD-weiter Orientierungsrahmen für den Religionsunterricht die Schulseelsorge, die Elementarbildung, die gemeinsame Bildungsmitverantwortung der Kirchen im Bereich der Schulen, Hochschulen und teils auch der Kindertagesstätten. Sie unterstützt den wachsenden Bereich evangelischer Schulen, aus dem zahlreiche kleine Träger aus Basisinitiativen hervorgingen und keine Unterstützung der Landeskirchen erhalten. Hier fördert und berät die EKD Träger und Schulen bei der Gründung, bei evangelisch profilierter Weiterentwicklung und bei globaler Vernetzung im Kontext der "Bildung für nachhaltige Entwicklung'. Für die Lernorte Familie, Kirchengemeinden/Gemeindepädagogik, Kindertagesstätten und Erwachsenenbildung sichert bzw. verstärkt die EKD über gemeinsame Qualitätsrahmen, Austauschforen zu Zielen, Forschung und Förderung von Leuchtturmprojekten die intergenerative Weitergabe des Glaubens und eine protestantisch orientierte Auskunfts- und Positionsfähigkeit. EKD-getragene digitale Medien und Material- sowie fachliche Austauschplattformen wie rpi-virtuell werden zunehmend wichtiger und mit hohen Zugriffszahlen von Haupt- und Ehrenamtlichen genutzt. In allen Bildungsbereichen und auch in der Ausbildung bestehen enge Kontakte zur Deutschen Bischofskonferenz. Die interreligiöse und internationale Ausrichtung von Bildungsbereichen wird verstärkt durch die EKD-Gremien und Konferenzen angebahnt. Mit der Studierendenförderung über das Evangelische Studienwerk und die Hochschularbeit sowie die Berufsschularbeit der EKD werden evangelisch prägende Kontaktflächen zu jungen Erwachsenen ermöglicht und gefördert. Mit den Akademien, den Fort- und Weiterbildungseinrichtungen und Arbeitsstätten mit EKD-Förderung multipliziert die EKD zukunftsrelevante Themen in die Gesellschaft und die Fortbildung hinein und fördert die gemeinsame Qualifizierung von Tätigen in Kirche, Diakonie, bei freien evangelischen Bildungsträgern und in der Gesellschaft. Stets geht es um die einladende Erschließung der christlichen Tradition zur religiösen Orientierung in religionspluralen Kontexten, um religiöse Dialog-, Urteils- und Zeugnisfähigkeit, um befähigende Impulse zur Gestaltung des individuellen, familialen und gesellschaftlichen Lebens als Christ und um die Sicherung theologisch verantworteter religiöser Bildung als Teil von Allgemeinbildung.

Verantwortlich Dr. Birgit Sendler-Koschel

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.529	-166.500	46	-78.000	-78.000	-48.000	-48.000
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-40.000						
040	Zuschüsse von Dritten	-213.920						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-16.000			-16.000	-10.700		
080	Sonstige ordentliche Erträge	-78.398						
090	Summe ordentliche Erträge	-356.846	-166.500	56	-94.000	-88.700	-48.000	-48.000
120	Zuweisungen	5.952.099	5.921.300	102	6.056.400	5.978.600	6.028.400	6.095.600
130	Zuschüsse an Dritte	1.300						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	331.405	695.800	90	628.500	418.700	379.400	409.000
150	Abschreibungen	84.792	85.100	106	90.600	66.100	12.900	8.100
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	35.373	800	100	800	800	800	800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	6.404.968	6.703.000	101	6.776.300	6.464.200	6.421.500	6.513.500
220	Ordentliches Ergebnis	6.048.122	6.536.500	102	6.682.300	6.375.500	6.373.500	6.465.500
281	Entlastung Personalkosten	-6.459						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.037						
284	Belastung Personalkosten	744.572	822.500	104	858.700	881.600	907.700	930.500
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	13.400	13.800	109	15.100	15.100	15.100	15.100
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-364.342	-166.500	56	-94.000	-88.700	-48.000	-48.000
289	Summe Aufwendungen nach Verre	7.162.940	7.539.300	101	7.650.100	7.360.900	7.344.300	7.459.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	6.798.598	7.372.800	102	7.556.100	7.272.200	7.296.300	7.411.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	682.632	5.000	280	14.000	10.000	14.000	10.000
311	Zuführungen zu Kollekten	33.580						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-17.013	-38.000	481	-183.000	-10.000	-6.000	-30.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-193.699	-125.000	176	-220.000	-201.000	-86.000	-86.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	40.130						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	7.344.229	7.214.800	99	7.167.100	7.071.200	7.218.300	7.305.100

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	55.110						
Saldo Eigenfinanzierung	-55.110						
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200501 Evangelisches Schulwesen

Beschreibung

Das evangelische Schulwesen gestaltet in vielfältiger Trägerschaft und in allen Schularten eine am christlichen Menschenbild orientierte schulische Bildung mit evangelischem Profil. Die EKD koordiniert den Austausch der 375 Träger und 1.100 Schulen in evangelischer Trägerschaft in Kooperation mit der Diakonie Deutschland. Sie erarbeitet mit der Statistik Evangelische Schulen (SES) die Grundlage für empirisch orientierte strategische Schulentwicklung, für schulpolitische Positionen und für die öffentliche Kommunikation über evangelische Schule in Deutschland. Mit dem "Arbeitskreis Evangelische Schule in Deutschland "(AKES) als Forum des evangelischen Schulwesens, mit der "Wissenschaftlichen Arbeitsstelle Evangelische Schule" (WAES), der Förderung der "Evangelischen Schulstiftung in der EKD" (ESS EKD) sowie dem Aufbau des weltweiten evangelischen Schul- und Hochschulnetzwerks GPENreformation unterstützt die EKD Friedenspädagogik, Global Citizenship-Learning und inklusive Bildungsqualitätsentwicklung in Deutschland und weltweit. Über die pädagogische und geistliche Arbeit evangelischer Schulen erleben Kirchenmitglieder und die vielen nicht zur Kirche gehörenden Schüler/-innen zusammen mit ihren Eltern eine für sie und das Gemeinwesen engagierte, in der Bildungsqualität innovative, in globaler Verantwortung agierende evangelische Kirche.

Verantwortlich Dr. Birgit Sendler-Koschel

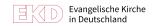
	J. Bigit Schille.												
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023					
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-6.248	-166.500	46	-78.000	-78.000	-48.000	-48.000					
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-40.000		ĺ									
040	Zuschüsse von Dritten	-213.920		ĺ									
080	Sonstige ordentliche Erträge	-2.090											
090	Summe ordentliche Erträge	-262.258	-166.500	46	-78.000	-78.000	-48.000	-48.000					
120	Zuweisungen	148.000	6.000	100	6.000	6.000	6.000	6.000					
130	Zuschüsse an Dritte	1.300											
140	Sach- und Dienstaufwendungen	186.706	124.000	166	206.000	142.500	112.500	142.500					
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	24.890											
170	Summe ordentl. Aufwendungen	360.896	130.000	163	212.000	148.500	118.500	148.500					
220	Ordentliches Ergebnis	98.638	-36.500		134.000	70.500	70.500	100.500					
281	Entlastung Personalkosten	-6.459											
284	Belastung Personalkosten	180.572	256.300	104	267.300	273.800	281.200	287.700					
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	13.400	13.800	109	15.100	15.100	15.100	15.100					
290	Ergebnis nach Verrechnung	286.151	233.600	178	416.400	359.400	366.800	403.300					
310	Zuführungen zu Rücklagen	26.232	5.000	200	10.000	10.000	10.000	10.000					
311	Zuführungen zu Kollekten	8.986											
320	Entnahmen aus Rücklagen	-11.351	-9.000	55	-5.000		0	-20.000					
321	Entnahmen aus Kollekten	-156.743	-25.000	460	-115.000	-115.000	0						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	153.275	204.600	149	306.400	254.400	376.800	393.300					

Invest u	ınd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
076010	Zugang gel. Anzahl. a. realisierb. Ar	14.980						
	Saldo Investition / Desinvestition	14.980	0		0	0	0	0
275110	Zugang Sopo aus erh. Inv.zuschüsse	-14.980						
	Saldo Eigenfinanzierung	-14.980	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden der Ev. Schulstiftung bis zu 6.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0501Evangelisches Schulwesen0Z05010104AKES-24.720Z05010106Internationale Bildungsprojekte-31.437



Handlungsobjekt 20050101 Koordination und Entwicklung des evangelischen Schulwesens

Ziele	r und	Indil	katoren
-------	-------	-------	---------

Ziel 1	Die Entwicklung zu pluralitätsfähigen, demokratischen evangelischen Schulen wird über Praxishilfen und fachlichen Austausch gefördert.
Indikator 1a	Die ESS EKD fördert mit ihren thematischen Programmen inklusive Schulentwicklung und Demo- kratie-Lernen.
Indikator 1b	Der AKES (Arbeitskreis evangelische Schule in Deutschland) führt im September 2020 einen Bundeskongress durch zu "Schule 5.0 – Bildung auf evangelisch in der Demokratiekultur einer digitalen Gesellschaft"(Arbeitstitel) .
Indikator 1c	Der AKES arbeitet im Bereich der Förderung demokratiebezogener Bildung an den Schulen in evangelischer Trägerschaft eng mit der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik und dem evangelischen "Netzwerk antisemitismus- und rassismuskritischer Religionspädagogik und Theologie" (narrt) zusammen.
Ziel 2	Die Statistik Evangelische Schulen (SES) wird zur Schulentwicklung und zur Kommunikation in der Öffentlichkeit publiziert und genutzt.
Indikator 2a	Die Daten der SES werden veröffentlicht (EKD-Publikation).
Indikator 2b	Die Daten werden in ihrer Bedeutung für strategische und pädagogische Herausforderungen der evangelischen Schulen in Mitgliederversammlungen des AKES und im ESS-Stiftungsrat fruchtbar gemacht.
Indikator 2c	Ein digitales Basismodul für die jährliche Basisdatenerhebung der SES wird erstellt und erprobt.
Ziel 3	Evangelische Schulen in Deutschland verstärken ihre Arbeit mit den Eltern und Familien der Schülerinnen und Schüler.
Indikator 3a	Das ESS-Programm "Mit den Eltern Religion erleben" wird multipliziert.
Indikator 3b	Evangelische Schulen bringen sich bei der Konzeptionsentwicklung zur Förderung der religiösen Sozialisation ein und gestalten die EKD-Tagung zur religiösen Sozialisation mit
Ziel 4	Das weltweite evangelische Schul- und Universitätsnetzwerk "Global pedagogical Network – joining in Reformation" (GPENreformation) arbeitet 2019 bis 2021 mit NGO's vernetzt an Friedenspädagogik und Bildungsqualität an evangelischen Schulen und Hochschulen und hat in Deutschland und global Erfolg beim Global Citizenship-Learning.
Indikator 4a	Die Programmlinien "Friedenspädagogik" und "Bildungsqualitätsentwicklung" werden vernetzt entwickelt und gemeinsam finanziert.
Indikator 4b	Das Netzwerk wächst weiter.
Indikator 4c	GPENreformation-Ambassadors in Deutschland und weltweit gestalten Projekte an der Basis und entwickeln die großen Programmlinien mit.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-262.258	-166.500	46	-78.000	-78.000	-48.000	-48.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	360.896	130.000	163	212.000	148.500	118.500	148.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	286.151	233.600	178	416.400	359.400	366.800	403.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	26.232	5.000	200	10.000	10.000	10.000	10.000
311	Zuführungen zu Kollekten	8.986						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-11.351	-9.000	55	-5.000		0	-20.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-156.743	-25.000	460	-115.000	-115.000	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	153.275	204.600	149	306.400	254.400	376.800	393.300

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	14.980	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-14.980	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Weitere Personalkapazitäten stehen im Handlungsobjekt 20010603 "Dienststellung für Dritte" zur Verfügung.



Handlungsfeld 200502 Gemeindenahe Bildungsarbeit

Beschreibung

In der gemeindenahen Bildungsarbeit sind die Lernfelder mit Gottesdienst- und Gemeindeleben verbunden. Dadurch können hier besonders wirksame Verschränkungen des Erlebens und des Erlernens christlicher Glaubensperspektiven und -traditionen gestaltet werden. Die EKD fördert die Konfirmandenarbeit, die Erwachsenenbildung samt Tauf- und Glaubenskursen sowie die Kindergottesdienstarbeit und die Elementar- sowie Familienbildung durch Unterstützung und Begleitung der einschlägigen bundesweiten Bildungsverbände, durch Koordination, Bildungsberichterstattung und weitere gemeinsame, gliedkirchenübergreifende Forschung. Der Lernort Gemeinde wird durch Grundlagentexte der Kammer des Rates für Bildung, Erziehung, Kinder und Jugend und gliedkirchenübergreifende Arbeitsprozesse konzeptionell unterstützt und zur sozialräumlichen und missionarischen Ausstrahlung ermutigt. Dabei geht es darum, Menschen jeden Alters das Christusereignis zu erschließen. Dazu eröffnet die Gemeindepädagogik - auch in ihrem öffentlich geförderten Bereich - Zugänge zu wichtigen biblischen Überlieferungen und unterstützt in verschiedensten Formaten, dass Erwachsene lernen, als Christ Leben gestalten zu können und über den christlichen Glauben auskunftsfähig zu sein. Gesamtkirchliche Aufgabe ist neben der inhaltlichen Abstimmung und Profilierung der jeweiligen Arbeitsfelder die Koordination und Abstimmung der Anerkennung der Aus-, Fort- und Weiterbildung gemeindepädagogischer und diakonischer Dienste.

Verantwortlich Dr. Birgit Sendler-Koschel

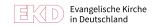
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
080	Sonstige ordentliche Erträge	-57.893						
090	Summe ordentliche Erträge	-57.893	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.019.000	1.019.000	114	1.165.000	1.023.000	1.023.000	1.023.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	30.474	110.300	160	177.400	69.400	69.400	69.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.049.474	1.129.300	118	1.342.400	1.092.400	1.092.400	1.092.400
220	Ordentliches Ergebnis	991.581	1.129.300	118	1.342.400	1.092.400	1.092.400	1.092.400
284	Belastung Personalkosten	25.200	25.500	61	15.800	16.300	16.800	17.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.016.781	1.154.800	117	1.358.200	1.108.700	1.109.200	1.109.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	446.735						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-142.000			
321	Entnahmen aus Kollekten		-14.000	285	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.463.516	1.140.800	103	1.176.200	1.068.700	1.069.200	1.069.700

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden der Landjugendakademie Altenkirchen (LJA) institutionell bis zu 300.000 Euro und ein Investitionszuschuss für Baumaßnahmen bis zur Höhe von 142.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2020 erhalten die Akademien für Kirche und Diakonie gGmbH eine institutionelle Förderung von bis zu 719.000 Euro.

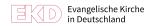
Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0502Gemeindenahe Bildungsarbeit0Z050201Konfirmandenarbeit, Elementar- u. Erwachsenenb-171



Handlungsobjekt 20050201 Elementar-, Konfirmanden-, Erwachsenen- u. kult. Bildung

Ziel 1	Die Kooperation der Kindertagesstätten und Kirchengemeinden wird über eine EKD-weite Vernetzung der Akteure entwickelt.
Indikator 1a	Der EKD-Grundlagentext zu Kindertagesstätten der Kammer des Rates der EKD wird mit einer Fachtagung für die Entwicklung von Kindertagesstätten und Familienzentren fruchtbar gemacht.
Indikator 1b	Die Evangelische Bildungsberichterstattung (EBiB) zum Elementarbereich aus 2018 wird in BETA und EKD-Gremien ausgewertet und in gemeinsamen Anstrengungen um Finanzierung und Personal der Kindertagesstätten fruchtbar gemacht.
Indikator 1c	Eine EKD-Tagung "Evangelische Eltern und Familien in Kitas und Familienzentren begleiten" zur Entwicklung von Strategien wird durchgeführt.
Indikator 1d	Eine App für religions- und weltanschaulich unterschiedliche Eltern und ihre Familien wird multi- pliziert und erreicht breite Nutzung.
Indikator 1e	Die EKD unterstützt die Weiterentwicklung von rpi-virtuell im Kindertagesstättenbereich und stellt so Erzieher/innen eine digitale Material- und Austauschplattform mit qualitativ hochwertigen religionspädagogischen Materialien zur Verfügung.
Ziel 2	Die Erwachsenenbildung wird über die Ergebnisse der Pilotstudie der Ev. Bildungsberichterstattung aus 2019 in ihrem Themenbereich Theologie mit Themen- und Glaubenskursen gestärkt und zugleich in interreligiöser Bildung gefördert.
Indikator 2a	In einer Konsultation entstehen Konzepte neuer Kooperationen der Erwachsenenbildung mit missionarischen Formaten.
Ziel 3	Die Studien zur Konfirmandenarbeit und zur Nachhaltigkeit der Konfirmandenarbeit werden in der ALPIKA-AG Konfirmandenarbeit unter Förderung der EKD für alle Landeskirchen fruchtbar gemacht.
Indikator 3a	Die Thesen zur Konfirmandenarbeit im Raum der EKD werden aktualisiert.
Indikator 3b	Die Übergänge ins Jugendalter und junge Erwachsenenalter rücken bei Beratungen der BESRK und kirchenleitender Gremien erneut stärker in den Blick.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	329	15.800	378	59.800	50.800	50.800	50.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.429	26.000	271	70.600	61.900	62.300	62.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	4.529						
321	Entnahmen aus Kollekten		-14.000	285	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	14.959	12.000	255	30.600	21.900	22.300	22.600



Handlungsobjekt 20050204 Aus- und Fortbildung für gemeindenahe Dienste und Evangelische Fachhochschulen

Ziele	r und	Indil	katoren
-------	-------	-------	---------

Elele alla mamatore	
Ziel 1	Die Gemischte Fachkommission für die Ausbildung im diakonisch-gemeindepädagogischen Bereich (GFK) schafft mehr Entwicklungsmöglichkeiten der in diesem Bereich Berufstätigen.
Indikator 1a	Die Empfehlungen der GFK zu Studiengängen geben den je Gliedkirchen mit ihrer Diakonie bei Fragen der Anerkennung und Anstellung von diakonisch-gemeindepädagogischen Berufsprofilen Orientierung (Text und digitale Bereitstellung).
Indikator 1b	Die GFK entwickelt aus den Studien zur Nachqualifizierung Empfehlungen zur Regelung der Nachqualifizierungen.
Indikator 1c	Die GFK nimmt einen Arbeitsstrang zur Regelung der in der Diakonie wichtigen Weiterqualifizierungen auf.
Ziel 2	Die Attraktivität der diakonisch-gemeindepädagogischen Berufsprofile für Nachwuchs wird kommuniziert.
Indikator 2a	Die EKD entwickelt mit den einschlägigen gliedkirchlichen Konferenzen eine Website mit Bedeutung für Nachwuchsgewinnung.
Indikator 2b	Eine Tagung zur gegenseitigen Ergänzung der Berufsprofile in der Kirche entwickelt theologisch das gemeinsame "Arbeiten in der Kirche".
Ziel 3	Die Arbeitsgemeinschaft der Träger und Rektoren/Rektorinnen Evangelischer (Fach-)Hochschulen (ATREF) arbeitet am Miteinander von Kirche und Diakonie.
Indikator 3a	Profile der Hochschulen in evangelischer Trägerschaft werden geschärft und gegebenenfalls vernetzt.
Indikator 3b	Die Kontakte zu Wissenschaftsrat und Hochschulrektorenkonferenz werden verstetigt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	30.145	94.500	128	121.600	22.600	22.600	22.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	45.245	109.800	115	126.600	27.800	27.900	28.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	442.205						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	487.450	109.800	115	126.600	27.800	27.900	28.100

Handlungsobjekt 20050206 Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen (LJA)

Ziel 1	Das Profil der Evangelischen Landjugendakademie (LJA) für die landspezifische kirchliche Arbeit und Jugendarbeit ist zu schärfen.
Indikator 1a	Die Mitarbeit in der Vorbereitung und Durchführung der EKD-Landkirchenkonferenz sowie im EDL trägt zur Stärkung der kirchlichen Arbeit und Jugendarbeit auf dem Land bei.
Indikator 1b	Veranstaltungen und Beratungen werden verstärkt medial aufbereitet.
Ziel 2	Die Evangelische Landjugendakademie nutzt die Vernetzung mit anderen Akteuren für kirchliche Arbeit auf dem Land und mit nichtkirchlichen Initiativen zu Schwerpunktthemen.
Indikator 2a	Gemeinsame Veranstaltungsformate auch mit externen Expertinnen und Experten zu Rechtsext- remismus und Fremdenfeindlichkeit in ländlichen Räumen sowie zur Mitgestaltung ländlicher Räume durch Qualifizierung ehrenamtlichen Engagements entstehen.
Indikator 2b	Im LJA-Schwerpunkt Klimabildung gewinnt das Thema Nachhaltigkeit durch die Weiterbildung Ehrenamtlicher zu Klimabotschaftern neue Handlungsperspektiven.

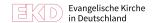
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-47.665	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	300.000	300.000	147	442.000	300.000	300.000	300.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	252.335	300.000	147	442.000	300.000	300.000	300.000
320	Entnahmen aus Rücklagen				-142.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	252.335	300.000	100	300.000	300.000	300.000	300.000



Handlungsobjekt 20050209 Akademien für Kirche und Diakonie gGmbH (AKD)

Liefe and manatore	
Ziel 1	Die Akademien für Kirche und Diakonie gGmbH (AKD) tragen durch Fort- und Weiterbildung zur Qualität und Verbindung kirchlicher und diakonischer Arbeit bei.
Indikator 1a	Beide Markenkerne steigern die Zahl der Teilnehmertage und der Teilnehmenden.
Indikator 1b	Die fakd nutzt die Mischung ihrer Kurse mit Verantwortlichen aus Kirche und Diakonie konzeptionell.
Indikator 1c	Die bakd unterstützt mit ihrer Neuausrichtung die wachsenden Bereiche evangelischer Bildung und diakonischer Dienste.
Indikator 1d	Die Vernetzung der Arbeit mit Hochschulen und anderen evangelischen Fortbildungseinrichtungen führt zu mehr Koordination im Fortbildungsbereich.
Ziel 2	Die AKD führen den Konsolidierungskurs bei gleichzeitiger Erhöhung der Reichweite fort.
Indikator 2a	Der Jahresabschluss ist ausgeglichen.
Indikator 2b	Beide Markenkerne unterstützen Kirchenentwicklung.
Ziel 3	Der Markenkern fakd entwickelt sich in Führungsfragen zum EKD-weiten Fortbildungs- und Beratungszentrum.
Indikator 3a	Die fakd verstärkt ihre Formate im Bereich der Kirchenentwicklung für die oberste und mittlere Führungsebene.
Indikator 3b	Die Arbeit mit dem Gütesiegel Familienorientierung fließt in die EKD-Familientagung ein und stärkt das kirchliche Handeln mit und für Familien.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-10.228	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	719.000	719.000	100	719.000	719.000	719.000	719.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	708.772	719.000	100	719.000	719.000	719.000	719.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	708.772	719.000	100	719.000	719.000	719.000	719.000



Handlungsfeld 200503 Kirche und öffentliche Schule

Beschreibung

Die Rechtsordnung weist Kirchen, Religionsgemeinschaften und anderen gesellschaftlichen Gruppen eine Mitverantwortung für das Bildungswesen zu. In diesem Zusammenhang ist für die evangelische Kirche die öffentliche Schule mit dem in der Verfassung verankerten Religionsunterricht ein zentrales Handlungsfeld. Die in Aufnahme der Denkschrift "Religiöse Orientierung gewinnen. Evangelischer Religionsunterricht als Beitrag zu einer pluralitätsfähigen Schule" in 2018 veröffentlichten Grundlagen, Standards und Zielsetzungen des konfessionell-kooperativ erteilten Religionsunterrichts sind in den unterschiedlichen Bereichen und Handlungsfeldern des Religionsunterrichts zur Anwendung zu bringen. Neben der Wahrnehmung öffentlicher Bildungsmitverantwortung eröffnet der Religionsunterricht der Kirche eine besondere Chance. Unter den institutionellen Voraussetzungen der Schule stärkt er als Angebot an alle die religiöse Dialog- und Urteilsfähigkeit sowie die Pluralitätsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern. Konfessioneller evangelischer Religionsunterricht - auch in kooperativer Form - schärft bei evangelischen Kindern und Jugendlichen das Wissen um die Besonderheiten und den Reichtum des Protestantismus. Zugleich eröffnet er Erfahrungsräume mit interreligiöser Begegnung und Reflexion. Untersuchungen belegen, dass durch den evangelischen Religionsunterricht viele Kinder und Jugendliche ein positives Verhältnis zur evangelischen Kirche gewinnen. Auch im Blick auf die Motivation, ein Theologiestudium zu beginnen, hat der Religionsunterricht eine wichtige Bedeutung. Die laufenden Rahmensetzungen und Qualitätsinitiativen der Kultusministerkonferenz (KMK) betreffen in unterschiedlicher Weise auch den Religionsunterricht als "ordentliches Lehrfach" (Art. 7,3 GG) und führen zusammen mit den Fragen der theologischen Ausbildung und der Schulen in evangelischer Trägerschaft zu regelmäßigen EKD-KMK-Kontakten. Schwerpunkte liegen dabei in der gemeinsamen Verantwortung für gelingende Inklusion und das interreligiöse und interkulturelle Lernen. Das gliedkirchliche Interesse, im Blick auf den Religionsunterricht zu größerer Gemeinsamkeit zu kommen, weil die notwendige inhaltliche Füllung und Professionalisierung des Faches selbst von größeren Landeskirchen kaum noch bewältigt werden kann, führt zu zahlreichen gemeinsamen Positionen und Orientierungsrahmen.

Verantwortlich Matthias Otte

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
080	Sonstige ordentliche Erträge	-8.671						
090	Summe ordentliche Erträge	-8.671	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	3.720	62.700	86	54.200	55.700	57.300	58.900
140	Sach- und Dienstaufwendungen	6.054	49.500	50	24.800	25.200	25.600	26.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	9.773	112.200	70	79.000	80.900	82.900	85.000
220	Ordentliches Ergebnis	1.102	112.200	70	79.000	80.900	82.900	85.000
284	Belastung Personalkosten	60.600	61.300	104	64.300	66.000	68.100	69.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	61.702	173.500	82	143.300	146.900	151.000	154.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.249						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-25.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	67.951	148.500	96	143.300	146.900	151.000	154.900

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH (FWU) bis zu 52.700 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete Rücklagen

R0503

Kirche und öffentliche Schule

Bestand bis 31.12.2018

0



Handlungsobjekt 20050301 Religionsunterricht u. Schulseelsorge

/IPIP	und	Indikatoren	

Ziel 1	Die Stellung des Religionsunterrichts (RU) wird bundesweit gesichert und inhaltlich weiterentwickelt.
Indikator 1a	Planungsdaten für den RU werden über die statistischen Ämter verstärkt gewonnen.
Indikator 1b	Die Evangelische Bildungsberichterstattung zum RU wird zu relevanten Einzelaspekten bis 2021 fortgeschrieben und neu aufgesetzt.
Indikator 1c	Die Regelungen zum Religionsunterricht der Pfarrerinnen und Pfarrer werden bis 2020 überprüft.
Indikator 1d	Ein Qualitätspool von Unterrichtsmaterialien durch rpi-virtuell wird bis 2020 entwickelt.
Indikator 1e	Es werden Kompetenzen und Standards für den Grundschul-RU bis 2021 erarbeitet.
Indikator 1f	Für den RU im Bereich der sonderpädagogischen Förderung werden geeignete Unterstützungsformate entwickelt.
Ziel 2	Der konfessionell-kooperative RU wird bundesweit gestärkt und weiterentwickelt.
Indikator 2a	Die vorliegenden Grundlagen und Standards von EKD und DBK werden in regelmäßigen Gesprächen der Vorstände der evangelischen und katholischen Bildungsabteilungen thematisiert und kommen in den Regionen zur Anwendung.
Indikator 2b	Das Symposium zu den Konsequenzen für die Ausbildung wird ausgewertet.
Indikator 2c	Modelle interreligiösen Lernens im RU werden begleitet.
Ziel 3	Für den RU werden audiovisuelle Medien von hoher Qualität erstellt.
Indikator 3a	Jährlich werden vier neue didaktische DVDs/Medien durch das Institut der KMK für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) erstellt.
Ziel 4	Die Schulseelsorge wird bundesweit gefördert und vernetzt.
Indikator 4a	Der EKD-Orientierungsrahmen wird im Rahmen der Ev. Bildungsberichterstattung bis 2020 evaluiert.
Indikator 4b	Eine Fachtagung unter Einbeziehung der schulnahen Jugendarbeit wird in 2019 vorbereitet und im Jahr 2020 durchgeführt.
Ziel 5	Kirchliche Positionen werden in der KMK zur Geltung gebracht.
Indikator 5a	Zum Schulausschuss der KMK werden verstärkte Kontakte (möglichst alle zwei Jahre) gepflegt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-8.671	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	56.700	102	58.200	59.700	61.300	62.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	26.729	92.500	103	95.800	98.300	101.100	103.700
350	Saldo (Bilanzergebnis)	26.729	92.500	103	95.800	98.300	101.100	103.700



Handlungsobjekt 20050302 Aus-, Fort- und Weiterbildung von Religionslehrkräften

Ziele	r und	Indil	katoren
-------	-------	-------	---------

Ziel 1	Es werden Standards und Inhalte der Religionslehrenden-Ausbildung festgelegt.
Indikator 1a	Die Implementierung von EKD-Standards und -Kompetenzen in Studienordnungen und -modulen wird bis 2020 evaluiert.
Indikator 1b	Konfessionell-kooperative Ausbildungsmodelle werden bis 2020 entwickelt.
Indikator 1c	Es werden Grundsätze interreligiöser Kompetenzen bis 2020 erarbeitet.
Indikator 1d	Ein Dokumentationsband aller EKD-Texte zur Ausbildung von Religionslehrkräften wird zielgerichtet verbreitet und kommuniziert.
Ziel 2	Die Ausbildung an den einzelnen Studienorten wird gesichert.
Indikator 2a	Zur Statistik der Theologiestudierenden erfolgt bis 2020 eine geregelte Abstimmung mit dem Statistischen Bundesamt.
Indikator 2b	Die Institute werden in das Ev. Hochschulportal eingebunden.
Indikator 2c	Institute und Fakultäten kooperieren vertieft.
Indikator 2d	Es werden Grundsätze der Förderung des theologisch-wissenschaftlichen Nachwuchses bis 2020 auch für den Bereich des Religionslehramts erarbeitet.
Ziel 3	Die kirchliche Begleitung der Studierenden für das Religionslehramt wird entwickelt und etabliert.
Indikator 3a	Zu den verschiedenen landeskirchlichen Modellen wird bis 2020 eine Synopse erstellt.
Indikator 3b	Die Fachtagung zum Thema Mentorate wird ausgewertet.
Indikator 3c	Es werden bis 2020 allgemeine Grundsätze der kirchlichen RL-Studierendenbegleitung erarbeitet.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	9.773	44.500	44	19.800	20.200	20.600	21.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	24.873	59.800	59	35.700	36.500	37.400	38.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.249						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-25.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	31.122	34.800	102	35.700	36.500	37.400	38.400

Handlungsobjekt 20050303 Religionspädagogische und Theologische Institute

	0.0
Ziel 1	Die religionspädagogischen Institute der Landeskirchen werden vernetzt.
Indikator 1a	Eine jährliche Leiterkonferenz wird durchgeführt, und es finden regelmäßige Abstimmungen in ei-
	ner Arbeitsgruppe statt.
Indikator 1b	Die ALPIKA-Homepage erhält bis 2021 einen Relaunch.
Indikator 1c	Eine Gesamttagung aller Institute wird in 2019 vorbereitet und in 2020 durchgeführt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	11.000	9	1.000	1.000	1.000	1.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.100	21.200	55	11.800	12.100	12.500	12.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	10.100	21.200	55	11.800	12.100	12.500	12.800



Handlungsfeld 200504 Bildung in Kirche und Gesellschaft

Beschreibung

Ein Teil der Bildungsarbeit der evangelischen Kirche geschieht an Schnittstellen zwischen Staat und Kirche in evangelischer Bildungsmitverantwortung. EKD-Gremien und Einrichtungen erarbeiten gesamtkirchliche Bildungsperspektiven für Kirche und Gesellschaft. Aktuelle Herausforderungen liegen in der wichtiger werdenden Aufnahme europäischer und globaler Entwicklungen, in der evangelisch profilierten und einladenden Bildungsarbeit mit den vielen teilnehmenden Schüler/-innen und Erwachsenen ohne oder mit anderer Religion, in der Steuerung des Bildungshandelns aufgrund valider Daten, in der Begleitung und Beheimatung im christlichen Glauben für evangelisch Getaufte, in der Impulsgebung für inklusive Bildung. Demokratie-Lernen, inklusive Kirchenentwicklung und religiöse Bildungsarbeit mit Religionslosen sind bedeutsame Querschnittsthemen aller Bildungsbereiche und der Kirche insgesamt.

Verantwortlich Dr. Birgit Sendler-Koschel und Matthias Otte

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-10						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-8.169						
090	Summe ordentliche Erträge	-8.179	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	2.230.659	2.263.600	99	2.253.700	2.308.400	2.364.600	2.422.200
140	Sach- und Dienstaufwendungen	20.258	121.900	62	76.200	67.500	57.800	56.900
150	Abschreibungen	893	1.100	100	1.100	1.100	1.100	1.100
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.285	800	100	800	800	800	800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.253.096	2.387.400	97	2.331.800	2.377.800	2.424.300	2.481.000
220	Ordentliches Ergebnis	2.244.917	2.387.400	97	2.331.800	2.377.800	2.424.300	2.481.000
284	Belastung Personalkosten	67.500	67.100	87	58.500	60.100	61.900	63.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.312.417	2.454.500	97	2.390.300	2.437.900	2.486.200	2.544.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.789						
311	Zuführungen zu Kollekten	24.594						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-5.662						
321	Entnahmen aus Kollekten	-36.956	-86.000	75	-65.000	-46.000	-46.000	-46.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	6.432						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.314.614	2.368.500	98	2.325.300	2.391.900	2.440.200	2.498.600

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	6.432						
	Saldo Investition / Desinvestition	6.432	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-6.432						
	Saldo Eigenfinanzierung	-6.432	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für das Comenius-Institut institutionell bis zu 2.189.500 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0504Bildung in Kirche und Gesellschaft0S0504Bildung in Kirche und Gesellschaft-893



Handlungsobjekt 20050401 Bildung und Gesellschaft

Ziele und Indikato	ren	
--------------------	-----	--

Ziel 1	Die evangelische Bildungsarbeit bietet erkennbar und breit gefächert evangelisch profilierte religi- öse und ethische Orientierung in einer verunsicherten Gesellschaft.
Indikator 1a	Das EKD-Netzwerk antisemitismus- und rassismuskritische Religionspädagogik und Theologie (narrt) wächst.
Indikator 1b	Die Kammer des Rates für Bildung und Erziehung, Kinder und Jugend erarbeitet Perspektiven und Leitlinien für evangelisch verantwortete demokratische Bildung und multipliziert sie in verschiedenen Kooperationen.
Indikator 1c	Eine neue Homepage "glaube-demokratie.de" mit kreativen Beteiligungsformaten bes. für junge Erwachsene entsteht bis 2020.
Indikator 1d	Die Konsequenzen der Konfessionslosigkeit für die Bildungsarbeit (Text der Kammer für Bildung und Erziehung, Kinder und Jugend) werden bis 2020 in regionalen Dialogforen thematisiert.
Indikator 1e	Die religiöse Bildung im Lebenslauf mit ihren Kontaktflächen und Aufgaben der Beheimatung im christlichen Glauben werden über die Kammer des Rates in einem EKD-Rahmen für Bildungskonzeptionen erarbeitet und diskutiert.
Indikator 1f	Eine Ratsbegegnung mit der Kultusministerkonferenz und dem Goethe-Institut findet statt im Kontext der gemeinsamen Herausforderungen beim Umgang mit Vielfalt in Schulen und Gesellschaft.
Indikator 1g	Die kirchliche Bildungsmitverantwortung wird auf der didacta und auf anderen gesellschaftlich relevanten Bildungsforen erkennbar.
Ziel 2	Die Entwicklung hin zu einer inklusiven Kirche wird durch Bildung, Konzeptions – und Multiplikationsarbeit gefördert. Die Herausforderungen und Aufgaben der EKD-Orientierungshilfe Inklusion werden im Aufbau eines EKD-Netzwerks Inklusion forciert bearbeitet.
Indikator 2a	Der Aufbau eines "EKD-Netzwerks Inklusion" wird 2018 - 2021 vorangetrieben.
Ziel 3	Die evangelische Mitverantwortung in der europäischen Entwicklung der Bildung und Ausbildung wird gestärkt.
Indikator 3a	Die enge Kooperation mit dem Internationalen Verband für Christliche Erziehung und Bildung (IV) und mit der Intereuropean Commission on Church and School (ICCS) wird ausgebaut.
Indikator 3b	Die EKD unterstützt den KEK-Prozess zur Education for Democratic Citizenship über das Comenius- Institut.
Indikator 3c	Die EKD verstärkt durch Programme ihrer Einrichtungen Education for Democratic Citizenship und Bildung für nachhaltige Entwicklung (Global Citizenship-Learning).
Indikator 3d	Der Religionsunterricht an deutschen Auslandsschulen wird gesichert.
Indikator 3e	Die europäische Arbeit des IV, ICCS und die globale Bildungsarbeit schaffen Zukunftswerkstätten zu christlicher Bildung in Europa.
Ziel 4	Die Digitalisierung der Bildungsarbeit wird von der EKD gefördert und initiiert.
Indikator 4a	Newsletter, Bildungsportale, Materialplattformen und digitale Nachwuchsformate werden ausgebaut.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-3.530	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	63.089	139.500	81	113.800	105.100	95.400	94.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	111.959	191.300	81	156.400	148.900	140.500	140.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.899						
311	Zuführungen zu Kollekten	24.594						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-5.662						
321	Entnahmen aus Kollekten	-36.956	-86.000	75	-65.000	-46.000	-46.000	-46.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	6.432						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	107.266	105.300	86	91.400	102.900	94.500	94.800

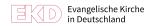
Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	6.432	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-6.432	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsobjekt 20050402 Bildung und Kirche

Ziel 1	Die Bildungs-, Erziehungs- und Schulreferentenkonferenz (BESRK) koordiniert und entwirft glied- kirchenübergreifend gemeinsame Grundsätze und Handlungsstrategien.
Indikator 1a	Die vorliegenden kirchlichen Bildungskonzepte werden bis 2020 ausgewertet.
Indikator 1b	Es werden Mustererklärungen zur Vokation von Mitgliedern evangelischer Freikirchen bis 2020 erarbeitet.
Indikator 1c	Die Entwicklungen des islamischen Religionsunterrichts werden unterstützend-kritisch begleitet.
Indikator 1d	Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Schulen wird durch die BESRK vorangetrieben.
Ziel 2	Die BESRK unterstützt 2019 gemeinsam Strategien zur Stärkung der religiösen Sozialisation und Bildung bei Kindern, Jugendlichen und Familien.
Indikator 2a	Die Reformanstrengungen im Bereich der Konfirmanden- und Jugendarbeit werden umgesetzt.
Indikator 2b	Es findet eine Beteiligung am Forum/Fachtag Familie statt.
Indikator 2c	Kindertagesstätten/Familienzentren und die evangelisch profilierte religiöse Elementar- und Familienbildung in interreligiös gemischten Gruppen wird bis 2020 in einem eigenen Beratungsschwerpunkt bearbeitet.
Ziel 3	Die Evangelische Bildungsberichterstattung (EBiB) wird mit den Studien zur Erwachsenen- und Familienbildung, zur Schulseelsorge und zum Religionsunterricht gemeinsam verantwortet, strategisch reflektiert.
Indikator 3a	Die EBiB-Steuerungsgruppe verabschiedet die Studien und begleitet Fachtage zu deren Rezeption.
Indikator 3b	In der Frage der Fortführung wird für den Zuständigkeitsbereich der BESRK votiert.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.657	8.500	335	28.500	28.500	28.500	28.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	18.757	23.800	186	44.400	44.800	45.300	45.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.890						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	25.647	23.800	186	44.400	44.800	45.300	45.800



Handlungsobjekt 20050403 Bildung und Wissenschaft - Comenius-Institut

Ziele und Indikato	pren
Ziel 1	Das Comenius-Institut (CI) trägt als gesamtkirchliche Einrichtung an der Schnittstelle von Wissenschaft und kirchlicher Bildungspraxis zur EKD-weiten Qualitäts- und Konzeptionsentwicklung durch Forschung und digitale Innovationen in allen Bildungsfeldern bei und unterstützt EKD-Prozesse.
Indikator 1a	Das CI wird zentrale Stelle zur Weiterqualifizierung der Mitarbeitenden aller religionspädagogischen Institute (ALPIKA).
Indikator 1b	Das CI erstellt evangelische Bildungsberichte für den Raum der EKD zur Sicherung der Qualitäts- und Strategieentwicklung im Bildungsbereich ab 2019 im Auftrag der EKD mit BESRK, BETA, DEAE.
Indikator 1c	Das CI unterstützt die Europäisierung und Internationalisierung in Bildung und Ausbildung der EKD durch Beratung und Tagungen.
Indikator 1d	Das CI entwickelt Innovation und neue Reichweite bei der Religionslehrerausbildung.
Ziel 2	Das CI unterstützt mit seiner hohen Expertise im Bereich digitaler Bildung den Aufbau EKD-weiter digitaler Portale, Medien und Expertise.
Indikator 2a	Fortbildungen von Multiplikatoren zum digitalen Wandel in der Bildungsarbeit werden durchgeführt.
Indikator 2b	rpi-virtuell entwickelt für Religionslehrkräfte passgenaue Angebote und erhöht die Anzahl seiner Nutzer (über 10.000 tägliche Kontakte).
Indikator 2c	Der Aufbau von rpi-virtuell für den Kita-Bereich wird geprüft.
Indikator 2d	Das Hochschulportal etabliert neue Daten und Zahlen zum Theologiestudium für Pfarramt und Lehramt.
Ziel 3	Das CI unterstützt die Impulsentwicklung der EKD zu religiöser Sozialisation in Familien.
Indikator 3a	Die familienbezogene Erwachsenenbildung arbeitet mit der eaf und der BETA an Impulsgebung und Qualifizierung zur religiösen Sozialisation in Familien.
Indikator 3b	Die Qualifikation Elternchance ist Kinderchance (Bundesprogramm) wird für die Arbeit mit Eltern in den Kindertagesstätten und in der Gemeindepädagogik fruchtbar gemacht.
Indikator 3c	Das CI unterstützt die Weiterentwicklung der Konfirmandenarbeit im Bereich der Didaktik zur dialogischen Erschließung zentraler christlicher Glaubensinhalte (Schöpfungslehre und Christologie).
Ziel 4	Das CI unterstützt die evangelische Bildungsmitverantwortung bei gesellschaftlichen Herausforderungen der Bildungsgerechtigkeit.
Indikator 4a	Das CI arbeitet mit DEAE bundesweit im Programm Alphabetisierung und Grundbildung mit.
Indikator 4b	Das CI unterstützt durch Beratung und Qualifizierung die interreligiöse Bildung der Multiplikatoren und Dozenten für Religionsunterricht und Elementarbildung.
Indikator 4c	Das CI gewinnt zunächst im Bereich der Erwachsenenbildung in 2019 bis 2021 zunehmend Drittmittel für evangelische Bildungsarbeit bundesweit.
	lct 2018 Ancatz 2019 % Ancatz 2020 Dian 2021 Dian 2022 Dian 2023

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	90 Summe ordentliche Erträge	-4.649	0		0	0	0	0
17	70 Summe ordentl. Aufwendungen	2.186.350	2.239.400	97	2.189.500	2.244.200	2.300.400	2.358.000
29	90 Ergebnis nach Verrechnung	2.181.701	2.239.400	97	2.189.500	2.244.200	2.300.400	2.358.000
35	50 Saldo (Bilanzergebnis)	2.181.701	2.239.400	97	2.189.500	2.244.200	2.300.400	2.358.000



Handlungsfeld 200505 Kirche und theologische Ausbildung

Beschreibung

Die EKD entwickelt Perspektiven zur Ausbildung des theologischen Nachwuchses und setzt diese in Abstimmung mit den Evangelisch-theologischen Fakultäten und Kirchlichen Hochschulen in Regelwerke und in Abstimmung mit der Konferenz der Ausbildungsreferentinnen und -referenten in eine entsprechende Kommunikationsstrategie um. Mit der auf EKD-Ebene abgestimmten Kommunikationsstrategie, deren Start am 22.09.2016 mit dem Webportal www.das-volle-leben.de gesetzt wurde, ist eine wichtige Maßnahme zur theologischen Nachwuchsgewinnung umgesetzt worden. Die Aufgabe liegt nun bei der Vernetzung mit den jeweiligen landeskirchlichen Strategien im Kontext der Entwicklung der Attraktivität der Kirche als Arbeitgeberin. Dazu gehört die Kommunikation des Berufsbildes der Pfarrerin/des Pfarrers in der Öffentlichkeit. Die Einrichtung eines berufsbegleitenden Zugangs zum Beruf der Pfarrerin und des Pfarrers in den Gliedkirchen der EKD wird nach der Verabschiedung der Rahmenstudienordnung "Master of Theological Studies" geregelt. Das Projekt der Kommunikationsstrategie in der bisherigen Form läuft mit dem Jahr 2019 aus. Die Internetseite "www.das-volle-leben.de" ist weiterhin zu pflegen und zu einer allgemeinen Informationsseite über den Pfarrberuf auszubauen. Die gemeinsamen Auftritte zur Nachwuchsgewinnung des Netzwerkes sollen unter dem gemeinsamen Label der Kommunikationsstrategie stattfinden. Die EKD koordiniert die Wahrnehmung staatskirchenrechtlich vorgegebener Rechte und Pflichten im Verhältnis der Kirchen zu den theologischen Fakultäten und führt Verhandlungen mit hochschulpolitischen Gremien (u. a. Hochschulausschuss der KMK, WR [Wissenschaftsrat]), im Bund und mit den Ländern. Zudem entwickelt die EKD in Kooperation mit den Verantwortlichen der Gliedkirchen (ARK, FRK, Konferenz der Predigerseminare, Konferenz der Pastoralkollegs) Konzepte für die zweite Ausbildungsphase des theologischen Nachwuchses sowie zur Aus- und Fortbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer mit besonderem Augenmerk auf die Schnittstellen zwischen den einzelnen Phasen. Neben der theologischen ist die diakonisch-gemeindepädagogische Ausbildung ebenso notwendig (s. EKD-Texte 118). Die Arbeitsgemeinschaft der Träger und Rektorinnen/Rektoren der Evangelischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften dient der konzeptionellen Weiterentwicklung der Evangelischen Hochschulen sowie deren Positionierung im deutschen Hochschulsystem. Im Gespräch mit der Gemeinschaft der Evangelischen Kirchen in Europa (GEKE) wurde ein gemeinsames Grundverständnis für gute theologische Ausbildung formuliert und weitere gemeinsame Schritte zu Fragen der theologischen Aus- und Fortbildung vereinbart. Zu gemeinsamen Perspektiven der Fortbildung ist in den evangelischen Kirchen in Europa gegenwärtig ein Konsultationsprozess im Gange, um zu gemeinsamen Fortbildungsformaten zu kommen. Bis zur Vollversammlung der GEKE 2018 hat die EKD einen Konsultationsprozess zu Perspektiven der Aus- und Fortbildung in den evangelischen Kirchen in Europa mit initiiert und eine gemeinsame Erklärung beschlossen ("Fortbildung für das ordinationsgebundene Amt in der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa"). Mit der Entwicklung eines Hochschulportals EKD in Kooperation mit dem Evangelisch-theologischen Fakultätentag, der Konferenz der theologischen Institute und dem Comenius-Institut soll die Situation des (wissenschaftlichen) Nachwuchses im Studium der Evangelischen Theologie und im Lehramtsstudium für das Fach Evangelische Religion (perspektivisch auch der gemeindepädagogisch-diakonischen Berufsprofile) erkennbar werden.

Verantwortlich Dr. Christiane de Vos

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-16.000			-16.000	-10.700		
080	Sonstige ordentliche Erträge	-1.575						
090	Summe ordentliche Erträge	-17.575	0		-16.000	-10.700	0	0
120	Zuweisungen	1.280.000	1.290.000	99	1.280.000	1.288.000	1.280.000	1.288.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	54.559	245.100	38	94.100	64.100	64.100	64.100
150	Abschreibungen	83.899	84.000	106	89.500	65.000	11.800	7.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	7.150						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.425.607	1.619.100	90	1.463.600	1.417.100	1.355.900	1.359.100
220	Ordentliches Ergebnis	1.408.033	1.619.100	89	1.447.600	1.406.400	1.355.900	1.359.100
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.037						
284	Belastung Personalkosten	96.100	96.900	116	112.600	115.900	119.400	122.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.503.096	1.716.000	90	1.560.200	1.522.300	1.475.300	1.481.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	155.104			4.000		4.000	
320	Entnahmen aus Rücklagen		-4.000	900	-36.000	-10.000	-6.000	-10.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	33.698						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.691.898	1.712.000	89	1.528.200	1.512.300	1.473.300	1.471.500

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
012010	Zugang Lizenzen (auch Software)	4.522						
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	29.176						
	Saldo Investition / Desinvestition	33.698	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-33.698						
	Saldo Eigenfinanzierung	-33.698	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Im Jahr 2020 werden den Kirchlichen Hochschulen bis zu 1.280.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0505Kirche und theologische Ausbildung-2.321S0505Kirche und theologische Ausbildung-142.975Z05050101Kommunikationsstrategie theologischer Nachwucl-208.947



Handlungsobjekt 20050501 Aus-, Fort- und Weiterbildung von Pfarrern/-innen

Ziele und Indikatore	en
Ziel 1	Die Umsetzung der revidierten Rahmenstudien- und Prüfungsordnungen wird durch Abstimmungsprozesse in der Konferenz der Ausbildungsreferenten/-innen (ARK) mit dem Evtheologischen Fakultätentag evaluiert, Detailfragen werden in der Gemischten Kommission/Fachkommission I geklärt.
Indikator 1a	Die revidierten Rahmenstudien- und Prüfungsordnungen sind mehrheitlich in Landeskirchen und Fakultäten umgesetzt.
Indikator 1b	Schrittweise etabliert sich eine kohärente Praxis des Ersten Theologischen Examens.
Indikator 1c	Auftretende Probleme beim Studienortwechsel werden beobachtet und durch die Fachkommission I begleitet.
Indikator 1d	Eine Angleichung der Prüfungsordnungen der Zweiten Theologischen Prüfung wird angestrebt.
Ziel 2	Eine auf EKD-Ebene abgestimmte Kommunikationsstrategie theologischen Nachwuchses wird als wichtige Maßnahme zur Nachwuchsgewinnung umgesetzt und vertieft.
Indikator 2a	Einzelne Werbe- und Kommunikationsmaßnahmen der Gliedkirchen zur pfarramtlichen Nach- wuchsförderung werden durch eine gemeinsame Webplattform gebündelt und damit eine lan- deskirchenübergreifende Kommunikationsstrategie garantiert.
Indikator 2b	Unter der Domäne "www.das-volle-leben.de" werden junge Menschen auf den Pfarrberuf aufmerksam gemacht und durch verschiedene Werbebausteine bundes- und gliedkirchenweit angesprochen.
Indikator 2c	Das Bild vom Pfarrberuf wird durch junge Pfarrerinnen und Pfarrer modern und zeitgemäß in der Öffentlichkeit kommuniziert und gestärkt.
Indikator 2d	Der Internetauftritt "www.das-volle-leben.de" wird zur Plattform für den Weg zum Pfarrberuf und die verschiedenen Aufgaben und Funktionen des Pfarrberufs in den verschiedenen Gliedkirchen (sichtbare Vielfalt als Attraktivität des Pfarrberufs).
Ziel 3	In der Fortbildungsreferentenkonferenz (FRK) werden sich die Gliedkirchen nach der Verabschiedung des Papiers Fortbildung für das ordinationsgebundene Amt in der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa auf der GEKE-Vollversammlung September 2018
Indikator 3a	für eine Umsetzung der Beschlüsse einsetzen. Ein Impulspapier zu Perspektiven der theologischen Fortbildung in der GEKE entsteht und wird in den europäischen Mitgliedskirchen kommuniziert und abgestimmt.
Indikator 3b	Landeskirchliche und europäische Fortbildungskonzepte sind künftig besser vernetzt und eine Webplattform kommuniziert gute Praxis.
Ziel 4	Die Abstimmungsprozesse mit Predigerseminaren und Pastoralkollegs werden verbessert. Die Pastoralkollegs sichten ihre unterschiedlichen Profile und Möglichkeiten noch stärker vernetzt zu. arbeiten. Das Fortbildungsangebot soll nach Anlass der GEKE-Beschlüsse deutschlandweit auf einer Internetplattform sichtbar und zugänglich sein für Pfarrer/-innen der EKD-Gliedkirchen.
Indikator 4a	Die Curricula der Predigerseminare und die Programme der Pastoralkollegs greifen bedarfsorientiert ineinander.
Indikator 4b	Die Predigerseminare und Pastoralkollegs arbeiten an der kirchlichen Aus- und Fortbildung der Absolvent/-innen des "Master of Theological Studies" mit.
Indikator 4c	Die Predigerseminare erarbeiten Konzepte für Anschlüsse an das Theologiestudium mit verschiedenen Abschlüssen (Erste Theologische Prüfung; Master of Theological Studies).
Ziel 5	Allgemeine Hochschularbeit: Das Evangelische Hochschulportal wird etabliert und weiterentwickelt.
Indikator 5a	Der EKD-Text 28 wird ab 2020 elektronisch bereitgestellt.
Indikator 5b	Zur Personalentwicklungsplanung der Gliedkirchen werden Basisdaten zur ausbildungsbezogenen Trendanalyse (Studierendenzahlen) auf ein mobiles Erhebungsinstrument (elektronisches und pdf-Formular) umgestellt.
Indikator 5c	Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Comenius-Institut. Die Veröffentlichung geschieht in Schritten: Im März 2018 die (nicht öffentliche) Erhebung der Studierendenzahlen, zwei Monate später die (öffentliche) Übersicht über die Sprachangebote. Ab 2019 Einbindung der Institute Evangelische Theologie.



		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-17.397	0		-16.000	-10.700	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	141.945	312.300	56	175.800	129.300	68.100	71.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	184.211	373.500	59	224.000	184.700	136.200	141.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	152.783			4.000		4.000	
320	Entnahmen aus Rücklagen		-4.000	900	-36.000	-10.000	-6.000	-10.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	33.698						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	370.693	369.500	51	192.000	174.700	134.200	131.100

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	33.698	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-33.698	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20050502 Koordination theologischer Ausbildung

Ziele und Indikatoren

	
Ziel 1	EKD und Theologische Fakultäten/Institute stimmen ihr Handeln ab.
Indikator 1a	Der Kontaktausschuss zwischen dem Rat der EKD und dem Evangelisch-theologischen Fakultätentag klärt zweimal jährlich bestehende Handlungsoptionen und berät in grundsätzlichen Angelegenheiten.
Indikator 1b	Zum berufsbegleitenden Zugang zum Beruf der Pfarrerin und des Pfarrers stimmen Fakultäten und Gliedkirchen ihr Handeln zeitnah und im Einvernehmen miteinander ab.
Indikator 1c	Eine Konsultation zur Weiterarbeit der theologischen Ausbildung (Pfarrer/-in werden und sein) wird in Kooperation von Kirche und Fakultätentag durchgeführt.
Ziel 2	Die Landeskirchen wirken in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses mit den Fakultäten/Instituten zusammen.
Indikator 2a	In Abstimmung mit der Fachkommission I und dem Kontaktausschuss ist ein Text entstanden, der die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses anregen soll und der mit Fakultäten und Kirchen abgestimmt ist.
Indikator 2b	Erste Maßnahmen zur Förderung werden in den Gliedkirchen und mit den Fakultäten umgesetzt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-178	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.663	26.800	29	7.800	7.800	7.800	7.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	28.785	52.300	65	34.500	35.300	36.100	36.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.321						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	31.105	52.300	65	34.500	35.300	36.100	36.800

Handlungsobjekt 20050503 Kirchliche Hochschulen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Kirchlichen Hochschulen profilieren sich in ihrer Ausbildungsfunktion für die evangelische Kirche.
Indikator 1a	Die Kirchlichen Hochschulen setzen Handlungsempfehlungen der Akkreditierung zur weiteren Profilbildung der Hochschulen um (Absicherung der wissenschaftlichen Ressourcen und -Weiterentwicklung innovativer Studienmöglichkeiten).

Indikator 1b Profilbildende Veranstaltungsformate werden weiterentwickelt und die interdisziplinäre Koopera-

tion ausgebaut.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.280.000	1.280.000	100	1.280.000	1.280.000	1.280.000	1.280.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.290.100	1.290.200	100	1.301.700	1.302.300	1.303.000	1.303.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.290.100	1.290.200	100	1.301.700	1.302.300	1.303.000	1.303.600



Handlungsfeld 200506 Hochschul- und Akademiearbeit

Beschreibung

Die EKD unterstützt und koordiniert Maßnahmen zur Intensivierung der kirchlichen Präsenz an der Hochschule und fördert den Dialog mit den Wissenschaften. Der Evangelische Hochschulbeirat, der 2017 berufen wurde, tut dies durch die Vernetzung kirchlicher Akteure an den Hochschulen. Er begleitet das Gespräch der Kirche mit zentralen gesellschaftlichen und wissenschaftspolitischen Institutionen (u. a. der Hochschulrektorenkonferenz, dem Wissenschaftsrat). Der Ev. Hochschulbeirat nimmt dazu seine Arbeit auf und bringt das Thema Religion an der Hochschule gemeinsam mit den Hochschulgemeinden und der Bundes-ESG in den politischen und öffentlichen Diskurs ein . Ein weiteres Thema hat der Rat dem Hochschulbeirat gegeben: Wissenschaft und Kirche im 'postfaktischen Zeitalter'. Autorität in Fragen der Orientierungshilfe und Weltdeutung. Hierzu werden Fachleute gehört und ein Symposium vorbereitet. Ziel ist eine Vernetzung von geistes- und naturwissenschaftlichen Akteuren im Gespräch mit der EKD. Als Trägerin des Evangelischen Studienwerks Villigst e. V. unterhält die EKD ein renommiertes Begabtenförderungswerk für Studierende, Promovendinnen und Promovenden aller Fachrichtungen. Begabte Studierende werden intensiv fachlich und geistlich begleitet und zur Übernahme von Verantwortung in der Zivilgesellschaft, den Hochschulen und Kirchen ermutigt. Die EKD begleitet die Evangelischen Akademien Deutschlands bei ihrer konzeptionellen und programmatischen Weiterentwicklung. Gemeinsam mit der EKBO betreibt sie die Evangelische Akademie zu Berlin mit ihrer singulären Funktion als Hauptstadtakademie und Multiplikator relevanter gesellschaftlicher und kirchlicher Themen.

Verantwortlich Dr. Birgit Sendler-Koschel und Dr. Christiane de Vos

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
120	Zuweisungen	1.270.721	1.280.000	101	1.297.500	1.297.500	1.297.500	1.297.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	4.770	7.800	100	7.800	7.800	7.800	7.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.275.490	1.287.800	101	1.305.300	1.305.300	1.305.300	1.305.300
220	Ordentliches Ergebnis	1.275.490	1.287.800	101	1.305.300	1.305.300	1.305.300	1.305.300
284	Belastung Personalkosten	15.100	15.300	103	15.900	16.300	16.800	17.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.290.590	1.303.100	101	1.321.200	1.321.600	1.322.100	1.322.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.617						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.299.207	1.303.100	101	1.321.200	1.321.600	1.322.100	1.322.600

Haushaltsvermerke

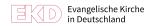
Im Jahr 2020 werden für die Ev. Akademie zu Berlin bis zu 450.000 Euro und für das Ev. Studienwerk Villigst bis zu 717.500 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018Z05060201Zentrum Demokratiekultur und Kirche0R0506Hochschul- und Akademiearbeit0

Handlungsobjekt 20050601 Kirche und Hochschule

Zicic ana markatore	<i></i>
Ziel 1	Der Evangelische Hochschulbeirat arbeitet inhaltlich und in politischer Vernetzung an der Präsenz von Religion im öffentlichen Raum der Hochschulen.
Indikator 1a	Erhebungsgestützt wird ein Argumentationspapier erarbeitet.
Indikator 1b	Das Gespräch der Kirche mit hochschulpolitisch relevanten Gremien und Akteuren wird angebahnt.
Ziel 2	Die Wissenschaft im postfaktischen Zeitalter wird durch Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften verbindende Brücken mitgestaltet.
Indikator 2a	Der Erhalt von kirchlichen Aktivitäten an Universitäten und Hochschulen wird unterstützt und besonders im Kontext der Thematik Wissenschaft im postfaktischen Zeitalter gefördert.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.490	17.800	100	17.800	17.800	17.800	17.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	20.590	33.100	101	33.700	34.100	34.600	35.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.617						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	29.207	33.100	101	33.700	34.100	34.600	35.100



Handlungsobjekt 20050602 Ev. Akademie zu Berlin

Ziele alia iliaikatoleii	Ziele	2 und	Indikatoren
--------------------------	-------	-------	-------------

Ziel 1	Die Evangelische Akademie zu Berlin (EAzB) wird als Hauptstadtakademie profiliert.
Indikator 1a	Das Programm der EAzB zeigt die Funktion einer Hauptstadtakademie mit Multiplikation von EKD- Themen (Frieden, digitale Kommunikation, Demokratiekultur, Kirche und junge Erwachsene, Interreligiöser Dialog, Europa).
Indikator 1b	Die EAzB pflegt die Netzwerke zu bundesweit agierenden Organisationen und Verantwortungseliten.
Indikator 1c	Evangelische Positionen in aktuellen Diskursen werden profiliert.
Indikator 1d	10 % neue Teilnehmende werden gewonnen.
Indikator 1e	Junge Erwachsene rücken als Zielgruppe und in der Mitarbeit stärker in den Blick.
Ziel 2	Die EAzB baut den Bereich der digitalen Kommunikation aus.
Indikator 2a	Sie multipliziert Erfahrungen aus dem EAzB-Projekt "Taufe auch im Netz".
Indikator 2b	Sie entwickelt innovative Formate für Öffentlichkeitsarbeit.
Ziel 3	Die Arbeitsstelle für demokratische Kultur und Kirche begleitet Fragen demokratischer Bildung und Forschung fachlich.
Indikator 3a	Das ,Netzwerk antisemitismus- und rassismuskritische Religionspädagogik und Theologie' wächst weiter.
Indikator 3b	Eine Vernetzungstagung und weitere Akademieformate im Themenfeld werden durchgeführt.
Indikator 3c	Studien zum Rechtsextremismus in der Kirche werden theologisch begleitet.
	Ist 2018 Ansatz 2019 % Ansatz 2020 Plan 2021 Plan 2022 Plan 2023

		130 2010	Alisatz 2015	70	A113412 2020	1 1011 2021	1 1011 2022	1 1011 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	570.000	570.000	100	570.000	570.000	570.000	570.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	570.000	570.000	100	570.000	570.000	570.000	570.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	570.000	570.000	100	570.000	570.000	570.000	570.000
		-						-

Handlungsobjekt 20050603 Ev. Studienwerk Villigst

Elele alla malkatore	
Ziel 1	Das Evangelische Studienwerk Villigst e. V. schärft sein evangelisches, wissenschaftliches und ideelles Förderprofil.
Indikator 1a	Die 2017 erstmalig entstandenen Kooperationen mit allen deutschen Begabtenförderungswerken werden weiter ausgebaut.
Indikator 1b	Im ideellen Programm werden jungen Erwachsenen christliche Orientierungen in der religionspluralen Welt interaktiv erschlossen.
Ziel 2	Das Evangelische Studienwerk Villigst diversifiziert die Zusammensetzung der Stipendiaten/-in- nenschaft.
Indikator 2a	Der Anteil von Studierenden mit Migrationshintergrund, von Fachhochschulen und aus naturwissenschafftlichen Fächern wird erhöht.
Ziel 3	Das Evangelische Studienwerk baut seine Arbeit als Netzwerk junger Erwachsener aus und prägt junge evangelische Verantwortungseliten.
Indikator 3a	Der Anteil der Landeskirchen, die die Ehemaligenkontakte aktiv nutzen, erhöht sich.
Indikator 3b	Landeskirchen werden bei der Kirchenkonferenz und im Kuratorium angeregt, die Kontakte zu den Stipendiaten als jungen Erwachsenen zu nutzen.
Indikator 3c	Kirche und Wissenschaft werden über Promotionsschwerpunkte und Ehemalige besser vernetzt.
Indikator 3d	Für hochschulpolitisches Wissen und Netzwerkarbeit werden die Strukturen und Mitarbeitenden des Studienwerkes für Arbeitsgruppen angefragt und um Mitarbeit gebeten.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	700.000	700.000	102	717.500	717.500	717.500	717.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	700.000	700.000	102	717.500	717.500	717.500	717.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	700.000	700.000	102	717.500	717.500	717.500	717.500



Handlungsfeld 200507 Bildung allgemein

Beschreibung

Die Arbeit der Bildungsabteilung im Kirchenamt der EKD zielt auf die Entwicklung und Koordination aller Felder evangelischer Bildungsverantwortung EKD-weit, in Europa und international. Dabei werden aktiv die Kontakte zur Kultusministerkonferenz und zu anderen staatlichen Stellen, zur Diakonie Deutschland, zu den Gliedkirchen, zu Verbänden und Bundesvereinigungen im kirchlichen Bildungsbereich, zur katholischen Kirche sowie zur Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) gepflegt, um miteinander christliche Bildung und Ausbildung zu stärken und öffentlich für Bildungsgerechtigkeit einen evangelisch profilierten Beitrag zu leisten. Demokratie lernen, Inklusion und Begabtenförderung werden unterstützt. Die Begleitung der großen Bildungs- und Hochschuleinrichtungen der EKD durch das Kirchenamt dient der konzeptionellen Abstimmung der jeweiligen Arbeit mit den EKD-Zielen und der Qualitäts- und Reichweitenentwicklung guter Bildung und Ausbildung EKD-weit.

Verantwortlich Dr. Birgit Sendler-Koschel

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-2.270						
090	Summe ordentliche Erträge	-2.270	0		0	0	0	0
140	Sach- und Dienstaufwendungen	28.584	37.200	113	42.200	42.200	42.200	42.200
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.047						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	30.632	37.200	113	42.200	42.200	42.200	42.200
220	Ordentliches Ergebnis	28.361	37.200	113	42.200	42.200	42.200	42.200
284	Belastung Personalkosten	299.500	300.100	108	324.300	333.200	343.500	352.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	327.861	337.300	108	366.500	375.400	385.700	394.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	25.907						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	353.768	337.300	108	366.500	375.400	385.700	394.500

Zugeordnete Rücklagen

Z050701 Tagung demokratische Kultur

R0507 Bildung allgemein

Bestand bis 31.12.2018

-20.000

0

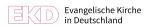
rung von Programmen).

Handlungsobjekt 20050701 Bildung allgemein

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Bildungsarbeit der evangelischen Kirche wird in reformatorischer Tradition und in einer pluralen Gesellschaft als ein zentrales Arbeitsfeld der Kirche entwickelt (Stärkung der Befähigung zum Ausdruck des eigenen Glaubens, der religiösen Sozialisation und der Dialogfähigkeit mit Menschen anderer Religionen und Weltanschauungen).
Indikator 1a	Die Evangelische Bildungsberichterstattung wird für die Qualitätsentwicklung und die Zukunftsfähigkeit aller Bildungsbereiche in Fachtagen und gemeinsamen gliedkirchenübergreifenden Strategien fruchtbar gemacht.
Indikator 1b	Die Nachwuchsgewinnung in EKD-weiten Dachkampagnen wird gemeinsam für verschiedene Berufe organisiert.
Indikator 1c	Die Arbeit mit und für junge Erwachsene in allen Arbeitsfeldern evangelischer Bildung und Ausbildung wird intensiviert. Dazu gehört auch die Impulsgebung für eine geistliche Begleitung junger Erwachsener, die beruflich in Kirche und Diakonie tätig sind.
Indikator 1d	Das Themenfeld Demokratische Kultur lernen wird in alle Bildungsbereiche eingetragen (Förde-

Ist 2018 Ansatz 2019 Ansatz 2020 Plan 2021 Plan 2022 Plan 2023 090 Summe ordentliche Erträge -2.270 170 Summe ordentl. Aufwendungen 30.632 37.200 113 42.200 42.200 42.200 42.200 Ergebnis nach Verrechnung 290 327.861 337.300 108 366.500 375,400 385.700 394.500 310 Zuführungen zu Rücklagen 25.907 350 Saldo (Bilanzergebnis) 353.768 337.300 366.500 375.400 385.700 394.500





Handlungsbereich 2006 Öffentliche Verantwortung

Perspektiven

Der Handlungsbereich "Öffentliche Verantwortung" hat die Aufgabe, die sozialethischen und gesellschaftspolitischen Herausforderungen der evangelischen Kirchen wahrzunehmen und dafür zu sorgen, dass die Stimme der Kirche in diesen Fragen im öffentlichen Diskurs gehört werden kann.

- Er setzt die vom Rat gesetzten Ziele und Schwerpunkte im Themenfeld öffentlicher Verantwortung um und berät den Rat im Blick auf ihre Weiterentwicklung. Dafür verfolgt er die fachlichen Debatten in den Handlungsfeldern und analysiert diese im Hinblick auf kirchliches Handeln.
- Der Handlungsbereich bereitet öffentliche Äußerungen der Kirche zu Fragen von herausragender ethischer Bedeutung oder aktueller Brisanz vor. Er bündelt auch entsprechende Bemühungen der Landeskirchen.
- Er fördert die Vernetzung und Koordination von Vereinen und Verbänden und unterstützt kirchliche Repräsentanten und Gremien, gegenüber der Öffentlichkeit in Staat und Gesellschaft das christliche Zeugnis evangeliums- und sachgemäß zur Geltung zu bringen. Bei Themen, die dafür geeignet sind, wird die Abstimmung mit der römisch-katholischen Kirche gesucht.
- Der Handlungsbereich hält den Kontakt mit der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft und fördert die Interdisziplinarität von Theologie und Humanwissenschaften. Er wirkt federführend dabei mit, ein klares und einheitliches Zeugnis zu aktuellen Themen zu ermöglichen und respektiert dabei die innere Pluralität der Kirche.
- Er wirkt mit an der Handlungsfähigkeit der evangelischen Kirche in Krisen und in Katastrophenfällen.

Verantwortlich Dr. Horst Gorski

	1	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-206.601	-213.200	94	-202.500	-202.500	-202.500	-202.500
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-115.800	-102.600	103	-106.100	-109.200	-112.400	-115.700
040	Zuschüsse von Dritten	-13.798	-22.500	300	-67.500	-22.500	-22.500	-22.500
050	Kollekten und Spenden	-290						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-15.676	-12.200	100	-12.200	-12.200		
080	Sonstige ordentliche Erträge	-404.061	-21.400	46	-9.900	-9.900	-9.900	-9.900
090	Summe ordentliche Erträge	-756.225	-371.900	107	-398.200	-356.300	-347.300	-350.600
110	Personalaufwendungen	94.128	135.500	87	117.900	122.500	125.100	127.700
120	Zuweisungen	3.867.321	4.047.900	93	3.786.400	3.860.100	3.919.100	3.987.500
130	Zuschüsse an Dritte	606.285	267.900	98	264.900	169.900	114.900	9.900
140	Sach- und Dienstaufwendungen	567.299	847.300	134	1.142.600	748.500	771.900	747.300
141	Verfügungsmittel		1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
150	Abschreibungen	18.872	23.600	129	30.600	7.300	6.200	4.700
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	144.832	103.800	112	117.200	117.600	107.200	107.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.298.737	5.427.000	100	5.460.600	5.026.900	5.045.400	4.985.600
220	Ordentliches Ergebnis	4.542.512	5.055.100	100	5.062.400	4.670.600	4.698.100	4.635.000
240	Außerordentliche Erträge	-52.905						
281	Entlastung Personalkosten	-91.600	-92.600	104	-97.200	-99.900	-102.900	-105.600
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-0						
284	Belastung Personalkosten	1.893.721	1.916.700	104	2.007.000	2.042.100	2.084.600	2.091.100
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV				50.000	50.000		
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-900.731	-464.500	106	-495.400	-456.200	-450.200	-456.200
289	Summe Aufwendungen nach Verre	7.192.458	7.343.700	102	7.517.600	7.119.000	7.130.000	7.076.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	6.291.727	6.879.200	102	7.022.200	6.662.800	6.679.800	6.620.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	980.379	1.200.000	99	1.197.100	1.172.900	200.000	200.400
311	Zuführungen zu Kollekten	83.515						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-200.437	-291.400	131	-383.200	-281.700	-267.400	-202.200
321	Entnahmen aus Kollekten	-139.513	-454.000	48	-220.000	-120.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	7.015.670	7.333.800	103	7.616.100	7.434.000	6.612.400	6.618.700

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-13.791						
Saldo Eigenfinanzierung	13.791						
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200601 Migration und Integration

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld geht es um die Bearbeitung migrations- und integrationsspezifischer Grundsatzfragen, wie sie u.a. durch die Kammer der EKD für Migration und Integration und die Konferenz der gliedkirchlichen Flüchtlingsbeauftragten geleistet wird. Diese Arbeit trägt angesichts der anhaltenden Flucht- und Migrationsbewegungen ganz wesentlich zur Positionierung und damit Erkennbarkeit der Kirchen in Fragen der deutschen und europäischen Politik bei. Das Handlungsfeld beinhaltet die Vorbereitung und Begleitung der Interkulturellen Woche (seit 1975 gemeinsam von EKD, DBK und Griech.-Orth. Metropolie getragen). In ihrer öffentlichen Wirkung ist sie ein einzigartiger kirchlicher Beitrag zur politischen und öffentlichen Debatte zur Einwanderungsgesellschaft und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Für die Kommunikation nach innen und außen werden kirchliche Positionen in Fragen des Flüchtlingsschutzes und des Asylrechts entwickelt - auch in ökumenischer Zusammenarbeit - sowie Projekte, Publikationen und Tagungen zu Integration, kirchlicher und interreligiöser Flüchtlingsarbeit, Rechtsextremismus und Rassismus gefördert. Angesichts der gegenwärtigen Entwicklungen in Deutschland und Europa wird die Aufgabe der Kirchen wichtiger denn je, für Grundrechte von Migranten und Geflüchteten einzutreten sowie den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Vielfalt und die offene Gesellschaft zu stärken. Dazu gehört insbesondere das Kirchenasyl sowie – kurz nach den Europawahlen 2019 – das kirchliche Miteinander in Europa. Der Ausbau der Interkulturellen Woche mit ihren bundesweiten zahlreichen Veranstaltungen gegen Rechtsextremismus, Rassismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit ist daher notwendig.

Verantwortlich Sabine Dreßler, Ansgar Gilster

	,							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-28.901	-24.000	100	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-108.000	-102.600	103	-106.100	-109.200	-112.400	-115.700
040	Zuschüsse von Dritten	-8.798	-12.500	100	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
050	Kollekten und Spenden	-90						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-345.217	-4.500	100	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
090	Summe ordentliche Erträge	-491.006	-143.600	102	-147.100	-150.200	-153.400	-156.700
110	Personalaufwendungen		700	100	700	700	700	700
120	Zuweisungen	169.200	120.500	51	61.500	61.500	11.500	16.500
130	Zuschüsse an Dritte	454.344	4.900	>999	104.900	104.900	104.900	4.900
140	Sach- und Dienstaufwendungen	82.149	96.800	136	132.500	100.500	125.500	100.500
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	6.191	8.500	94	8.000	8.000	8.000	8.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	711.884	231.400	132	307.600	275.600	250.600	130.600
220	Ordentliches Ergebnis	220.878	87.800	182	160.500	125.400	97.200	-26.100
284	Belastung Personalkosten	252.021	282.400	91	259.800	265.300	271.200	231.500
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV				50.000	50.000		
290	Ergebnis nach Verrechnung	472.898	370.200	127	470.300	440.700	368.400	205.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	764.519	1.000.000	99	997.100	972.900		400
311	Zuführungen zu Kollekten	2.100						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-18.300	551	-101.000	-67.700	-46.300	
321	Entnahmen aus Kollekten	-9.000	-104.000	48	-50.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.230.518	1.247.900	105	1.316.400	1.295.900	322.100	205.800

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für die Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche bis zu 10.000 Euro zur Verfügung gestellt.

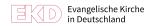
Zugeordnete	Rücklagen Bestand b	is 31.12.2018
R0601	Migration und Integration	0
Z06010201	Ök. Vorbereitungsauss. Interkulturelle Woche (ÖV.	-120.183
Z06010204	Flüchtlingshilfe	-150.000

Handlungsobjekt 20060101 Migration und Integration

Ziele und Indikat	oren
-------------------	------

Zicic ana maikatore	-II
Ziel 1	Die EKD ist über Gesetzgebungsverfahren und öffentliche Diskurse informiert und beteiligt sich erkennbar mit eigenen Stellungnahmen und Initiativen.
Indikator 1a	Zwischen Kirchenamt sowie den Berliner und Brüsseler Büros und dem EWDE herrscht eine kontinuierliche Kommunikation über Entwicklungen der Sachlage und der Gesetzgebung. Im Einzelfall wird geprüft, ob und wie sich die EKD an Stellungnahmen beteiligt, ggf. auch ökumenisch.
Indikator 1b	Die EKD beteiligt sich am öffentlichen gesellschaftspolitischen Diskurs und gestaltet diesen mit. Denkschriften und Orientierungshilfen werden bei Stellungnahmen der EKD herangezogen. Gespräche und Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Akteuren finden statt.
Indikator 1c	Es wird ein Integrationskongress "Als Kirchen Zusammenhalt in Europa stärken" für das Jahr 2021 vorbereitet sowie erstmalig der EKD-Förderpreis für innovative Integrationsprojekte innerhalb der evangelischen Kirche verliehen.
Ziel 2	Die Kammer für Migration und Integration steht dem Rat als Fachgremium zur Verfügung und fokussiert Schwerpunktthemen mit besonderer migrations- und integrationspolitischer Relevanz.
Indikator 2a	Die Kammer bearbeitet den Ratsauftrag "Überarbeitung des Gemeinsamen Wortes der Kirchen zu den Herausforderungen durch Migration und Flucht".
Indikator 2b	Die Kammer sondiert kontinuierlich, ob dem Rat weitere Themen zur Bearbeitung vorgeschlagen werden sollen und arbeitet ggf. Stellungnahmen aus.
Indikator 2c	Die Kammer trifft sich für ihre Beratungen zwei Mal, wovon mindestens eine Sitzung zweitägig ist.
Ziel 3	Das Referat steht den Organen und in besonderer Weise dem Ratsvorsitzenden für Fragen von Migration und Integration zur Verfügung.
Indikator 3a	Es werden Hintergrundinformationen für den Ratsvorsitzenden erstellt, sowie Briefe an den RV in seinem Auftrag beantwortet.
Indikator 3b	Es werden Materialsammlungen und Einschätzungen in Sachfragen erstellt, aber auch theologische Reflexionen z.B. Kirchenasyl und Konversion.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.819	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	9.845	14.200	325	46.200	14.200	39.200	14.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	110.326	116.500	123	143.400	113.700	141.400	73.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.972						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-42.500	-12.200	-43.800	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	114.298	116.500	86	100.900	101.500	97.600	73.100

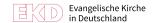


Handlungsobjekt 20060102 Dienst an Migranten

7iel	ρ	und	П	Ind	lil	katoren
2101	c	unu	•	Hu	"	<i>NULUI EII</i>

Ziel 1	Die Zusammenarbeit mit dem ÖVA der Interkulturellen Woche wird gestärkt; die IKW wird prominenter platziert.
Indikator 1a	Mehrere hundert Kommunen und Kirchengemeinden beteiligen sich und führen insgesamt mehr als 5.000 Veranstaltungen bundesweit durch.
Indikator 1b	Die Erstellung des Materialhefts zur Interkulturellen Woche wird begleitet, Beiträge werden erstellt oder vermittelt.
Indikator 1c	Das Referat arbeitet im ÖVA-Vorstand mit.
Ziel 2	Der kirchliche Beitrag zum Flüchtlingsschutz wird gestärkt und weiterentwickelt.
Indikator 2a	Die Zusammenarbeit mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche wird aufgrund des steigenden Bedarfs bei der Begleitung der Kirchengemeinden, die Kirchenasyl gewähren, verstärkt.
Indikator 2b	Kirchliche Einzelprojekte, Publikationen und Tagungen werden kofinanziert oder anderweitig unterstützt.
Indikator 2c	Die Begleitung und Zusammenarbeit mit EKD-geförderten Projekten wird fortgesetzt (z.B. "Amal! Berlin", Zivile Seenotrettung, Auslandskirchen).

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-489.187	-143.600	102	-147.100	-150.200	-153.400	-156.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	702.039	217.200	120	261.400	261.400	211.400	116.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	362.573	253.700	128	326.900	327.000	227.000	132.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	760.547	1.000.000	99	997.100	972.900		400
311	Zuführungen zu Kollekten	2.100						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-18.300	319	-58.500	-55.500	-2.500	
321	Entnahmen aus Kollekten	-9.000	-104.000	48	-50.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.116.220	1.131.400	107	1.215.500	1.194.400	224.500	132.700



Handlungsfeld 200602 Bio-, Medizin- und Umweltethik

Beschreibung

Die EKD weiß sich dem Schutz des Lebens und der Umwelt in besonderer Weise verpflichtet. Deshalb liegt ihr an einer kritischen Prüfung der Methoden und Ziele wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie der absehbaren Folgen wissenschaftlichen Handelns. Sie tritt dafür ein, dass in der Wissenschaft und Gesetzgebung grundlegende ethische Prinzipien respektiert und nicht zur Disposition gestellt werden. Durch ihre kritische Begleitung des wissenschaftlichen Fortschritts versucht die EKD, die Würde der einzelnen Menschen, gerade auch der Schwachen, und derer, die sich selbst nicht äußern können, zu sichern. Die Frage, was der Mensch ist und was Geburt, Krankheit und Tod für ihn bedeuten, lässt sich naturwissenschaftlich allein nicht beantworten. Umso notwendiger ist es, das interdisziplinäre Gespräch mit anderen Wissenschaften über die strittigen Fragen von Anthropologie und Ethik zu suchen und zu befördern. Im Zuge der Neubesetzung der Stelle wurde die Nomenklatur an den heute üblichen wissenschaftlichen Gebrauch angepasst: Bio-, Medizin- und Umweltethik. Die Palette von Themen hat sich grundsätzlich nicht verändert, nimmt aber aktuelle Diskurse (z.B. um § 219a) und neue medizinische Entwicklungen (z.B. non-invasive Pränataldiagnostik) auf. Die Fragen des Lebensschutzes am Anfang und Ende des Lebens und der Beratungsarbeit gehören nach wie vor zu den ethischen Herausforderungen und haben u.a. jährlich ihren Platz in der ökumenisch veranstalteten "Woche für das Leben". Im Blick auf die Weiterentwicklung ethischer Grundpositionen im Dialog mit der römisch-katholischen Kirche sind die Chancen des Modells eines differenzierten Konsenses, das die BILAG III ("Gott und die Würde des Menschen") erarbeitet hat, auf ihre Tragfähigkeit in der Praxis zu prüfen. Mit der Neubesetzung wird die Stelle von 0,75 auf 0,5 gekürzt. Die Geschäftsführung für die Kammer für nachhaltige Entwicklung gehört deshalb nicht mehr in dieses Referat (jetzt zuständig: Referat Nachhaltigkeit).

Verantwortlich NN

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
080	Sonstige ordentliche Erträge	-1.231						
090	Summe ordentliche Erträge	-1.231	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	416.600	416.600	117	488.600	500.600	540.600	551.600
140	Sach- und Dienstaufwendungen	26.671	45.800	74	34.200	34.600	35.000	35.400
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	155						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	443.425	462.400	113	522.800	535.200	575.600	587.000
220	Ordentliches Ergebnis	442.194	462.400	113	522.800	535.200	575.600	587.000
281	Entlastung Personalkosten	-25.300	-25.600	104	-26.800	-27.600	-28.400	-29.200
284	Belastung Personalkosten	101.200	76.700	106	81.400	83.600	86.200	88.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	518.094	513.500	112	577.400	591.200	633.400	646.200
320	Entnahmen aus Rücklagen				-12.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	518.094	513.500	110	565.400	591.200	633.400	646.200

Haushaltsvermerke

In 2020 werden für den Ev. Dienst auf dem Lande bis zu 14.800 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete Rücklagen

R0602

Bio-, Medizin- und Umweltethik

Bestand bis 31.12.2018



Handlungsobjekt 20060201 Ethische Fragestellungen im Bereich Lebens- und Umweltschutz

Ziele und Indikatore	en
Ziel 1	Grundsatzfragen zu Themen der Medizin- und Bioethik werden bearbeitet.
Indikator 1a	Der Ratsvorsitzende äußert sich zu aktuellen Themen öffentlich.
Indikator 1b	Gesetzesvorhaben im Bereich Medizin- und Bioethik werden kommentiert.
Indikator 1c	Die jährlich stattfindende ökumenische "Woche für das Leben" wird vorbereitet (Materialheft, Eröffnung mit den Vorsitzenden).
Indikator 1d	Neue Wissenschaftsfelder wie z.B. Synthetische Biologie, Neurowissenschaften oder Nanotechnologie werden beobachtet und Hintergrundmaterialien vorbereitet.
Ziel 2	Grundsatzfragen zu Themen der Umweltethik werden bearbeitet.
Indikator 2a	Der Ratsvorsitzende, der Umweltbeauftragte und der Agrarsozial-Beauftragte äußern sich zu aktuellen Themen öffentlich.
Indikator 2b	Es finden regelmäßige Kooperationen mit dem Ev. Dienst auf dem Lande (EDL), der Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der Gliedkirchen der EKD (AGU), dem Beauftragten der EKD für agrarsoziale Fragen und mit dem Beauftragten der EKD für Umweltschutz statt.
Ziel 3	Grundsatzfragen zu Themen der Sexualethik werden bearbeitet.
Indikator 3a	Der Ratsvorsitzende äußert sich zu aktuellen Themen öffentlich.
Indikator 3b	Gesetzesvorhaben im Bereich der Sexualethik werden kommentiert.
Ziel 4	Die Woche für das Leben wird 2019 mit einem neuen thematischen Zyklus beginnen, die konfessionelle Zuständigkeit wechselt jährlich.
Indikator 4a	Die thematische Konzeption für den neuen Zyklus wird von den Entscheidungsgremien beider Kirchen festgelegt.
Indikator 4b	Ein Themenheft sowie die Eröffnungsveranstaltung, die jedes Jahr in einer anderen Stadt mit den beiden Vorsitzenden stattfindet, werden vorbereitet.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.231	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	41.625	60.600	199	121.000	109.400	109.800	110.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	116.294	111.700	157	175.600	165.400	167.600	169.400
320	Entnahmen aus Rücklagen				-12.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	116.294	111.700	146	163.600	165.400	167.600	169.400

Handlungsobjekt 20060203 Evangelisches Zentralinstitut für Familienberatung (EZI)

Ziele und Indikatoren Ziel 1 Es wird ein trägerübergreifendes Angebot von Fort- und Weiterbildung in den Bereichen Familienberatung, Supervision und Seelsorge/Pastoralpsychologie vorgehalten. Indikator 1a Ca. 75 Curricula und Kurse. Indikator 1b Ca. 1000 Teilnehmende. Indikator 1c Ca. 4600 Soll-Teilnehmertage. Es findet Forschung, Konzeptentwicklung und Weiterentwicklung praxisorientierter Theoriebil-Ziel 2 dung in Beratungs- und speziellen Seelsorgefeldern statt. Indikator 2a Veröffentlichungen in Fachmagazinen (u.a. Fokus Beratung) und Herausgabe der Online-Fachzeitung "EZI-Korrespondenz". Im Zentrum für "Praxis. Forschung. Lehre" am EZI wird mitgearbeitet. Indikator 2b Es gibt eine exemplarische Förderung für den Bereich von Seelsorge und Beratung in Kirche und Ziel 3 Diakonie. Indikator 3a Ca. 2-5 Projekte werden durchgeführt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	401.800	401.800	100	401.800	425.800	465.800	476.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	401.800	401.800	100	401.800	425.800	465.800	476.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	401.800	401.800	100	401.800	425.800	465.800	476.800



Handlungsfeld 200603 Wirtschaft und Arbeitswelt, Diakonie, Sozial- und Gesellschaftspolitik

Beschreibung

Soziale Ordnungen bestimmen das gesellschaftliche, das gemeinschaftliche wie das individuelle Leben. Sie sind Ergebnisse von Aushandlungsprozessen in familialen, gemeinschaftlichen, zivilgesellschaftlichen, ökonomischen und staatlichen Strukturen. Die Anerkennung von Menschenwürde, die Praxis von sozialer Gerechtigkeit und Möglichkeiten zur Selbstbestimmung des Einzelnen werden durch sie gefördert oder auch eingeschränkt. Es ist Aufgabe für Christinnen und Christen wie für die Kirche, an diesen Aushandlungsprozessen teilzunehmen. Es geht darum, den ethischen und politischen Diskurs zu fördern, die ethisch relevanten Aspekte der sozialen Ordnungen herauszuarbeiten und aus theologischer Perspektive ethische Orientierungen einzutragen. In diesem Handlungsfeld werden insbesondere die kirchlichen Dimensionen von Diakonia und Martyria angesprochen. Besondere Relevanz haben hier Veränderungen im Gesundheitssystem wie bei den sozialen Sicherungssystemen, Entwicklungen der Arbeitswelt unter Bedingungen globaler Digitalisierung, die Veränderungen der familialen Lebensformen in ihrem Zusammenhang mit Veränderungen der Arbeitswelt und medialer Kommunikation sowie die Entwicklungen des zivilgesellschaftlichen Sektors neben Staat und Ökonomie in einer zunehmend multireligiösen Gesellschaft. Hieraus ergibt sich, dass sich die Arbeit der Kirche im Dialog mit den Sozialpartnern, staatlichen Institutionen, Akteuren der Zivilgesellschaft, Diakonie, Wohlfahrtsverbänden sowie sozialpolitischen Vereinen und Verbänden zu vollziehen hat. Es gilt, sich an bestehenden Diskursen zu beteiligen, wie auch eigene Veranstaltungsformate zu entwickeln und durchzuführen.

Verantwortlich Dr. Ralph Charbonnier

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-175.684	-187.700	94	-177.000	-177.000	-177.000	-177.000
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-5.000						
040	Zuschüsse von Dritten	-5.000	-10.000	550	-55.000	-10.000	-10.000	-10.000
050	Kollekten und Spenden	-200						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-15.676	-12.200	100	-12.200	-12.200		
080	Sonstige ordentliche Erträge	-9.573	-16.900	31	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
090	Summe ordentliche Erträge	-211.133	-226.800	110	-249.600	-204.600	-192.400	-192.400
110	Personalaufwendungen	85.340	124.800	85	107.000	111.400	113.800	116.200
120	Zuweisungen	662.663	783.000	85	669.100	676.800	677.500	673.800
130	Zuschüsse an Dritte	151.941	13.000			5.000		5.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	327.864	516.100	102	530.300	463.800	461.800	461.800
150	Abschreibungen	18.872	23.600	129	30.600	7.300	6.200	4.700
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	134.285	93.400	100	94.000	94.400	82.500	82.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.380.965	1.553.900	92	1.431.000	1.358.700	1.341.800	1.344.300
220	Ordentliches Ergebnis	1.169.832	1.327.100	89	1.181.400	1.154.100	1.149.400	1.151.900
240	Außerordentliche Erträge	-52.905						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-0						
284	Belastung Personalkosten	664.800	683.600	103	710.500	729.800	752.400	771.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.781.727	2.010.700	94	1.891.900	1.883.900	1.901.800	1.923.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	142.338	200.000	100	200.000	200.000	200.000	200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-168.010	-247.100	99	-246.500	-200.000	-207.000	-200.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-7.555	-100.000	20	-20.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.748.499	1.863.600	97	1.825.400	1.863.900	1.894.800	1.923.400

Invest u	ınd Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
011010	Zugang Immaterielle Vermögensge	30.764						
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	8.350						
011020	Abgang Immaterielle Vermögensge	-52.905						
	Saldo Investition / Desinvestition	-13.791	0		0	0	0	0
201107	Entnahme aus Budgetrücklagen (in	-8.350						
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen	-30.764						
271020	Abgang Sopo aus erh. Inv. zuschüsse	52.905						
	Saldo Eigenfinanzierung	13.791	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für den Ev. Verband Kirche Wirtschaft Arbeitswelt bis zu 380.000 Euro, für den Arbeitskreis Ev. Unternehmer bis zu 20.000 Euro und für die Ev. Arbeitsgemeinschaft Familie bis zu 224.100 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete	Rücklagen	Bestand bis 31.12.2018
R0603	Wirtschaft- und Arbeitswelt, Diakoni	e, Sozial- und 0
Z06030200	SI	0
Z06030201	SI Projekte	-196.714
Z06030503	Arbeit plus	-30.574
Z06030504	KWA	-6.977

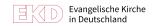


ZugeordneteRücklagenBestand bis 31.12.2018S06030201Sozialwissenschaftliches Institut der EKD (SI)-3.196S06030701Online-Plattform Ehrenamt-14

Handlungsobjekt 20060301 Grundsatzfragen sozialer Ordnung und Kammer für soziale Ordnung

Ziele und Indikator	ren
Ziel 1	Die EKD ist über sozialpolitische Gesetzgebungsverfahren informiert und beteiligt sich ggf. mit eigenen Stellungnahmen zur Sozialpolitik.
Indikator 1a	Die EKD beteiligt sich am öffentlichen Diskurs über gesetzliche Veränderungen und an formellen Verfahren der Stellungnahme. Denkschriften und Orientierungshilfen werden bei Stellungnahmen der EKD herangezogen.
Ziel 2	Die Kammer für soziale Ordnung steht dem Rat als ausgewiesenes Fachgremium für Fragen der sozialen Ordnung zur Verfügung und fokussiert Schwerpunktthemen mit besonderer gesellschaftlicher und sozialethischer Relevanz.
Indikator 2a	Die Kammer erstellt den Text zum Ratsauftrag "Den digitalen Wandel gestalten" und erarbeitet Vorschläge für die Umsetzung der zentralen Aussagen in unterschiedlichen analogen und digitalen Formaten für unterschiedliche Zielgruppen.
Indikator 2b	Die Kammer erstellt den Text zu dem Ratsauftrag "Soziale Sicherung im Zeitalter der Ökonomisierung. Sozialpolitische Leitbilder und soziale Praxis".
Indikator 2c Indikator 2d	Die Kammer erarbeitet Grundlinien zu dem Ratsauftrag "Wohnungsknappheit und Bodenrecht". Die Kammer kooperiert mit der Stabsstelle "Kirche im digitalen Wandel", insbesondere zu theologisch-ethischen Aspekten.
Ziel 3	Der Synodenausschuss Kirche-Gesellschaft-Bewahrung der Schöpfung steht der Synode als Fachausschuss zur Verfügung.
Indikator 3a	Es werden zwei Sitzungen im Rahmen der Synode und eine vorbereitende Sitzung durchgeführt.
Indikator 3b	Es werden Beschlussvorschläge für die Synode erarbeitet.
Ziel 4	Das Referat ist kompetenter Ansprechpartner für theologische und theologisch-ethische Aspekte der Digitalisierung.
Indikator 4a	Das Referat beteiligt sich an der Tagung "Digitalisierung und Dogmatik" in Kooperation mit theologischen Lehrstühlen der Universitäten Marburg und Halle.
Indikator 4b	Zum Themenfeld "Theologie und Digitalisierung" werden Vorträge gehalten und schriftliche Beiträge verfasst.
Indikator 4c	Das Referat arbeitet mit der Stabsstelle "Digitalisierung" mit theologisch-ethischer Expertise insbes. bei dem Digitalinnovationsfonds und der Bildung des Netzwerkes "Theologie und Ethik der Digitalisierung" zusammen.
Indikator 4d	Die Diskussionsstränge der Kammer für soziale Ordnung, des Projektes "Den digitalen Wandel gestalten" der Synode und des öffentlichen Diskurses werden vernetzt.
Ziel 5	Das Referat steht den Organen und dem Ratsvorsitzenden für ethische Fragen der sozialen Ordnung zur Verfügung.
Indikator 5a	Es werden Entwürfe für Grußworte und Kurzbeiträge des Ratsvorsitzenden erstellt, sowie Briefe an den Ratsvorsitzenden in seinem Auftrag beantwortet.
Indikator 5b	Es werden Ratsbegegnungen mit den Gewerkschaften und dem Zentralverband des Dt. Handwerks inhaltlich und organisatorisch vorbereitet und durchgeführt.
Indikator 5c	Es werden Materialsammlungen und ethische Einschätzungen in Sachfragen erstellt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	8.821	35.000	77	27.000	27.000	27.000	27.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	25.821	58.000	88	51.200	51.800	52.600	53.300
320	Entnahmen aus Rücklagen		-8.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	25.821	50.000	102	51.200	51.800	52.600	53.300



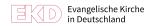
Handlungsobjekt 20060302 Sozialwissenschaftliches Institut der EKD (SI)

Ziala	und	Indikatoren	
/IPIP	una	inaikatoren	

Ziel 1	Das SI ist in seinen Arbeitsfeldern Sozialethik, Sozial– und Wirtschaftspolitik sowie Religions- und Kirchensoziologie in der Öffentlichkeit präsent.
Indikator 1a	Veranstaltungen, Referate und Publikationen des SI sind 2020 auf die folgenden Themen fokussiert: Kirche und Zivilgesellschaft, Kirche mit Soldaten, Diakonie, Kirchenentwicklung, Digitalisierung, Engagementforschung.
Indikator 1b	Über die Themenbereiche wird in den Medien jeweils mindestens zehnmal pro Jahr berichtet.
Indikator 1c	Das Internetangebot des SI weist konstant hohe Nutzerzahlen auf.
Ziel 2	Die Arbeit des SI ist nachhaltig und effizient.
Indikator 2a	In Abhängigkeit vom Bearbeitungsstand der Projekte werden von jedem/jeder Mitarbeiter/in zwei bis drei wissenschaftliche Publikationen erstellt und bis zu 15 Vorträge gehalten. Je nach Aufwand ist beides miteinander verrechenbar.
Indikator 2b	Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen sind an wissenschaftlichen, politischen und kirchlich-diakonischen Gremien bzw. Arbeitsgruppen beteiligt (Beirat Freiwilligensurvey 2019, European Anti Poverty Network, Sektion Religionssoziologie der Dt. Gesellschaft für Religionssoziologie, EKD-Kammer für soziale Ordnung, Steuerungsgruppe EKD-Studie "Kirchenmitgliedschaft und politische Kultur" u.a.).
Indikator 2c	Die Erträge aus Drittmittel des SI erreichen mindestens 80.000 Euro/Jahr.
Ziel 3	Die Arbeit des SI entspricht anerkannten wissenschaftlichen Standards.
Indikator 3a	Über Studien des SI wird in der wissenschaftlichen/fachlichen Öffentlichkeit diskutiert.
Indikator 3b	Studien/Beiträge des SI werden in anerkannten wissenschaftlichen Veröffentlichungen publiziert.
Indikator 3c	Mindestens eine Studie des SI – in der Regel das Leitprojekt – erreicht eine Veröffentlichung in einer anerkannten peer-reviewed Zeitschrift.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-185.894	-214.600	89	-192.400	-192.400	-192.400	-192.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	635.341	659.200	91	604.200	609.300	608.900	610.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.028.848	1.030.500	98	1.019.500	1.041.300	1.060.100	1.077.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	132.716	200.000	100	200.000	200.000	200.000	200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-158.010	-224.600	89	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.003.554	1.005.900	101	1.019.500	1.041.300	1.060.100	1.077.700

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
				70	A113012 2020	1 1011 2021	1 1011 2022	1 1011 2023
	Saldo Investition / Desinvestition	39.114	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-39.114	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



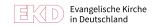
Handlungsobjekt 20060303 Kirche in sozialer Verantwortung

Ziele und Indikato	pren
Ziel 1	Zwischen EKD und Diakonie Deutschland (DD) herrscht ein kontinuierlicher Austausch über zent- rale soziale Herausforderungen sowie kirchen-, diakonie- und sozialpolitische Ziele (Kommunikati- on). Positionsbestimmungen gegenüber der Öffentlichkeit werden abgestimmt (Koordination). Einzelmaßnahmen werden gemeinsam verantwortet (Kooperation). In allen drei Hinsichten wird das gemeinsame diakonische Zeugnis der Kirche und ihrer Akteure deutlich.
Indikator 1a	Der Rat der EKD und der Aufsichtsrat der DD stimmen in jährlichen Gesprächen ihre strategischen Ziele ab.
Indikator 1b	Die EKD führt zusammen mit der DD und der Arbeitsstelle "midi" eine Kick-Off-Veranstaltung zur Profilierung evangelischer Identität in Einheiten der verfassten Kirche und in Einrichtungen der Diakonie durch (Unterstützung bei der Umsetzung der sog. Loyalitätsrichtlinie und des Zuordnungsgesetzes). Es wird ein Kommunikations- und Beratungsangebot in Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle "midi" erarbeitet.
Indikator 1c	EKD und DD führen im April 2020 in Hamburg einen Kongress "Diakonische Kirche im Sozialraum" durch.
Ziel 2	Die Diakoniereferentenkonferenz dient den Diakoniereferenten/innen bzwdezernenten/innen zum fachlichen Austausch über landeskirchliche diakoniepolitische Strategien, über zentrale Arbeitsschwerpunkte der DD sowie zu Absprachen über gemeinsames Handeln auf spezifischen Feldern.
Indikator 2a	Es wird eine Diakoniereferentenkonferenz mit einem Schwerpunktthema zusammen mit dem Vorstand Sozialpolitik der DD durchgeführt.
Indikator 2b	Es wird ein regelmäßiger Informationsaustausch über den zu pflegenden Verteiler geführt.
Ziel 3	Die Rollenschärfung der Diakone, Diakoninnen und Diakoniegemeinschaften in Kirche und Diakonie ist erkennbar.
Indikator 3a	Der Referent nimmt gestaltend an der Jahreskonferenz der Diakone, Diakoninnen und Diakoniegemeinschaften teil.
Indikator 3b	Es findet ein regelmäßiger Austausch mit der Geschäftsführerin der "Gemischten Fachkommission für die Ausbildung im diakonischen und gemeindepädagogischen Bereich", mit der Geschäftsführerin des Verbandes Evangelischer Diakone, Diakoninnen und Diakoniegemeinschaften und mit der Stabsstelle Theologie bei der DD statt.
Ziel 4	Gemeinwesenarbeit der Kirchengemeinden und Gemeinwesendiakonie sind im Raum von EKD und DD bekannte und zukunftsorientierte Modelle der Kirchen- und Diakonieentwicklung.
Indikator 4a	Siehe Indikator 1c.
Indikator 4b	Der Referent begleitet im Beirat das Schwerpunktthema 2019 – 2021 der Diakonie Deutschland "Kennen.Lernen. Eine Initiative für Vielfalt und Begegnung".
Indikator 4c	Der Referent nimmt an Veranstaltungen des Bundesnetzwerkes Gemeinwesendiakonie und Quartiersentwicklung teil.
Indikator 4d	Es findet ein regelmäßiger Austausch über Ziel 4 mit dem Referat "Studien- und Reformfragen der Kirche" und der Arbeitsstelle "midi" statt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	0	0		-45.000	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	756	12.000	670	80.500	12.000	12.000	12.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	12.156	29.200	183	53.600	30.600	31.200	31.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.521						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-23.500			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	19.677	29.200	103	30.100	30.600	31.200	31.700

290

350



12.800 12.800

18.100

18.100

Handlungsobjekt 20060304 Gesundheit und Pflege

Ergebnis nach Verrechnung Saldo (Bilanzergebnis)

Ziele und Indikator	ren									
Ziel 1	Die Weiterentw	icklung der s	ozialen Siche	rungs	systeme wird	l begleitet.				
Indikator 1a	mung mit den I	Aktuelle Gesetzesvorhaben werden auf der Grundlage der Denkschriften und in enger Abstimmung mit den Berliner und Brüsseler Büros und der Diakonie Deutschland begleitet, ggf. durch Stellungnahmen.								
Indikator 1b	Der kontinuierli nationale Armu				einschlägige	n Verbänder	n und Organis	ationen (z.B.		
Ziel 2	Die Bedeutung Strukturelle Vor	aussetzungei	n und gesund	heits	oolitische Ko	nsequenzen	sind deutlich.			
Indikator 2a	Es findet eine schäftsführer de					eferat Sonde	erseelsorge u	nd dem Ge-		
Indikator 2b	Der Referent we dem Zentrum fü durchgeführt w gesetzt.	ir Gesundhei	tsethik, Hanr	nover	und dem Zer	ıtrum für See	elsorge, Hann	over,		
Ziel 3	In der öffentlich gen ist die Stimr	ne der EKD v	vahrnehmba	r.			_			
Indikator 3a	Die Orientierung ge, Moderation									
Indikator 3b	ge, Moderationen) zusammen mit der Projektstelle Inklusion präsent gehalten und ausgewertet. In Zusammenarbeit mit der Projektstelle Inklusion beteiligt sich das Referat an der Umsetzung des Synodenbeschlusses 2018 "Inklusive Kirche gestalten".									
Indikator 3c										
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023		
170 Summe orde	entl. Aufwendungen	2.497	5.000		0	5.000	0	5.000		

73 73

12.100

12.100

17.400

17.400

16.500

16.500

13.897

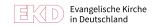
13.897



Handlungsobjekt 20060305 Wirtschaft und Arbeitswelt

Ziele und Indikator	ren
Ziel 1	Der Evangelische Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA) gestaltet für die EKD Beziehungen zu Akteuren aus Wirtschaft und Arbeitswelt.
Indikator 1a	Der Verband hat seine eigene Organisationsform und das Zusammenspiel zwischen seinen Arbeitsbereichen (AHK, BVEA, KDA), der EKD und den landeskirchlichen Fachdiensten geklärt.
Indikator 1b	Der Verband hat seine Dialogformate (z.B. jährliches Forum KWA) weiter profiliert und ist darüber hinaus ein gesuchter Partner für andere Akteure im Feld Kirche, Wirtschaft, Arbeitswelt.
Indikator 1c	Der Verband hat die grundständigen Aufgaben und Themenfelder, auch im Verhältnis zu seiner Projektarbeit, im Rahmen einer Mittelfristplanung festgelegt.
Ziel 2	Die Arbeitsbereiche des KWA richten ihre Aktivitäten an den Zielgruppen aus. Das öffentlichkeits- wirksame Handeln jedes Arbeitsbereiches befördert zugleich das Profil und die Wahrnehmung des Verbandes KWA insgesamt.
Indikator 2a	Die Arbeitsgemeinschaft Handwerk und Kirche (AHK) stärkt durch drei Dialogformate die Beziehungen zwischen Handwerk und Kirche auf allen Ebenen.
Indikator 2b	Der Bundesverband Ev. Arbeitnehmerorganisationen e.V. (BVEA) hat gemeinsam mit der Geschäftsstelle ein tragfähiges Konzept über die Zukunft der evangelischen Arbeitnehmerarbeit im Verband entwickelt.
Indikator 2c	Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) hat gemeinsam mit der Geschäftsstelle ein tragfähiges Konzept über seine Zukunft im Verband entwickelt.
Ziel 3	Die Geschäftsstelle des KWA begleitet die Aktivitäten des Verbandes, sie ist Dienstleisterin für die Arbeitsbereiche und gibt Impulse für die weitere Verbandsarbeit.
Indikator 3a	Für alle Mitarbeitenden sind die Aufgaben und Verantwortungsbereiche einschließlich der eigenen Gestaltungsspielräume geklärt.
Indikator 3b	Die Geschäftsstelle hat alle Formate der Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Publikationen, Veranstaltungen etc.) an die organisatorische Neuausrichtung des Verbandes angepasst.
Indikator 3c	Fundraising- und Sponsoringaktivitäten der Geschäftsstelle in Höhe von mindestens 20.000 Euro tragen zur finanziellen Absicherung des Haushaltsplanes des Verbandes bei.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	390.500	398.500	106	423.500	405.500	411.500	417.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	401.900	410.000	106	435.600	417.900	424.300	430.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-10.000	-7.000	328	-23.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	391.900	403.000	102	412.600	417.900	424.300	430.600



Handlungsobjekt 20060306 Lebensformen, Familienpolitik und Familienbildung

Ziele	und	Indikatoren	

Ziele alla illaikatore	.11
Ziel 1	Die EKD ist am öffentlichen und innerkirchlichen Diskurs über ethische Fragen der individuellen und familialen Lebensformen beteiligt.
Indikator 1a	Die Argumente der Orientierungshilfe werden zusammen mit den Ergebnissen der daraus hervorgegangenen Debatten in öffentlichen Stellungnahmen eingebracht.
Indikator 1b	Der Referent nimmt an einschlägigen Tagungen teil.
Ziel 2	Die Stimme der EKD ist am öffentlichen Diskurs und an Stellungnahmen zu Gesetzgebungsverfahren zur Familienpolitik beteiligt.
Indikator 2a	Es findet ein regelmäßiger Austausch und eine Abstimmung im Präsidium der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Familie (eaf) statt.
Indikator 2b	Der Referent nimmt an einschlägigen Tagungen teil.
Ziel 3	Die Zusammenarbeit der Organisation und Verbände auf den Feldern der Familienpolitik und Familienbildung gelingt und wird strategisch weiterentwickelt.
Indikator 3a	Es findet ein regelmäßiger Austausch mit der Abteilungsleitung Bildung sowie mit den familienpolitischen Arbeitsgemeinschaften und Verbänden statt.
Indikator 3b	Der regelmäßige Kontakt zwischen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Familie e.V. (eaf) und der Deutschen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Erwachsenenbildung (DEAE) wird unterstützt.
Ziel 4	Die kirchliche Arbeit mit Familien und die familienpolitische Arbeit in den Landeskirchen und in den Diakonischen Werken wird strategisch und konzeptionell geplant und begleitet.
Indikator 4a	Im Rahmen einer Konsultation "Familie und Kirche" mit Vertreter/innen der Landeskirchen, Diakonischen Werke und einschlägiger Verbände werden die Kontaktflächen zwischen der Arbeit der unterschiedlichen Akteure analysiert und strategische Ziele erarbeitet.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-9.563	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	223.000	233.500	97	227.100	252.800	267.500	257.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	224.837	245.000	97	239.200	265.200	280.300	270.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.100						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-7.500					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	226.937	237.500	100	239.200	265.200	280.300	270.900



Handlungsobjekt 20060307 Zivilgesellschaft und Ehrenamt

Ziele und Indikator	en
Ziel 1	Den Mitgliedern der Ehrenamtsreferentenkonferenz sind Erfahrungen und Strategien zur Förderung der Ehrenamtskultur der Landeskirchen und der Diakonie bekannt, Impulse dienen der strategischen Weiterentwicklung der Ehrenamtskultur.
Indikator 1a	Die Ehrenamtsreferentenkonferenz tritt jährlich zum Erfahrungsaustausch und zur strategischen Weiterentwicklung zusammen. Unterjährig werden Informationen weitergegeben und ausgetauscht.
Indikator 1b	Tagungen, die aus der Ehrenamtsreferentenkonferenz heraus entwickelt werden, werden fachlich und durch eigene Beiträge begleitet.
Ziel 2	Der EKD ist der Diskussionsstand zum Themenfeld "zivilgesellschaftliches/freiwilliges Engagement" bekannt und sie bringt evangelische sozialethische und -politische Impulse in die Fachdiskurse ein.
Indikator 2a	Der Referent nimmt am Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) teil, insbesondere

schung des BBE.

Indikator 2b Der Referent übt die Co-Leitung des Ökumenischen Arbeitskreises Ehrenamt aus und führt in dieser Rolle Gespräche mit dem Unterausschuss zivilgesellschaftliches Engagement des Deutschen Bundestages.

durch die Mitgliedschaft im Koordinationsausschuss des BBE und in der AG Zivilgesellschaftsfor-

Indikator 2c Der Referent übt die Co-Leitung des Netzwerkes der kirchlichen Akteure im BBE aus.

Ziel 3 Entwicklungen des freiwilligen Engagements im Bereich der Zivilgesellschaft (sog. Dritter Sektor) im Verhältnis zu Staat und Wirtschaft sind in den Diskursen zur Kirchenentwicklung bekannt.

Indikator 3a Die Auswertung des Freiwilligensurveys 2014 durch das SI wird auf Tagungen und im Rahmen von Vorträgen in die Diskurse eingebracht.

Der Referent steht im Austausch mit den Mitarbeitenden der Arbeitsstelle "midi" zu Fragen des zivilgesellschaftlichen Engagements und des Ehrenamts.

Indikator 3c Der Referent pflegt regelmäßigen Austausch mit dem Referat für Studien- und Reformfragen der

Kirche.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-15.676	-12.200	100	-12.200	-12.200	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	77.140	146.700	44	64.700	43.100	10.900	10.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	19.959	146.000	44	64.600	43.300	23.700	24.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	0						
320	Entnahmen aus Rücklagen						-7.000	
321	Entnahmen aus Kollekten	-7.555	-100.000	20	-20.000	-20.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	12.404	46.000	96	44.600	23.300	16.700	24.000

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-52.905	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	52.905	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20060308 Ökumenische und soziale Initiativen

7iala	und	Indikatoron
zieie	una	Indikatoren

Indikator 3b

Ziele ullu illuikuti	oren
Ziel 1	Ergebnisse der Ökumenischen Sozialinitiative werden in sozialethischen Debatten wahrgenommen.
Indikator 1	Bei einschlägigen Veranstaltungen zu Weiterentwicklungen des Wirtschafts- und Sozialsystems wird auf Ergebnisse der Sozialinitiative hingewiesen.
Ziel 2	Die sozialpolitisch/-ethischen Fachkommissionen beider Kirchen (Kammer für soziale Ordnung der EKD, Kommission für gesellschaftliche und soziale Fragen der DBK) stehen über jeweilige Arbeitsvorhaben im Austausch und sondieren Möglichkeiten ökumenischer Stellungnahmen.
Indikator 2a	Es findet ein regelmäßiger Austausch über die Arbeit der Kammer für soziale Ordnung und der Kommission 6 der DBK statt.
Indikator 2b	Es werden ökumenische Stellungnahmen zu sozialpolitischen Themen veröffentlicht.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	42.909	64.000	6	4.000	4.000	4.000	4.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	54.309	75.500	21	16.100	16.400	16.800	17.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	54.309	75.500	21	16.100	16.400	16.800	17.100



Handlungsfeld 200604 Öffentliche Verantwortung allgemein

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld werden Fragen und Themen der öffentlichen Verantwortung der Kirche wahrgenommen und fachlich begleitet. Schwerpunktmäßig gehören dazu Demokratie- und Friedensfragen, sozialethische und insbesondere auch bio- und medizinethische Einzelthemen. Der Rat hat vorgegeben, diese Themen unter dem Gesichtspunkt des glaubwürdigen Zeugnisses der evangelischen Kirche in Wort und Tat zu reflektieren und zu beschreiben und dabei die Rolle der Kirche in der Gesellschaft zu reflektieren. Zu diesem Handlungsfeld gehört auch die Arbeit des Friedensbeauftragten des Rates. Im Anschluss an die Synode 2019 mit dem Themenschwerpunkt Friedensethik werden Inhalt und Struktur der Friedensarbeit im Raum der EKD neu zu bestimmen sein. Demokratieförderung, der Umgang mit Populismus und die kulturellen und politischen Folgen der Digitalisierung gehören zu den Herausforderungen, die der Rat für sich als Schwerpunkte beschrieben hat und die von den Kammern und an verschiedenen anderen Stellen bearbeitet werden.

Verantwortlich Dr. Horst Gorski

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-316						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-20.000						
090	Summe ordentliche Erträge	-20.316	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.255.500	1.433.700	85	1.232.900	1.257.600	1.295.400	1.327.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	45.578	55.000	481	265.000	55.000	55.000	55.000
141	Verfügungsmittel		1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.129						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.303.207	1.489.700	100	1.498.900	1.313.600	1.351.400	1.383.500
220	Ordentliches Ergebnis	1.282.891	1.489.700	100	1.498.900	1.313.600	1.351.400	1.383.500
284	Belastung Personalkosten	399.000	403.400	111	448.000	442.100	437.400	448.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.681.891	1.893.100	102	1.946.900	1.755.700	1.788.800	1.832.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.681.891	1.893.100	102	1.946.900	1.755.700	1.788.800	1.832.100

Zugeordnete Rücklagen

R0604

Bestand bis 31.12.2018

Offentliche Verantwortung allgemein

0

Handlungsobjekt 20060401 Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST)

Ziele und Indikator	en
Ziel 1	Der interdisziplinäre wissenschaftliche Austausch wird gefördert.
Indikator 1a	Pro Jahr ca. 10 selbständige wissenschaftliche Veröffentlichungen; ca. 20 Beiträge zu Sammelbänden; ca. 15 Zeitschriftenartikel.
Indikator 1b	Die FEST veranstaltet Tagungen, Workshops oder Symposien; die Mitarbeitenden halten Referate bei Tagungen anderer Träger.
Indikator 1c	Die FEST wirbt zu dem von der EKD bereitgestellten Etat 20 % weitere Mittel als Drittmittel ein.
Ziel 2	Die FEST berät die EKD und Landeskirchen.
Indikator 2a	Die FEST berät und begleitet Landeskirchen und kirchliche Einrichtungen bei der Realisierung von Projekten, etwa EMAS-Zertifizierungen und bei der Einführung von Klimaschutzkonzepten.
Indikator 2b	Die FEST wirkt bei Veranstaltungen im kirchlichen Bereich (Akademien) und Vorträgen etc. mit.
Ziel 3	Die FEST arbeitet im Auftrag der EKD in verschiedenen kirchlichen und nichtkirchlichen Gremien mit und vermittelt Arbeitsergebnisse an die Öffentlichkeit.
Indikator 3a	Mitarbeitende der FEST wirken in Gremien mit, bringen dort ihre Fachexpertise ein und sorgen für die Rückbindung der wissenschaftlichen Arbeit an die Themen und Erfahrungen der Gremien.
Indikator 3b	Veröffentlichungen in nichtwissenschaftlichen Zeitschriften; 16 Vorträge bei nichtwissenschaftlichen Veranstaltungen.
Indikator 3c	Es gibt eine Internetpräsentation mit allgemein zugänglichen, aktuellen Arbeitsergebnissen, einen Jahresbericht und mindestens zwei Newsletter pro Jahr.
Ziel 4	Die FEST setzt die 2018 begonnene Überarbeitung ihres Konzeptes mit der inzwischen neuen Leitung fort.
Indikator 4a	Vorstand und Kuratorium sichten Themen, Projekte und Personalstellen.
Indikator 4b	Vorstand und Kuratorium schreiben das Konzept der FEST vor dem Hintergrund der sich verändernden Themen und Herausforderungen fort.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.235.000	1.228.700	100	1.232.900	1.257.600	1.295.400	1.327.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.235.000	1.228.700	100	1.232.900	1.257.600	1.295.400	1.327.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.235.000	1.228.700	100	1.232.900	1.257.600	1.295.400	1.327.500



Handlungsobjekt 20060402 Öffentliche Verantwortung

7iel	P	und	1	Ind	lil	kπ	tr	ren
2101	C	unu	•	Hu	"	١u	ιL	,, С, ,

Ziel 1	Die staats- und gesellschaftspolitische Reflexion wird im Auftrag des Rates der EKD fortgesetzt.
Indikator 1a	In der Kammer für Öffentliche Verantwortung erfolgt die Weiterarbeit an Fragen des "Öffentlichen Protestantismus" unter Bedingungen des sozialen Wandels auch mit Blick auf die religionsverfassungsrechtlichen und religionspolitischen Fragestellungen. Die Kammer erarbeitet einen Text mit dem Arbeitstitel "Vielfalt und Gemeinsinn. Evangelisches Christentum, politische Kultur
	und freiheitliche Demokratie". In diesem Papier soll eine Reflexion von Bedeutung, Funktion und
	Wirkung von Kirche angesichts gegenwärtiger gesellschaftlicher Transformationsprozesse mit Perspektive auf die politische Funktion des Allgemeinen bzw. Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts erfolgen.
Indikator 1b	Es finden etwa 15 Vorträge sowie die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen mit Multipli- katoren und eine Vernetzung mit der theologischen Arbeit zu Fragen der politischen Ethik in Fa- kultäten und Akademien statt.
Ziel 2	Im Anschluss an die Synode 2019 wird die Friedensarbeit im Raum der EKD inhaltlich und strukturell geklärt.
Indikator 2a	Die EKD steuert über ihre Zuwendungen die Umsetzung ihrer inhaltlichen Schwerpunkte.
Indikator 2b	Strukturen und Finanzflüsse werden im Auftrag des Rates vom Kirchenamt koordiniert.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-316	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	67.820	56.000	100	56.000	56.000	56.000	56.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	451.304	444.100	101	452.700	463.600	476.200	486.900
350	Saldo (Bilanzergebnis)	451.304	444.100	101	452.700	463.600	476.200	486.900

Handlungsobjekt 20060403 Demokratiefragen

Ziele ι	ınd Ir	ndika	toren
---------	--------	-------	-------

	· - · ·
Ziel 1	Die EKD beschäftigt sich mit Demokratiefragen.
Indikator 1a	Öffentliche Äußerungen des Ratsvorsitzenden zu allgemeinen Fragen der Ordnung des demokratischen Gemeinwesens werden begleitet.
Indikator 1b	Briefe und E-Mails an die EKD zu Fragen der Ordnung des demokratischen Gemeinwesens werden beantwortet.
Ziel 2	Das kirchliche Engagement gegen extremistische Positionen, Rechtsextremismus und Rechtspopulismus wird gefördert.
Indikator 2a	Die Auseinandersetzung mit populistischen Positionen wird unterstützt und gefördert.
Indikator 2b	Die Entwicklung des Rechtspopulismus und Rechtsextremismus wird beobachtet und Handlungs- optionen für die Kirche erschlossen.
Ziel 3	Das Themenfeld "Evangelische Kirche und politische Kultur" wird vertieft.
Indikator 3a	In Fortführung der qualitativen Studie "Kirchenmitgliedschaft und politische Kultur" werden gemäß den Beschlüssen des Rates der EKD in einem integrierten Forschungsverbund "Kirchenmitgliedschaft und politische Kultur" ein quantitatives und zwei qualitative Folgeprojekte durchgeführt und begleitet.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-20.000	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	387	205.000	102	210.000	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	-4.413	220.300	118	261.300	34.500	17.200	17.700
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-4.413	220.300	118	261.300	34.500	17.200	17.700



Handlungsfeld 200605 Zeitgeschichte

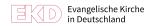
Beschreibung

Die Beschäftigung mit der kirchlichen Zeitgeschichte dient der institutionellen Gedächtnisbildung der EKD. Die Erinnerungsarbeit ist Grundlage eines reflektierten Selbstverständnisses der EKD, ihrer Organe und Gremien, und dient der Gewinnung einer historischen Tiefenschärfe für die Beschäftigung mit aktuellen politischen und gesellschaftlichen Fragen. Die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte besteht aus einer vom Rat der EKD berufenen Kommission und einer in München angesiedelten Forschungsstelle, deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der EKD, der Bayrischen Landeskirche und der Ludwig-Maximilians-Universität München finanziert werden. Die Arbeitsgemeinschaft widmet sich wissenschaftlich unabhängig in methodischer und medialer Vielfalt der kirchlichen Zeitgeschichtsforschung. Dabei nehmen die wissenschaftliche Aufbereitung von Quellen sowie die Erarbeitung von Nachschlagewerken einen wichtigen Platz ein. Die thematische Arbeit wird seit den Gründungszeiten der Arbeitsgemeinschaft von der sog. "Kirchenkampfepoche" zwischen 1933 und 1945 wesentlich mitbestimmt. Zugleich hat sich der zeitliche Forschungshorizont erweitert und damit auch die Agenda von Forschungsthemen der Arbeitsgemeinschaft vergrößert. Wichtige Schwerpunkte bilden die Erforschung des Protestantismus in seinen Bezügen zu den Gesellschaften in der Bundesrepublik und DDR sowie zur internationalen Ökumene.

Verantwortlich Dr. Dorothee Godel

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.451	-1.500	100	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
090	Summe ordentliche Erträge	-1.451	-1.500	100	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
110	Personalaufwendungen	8.788	10.000	102	10.200	10.400	10.600	10.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	66.326	41.600	100	41.600	41.600	41.600	41.600
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.061	1.900	800	15.200	15.200	16.700	16.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	77.175	53.500	125	67.000	67.200	68.900	69.100
220	Ordentliches Ergebnis	75.724	52.000	125	65.500	65.700	67.400	67.600
281	Entlastung Personalkosten	-66.300	-67.000	105	-70.400	-72.300	-74.500	-76.400
284	Belastung Personalkosten	293.500	296.800	109	324.800	333.800	344.100	352.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	302.924	281.800	113	319.900	327.200	337.000	344.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.883						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-32.428			-5.700	-2.000	-2.100	-2.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	276.379	281.800	111	314.200	325.200	334.900	341.800

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0605Zeitgeschichte0Z06050101Ausstellung "Christl. Widerstand im NS"-24.079



Handlungsobjekt 20060501 Evangelische Arbeitsgemeinschaft für kirchliche Zeitgeschichte (EvAKiZ)

Ziele und Indikato	pren
Ziel 1	Forschungen zur kirchlichen Zeitgeschichte werden vernetzt.
Indikator 1a	Es wird jährlich eine Fachtagung oder ein Workshop zu Themen der kirchlichen Zeitgeschichte veranstaltet. Kommissionsmitglieder sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Forschungsstelle referieren bei Tagungen Dritter. Tagungsberichte werden publiziert.
Indikator 1b	Mit anderen Akteuren der kirchlichen Zeitgeschichtsforschung wird kooperiert (circa zwei Treffen pro Jahr) und über deren Aktivitäten in den Mitteilungen zur Kirchlichen Zeitgeschichte (MKiZ) berichtet; zu Forschungsprojekten Dritter wird beraten (circa zehn pro Jahr).
Indikator 1c	Es findet ein kontinuierlicher Ausbau und die Bereitstellung grundlegender zeithistorischer Quellen-, Literatur- und Schriftensammlung statt (aktuell 1.685, ca. 30 Neuzugänge/Jahr; Forschungsbibliothek aktuell 11.590, ca. 200 Neuzugänge/Jahr).
Indikator 1d	Es findet ein kontinuierlicher Ausbau von zeithistorischen Datensammlungen (Jahresbibliographie, Jahreschronik, Nekrologe zur kirchlichen Zeitgeschichte) statt.
Ziel 2	Publikationen zur kirchlichen Zeitgeschichte liegen vor.
Indikator 2a	Die Buchreihe "Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte" A (Quellen, Nachschlagewerke) und B (Monografien, Sammelbände) sowie die Buchreihe "Christentum und Zeitgeschichte" (Monografien) werden mit 1-4 Bänden/Jahr herausgegeben.
Indikator 2b	Die Zeitschrift "Mitteilungen zur Kirchlichen Zeitgeschichte" wird jährlich herausgegeben.
Indikator 2c	Es gibt fünfzehn bis zwanzig Veröffentlichungen der Kommissionsmitglieder sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Forschungsstelle zu Themen der kirchlichen Zeitgeschichte.
Ziel 3	Die Online-Ausstellung zum evangelischen Widerstand gegen den Nationalsozialismus wird gepflegt.
Indikator 3a	Es erscheinen wöchentlich neue Einträge auf der begleitenden Facebook-Seite.
Indikator 3b	Die Ausstellung wird technisch überarbeitet.
Indikator 3c	Ein Begleitband wird herausgegeben.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.451	-1.500	100	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	77.175	53.500	125	67.000	67.200	68.900	69.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	302.924	281.800	113	319.900	327.200	337.000	344.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.883						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-32.428			-5.700	-2.000	-2.100	-2.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	276.379	281.800	111	314.200	325.200	334.900	341.800



Handlungsfeld 200606 Frieden, Versöhnung, Freiwilligendienste

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld geht es um die Begleitung, Förderung und Steuerung der Friedensarbeit und um die Weiterentwicklung des Feldes der Freiwilligendienste im Raum der EKD. Die Friedensarbeit und das Engagement in Freiwilligendiensten geschehen in gewachsenen Strukturen, denen jeweils ein Ratsbeauftragter der EKD zugeordnet ist. Im Verein für Friedensarbeit arbeiten die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) und die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden (EAK) mit der EKD zusammen. Inhaltlich wird es in den kommenden Jahren schwerpunktmäßig darum gehen, zum einen am Zusammenhang von Friedensethik, Friedenstheologie und Friedensspiritualität weiterzuarbeiten und zum anderen das Leitbild des "Gerechten Friedens" auf die neuen politischen Konfliktlagen zu beziehen. Die Verknüpfung mit der ökumenischen Dimension der "Pilgrimage of Justice and Peace" wird dabei ebenso von Bedeutung sein. Im Jahr 2020 stehen die Nacharbeit und der sich ergebende Ausblick auf den weiteren Prozess "Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens" im Anschluss an die Synode der EKD im Jahr 2019 mit dem Schwerpunktthema "Frieden" an. Im Feld der Freiwilligendienste geht es gemeinsam mit der neu berufenen Ratsbeauftragten um eine Konsolidierung der im Jahr 2017 neu geschaffenen Gremienstruktur mit der Vollversammlung der Konferenz evangelischer Freiwilligendienste (KeF) im Zentrum. Die Einrichtung und die Strukturen einer Ratsbeauftragung für ev. Freiwilligendienste werden evaluiert. Die neu geschaffene Konferenz evangelischer Freiwilligendienste (KeF), die als Netzwerk der Trägerverbünde, der landeskirchlichen Beauftragten und Arbeitsstellen, von Politik, Verwaltung und Wissenschaft dient, ist weiter zu stärken, die Zusammenarbeit zu vertiefen. Die laufenden Geschäfte werden von einem Arbeitsausschuss geführt. Künftig gilt es noch erheblich stärker, die geistlichen Themen in den Freiwilligendiensten zu verankern und damit das evangelische Profil zu schärfen, dem dient auch ein für die Jahre 2019 bis 2021 geplantes kollektenfinanziertes Projekt zu "Spiritualität in den evangelischen Freiwilligendiensten". Ein weiteres kollektenfinanziertes Projekt widmet sich angesichts v.a. demographisch bedingter rückläufiger Freiwilligenzahlen der Öffentlichkeitsarbeit.

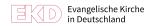
Verantwortlich Dr. Dorothee Godel

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
080	Sonstige ordentliche Erträge	-28.039						
090	Summe ordentliche Erträge	-28.039	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.363.358	1.294.100	103	1.334.300	1.363.600	1.394.100	1.418.100
130	Zuschüsse an Dritte		250.000	60	150.000	50.000		
140	Sach- und Dienstaufwendungen	10.250	49.000	38	19.000	19.000	19.000	19.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	11						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.373.620	1.593.100	94	1.503.300	1.432.600	1.413.100	1.437.100
220	Ordentliches Ergebnis	1.345.580	1.593.100	94	1.503.300	1.432.600	1.413.100	1.437.100
284	Belastung Personalkosten	45.500	46.100	105	48.800	50.200	51.700	53.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.391.080	1.639.200	94	1.552.100	1.482.800	1.464.800	1.490.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.528						
311	Zuführungen zu Kollekten	81.415						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-7.000	-7.000	-7.000	
321	Entnahmen aus Kollekten	-122.958	-250.000	60	-150.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.353.065	1.389.200	100	1.395.100	1.425.800	1.457.800	1.490.200

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2020 werden für Aktion Sühnezeichen bis zu 210.000 Euro und für Gewaltfrei handeln e.V. bis zu 110.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018 R0606 Frieden, Versöhnung, Freiwilligendienste 0



Handlungsobjekt 20060601 Verein für Friedensarbeit im Raum der EKD (VfF)

Ziele und Indikator	ren
Ziel 1	Der Verein für Friedensarbeit (VfF) sorgt dafür, dass der Friedensbeauftragte und die Konferenz für Friedensarbeit als "Evangelische Friedensarbeit" auch öffentlich wahrgenommen werden.
Indikator 1a	Es findet eine jährliche Tagung der Konferenz für Friedensarbeit statt, insgesamt werden 15-20 Fachgespräche und Tagungen von Friedensinstitutionen im Raum der EKD (inkl. AGDF und EAK) durchgeführt.
Indikator 1b	Die Arbeit der Friedenskonferenz (KfF) wird mit der friedensethischen Arbeit der Kammer für Öffentliche Verantwortung verknüpft.
Indikator 1c	5-10 ausführliche öffentliche Äußerungen des Friedensbeauftragten des Rates der EKD und ggf. des Ratsvorsitzenden werden vorbereitet und begleitet.
Indikator 1d	Es gibt 3-5 friedensethische und friedenspolitische Veröffentlichungen pro Jahr. Dazu kommt die jährliche Erarbeitung des Bittgottesdienstes für den Frieden in der Welt im Einvernehmen mit dem Gesprächsforum Ökumenische Friedensdekade.
Indikator 1e	Die Arbeit eines Evangelischen Netzwerks Friedensethik, in dem der friedensethische Diskurs nach dem Auslaufen des EAD-Projektes "Dem Frieden in der Welt zu dienen" und des FEST-Projekts "Orientierungswissen zum Gerechten Frieden" gemeinsam mit dem ekklesiologischen Diskursfaden gebündelt werden kann, wird koordiniert und begleitet.
Indikator 1f	Weiterführung eines Gesprächsprozesses zur Frage "Kirche des Gerechten Friedens" bzw. "Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens" unter Aufnahme der Impulse der EKD-Synode zum Schwerpunktthema Frieden 2019. Durchführung von weiteren Veranstaltungen, ggf. Publikationen dazu.
Ziel 2	Der Verein stärkt, berät und qualifiziert die Arbeit kirchlicher Stellen und christlicher Friedensinitiativen.
Indikator 2a	Jährlich werden 5-7 Aus- und Fortbildungen für ca. 50-100 Multiplikator/innen und Fachkräfte in ziviler Konfliktbearbeitung gefördert.
Indikator 2b	Öffentliche Zuwendungen werden akquiriert und weitergeleitet.
Indikator 2c	Bundesweite Best-Practice-Projekte werden im Bereich der Friedensbildung gefördert.
Indikator 2d	Das Netzwerk für die Beratung von Kriegsdienstverweigerern (über die EAK) wird konsolidiert.
Ziel 3	Der Verein für Friedensarbeit bündelt die Arbeit kirchlicher und gesellschaftlicher Akteure und vertritt deren Anliegen (mit) gegenüber der Politik.
Indikator 3a	Es findet eine Zusammenarbeit mit 20 kirchlichen und gesellschaftlichen Institutionen und Organisationen statt.
Indikator 3b	Es finden mindestens zehn Vernetzungstreffen von Akteuren der Friedensarbeit (u.a. AGDF und EAK) statt.
Indikator 3c	An parlamentarischen und exekutiven Entscheidungsprozessen (etwa in Zusammenarbeit mit Abgeordneten des Bundestages und dem BMVg und dem BMZ) wird mitgewirkt.

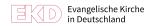
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-6.844	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.043.358	974.100	103	1.007.300	1.036.600	1.067.100	1.098.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.036.514	974.100	103	1.007.300	1.036.600	1.067.100	1.098.100
311	Zuführungen zu Kollekten	5.729						
321	Entnahmen aus Kollekten	-69.258						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	972.985	974.100	103	1.007.300	1.036.600	1.067.100	1.098.100

Handlungsobjekt 20060602 Friedensdienste

7:-1	ı _					I		
7101	ρ	und	•	nn	11	ĸп	ΤΩ	ren

Elele and manacore	
Ziel 1	Es findet eine Förderung von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste als Markenzeichen des bundesdeutschen Protestantismus statt.
Indikator 1a	Jährlich werden ca. 150-200 Freiwillige in verschiedene Länder der Welt entsandt. Ca. 30 Aussendungsgottesdienste finden statt.
Indikator 1b	Die Zeitschrift "Zeichen" wird mit 4 Ausgaben im Jahr, dazu 3 Gottesdienst- und Predigthilfen, darüber hinaus 1 historische Studie pro Jahr herausgegeben.
Indikator 1c	15-20 internationale Sommerlager finden in 8 Ländern mit ca. 200 Teilnehmern statt.
Ziel 2	Der gewaltfrei handeln e.V. wird als Beispiel eines ökumenischen Friedensdienstes, der Qualität und Spiritualität in vorzüglicher Weise miteinander verbindet, gefördert.
Indikator 2a	Jährlich werden 25 Seminare unterschiedlichen Umfangs (1/2 bis 14 Kurstage) zur Qualifizierung in Friedens- und Versöhnungsdienst / gewaltfreier Konfliktbearbeitung durchgeführt, darunter 5 Seminare mit EWDE und/oder Landeskirchen.
Indikator 2b	Mindestens 15 Kursabsolvent(inn)en/Kooperationspartner(innen) werden in ihrer Friedensarbeit begleitet und beraten.
Ziel 3	Die Öffentlichkeitsarbeit für die Arbeit der Friedensdienste im Raum der EKD findet über den Verein für Friedensarbeit statt.
Indikator 3a	Die Internetpräsenz der evangelischen Friedensarbeit (KfF) wird gestärkt. Die Zugriffe auf die Webseite der "Evangelischen Friedensarbeit" wird gesteigert.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-6.612	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	320.092	353.000	93	330.000	330.000	330.000	323.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	338.780	378.600	94	357.100	357.900	358.700	352.500
311	Zuführungen zu Kollekten	6.612						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-7.000	-7.000	-7.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	345.392	378.600	92	350.100	350.900	351.700	352.500



Handlungsobjekt 20060603 Freiwilligendienste

	Ziele	und	Indikatoren
--	-------	-----	-------------

Ziel 1	Die evangelischen Freiwilligendienste werden weiterentwickelt.
Indikator 1a	Das evangelische Profil der Freiwilligendienste wird geschärft. Fragen der Spiritualität und des geistlichen Lebens werden über das Projekt "Spiritualität in den Freiwilligendiensten" konzeptionell verankert und über Pilotseminare und die Bereitstellung von Material für Seminare
	und Einsatzstellen gestärkt.
Indikator 1b	2-3 öffentliche Äußerungen und Veranstaltungen des Ratsbeauftragten der EKD für die evangelischen Freiwilligendienste im Jahr werden getätigt bzw. durchgeführt.
Indikator 1c	Die Konferenz evangelischer Freiwilligendienste und ihres Arbeitsausschusses werden als zentrale Gremien der Freiwilligendienste gestärkt.
Indikator 1d	Es finden 1-2 Tagungen des evangelischen Forums entwicklungspolitischer Freiwilligendienst (eFeF) statt.
Indikator 1e	Es finden regelmäßige Konsultationen mit dem Ratsbeauftragten für Freiwilligendienste (3-4) statt.
Ziel 2	Die Qualität der evangelischen Freiwilligendienste wird weiterentwickelt.
Indikator 2a	Die Servicestelle für internationale Freiwilligendienste bietet 10 Fortbildungen an (organisatorische Anbindung beim Verein für Friedensarbeit).
Indikator 2b	Die Servicestelle für internationale Freiwilligendienste unterstützt und berät ca. 20 evangelische Träger im Bereich der Auslandsdienste.
Ziel 3	Die zielgruppenspezifische Öffentlichkeitsarbeit wird ausgebaut und gepflegt, eine Konzeption für die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit der evangelischen Träger wird umgesetzt.
Indikator 3a	Die Online-Stellenbörse für evangelische Freiwilligendienste (ein-jahr-freiwillig.de) wird weiter- entwickelt. Die Zugriffszahlen steigen.
Indikator 3b	Ein Redaktionsbeirat begleitet die Online-Stellenbörse (3 Sitzungen pro Jahr).
Indikator 3c	Das Projekt "Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit der evangelischen Träger" geht in die Umsetzungsphase.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-14.583	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	10.169	266.000	62	166.000	66.000	16.000	16.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	15.786	286.500	65	187.700	88.300	39.000	39.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.528						
311	Zuführungen zu Kollekten	69.073						
321	Entnahmen aus Kollekten	-53.700	-250.000	60	-150.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	34.688	36.500	103	37.700	38.300	39.000	39.600

Handlungsfeld 200607 Nachhaltigkeit

Beschreibung

Aufgabe des Handlungsfeldes ist die Vertiefung und Profilierung des Nachhaltigkeitsdiskurses besonders im Hinblick auf die ethisch theologischen Grundsatzfragen, aber auch hinsichtlich der Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele in Kirche und Gesellschaft. Außerdem gehört es zu den Aufgaben, die verschiedenen Akteure im Raum der EKD zu vernetzen sowie die Positionen der EKD gegenüber der Politik und der Öffentlichkeit stärker als bisher hörbar zu machen. Auch das eigene Handeln der EKD sowie die Abläufe im Kirchenamt sollen in Richtung Nachhaltigkeit profiliert werden. Zu den Aufgaben des Handlungsfeldes gehört auch die Geschäftsführung der Kammer für Nachhaltige Entwicklung.

Verantwortlich Dr. Ruth Gütter

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-249						
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-2.800						
090	Summe ordentliche Erträge	-3.049	0		0	0	0	0
130	Zuschüsse an Dritte				10.000	10.000	10.000	
140	Sach- und Dienstaufwendungen	8.462	43.000	279	120.000	34.000	34.000	34.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	8.462	43.000	302	130.000	44.000	44.000	34.000
220	Ordentliches Ergebnis	5.413	43.000	302	130.000	44.000	44.000	34.000
284	Belastung Personalkosten	137.700	127.700	104	133.700	137.300	141.600	145.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	143.113	170.700	154	263.700	181.300	185.600	179.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	64.111						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-26.000	42	-11.000	-5.000	-5.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	207.224	144.700	174	252.700	176.300	180.600	179.200

Zugeordnete Rücklagen R0607 Nachhaltigkeit Bestand bis 31.12.2018



Handlungsobjekt 20060701 Nachhaltigkeit

Ziele und Indika	toren
Ziel 1	Die EKD ist mit den an der Nachhaltigkeitsthematik arbeitenden Fachbereichen, Einrichtungen und Initiativen in Kirche und Diakonie vernetzt.
Indikator 1a	Ein Think Tank mit Vertretern und Vertreterinnen der relevanten Abteilungen, Einrichtungen und Initiativen zur Vernetzung berät und begleitet seit 3 Jahren die Arbeit des Referates Nachhaltigkeit und schließt seine Tätigkeit Ende 2020 ab.
Indikator 1b	Das Forum Nachhaltigkeit zur Vernetzung und zur Entwicklung gemeinsamer Strategien wird jährlich durchgeführt.
Indikator 1c	Die EKD Homepage Nachhaltigkeit als Informations- und Vernetzungsplattform wird kontinuierlich weiterentwickelt und aktualisiert.
Ziel 2	Die EKD leistet maßgebliche Beiträge zum notwendigen Mentalitäts- und Wertewandel für eine sozial ökologische Transformation in Kirche, Politik und Gesellschaft.
Indikator 2a	Die EKD (Rat, Ratsvorsitzender, Kammer, Referat Nachhaltigkeit) veröffentlicht Stellungnahmen und Texte zu fachlichen und theologischen Aspekten der Nachhaltigkeit.
Indikator 2b	Die EKD (Ratsvorsitzender, Ratsmitglieder, Referat Nachhaltigkeit u.a.) beteiligt sich an öffentlichen Foren und Diskursen zur Nachhaltigkeit.
Indikator 2c	Das Referat Nachhaltigkeit trägt in Abstimmung mit dem katholischen Büro in Berlin regelmäßig in den Sitzungen der Dialoggruppe der Bundesregierung zur Weiterentwicklung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie die Positionen der Kirchen vor.
Indikator 2d	Die EKD speist mit anderen (BfdW, EMW, VEM, WCC) die Ergebnisse der internationalen theologischen Konsultation von 2019 in die Vorbereitungsprozesse der VV des ÖRK 2021 in Karlsruhe ein.
Indikator 2e	Die EKD führt in 2020 in Berlin ein größeres Dialogforum (ca. 200 Personen) zum Thema "Ernährungswende" durch, zu dem sie gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Akteure zu einem Diskurs zu einem zentralen Thema im Nachhaltigkeits- und Transformationsdiskurs einlädt.
Ziel 3	Die EKD handelt nachhaltiger und fördert innovatives nachhaltiges Handeln in den Kirchenge- meinden.
Indikator 3a	Die EMAS-Zertifizierung im Kirchenamt der EKD wird 2020 erneut durch Gutachter auditiert. Regelmäßige interne Audits zur Weiterentwicklung des Umweltmanagements werden durchgeführt.
Indikator 3b	Eine ökofaire Beschaffungsordnung wird entwickelt und umgesetzt.
Indikator 3c	In der Kantine und im Sitzungsbetrieb werden Maßnahmen für die Verwendung von mehr biologischen und fair gehandelten Produkten ergriffen.
Ziel 4	Die Geschäftsführung der Kammer für nachhaltige Entwicklung wird wahrgenommen.
Indikator 4a	Die Kammer trifft sich für ihre Beratungen zweimal jährlich zweitägig.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-3.049	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	8.462	43.000	302	130.000	44.000	44.000	34.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	143.113	170.700	154	263.700	181.300	185.600	179.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	64.111						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-26.000	42	-11.000	-5.000	-5.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	207.224	144.700	174	252.700	176.300	180.600	179.200

Die Kammer bereitet mehrere kirchliche Positionierungen (Schattenwirtschaft im Bereich der Finanzwirtschaft und Nachhaltiges Wirtschaften am Beispiel der globalen Wertschöpfungskette) für

Indikator 4b

den Rat der EKD vor.



Handlungsbereich 2007 Ökumene

Perspektiven

Die Arbeit der EKD verfolgt in der multilateralen Ökumene auf der nationalen, europäischen und globalen Ebene in der Weiterentwicklung der Strukturen vergleichbare Ziele. Die benannten drei Ebenen ökumenischer Arbeit korrespondieren stärker miteinander und bauen aufeinander auf. Die multilateralen ökumenischen Organisationen werden konsequent von den Fragen und Problemen, den Kompetenzen und Ressourcen der Mitgliedskirchen her aufgebaut. Deren Fragen und gemeinsame Anliegen bestimmen die Tagesordnung. Die Zusammenarbeit mit dem ÖRK, der WGRK sowie dem LWB wird befördert. Auf der nationalen Ebene der ACK und im damit korrespondierenden Dialog mit den Freikirchen sind diese Aufgaben weitgehend geklärt. Eine wichtige strategische Aufgabe sieht die EKD in der engen Kooperation mit den ökumenischen Werken im Bereich Mission und Entwicklung ("specialised ministries"). Auf der globalen Ebene unterstützt die EKD Prozesse einer engen Verschränkung der in ACT-Alliance zusammengeschlossenen mehr als 100 kirchlichen Entwicklungswerke weltweit mit dem ÖRK. Ebenso dringt die EKD auf eine engere Verzahnung mit den missionarisch tätigen Organisationen, die in der "Lausanner Bewegung" ihre Plattform haben. In Deutschland wurde dies vollzogen in der Fusion von Brot für die Welt, eed und Diakonischem Werk und der präzisen Beschreibung einer Zusammenarbeit mit den Missionswerken und dem EMW. Auch hier steht die inhaltliche Ausfüllung und Umsetzung im Mittelpunkt. In der thematischen Fokussierung konzentriert sich die EKD in ihrer ökumenischen Arbeit auf drei Bereiche.

- Die Konkretisierung des christlichen Zeugnisses auf dem "Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens" (ÖRK).
- Den kirchlich-theologischen Dialog zur Einheit der Kirchen, in den die reformatorische Perspektive eingetragen wird. Besonders gefordert sind die historischen Kirchen im Dialog mit den Pfingstkirchen.
- Den Dialog mit den Weltreligionen und insbesondere mit dem Islam.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.415						
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-27.000		İ			l	
035	Erträge aus Umlagen	-65.570.222	-64.751.300	103	-67.310.500	-67.896.600	-68.081.500	-68.209.600
040	Zuschüsse von Dritten	-242.832	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
050	Kollekten und Spenden	-3.746						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-284.585						
090	Summe ordentliche Erträge	-66.136.800	-64.971.300	103	-67.530.500	-68.116.600	-68.301.500	-68.429.600
120	Zuweisungen	71.029.134	71.213.550	101	72.303.800	73.159.300	72.339.800	72.293.100
130	Zuschüsse an Dritte	328.462	355.900	100	355.900	355.900	290.900	290.900
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.236.954	1.045.400	256	2.679.400	3.520.400	2.405.400	2.305.400
141	Verfügungsmittel	372	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	147.882			50.000	50.000		
170	Summe ordentl. Aufwendungen	72.742.804	72.616.850	103	75.391.100	77.087.600	75.038.100	74.891.400
220	Ordentliches Ergebnis	6.606.004	7.645.550	102	7.860.600	8.971.000	6.736.600	6.461.800
281	Entlastung Personalkosten	-100.900						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-342.441	-235.000	87	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
284	Belastung Personalkosten	1.166.400	1.076.300	133	1.437.000	1.370.800	1.294.600	1.184.500
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	10.500	11.100		0	0	0	
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-66.580.141	-65.206.300	103	-67.735.500	-68.321.600	-68.506.500	-68.634.600
289	Summe Aufwendungen nach Verre	73.919.704	73.704.250	104	76.828.100	78.458.400	76.332.700	76.075.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	7.339.563	8.497.950	106	9.092.600	10.136.800	7.826.200	7.441.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.716.382	800.000	28	225.000	25.000	25.000	25.000
311	Zuführungen zu Kollekten	31.490						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-225.084	-60.000	191	-115.000	-1.515.000	-255.000	-80.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-379.838	-310.000	165	-514.300	-100.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen		3.949.800	98	3.891.800	1.087.900		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	10.482.512	12.877.750	97	12.580.100	9.634.700	7.596.200	7.386.300

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-20.000	5.914.700	65	3.871.800	1.067.900	-20.000	-20.000
Saldo Eigenfinanzierung	20.000	-5.914.700	65	-3.871.800	-1.067.900	20.000	20.000
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200701 Multilaterale Ökumene weltweit

Beschreibung

Die EKD unterstützt die multilateralen ökumenischen Organisationen auf Weltebene wie ÖRK (Ökumenischer Rat der Kirchen), LWB (Lutherischer Weltbund) und WGRK (Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen) ebenso wie die europäischen Dachorganisationen GEKE (Gemeinschaft Europäischer Kirchen) oder KEK (Konferenz Europäischer Kirchen). Sowohl in Ausschüssen und Projekten, Zentralkomitee und Exekutivausschuss des ÖRK als auch in den Gremien von LWB (Lutherischer Weltbund), WGRK (Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen), GEKE, oder KEK werden die internationalen Fragen von Frieden, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Mission unter starker Beteiligung der EKD, aber auch der Gliedkirchen, des EWDE und der Missionswerke ökumenisch vernetzt beraten und weiterentwickelt.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Frank Kopania

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
050	Kollekten und Spenden	-2.905						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-877						
090	Summe ordentliche Erträge	-3.782	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.606.000	1.685.000	39	659.000	1.359.000	389.000	359.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	116.664	76.000	>999	1.707.000	2.557.000	1.447.000	1.357.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	609						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.723.274	1.761.000	134	2.366.000	3.916.000	1.836.000	1.716.000
220	Ordentliches Ergebnis	1.719.491	1.761.000	134	2.366.000	3.916.000	1.836.000	1.716.000
284	Belastung Personalkosten	10.100	10.200	>999	215.500	227.000	126.400	11.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.729.591	1.771.200	145	2.581.500	4.143.000	1.962.400	1.727.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	717.904	800.000	28	225.000	25.000	25.000	25.000
311	Zuführungen zu Kollekten	877						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.903			0	-1.400.000	-120.000	
321	Entnahmen aus Kollekten	-31.534	-50.000	292	-146.200			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.414.936	2.521.200	105	2.660.300	2.768.000	1.867.400	1.752.800

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018Z07010102ÖRK Zentralausschuss-18.494Z07010104ÖRK Vollversammlung-939.488Z07010204KEK Vollversammlung-43.996

GEKE Vollversammlung

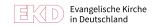
Handlungsobjekt 20070101 Ökumenischer Rat der Kirchen (ÖRK)

Ziele i	und I	ndil	katoren
---------	-------	------	---------

Z07010302

ziele una inalkatore	211
Ziel 1	Vorbereitung der Vollversammlung des ÖRK 2021 in Karlsruhe.
Indikator 1 a	Die EKD ist Teil des Vorbereitungsteams für 2021.
Ziel 2	Beteiligung an dem von der ÖRK-Vollversammlung in Busan beschlossenen Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens (Pilgrimage of Justice and Peace) in Aufnahme der im strategischen Programmplan ausgewiesenen Themen.
Indikator 2a	Beteiligung aller Gliedkirchen am ökumenischen Pilgerweg zur Klimagerechtigkeit.
Indikator 2b	Der interreligiöse Dialog hat sich durch die gemeinsamen Aufgaben auf dem Pilgerweg verstärkt und vertieft.
Ziel 3	Umsetzung der neuen Verfassung des ÖRK.
Indikator 3a	Verbindliche Beteiligung der Mitgliedskirchen an der inhaltlichen Arbeit und der Finanzierung.
Indikator 3b	Verbindliche Definition der Zusammenarbeit mit den regionalen ökumenischen Organisationen.
Ziel 4	Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes für theologische Bildung.
Indikator 4a	Kooperation nationaler und regionaler ökumenischer Institute mit dem ÖRK und dem Ökumenischen Institut Bossey.
Indikator 4b	Steigerung der Zahl von Studierenden und Doktoranden bei ökumenisch-theologischen Stipendien, auch in Bossey.

						-1	-1	51 5555
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.905	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	919.535	853.000	170	1.453.000	3.003.000	923.000	803.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	926.730	863.200	193	1.668.500	3.230.000	1.049.400	814.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	717.904	800.000	25	200.000			
320	Entnahmen aus Rücklagen				0	-1.400.000	-120.000	
321	Entnahmen aus Kollekten	-31.534	-50.000	292	-146.200			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.613.100	1.613.200	106	1.722.300	1.830.000	929.400	814.800



Handlungsobjekt 20070102 Konferenz Europäischer Kirchen (KEK)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die KEK wird mehr und mehr zu einer zukunftsfähigen multikonfessionellen Organisation in Europa weiterentwickelt.
Indikator 1a	Die beschlossene Verfassungsreform wird von der EKD in der Umsetzung nachhaltig unterstützt.
Indikator 1b	Die Finanzen der KEK werden stabilisiert durch das Engagement aller ihrer Mitgliedskirchen.
Ziel 2	Die Mitgliedskirchen identifizieren sich, ebenso wie die EKD, erkennbar mit der KEK.
Indikator 2a	Die EKD beteiligt sich personell und finanziell an der Arbeit des Governing Boards der KEK.
Indikator 2b	Die KEK bringen ihre Anliegen in die KEK ein.
Indikator 2c	Die KEK nimmt die Anliegen der Kirchen positiv auf und bearbeitet sie.
Indikator 2d	Die Mitgliedskirchen engagieren sich finanziell und personell in der Arbeit der KEK und zahlen ihre Mitgliedsbeiträge.
Ziel 3	Die Beschlüsse der Vollversammlung der KEK (Novi Sad) werden umgesetzt.
Indikator 3a	Die Mitgliedskirchen beteiligen sich personell und finanziell daran.

		IST 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-877	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	601.903	545.000	100	550.000	550.000	550.000	550.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	601.025	545.000	100	550.000	550.000	550.000	550.000
310	Zuführungen zu Rücklagen				12.500	12.500	12.500	12.500
311	Zuführungen zu Kollekten	877						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.903						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	600.000	545.000	103	562.500	562.500	562.500	562.500

Handlungsobjekt 20070103 Gemeinschaft Ev. Kirchen in Europa (GEKE)

Ziel 1	Der Protestantismus in Europa wird gestärkt.
Indikator 1a	Die EKD unterstützt personell und finanziell die Arbeit des Rates der GEKE.
Indikator 1b	Die Finanzen der GEKE werden durch das Engagement ihrer Mitgliedskirchen stabilisiert.
Indikator 1c	Die EKD beteiligt sich an den Lehrgesprächen.
Indikator 1d	Die EKD arbeitet bei europaweiten Themen mit der GEKE zusammen.
Ziel 2	Die EKD fördert die theologische Arbeit der GEKE.
Indikator 2a	Theologen/innen aus der EKD beteiligen sich an den Arbeitsgruppen der GEKE.
Indikator 2b	Die EKD beteiligt sich am Stellungnahmeverfahren.
Ziel 3	Die Beschlüsse der Vollversammlung der GEKE werden umgesetzt.
Indikator 3a	Die Mitgliedskirchen beteiligen sich personell und finanziell daran.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	201.836	363.000	100	363.000	363.000	363.000	363.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	201.836	363.000	100	363.000	363.000	363.000	363.000
310	Zuführungen zu Rücklagen				12.500	12.500	12.500	12.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	201.836	363.000	103	375.500	375.500	375.500	375.500



Handlungsfeld 200702 Bilaterale Ökumene weltweit

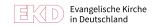
Beschreibung

Die EKD pflegt entsprechend ihrem Auftrag bilaterale ökumenische Beziehungen mit reformatorischen Schwesterkirchen, mit altkatholischen, orthodoxen und orientalischen Kirchen und kirchlichen Schwesterorganisationen. Dies umfasst bi- und trilaterale ökumenische Dialoge, thematische Konsultationen, theologische Konferenzen und regelmäßige Kontaktgespräche und Austausche von Kirchenleitungen und leitenden Geistlichen und Synodalen. Der Fokus liegt im Einzelnen auf theologischen Dialogen und Begegnungen mit der Russischen Orthodoxen Kirche des Moskauer Patriarchats, dem Ökumenischen Patriarchat von Konstantinopel, der Rumänischen Orthodoxen Kirche, der orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland, den altorientalischen Kirchen, regelmäßige Konferenzen mit der Kirche von England (Meissen-Kommission), mit der Kirche von Finnland, der Kirche von Schweden, der Protestantischen Kirche in den Niederlanden, dem Schweizer Evangelischen Kirchenbund, mit dem Protestantischen Bund Frankreichs, mit der Evangelischen Kirche AB und HB in Österreich, mit der Kirche der Böhmischen Brüder, den Evangelischen Kirchen in Polen, Ungarn und Rumänien. Außerdem gestaltet sie Konsultationen mit den Schwesterkirchen in Südkorea und Japan, den Deutsch-Südafrikanischen Kirchendialog, das Dialogprogramm "Horn von Afrika" mit dem Schwerpunkt Sudan, Konsultationen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Jordanien und im Heiligen Land, mit der der Evangelical Lutheran Church in America, der United Church of Christ - USA, der Deutschen Evangelisch-Lutherischen Konferenz in Nordamerika, der Evangelical Lutheran Church in Canada, der Igreja Evangélica de Confissão Luterana no Brasil (IELCB) u.a.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Frank Kopania , Prof. Dr. Martin Illert

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-314						
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-27.000						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-20.760						
090	Summe ordentliche Erträge	-48.074	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	47.201	26.000	100	26.000	26.000	26.000	26.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	93.361	94.400	95	90.400	88.400	98.400	88.400
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	25.497						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	166.058	120.400	96	116.400	114.400	124.400	114.400
220	Ordentliches Ergebnis	117.984	120.400	96	116.400	114.400	124.400	114.400
284	Belastung Personalkosten	127.100	128.600	105	135.500	139.400	143.600	122.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	245.084	249.000	101	251.900	253.800	268.000	236.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	31.062						
311	Zuführungen zu Kollekten	12.407						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-14.101						
321	Entnahmen aus Kollekten	-29.352						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	245.100	249.000	101	251.900	253.800	268.000	236.700

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0702Bilaterale Ökumene weltweit0Z070202Konsultationen mit anderen Kirchen-68.940



Handlungsobjekt 20070201 Dialoge und Orthodoxie

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der differenzierte Umgang mit orthodoxer bzw. evangelischer Selbst- und Fremdwahrnehmung soll durch den Dialog gefördert werden. Konfessionelle und nationale Klischees sollen auf beiden Seiten bearbeitet und überwunden werden.
Indikator 1a	Die theologischen Dialoge sollen durch gemeinsames Gebet gerahmt werden, um die spirituelle Dimension zu fördern.
Indikator 1b	Leitende evangelische Geistliche werden weiterhin zu besonderen geistlichen Ereignissen orthodoxer Kirchen eingeladen.
Indikator 1c	Die Entsendung von orthodoxen Studierenden an evangelische Fakultäten in Deutschland wird fortgesetzt.
Ziel 2	Die Weiterführung des Dialoges mit der russisch-orthodoxen Kirche (ROK) erfolgt auf der neu gefundenen Grundlage.
Indikator 2a	Gespräche der beiden Kommissionen werden gemeinsam konfessionsverbindend vorbereitet und durchgeführt.
Indikator 2b	Die Rezeption des neuen Formates wird durch Einbindung zivilgesellschaftlicher Akteure gefördert.
Ziel 3	Pastorale Anliegen und theologische Fragen werden in den halbjährlichen Kontaktgesprächen zwischen EKD und Orthodoxer Bischofskonferenz OBKD bearbeitet.
Indikator 3a	Eine weitere gemeinsame Handreichung wird zum Thema "christliche Initiation (Taufe, Katechese, Konfirmandenunterricht)" erarbeitet.
Indikator 3b	Dialogdokumente werden weiterhin in den Beiheften der Ökumenischen Rundschau publiziert.
Indikator 3c	Junge Theologinnen und Theologen werden für den Dialogprozess motiviert.
Ziel 4	Gemeinden bedrängter orthodoxer Christen in Deutschland werden gestärkt.
Indikator 4a	Orientalisch-orthodoxe Gemeinden in Deutschland werden in die ACK eingebunden.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-3.143	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	92.998	49.400	100	49.400	49.400	49.400	49.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	172.256	132.800	103	137.500	140.000	142.800	120.100
311	Zuführungen zu Kollekten	407						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-14.101						
321	Entnahmen aus Kollekten	-25.162						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	133.400	132.800	103	137.500	140.000	142.800	120.100

Handlungsobjekt 20070202 Konsultationen mit Weltbünden und anderen Kirchen

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-44.931	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	73.060	71.000	94	67.000	65.000	75.000	65.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	72.828	116.200	98	114.400	113.800	125.200	116.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	31.062						
311	Zuführungen zu Kollekten	12.000						
321	Entnahmen aus Kollekten	-4.190						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	111.700	116.200	98	114.400	113.800	125.200	116.600



Handlungsfeld 200703 Multilaterale innerdeutsche Ökumene

Beschreibung

Zentrales Instrument der innerdeutschen multilateralen Ökumene ist die "Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland" (ACK). In einem säkularisierten und zugleich von vielfältigen religiösen und atheistischen Strömungen geprägten Deutschland ist eine gemeinsame Plattform der vielen kleinen und großen Kirchen zur gegenseitigen Beratung, für gemeinsames Handeln in klar definierten Bereichen und die gottesdienstliche Gemeinschaft notwendig.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Prof. Dr. Martin Illert

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.185						
090	Summe ordentliche Erträge	-1.185	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.122.650	1.124.200	100	1.127.200	1.127.200	1.127.200	1.127.200
140	Sach- und Dienstaufwendungen	381.720	586.200	100	586.200	576.200	576.200	576.200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.504.370	1.710.400	100	1.713.400	1.703.400	1.703.400	1.703.400
220	Ordentliches Ergebnis	1.503.185	1.710.400	100	1.713.400	1.703.400	1.703.400	1.703.400
281	Entlastung Personalkosten	-100.900						
284	Belastung Personalkosten	147.400	47.100	355	167.400	61.000	52.200	53.600
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	10.500	11.100		0	0	0	
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.560.185	1.768.600	106	1.880.800	1.764.400	1.755.600	1.757.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	202.077						
311	Zuführungen zu Kollekten	8						
321	Entnahmen aus Kollekten	-1.978	-10.000	>999	-128.100			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.760.292	1.758.600	99	1.752.700	1.764.400	1.755.600	1.757.000

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0703Multilaterale innerdeutsche Ökumene0Z070302Gemeinden anderer Sprache und Herkunft-451.211

Handlungsobjekt 20070301 Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)

Ziel 1	Die Gemeinschaft der christlichen Kirchen und Gemeinden in Deutschland wird gestärkt.
Indikator 1a	Der ökumenische Schöpfungstag wird jährlich bundesweit gefeiert.
Indikator 1b	Die Charta Oecumenica ist Maßstab der ökumenischen Gespräche und Zielvereinbarungen.
Indikator 1c	Die ACK fördert die regionalen Arbeitskreise durch Information, Beratung und Arbeitsmaterialien.
Indikator 1d	Der Deutsch Ökumenische Studienausschuss leistet theologische Grundlagenarbeit zum gegenseitigen Verständnis in theologischen und ekklesiologischen Fragen.
Ziel 2	Die Gemeinschaft deutsch und anderssprachiger christlicher Gemeinden in Deutschland wird gestärkt.
Indikator 2a	Die ACK lädt Vertreter/innen aus Migrationsgemeinden zu Studientagen, Gottesdiensten und Aktionen ein.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	282.992	284.500	100	284.500	284.500	284.500	284.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	304.192	306.000	100	306.700	307.300	308.000	308.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	304.192	306.000	100	306.700	307.300	308.000	308.600



Handlungsobjekt 20070302 Gemeinden anderer Sprache und Herkunft

Ziel 1	Der Dienst der Gliedkirchen an Christen anderer Sprache und Herkunft in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Kirchen der Heimatländer wird gefördert.
Indikator 1a	Die Bewilligung bzw. Bewirtschaftung der Zuschüsse für die Kirchen, die in einem vertraglichen Verhältnis zur EKD stehen, wird umgesetzt und regelmäßig überprüft.
Indikator 1b	Die EKD ist mit der Niederländischen Kirche in Deutschland in regelmäßigem Gespräch. Der Kontakt mit der protestantischen Kirche in den Niederlanden wird gehalten.
Indikator 1c	Anfragen aus Gemeinden anderer Sprache und Herkunft bzw. ihren Herkunftskirchen werden kompetent und zeitnah beantwortet.
Ziel 2	Die Arbeit mit Gemeinden anderer Sprache und Herkunft unter Berücksichtigung von Konzepten zur "Interkulturellen Öffnung" wird intensiviert.
Indikator 2a	Die Arbeit der Interkulturellen Pfarrkonferenz wird ausgebaut und es erfolgt die Zusammenarbeit und Koordination der Konferenz der Beauftragten für die Arbeit mit Gemeinden anderer Sprache und Herkunft (KAGAsH) in den Gliedkirchen der EKD.
Ziel 3	Die Projektstelle Gemeinden anderer Sprache und Herkunftschließt ihre diesjährige Arbeit ab.
Indikator 3a	Ein EKD-Studientag zeigt praktische Umsetzungsmöglichkeiten der Arbeitsergebnisse der Projekt- stelle, die Ergebnisse werden publiziert.
Indikator 3b	Ausbau und Pflege der Onlinebörse werden fortgesetzt.
Indikator 3c	Ein Projektbericht und die von der Projektstelle erarbeiteten strategischen Handlungsempfehlungen werden den Gremien der EKD zur Beratung vorgelegt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.185	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.221.378	1.425.900	100	1.428.900	1.418.900	1.418.900	1.418.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.255.993	1.462.600	107	1.574.100	1.457.100	1.447.600	1.448.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	202.077						
311	Zuführungen zu Kollekten	8						
321	Entnahmen aus Kollekten	-1.978	-10.000	>999	-128.100			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.456.100	1.452.600	99	1.446.000	1.457.100	1.447.600	1.448.400



Handlungsfeld 200704 Bilaterale innerdeutsche Ökumene

Beschreibung

Die EKD pflegt besondere Beziehungen zu evangelischen Freikirchen, Gemeindebünden und evangelischen Organisationen in Deutschland, die reformatorische Grundanliegen teilen. Die bilateralen theologischen Gespräche mit der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF) sind eine belastbare Grundlage, um bestehende Meinungsdifferenzen insbesondere zur Missionspraxis, zum Religionsunterricht und zur Anerkennung der theologischen Ausbildung geschwisterlich auszutragen.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Prof. Dr. Martin Illert

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
140	Sach- und Dienstaufwendungen	338	13.000	61	8.000	8.000	8.000	8.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	34						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	372	13.000	61	8.000	8.000	8.000	8.000
220	Ordentliches Ergebnis	372	13.000	61	8.000	8.000	8.000	8.000
284	Belastung Personalkosten	10.100	10.200	105	10.800	11.100	11.500	11.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.472	23.200	81	18.800	19.100	19.500	19.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	10.472	23.200	81	18.800	19.100	19.500	19.800

Handlu	ingsobjekt 20	0070401 Evangel	ische Freikircl	hen					
Ziele ur	nd Indikatore	en							
Ziel 1		Die Kontaktges ckelt.	Die Kontaktgespräche zwischen EKD und VEF werden zu einem bilateralen Dialog weiterentwi- ckelt.					weiterentwi-	
Indikate	Indikator 1a Ein gemeinsames Buch zum Selbst- und Taufverständnis beider Seiten wird veröffentlicht.				icht.				
Ziel 2 Mit den VEF Kirchen wird der Dialog zur Leuenberger Kirchengemeinschaft vertieft.									
Indikator 2b Die EKD bezieh		Eine gemeinsan Die EKD bezieh rern ein.		U		bertritt von I	Religionslehr	erinnen und	Religionsleh-
Ziel 3		Die EKD sucht d	len Kontakt m	it charismati	sch-p	entekostalen	Freikirchen.		
			Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe orden	ntl. Aufwendungen	372	13.000	61	8.000	8.000	8.000	8.000
290	Ergebnis nach	•	10.472	23.200	81	18.800	19.100		19.800
350	Saldo (Bilanze	ergebnis)	10.472	23.200	81	18.800	19.100	19.500	19.800



Handlungsfeld 200705 Interreligiöse Beziehungen

Beschreibung

Der Dialog mit Menschen anderer Religionszugehörigkeit verfolgt das Ziel, sich in konstruktiver, gewaltfreier und respektvoller Art und Weise mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Religionen zu befassen. Er bietet dabei die Gelegenheit, gemeinsame Handlungsperspektiven zu entwickeln, die der Verantwortung des Menschen für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung entsprechen. Gleichzeitig fordert er dazu heraus, die eigene Glaubensperspektive in der Begegnung zu reflektieren und so zu einem vertieften Verständnis der eigenen Positionalität zu gelangen. Der Dialog mit dem Islam ist schon aufgrund der Zahl seiner Anhänger ein zentrales Anliegen. In Deutschland haben die Initiative des Bundesinnenministeriums zur Deutschen Islamkonferenz, die ersten Staatsverträge zwischen einzelnen Bundesländern und islamischen Religionsverbänden sowie die Etablierung islamisch-theologischer Lehrstühle an einigen Universitätsstandorten zu einer erhöhten gesellschaftspolitischen Aufmerksamkeit geführt, die auch im interreligiösen Dialog neue Impulse und Themen gesetzt hat. Die EKD sucht den regelmäßigen Austausch und Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern der religiösen Dachorganisationen in Deutschland, ihr ist an einer grundsätzlichen theologischen und kirchenpolitischen Klärung gelegen, wie das christliche Verhältnis zu anderen Religionen zu bestimmen ist und welche Konsequenzen sich daraus für das verantwortete Zusammenleben in einer pluralen Gesellschaft ergeben. Dabei befindet sie sich in regelmäßigem Austausch und in Abstimmung mit kirchlichen Partnern nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa, im Nahen und Mittleren Osten und weltweit. Die Durchsetzung des Menschenrechtes auf Religionsfreiheit, die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe religiöser Minderheiten sowie ein von Toleranz, Respekt und Nächstenliebe geprägter Umgang mit Menschen anderer kultureller oder religiöser Prägungen gehören dabei zu den Grundanliegen der Arbeit.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Dr. Detlef Görrig

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-5.775						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-4.805						
090	Summe ordentliche Erträge	-10.580	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	24.800	50.000	100	50.000			
130	Zuschüsse an Dritte	10.000						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	12.262	8.300	100	8.300	8.300	8.300	8.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	47.062	58.300	100	58.300	8.300	8.300	8.300
220	Ordentliches Ergebnis	36.483	58.300	100	58.300	8.300	8.300	8.300
284	Belastung Personalkosten	126.300	127.700	104	133.700	137.300	141.600	145.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	162.783	186.000	103	192.000	145.600	149.900	153.500
311	Zuführungen zu Kollekten	6.187						
321	Entnahmen aus Kollekten	-34.369	-50.000	100	-50.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	134.600	136.000	104	142.000	145.600	149.900	153.500

Zugeordnete Rücklagen
R0705 Intereligiöse Beziehungen

Bestand bis 31.12.2018



Handlungsobjekt 20070501 Dialog mit dem Islam

Ziele und Indikator	en
Ziel 1	Der Dialog mit Muslimen in Deutschland wird fortgesetzt und weiter etabliert.
Indikator 1a	Die jährlichen Gespräche des Ratsvorsitzenden mit muslimischen Repräsentant/innen in Deutschland werden fortgesetzt und die EKD wirkt an einer christlmuslimischen Arbeitsgruppe zur Vorund Nachbereitung der Treffen mit.
Indikator 1b	Die Kontakte zu und zwischen den Dialog- und Islambeauftragten der EKD-Gliedkirchen werden gefördert.
Indikator 1c	Studientage und Konferenzen zu gemeinsam interessierenden Themen und aktuellen Anliegen werden angeboten, z.B. Konferenz für Islamfragen der EKD, Forum Religionen und Weltanschauungen.
Ziel 2	Der Dialog mit muslimischen Partnern im Nahen und Mittleren Osten wird weiterhin gesucht.
Indikator 2a	Projekte zur Vertiefung bestehender Kontakte im Raum des Nahen und Mittleren Ostens werden identifiziert.
Indikator 2b	Das Projekt "Arab-European Citizens Dialogue" wird weiterhin unterstützt.
Ziel 3	Die Zusammenarbeit und Vernetzung im Bereich des christlich-islamischen und interreligiösen Dialogs auf europäischer Ebene wird fortgesetzt.
Indikator 3a	Durch die jährlichen Treffen des europäischen ökumenischen Netzwerkes "Journées d'Arras" wird die thematische Zusammenarbeit beim Thema Islam gefördert.
Indikator 3b	Die EKD beteiligt sich an europäischen Initiativen und Entwicklungen zur Förderung der interreligiösen Verständigung, z.B. durch die Repräsentanz beim European Council of Religious Leaders.
Ziel 4	Die Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern anderer Religionsgemeinschaften in Deutschland wird fortgesetzt.
Indikator 4a	Die EKD nimmt an den Sitzungen und Veranstaltungen des Runden Tisches der Religionen in Deutschland teil.
Indikator 4b	Bilaterale und multilaterale Kontakte zu Vertreterinnen und Vertretern der in Deutschland bundesweit organisierten Religionsgemeinschaften werden aufrechterhalten, z.B. Ahmadiyya, Aleviten, Bahai, Buddhisten u.a.
Ziel 5	Die interreligiöse Zusammenarbeit auf internationaler Ebene wird unterstützt und begleitet.
Indikator 5a	Die Arbeit von Religions for Peace (RfP) wird u.a. durch die Repräsentanz von Bischöfin Bosse-Huber im World Council von RfP begleitet.
Indikator 5b	Die EKD wirkt an Planungen und Projekten zur Stärkung internationaler bzw. religionsübergreifender Kooperationen mit, z.B. durch Kontakte zu Religions for Peace, Procmura, Oikosnet o.ä.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-10.580	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	47.062	58.300	100	58.300	8.300	8.300	8.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	162.783	186.000	103	192.000	145.600	149.900	153.500
311	Zuführungen zu Kollekten	6.187						
321	Entnahmen aus Kollekten	-34.369	-50.000	100	-50.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	134.600	136.000	104	142.000	145.600	149.900	153.500



Handlungsfeld 200706 Weltverantwortung und Mission

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld sind die Aktivitäten zusammengefasst, die nicht in den entwicklungsbezogenen Kontext (siehe Handlungsfeld 200709) gehören. Gleichwohl ist auf den inneren Zusammenhang zu achten, der zwischen der Entwicklungszusammenarbeit, in dem die Kirchen in den Zielländern ein - wenn auch wesentlicher - Akteur unter vielen weiteren der Zivilgesellschaft ist, und den direkten Beziehungen zwischen der EKD, ihren ökumenischen Werken und den ökumenischen Partnern besteht. Die EKD und ihre Werke nehmen ihre Ökumenische Verantwortung durch intensive Dialoge und Projekte in wechselseitiger Verantwortung und wechselseitigem Lernen wahr. Die Fragen des Verständnisses der Bibel und einer kontextuellen Theologie stehen dabei im Zentrum. Ebenso bedeutungsvoll ist die Unterstützung und Begleitung von ökumenischen Partnern und Kirchen im Blick auf die Stärkung ihrer eigenen Strukturen und dem inneren Aufbau. Dies geschieht durch Beratung in Organisations- und Strukturprozessen, vor allem aber durch Qualifizierung von Mitarbeitenden und Verantwortungsträgern. Der Frage der Wahrung der Menschenrechte und insbesondere der Religionsfreiheit rückt stärker in das Zentrum der Aufmerksamkeit und des Engagements. Diese Schlüsselfrage für eine freiheitliche Gesellschaft und ein friedliches Zusammenleben wird auch seitens der EKD in den gesellschaftlichen und politischen Diskurs eingetragen. Dazu wird mit politischen Gremien und gesellschaftlichen Akteuren der Zivilgesellschaft eng zusammengearbeitet. Dem Schutz religiöser Minderheiten und besonders dem Schutz der christlichen Glaubensgeschwister kommt dabei eine ganz besondere Bedeutung zu. Die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bischofskonferenz gewinnt in einer gemeinsamen Expertengruppe eine breitere Basis und eine neue Qualität.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Dirk Stelter, Marcus Garras

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-730						
040	Zuschüsse von Dritten	-242.832	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
050	Kollekten und Spenden	-641						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-12.226						
090	Summe ordentliche Erträge	-256.430	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
120	Zuweisungen	1.172.900	1.271.000	103	1.321.000	1.245.800	1.245.800	1.245.800
130	Zuschüsse an Dritte	318.462	355.900	100	355.900	355.900	290.900	290.900
140	Sach- und Dienstaufwendungen	316.159	116.600	112	131.600	131.600	116.600	116.600
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	8.545						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.816.066	1.743.500	103	1.808.500	1.733.300	1.653.300	1.653.300
220	Ordentliches Ergebnis	1.559.636	1.523.500	104	1.588.500	1.513.300	1.433.300	1.433.300
284	Belastung Personalkosten	154.100	154.700	97	151.100	154.900	159.300	163.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.713.736	1.678.200	103	1.739.600	1.668.200	1.592.600	1.596.400
311	Zuführungen zu Kollekten	382						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-51.911	-60.000	191	-115.000	-115.000	-135.000	-80.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-254.607	-200.000	95	-190.000	-100.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.407.600	1.418.200	101	1.434.600	1.453.200	1.457.600	1.516.400

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
095120	Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	Saldo Investition / Desinvestition	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
201209	Zuführung zu weiteren Rücklagen (20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	20.000
	Saldo Eigenfinanzierung	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	20.000
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0706Weltverantwortung und Mission02070605Menschenrechte und Religionsfreiheit0

Handlungsobjekt 20070601 Gustav-Adolf-Werk (GAW)

Ziele und Indikatoren

	Die Grandan Gabe Diaspera für ale Einz filma etazimeren.
Indikator 1a	Im Bereich der EKD wird über die Diaspora-Arbeit Bericht erstattet.
Indikator 1b	Die finanzielle Förderung wird fortgesetzt.
Ziel 2	Die Zusammenarbeit zwischen GAW und EKD wird konkretisiert.
Indikator 2a	EKD und GAW tauschen miteinander regelmäßig Informationen aus und vertreten einander ggü.

Die Grundaufgabe Diaspora für die EKD wird stabilisiert.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	200.000	200.000	100	200.000	200.000	200.000	200.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	210.100	210.200	100	210.800	211.100	211.500	211.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	210.100	210.200	100	210.800	211.100	211.500	211.800



Handlungsobjekt 20070602 Evangelisches Missionswerk (EMW)

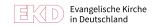
Ziele und Indikatore	n							
Ziel 1	Das weltweite N	Netzwerk "Ecu	ımenical The	ologic	al Education"	' wird geförde	ert.	
Indikator 1a	Einrichtungen u	ınd Veranstalt	ungen zur "E	cumei	nical Theolog	ical Educatio	n" werden ur	nterstützt.
Indikator 1b	Stipendienprog Dozenten werd		Entwicklung v	on Cu	urricula und	der Austauso	ch von Dozer	ntinnen und
Ziel 2	Die Arbeit an de religiösen Welt'			hen D	okumentes "	Das christlich	ne Zeugnis in	einer multi-
Indikator 2a	Veröffentlichun	gen, Vorträge	und Veranst	altung	en finden sta	itt.		
Indikator 2b	Die Homepage	Mission und F	Respekt biete	t eine	Plattform fü	r die Weitera	rbeit am The	ma.
Ziel 3	Das EMW wirkt	an einem ger	meinsamen B	ewilli	gungsausschi	uss für theolo	gische Stiper	ndien mit.
Indikator 3a	Ein(e) Vertreter	(in) nimmt an	den Sitzung	en teil				
Ziel 4	Die Plattform "mission.de" wird gefördert.							
Indikator 4a	Die Plattform "r	mission.de" w	ird von versc	hiedei	nen Akteurer	n im Bereich I	Mission genu	tzt.
Ziel 5	Das EMW betei	ligt sich am öl	kumenischen	Austa	iusch zum Th	ema "Missio	n".	
Indikator 5a	Im Nachgang zu in Form von Ver Deutschland ein	röffentlichung			_			•
Ziel 6	Das EMW evaluorganisationen.		eit durch eir	ie umi	fassende Bef	ragung seinei	r Mitglieder ι	und Partner-
Indikator 6a	Die Evaluation v	_	rtet und fort	geführ	t. Das EMW v	wird entspred	chend der Erg	gebnisse der
	Evaluation forte	entwickelt.						
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	tl. Aufwendungen	550.000	550.000	104	575.000	575.000	575.000	575.000
290 Ergebnis nach350 Saldo (Bilanzei	0	550.000 550.000	550.000 550.000	104 104	575.000 575.000	575.000 575.000	575.000 575.000	575.000 575.000

Handlungsobjekt 20070603 Missionsakademie Hamburg

Ziele u	nd Indikatore	rn							
Ziel 1		Überseeische T	heologinnen ι	und Theologe	en we	rden qualifizi	ert.		
Indikat	tor 1a	Stipendiatinner rungsarbeit ode	•				chließen Spi	rachkurse, ih	re Qualifizie-
Indikat	dikator 1b Ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten werden erfolgreich in ihre Heimatkirchen reinteg riert.							hen reinteg-	
Ziel 2	iel 2 Durch das Angebot eines missions-, ökumene- und entwicklungsbezogenen Kurs- und Seminar- programms werden theologische Impulse gesetzt.								
Indikator 2a Es werden Kurse zu den genannten Themenbereichen angeboten und gut besucht, z.B. in men des Programms ÖkuFIT.					z.B. im Rah-				
Indikat	tor 2b	Es gibt Publikat	ionen zu den [·]	Themen, die	an de	r Missionsak	ademie diskı	utiert werder	1
			lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe orden	tl. Aufwendungen	330.000	330.000	106	350.000	364.800	364.800	364.800
290	Ergebnis nach	Verrechnung	330.000	330.000	106	350.000	364.800	364.800	364.800
350	Saldo (Bilanze	rgebnis)	330.000	330.000	106	350.000	364.800	364.800	364.800
Invest	und Finanzierung	gshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Saldo Investiti	on / Desinvestition	-20.000	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
	Saldo Eigenfin	anzierung	20.000	20.000	100	20.000	20.000	20.000	20.000
	Saldo Investiti	on und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Der Missionsakademie wurde ein zinsloses Darlehen in Höhe von 200.000 € gewährt, das mit einer jährlichen Annuität von 20.000 € bis zum Jahr 2023 getilgt wird.



Handlungsobjekt 20070604 Kirchliches Partnerschaftsprogramm u. ökumenische Ausbildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Sicherung des Ökumenischen Stipendienprogramms als Promotionsprogramm erfolgt nachhaltig.
Indikator 1a	Mit dem Auswärtigen Amt werden Vergabestandards abgestimmt.
Indikator 1b	Die Förderung von Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Krisenregionen wird verstärkt (Ukraine, Naher Osten).
Indikator 1c	Die Nutzung von Stipendien als Instrument zur Unterstützung der derzeit gefährdeten theologischen Ausbildung in den orientalischen Kirchen wird verstärkt.

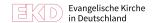
Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Prof. Dr. Martin Illert

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-254.354	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	529.731	530.900	100	530.900	530.900	450.900	450.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	322.776	358.900	100	361.400	362.800	284.400	285.800
320	Entnahmen aus Rücklagen	-51.911	-60.000	100	-60.000	-60.000	-80.000	-80.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-72.565	-100.000	100	-100.000	-100.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	198.300	198.900	101	201.400	202.800	204.400	205.800

Handlungsobjekt 20070605 Menschenrechte insbesondere Religionsfreiheit

Ziere and markatore	··
Ziel 1	Die Menschenrechtsarbeit der EKD kooperiert mit anderen Akteuren in Kirche, Politik und Gesellschaft.
Indikator 1a	Die EKD ist in den Sitzungen des Forums Menschrechte präsent und arbeitet aktiv mit
Indikator 1b	Die EKD verstärkt ihre Kooperation mit KEK und CCME mit der Durchführung einer Human Rights Summer School.
Ziel 2	Die öffentliche Wahrnehmung der EKD-Menschenrechtsarbeit wird durch die Initiative #freiund- gleich gestärkt.
Indikator 2a	Anlässlich 70 Jahre Allgemeine Erklärung der Menschenrechte finden mehrere EKD-Veranstaltungen statt.
Indikator 2b	Publikationen und Material zur kirchlichen und außerkirchlichen Bildungsarbeit wird bereitgestellt.
Indikator 2c	Eine EKD-Ausstellung erreicht mehrere Landeskirchen.
Indikator 2d	Eine Materialhilfe für alle Gemeinden zum Tag der Menschenrechte erscheint als Online-Publikation.
Ziel 3	Der Schwerpunkt Religionsfreiheit soll ausgebaut werden.
Indikator 3a	Eine Redaktionsgruppe erarbeitet das Materialheft zur "Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen".
Indikator 3b	Gemeinsam mit der DBK wird der nächste Ökumenische Bericht zur Lage der Religionsfreiheit von Christen weltweit geplant.
Ziel 4	Die theologische Grundlegung kirchlicher Menschenrechtsarbeit wird gestärkt.
Indikator 4a	Ein Studientag findet statt.
Indikator 4b	Eine Publikation wird erstellt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.075	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	206.335	132.600	115	152.600	62.600	62.600	62.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	300.860	229.100	105	242.400	154.500	156.900	159.000
311	Zuführungen zu Kollekten	382						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-55.000	-55.000	-55.000	
321	Entnahmen aus Kollekten	-182.042	-100.000	90	-90.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	119.200	129.100	75	97.400	99.500	101.900	159.000



Handlungsfeld 200707 Kommunikation

Beschreibung

Das Handlungsfeld umfasst verschiedene Aufgaben, die sich aus den Aktivitäten in den Bereichen Ökumene und Auslandsarbeit ergeben und den strategischen Aufbau von Beziehungen zu kirchlichen Partnern im Ausland unterstützen. Diese Aktivitäten erfolgen in enger Abstimmung zwischen der Hauptabteilung IV und den Verantwortlichen der Stabstelle Kommunikation. Die in englischer Sprache erscheinende Imagebroschüre, die erstmals 2011 auf der Basis der Statistikbroschüre der EKD hergestellt wurde, hat sich bei zwischenkirchlichen Konsultationen und Begegnungen als unentbehrliches Informationsinstrument erwiesen. Zu den "sonstigen Aufgaben im Bereich der Ökumene" gehört die Übersetzung wichtiger theologischer Texte sowie der Ergebnisse von Konsultationen und Konferenzen entweder ins Deutsche oder aus dem Deutschen in andere Sprachen.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Frank Kopania , Dr. Olaf Waßmuth

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-411						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-10.645						
090	Summe ordentliche Erträge	-11.056	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	25.750	13.500	100	13.500	13.500	13.500	13.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	128.239	150.900	98	147.900	150.900	150.900	150.900
141	Verfügungsmittel	372	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	10.756						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	165.117	166.400	98	163.400	166.400	166.400	166.400
220	Ordentliches Ergebnis	154.061	166.400	98	163.400	166.400	166.400	166.400
284	Belastung Personalkosten	363.000	367.100	104	382.000	392.500	404.600	414.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	517.061	533.500	102	545.400	558.900	571.000	581.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.000						
311	Zuführungen zu Kollekten	11.629						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.629						
321	Entnahmen aus Kollekten	-27.998						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	505.062	533.500	102	545.400	558.900	571.000	581.200

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R0707Kommunikation0Z070702Präsenz beim Kirchentag-30.794

Handlungsobjekt 20070701 Ökumenische Öffentlichkeitsarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es werden zielgruppenorientierte Informationen über ökumenische Aktivitäten und Entwicklungen im Bereich der Auslandsarbeit erstellt.

Indikator 1a Verschiedene zielgruppenorientierte Druckerzeugnisse werden erstellt.

Indikator 1b Die neue Homepage und der Newsletter werden gepflegt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-10.645	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	91.981	63.000	100	63.000	63.000	63.000	63.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	92.235	74.000	100	74.500	74.800	75.200	75.500
311	Zuführungen zu Kollekten	11.629						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.629						
321	Entnahmen aus Kollekten	-27.998						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	72.237	74.000	100	74.500	74.800	75.200	75.500

Handlungsobjekt 20070702 Präsenz beim Kirchentag

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Aufgabenbereich der Ökumene und Auslandsarbeit soll bekannter gemacht werden.

Indikator 1a Die Standpräsenz ist zu optimieren.

Indikator 1b Die Materialien sind informativ zu gestalten.

Indikator 1c Neue Interessenten für sollen für den Auslandsdienst gewonnen werden.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	8.000	62	5.000	8.000	8.000	8.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	6.200	14.300	81	11.600	14.800	15.000	15.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.000						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	14.200	14.300	81	11.600	14.800	15.000	15.100



Handlungsobjekt 20070703 Sonstige Aufgaben im Bereich der Ökumene

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-411	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	73.136	95.400	100	95.400	95.400	95.400	95.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	418.626	445.200	103	459.300	469.300	480.800	490.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	418.626	445.200	103	459.300	469.300	480.800	490.600



Handlungsfeld 200708 Evangelisch in Jerusalem

Beschreibung

Die Evangelische Jerusalem-Stiftung begleitet durch gottesdienstliche Angebote, Seelsorge und kirchliche Bildungsund Informationsangebote evangelische Christen deutscher Sprache, die sich vorübergehend oder langfristig im Heiligen Land aufhalten. Die Kaiserin Auguste-Victoria-Stiftung bietet deutschsprachigen Reisenden im Heiligen Land mit
dem Zentrum für Touristen und Pilger auf dem Ölberg Bildungs- und Informationsangebote sowie pastorale Betreuung.
Das Deutsche Ev. Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes (DEI) bietet für Archäologen, Theologen, Geschichtswissenschaftler, Religionswissenschaftler und allgemein Interessierte in seinen Einrichtungen in Jerusalem und
Amman die Möglichkeit zum Forschen und Studieren. Dazu führt das DEI u.a. seine Ausgrabungen und den Lehrkurs
durch. Zudem vermittelt es Forschungsergebnisse durch Publikationen und Vorträge. "Studium in Israel" ermöglicht
insbesondere Theologie-Studierenden ein Studienjahr an der Hebräischen Universität Jerusalem mit dem Schwerpunkt
rabbinischer Studien. Außerdem bietet das Programm Pfarrerinnen und Pfarrern die Möglichkeit, bei einem mehrmonatigen Aufenthalt in Jerusalem selbstgewählte Fragestellungen im christlich-jüdischen Kontext nachzugehen.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Martin Pühn

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
050	Kollekten und Spenden	-200						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-81.649						
090	Summe ordentliche Erträge	-81.849	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.065.990	2.057.550	77	1.591.600	1.286.200	1.251.800	1.107.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	188.209						
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen				50.000	50.000		
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.254.199	2.057.550	79	1.641.600	1.336.200	1.251.800	1.107.000
220	Ordentliches Ergebnis	1.172.351	2.057.550	79	1.641.600	1.336.200	1.251.800	1.107.000
284	Belastung Personalkosten	178.100	180.000	105	189.000	194.200	200.300	205.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.350.451	2.237.550	81	1.830.600	1.530.400	1.452.100	1.312.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.757.339						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-153.540						
325	Finanz.anteil für Investitionen		3.949.800	98	3.891.800	1.087.900		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.954.250	6.187.350	92	5.722.400	2.618.300	1.452.100	1.312.400

Invest und Finanzierungshaushalt		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
061210	Zugang realisierbare Betriebsbaute		5.934.700		3.891.800	1.087.900		
	Saldo Investition / Desinvestition	0	5.934.700		3.891.800	1.087.900	0	0
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen		-1.984.900					
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni		-3.949.800		-3.891.800	-1.087.900		
	Saldo Eigenfinanzierung	0	-5.934.700		-3.891.800	-1.087.900	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Sperrvermerk über den Teilbetrag der Investitionsmittel 2020 für die Baumaßnahme Ölberg (Besucherzentrum und DEI).

Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018Z070803Dt.Ev.Institut für Altertumswiss.d.Heiligen Landes-81.649Z070804Evangelisch in Jerusalem-4.770.465



Handlungsobjekt 20070801 Evangelische Jerusalem-Stiftung (EJSt)

Ziele und Indikatore	iele und Indikatoren							
Ziel 1	Die Erlöserkirch	e ist Gottesdi	enstort für d	leutsc	hsprachige C	hristen.		
Indikator 1a	Es finden regelr	mäßige Gotte:	sdienste stat	t.				
Ziel 2	Die Stiftung bie meinde im Gäst		ngungsmögli	chkeit	en für Gäste	e des Propst	es und Besu	cher der Ge-
Indikator 2a	Die Auslastung	des Gästehau	ses ist als gu	t einz	ustufen.			
Ziel 3	Die Erlöserkirche übernimmt die Funktion einer Citykirche.							
Indikator 3a	Die Anzahl der eigenen musikalischen Veranstaltungen ist als gut einzustufen.							
Indikator 3b	Die Anzahl musikalischer Veranstaltungen von Gastensembles ist als gut einzustufen.							
Indikator 3c	Die Anzahl anderer öffentlicher kultureller Veranstaltungen ist als gut einzustufen.							
Indikator 3d	Das Potential de	es Cafés im Kr	euzgang wir	d ause	geschöpft, die	e Erträge wei	rden gesteige	rt.
Ziel 4	Die Erlöserkirch	ne ist als archä	iologischer C	rt eta	bliert.			
Indikator 4a	Die Anzahl der fen.	Besucher des	archäolog. P	arks ι	ı. der Ausste	llung im Kreເ	ızgang ist als	gut einzustu-
Ziel 5	Die Evangelisch	e Infrastruktu	ır in der Altst	adt w	ird gestärkt.			
Indikator 5a	Die Ergebnisse Kuratoriums un					nd der diesb	ezüglichen Be	eschlüsse des
Indikator 5b Notwendige Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Erlöserkirche und im Gästehaus we durchgeführt.					naus werden			
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	ntliche Erträge	-200	0		0	0	0	0
170 Summe order	ntl. Aufwendungen	476.600	1.612.600	70	1.135.600	822.600	762.600	613.000

1.738.000

1.738.000

600.500

600.500

217.400

217.400

72 72

1.266.900

1.266.900

957.500

957.500

901.700

901.700

755.600

755.600

Handlungsobjekt 20070802 Ölbergstiftung (KAVSt)

Ergebnis nach Verrechnung

Ergebnis nach Verrechnung

Saldo (Bilanzergebnis)

Saldo (Bilanzergebnis)

290

350

290

350

Ziele und	l Indikatoren							
Ziel 1		n Einrichtungen auf dem Ölberg werden Aspekte der Geschichte und Gegenwart des Heili- andes vermittelt.						
Indikator	1a Die Zahl der G	ruppen- und E	inzelreisende	en ist a	als gut einzus	stufen.		
Ziel 2	Das Konzept fü	as Konzept für die Pilgerarbeit auf dem Ölberg wird umgesetzt.						
Indikator		Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden entsprechend der diesbezüglichen Beschlüsse des Kuratoriums und des Rates der EKD umgesetzt.						
Indikator	Die Planungsphase für das Bauprojekt auf dem Ölberg wird abgeschlossen, die Bauphase wird eröffnet.							
Indikator	· 2c Es findet ein fo	ortlaufender Al	bstimmungsp	orozes	s mit dem Lu	ıtherischen V	Weltbund (LW	'B) statt.
Indikator	· 2d Es findet ein fo	ortlaufender Al	bstimmungsp	orozes	s mit dem Ai	uswärtigen A	mt der BRD s	tatt.
Ziel 3	Es findet ein dessen diakon		.			n Lutherisch	ien Weltbund	l (LWB) über
Indikator	· 3a Es werden ent	sprechende Be	eschlüsse des	Kura	toriums und	des Rates de	r EKD gefasst	•
Indikator	· 3b Mit dem Luthe	erischen Weltb	und werden	vertra	agliche Regel	ungen getrof	fen.	
Indikator	3c Die Geschäftsf	ührung nimmt	an Sitzunge	n der	beratenden (Gremien in Je	erusalem teil.	
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	183.600	186.600	102	190.600	192.600	192.600	194.800

220.800

220.800

102

226.700

226.700

229.700

229.700

230.800

230.800

234.000

234.000



Handlungsobjekt 20070803 Deutsches Ev. Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes (DEI)

Ziele	und	Indi	katoren	1
-------	-----	------	---------	---

Ziel 1	Das Institut und seine Programme vermitteln Kenntnisse über Archäologie, Landeskunde und Kulturgeschichte des Heiligen Landes und der Levante.
Indikator 1a	Die Lehrkursteilnehmer bewerten dieses Fortbildungsangebot positiv.
Ziel 2	Das Institut informiert mittels Veröffentlichungen, Seminaren, Vorträgen.
Indikator 2a	Die Anzahl der Veröffentlichungen in Fachzeitschriften ist als gut einzustufen.
Ziel 3	Das Institut führt Ausgrabungen durch und legt archäologische Stätten frei.
Indikator 3a	Die Anzahl an Grabungstagen ist als gut einzustufen.
Ziel 4	Das Potenzial des archäologischen Parks unter der Erlöserkirche wird ausgeschöpft.
Indikator 4a	Die Zahl der Besucher ist als gut einzustufen.
Indikator 4b	Die Besucher bewerten die Ausgrabungen und das Museum im Kreuzgang positiv.
Indikator 4c	Das Angebot von Führungen in verschiedenen Sprachen wird als gut eingestuft.
Indikator 4d	Es werden ausreichende Einnahmen generiert.
Ziel 5	Die Planungen zur Errichtung eines Wissenschaftsforums auf dem Ölberg werden entsprechend der diesbezüglichen Beschlüsse des Verwaltungsrates des DEI und des Rates der EKD umgesetzt.
Indikator 5a	Die Planungsphase für das Projekt wird abgeschlossen, die Bauphase wird eröffnet.
Indikator 5b	Mit dem LWB werden rechtliche Regelungen getroffen und vertraglich fixiert.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-81.649	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	218.050	224.150	103	231.200	236.800	262.400	265.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	146.501	234.350	103	242.000	247.900	273.900	276.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	81.649						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	228.150	234.350	103	242.000	247.900	273.900	276.800

Handlungsobjekt 20070804 Evangelisch in Jerusalem

Ziel 1	"Studium in Israel" vermittelt Kenntnisse bezgl. des Judentums und des Heiligen Landes.
Indikator 1a	Die Teilnehmerzahl am Studienjahr ist als gut einzustufen.
Indikator 1b	Die Zahl an Pfarrerinnen und Pfarrern ist als gut einzustufen.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	375.949	34.200	246	84.200	84.200	34.200	34.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	386.049	44.400	213	95.000	95.300	45.700	46.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.675.691						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-153.540						
325	Finanz.anteil für Investitionen		3.949.800	98	3.891.800	1.087.900		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.908.200	3.994.200	99	3.986.800	1.183.200	45.700	46.000

Ir	nvest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Saldo Investition / Desinvestition	0	5.934.700	65	3.891.800	1.087.900	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	0	-5.934.700	65	-3.891.800	-1.087.900	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200709 Ev. Werk Diakonie und Entwicklung (EWDE)

Beschreibung

Die EKD ist mit ihren Gliedkirchen wesentlicher Träger des EWDE - mit den Bereichen "Brot für die Welt - Ev. Entwicklungsdienst (BfdW)" und "Diakonie Deutschland - Ev. Bundesverband". BfdW fördert Partner in den Entwicklungsländern mit finanziellen Mitteln und Personalentsendungen darin, Ursachen von Armut und Ungerechtigkeit aufzudecken und zu überwinden. Der Bereich stellt die Rechte, Potentiale und Bedürfnisse der Armen in den Mittelpunkt seiner Arbeit. Gleichzeitig setzt sich BfdW gemeinsam mit Partnern im Süden wie auch mit Bündnispartnern in Deutschland in seiner Lobby- u. Bildungsarbeit für gerechte und nachhaltige Strukturen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ein. Der Diakonie-Bundesverband ist der Dachverband der diakonischen Landes- u. Fachverbände und Unternehmen und nimmt in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege die Aufgaben des ev. Wohlfahrtsverbands wahr. In enger Abstimmung mit den Landes- und Fachverbänden und der EKD bereitet er sozial- und wohlfahrtspolitische Stellungnahmen vor und ist dabei Anwalt der gesundheitlich oder sozial Benachteiligten und Lobby für gerechte und nachhaltige Strukturen auch in Deutschland. Der Bundesverband setzt sich für die Weiterentwicklung sozialer und diakonischer Bildung ein und sammelt die Gemeinschaft der Berufsträger in der Diakonie. Darüber hinaus arbeitet er mit Projekten der Gemeinwesen- und Gemeindediakonie an einer besseren Verzahnung von Diakonie- und Gemeindearbeit. Anliegen der EKD ist es, gemeinsam mit allen internationalen ökumenischen Trägern, der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege, den Gliedkirchen, den Beauftragten für den kirchlichen Entwicklungsdienst und den kirchlichen Partnern in den Zielländern den anderen nationalen und internationalen zivilgesellschaftlichen Akteuren und den zuständigen staatlichen Stellen in der beschriebenen Arbeit das christliche Profil von Entwicklungs- und sozialer Arbeit kenntlich zu machen, die in der Liebe Gottes zu allen Menschen ihren Grund hat.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Marc Reusch

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
035	Erträge aus Umlagen	-65.570.222	-64.751.300	103	-67.310.500	-67.896.600	-68.081.500	-68.209.600
080	Sonstige ordentliche Erträge	-153.622						
090	Summe ordentliche Erträge	-65.723.844	-64.751.300	103	-67.310.500	-67.896.600	-68.081.500	-68.209.600
120	Zuweisungen	65.963.844	64.986.300	103	67.515.500	68.101.600	68.286.500	68.414.600
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	102.442						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	66.066.286	64.986.300	103	67.515.500	68.101.600	68.286.500	68.414.600
220	Ordentliches Ergebnis	342.441	235.000	87	205.000	205.000	205.000	205.000
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-342.441	-235.000	87	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
284	Belastung Personalkosten	50.200	50.700	102	52.000	53.400	55.100	56.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	50.200	50.700	102	52.000	53.400	55.100	56.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	50.200	50.700	102	52.000	53.400	55.100	56.500

Zugeordnete Rücklagen Z070901 Risikorücklage-KED Bestand bis 31.12.2018

Handlungsobjekt 20070901 Kirchlicher Entwicklungsdienst

Ziele und Indikatoren

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-59.039.844	-57.800.000	103	-60.100.000	-60.500.000	-60.500.000	-60.500.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	59.382.286	58.035.000	103	60.305.000	60.705.000	60.705.000	60.705.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	50.200	50.700	102	52.000	53.400	55.100	56.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	50.200	50.700	102	52.000	53.400	55.100	56.500

Handlungsobjekt 20070902 Umlage für das Werk EWDE

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-6.684.000	-6.951.300	103	-7.210.500	-7.396.600	-7.581.500	-7.709.600
170	Summe ordentl. Aufwendungen	6.684.000	6.951.300	103	7.210.500	7.396.600	7.581.500	7.709.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0





Handlungsbereich 2008 Auslandsarbeit

Perspektiven

Der Dienst an ev. Christen deutscher Sprache oder Herkunft im Ausland ist konsequent mit dem Zeugnis und der Dienstgemeinschaft der Kirchen im gleichen Ort verbunden. Er ist in die Ökumenearbeit integriert und orientiert sich an den Grundsätzen der verantwortlichen Partnerschaft, des ökumenischen Brückenschlags, der ökumenischen Diakonie und des Zusammenlebens mit Menschen anderer Religion und Kultur. Damit trotz Finanzrückgang Investitionen möglich bleiben, wird die Auslandsarbeit fortlaufend evaluiert. So kann erkannt und entschieden werden, wo Gemeindearbeit umgestaltet, reduziert, aufgegeben oder neu aufgebaut werden muss. Dazu werden von den mit der EKD verbundenen Gemeinden Gemeindekonzeptionen erwartet, die die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden belegen. Die Tourismusarbeit wird als missionarische Herausforderung wahrgenommen und das neue Konzept konsequent umgesetzt. Die Angebote an Gottesdiensten, Kasualien, Seelsorge und Unterricht werden zielgruppenübergreifend fortlaufend qualifiziert. Die Umsetzung der Pilgrimage of Justice and Peace des ÖRK wird in Partnerkirchen und in den mit der EKD verbundenen deutschsprachigen Gemeinden angeregt und unterstützt.

Verantwortlich Frank Kopania

	•							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-598.248	-618.760	104	-646.260	-645.460	-650.560	-614.660
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-154.293	-60.000	100	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
040	Zuschüsse von Dritten	-82.360	-386.500	100	-387.000	-387.000	-387.000	-387.000
050	Kollekten und Spenden	-180.452	-125.000	102	-128.000	-128.000	-128.000	-128.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-99.669	-1.500	233	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
090	Summe ordentliche Erträge	-1.115.023	-1.191.760	102	-1.224.760	-1.223.960	-1.229.060	-1.193.160
110	Personalaufwendungen	2.895.411	3.214.400	103	3.322.000	3.290.750	3.299.000	3.265.650
120	Zuweisungen	3.103.531	3.863.760	94	3.647.340	3.670.460	3.514.945	3.417.960
130	Zuschüsse an Dritte	11						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.737.994	2.345.100	103	2.436.950	2.400.450	2.458.450	2.404.400
150	Abschreibungen	57.265	52.300	103	54.200	49.300	48.700	45.600
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	504.205	361.400	103	373.200	375.100	376.600	377.600
170	Summe ordentl. Aufwendungen	8.298.416	9.836.960	99	9.833.690	9.786.060	9.697.695	9.511.210
190	Finanzerträge	-25.489	-24.770	80	-20.013	-14.426	-11.483	-10.180
220	Ordentliches Ergebnis	7.157.903	8.620.430	99	8.588.917	8.547.674	8.457.152	8.307.870
250	Außerordentliche Aufwendungen	30						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-3.629						
284	Belastung Personalkosten	1.354.900	1.370.300	101	1.387.400	1.425.400	1.469.300	1.506.800
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-1.144.141	-1.216.530	102	-1.244.773	-1.238.386	-1.240.543	-1.203.340
289	Summe Aufwendungen nach Verre	9.653.346	11.207.260	100	11.221.090	11.211.460	11.166.995	11.018.010
290	Ergebnis nach Verrechnung	8.509.204	9.990.730	99	9.976.317	9.973.074	9.926.452	9.814.670
310	Zuführungen zu Rücklagen	270.437	19.200	79	15.184	11.740	9.571	8.584
311	Zuführungen zu Kollekten	11.735						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-68.723	-185.000	108	-200.000	-180.000	-180.000	-180.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-84.338	-374.800	87	-329.080	-315.000	-181.985	-145.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	14.754	ļ					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	8.653.069	9.450.130	100	9.462.421	9.489.814	9.574.038	9.498.254

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-32.634	-128.100	88	-112.971	-85.071	-40.876	-42.207
Saldo Eigenfinanzierung	32.634	128.100	88	112.971	85.071	40.876	42.207
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200801 Auslandsgemeinden / Partnerkirchen

Beschreibung

Heute leben etwa 1 1/2 Millionen Deutsche auf Zeit oder auf Dauer im Ausland, die Mitglieder von Mitgliedskirchen der EKD sind. Viele von ihnen erwarten eine evangelische deutschsprachige pastorale Begleitung. Sie finden in den mit der EKD verbundenen deutschsprachigen Gemeinden eine religiöse und kulturelle Heimat. Dies wird unterstützt durch:

- Die Auswahl, Entsendung, Beauftragung, Qualifizierung und Begleitung kompetenter Pfarrerinnen und Pfarrern in derzeit etwa 130 Gemeinden.
- Die Beauftragung der Entsandten zur pastoralen Versorgung von Orten, die keine eigene Pfarrstelle haben können (Pastoration).
- Die Förderung des deutschsprachigen kirchlichen Dienstes durch einheimische Kirchen.
- Die verlässliche Begleitung der Leitungen der Gemeinden in seelsorgerlicher, fachlicher und organisatorischer Hinsicht.
- Die Förderung innovativer Projekte, um Gemeinden an neuen Orten zu unterstützen.
- Die Auslandsgemeindearbeit steht dabei im Gesamtkontext ökumenischer Arbeit (Verknüpfung mit den Partnerkirchen, interreligiösem Dialog, Integrations- und Versöhnungsarbeit, sozialdiakonische Arbeit)
- Die Partnerkirchenarbeit: findet statt in Beziehungen zu evangelischen Kirchen weltweit, in denen mit der EKD verbundene Gemeinden existieren,

die in einem besonderen regionalen oder ökumenischen Kontext zur Ökumene- und Auslandsarbeit der EKD stehen. Dies geschieht durch:

- gegenseitige Besuche und Konsultationen
- · Integration der Auslandsgemeinden in die Kirchen vor Ort, soweit das sinnvoll und möglich ist
- Förderung der Eigenständigkeit der Kirchen, die sich aus deutschsprachigen Gemeinden gebildet haben
- Fortlaufende Aktualisierung der Verträge

Verantwortlich Frank Kopania

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-510.537	-522.160	85	-445.360	-442.460	-445.060	-406.660
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-154.293	-60.000	100	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
040	Zuschüsse von Dritten	-82.360	-386.500	100	-387.000	-387.000	-387.000	-387.000
050	Kollekten und Spenden	-37.311	-15.000	100	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-91.198			-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
090	Summe ordentliche Erträge	-875.700	-983.660	92	-908.860	-905.960	-908.560	-870.160
110	Personalaufwendungen	2.384.254	2.692.400	42	1.135.800	1.100.050	1.104.800	1.068.450
120	Zuweisungen	1.877.523	2.644.260	97	2.583.340	2.621.460	2.465.945	2.368.960
140	Sach- und Dienstaufwendungen	1.545.872	2.138.950	44	945.800	887.600	945.600	891.600
150	Abschreibungen	37.217	36.700	100	36.700	36.700	36.100	36.100
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	358.419	202.500	99	200.500	200.500	200.500	200.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	6.203.284	7.714.810	63	4.902.140	4.846.310	4.752.945	4.565.610
190	Finanzerträge	-25.489	-24.770	80	-20.013	-14.426	-11.483	-10.180
220	Ordentliches Ergebnis	5.302.095	6.706.380	59	3.973.267	3.925.924	3.832.902	3.685.270
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-2.668						
284	Belastung Personalkosten	1.179.100	1.192.500	101	1.205.000	1.238.000	1.276.100	1.308.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	6.478.527	7.898.880	65	5.178.267	5.163.924	5.109.002	4.993.970
310	Zuführungen zu Rücklagen	225.406	19.200	79	15.184	11.740	9.571	8.584
311	Zuführungen zu Kollekten	11.735						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-68.723	-185.000	27	-50.000	-30.000	-30.000	-30.000
321	Entnahmen aus Kollekten	-84.338	-359.800	87	-314.080	-315.000	-181.985	-145.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	6.562.607	7.373.280	65	4.829.371	4.830.664	4.906.588	4.827.554

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
095110	Zugang Ausleih.,gewähr.Darl.innerh	65.000						
095120	Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl	-118.888	-128.100		-132.971	-85.071	-40.876	-42.207
	Saldo Investition / Desinvestition	-53.888	-128.100		-132.971	-85.071	-40.876	-42.207
201209	Zuführung zu weiteren Rücklagen (118.888	128.100		132.971	85.071	40.876	42.207
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen	-65.000						
	Saldo Eigenfinanzierung	53.888	128.100		132.971	85.071	40.876	42.207
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen	Bestand bis 31.12.2018

R0801	Auslandsgemeinden / Partnerkirchen	0
S08010310	Substanzerhaltungsrücklage Rom	-229.871
Z08	Auslandsarbeit allgemein	-319.609
Z08010211	ELKRAS	-374.651
Z08010222	Moskau, Russland	-104.528
Z08010224	Riga, Lettland	-32.233
Z08010321	Athen, Griechenland	-19.865



Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018Z08010421Helsinki, Finnland-144.379Z08010504Studienprozess Apartheit-3.536Z080110Fortbildung-296.855Z08011206Partnerkonferenz-8.000

Handlungsobjekt 20080101 Westeuropa

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen vorgelegt.
Ziel 2	Gemeindepotenziale für die EKD-Auslandsarbeit werden identifiziert.
Indikator 2a	Die deutschsprachige Gemeinde in Nizza (auf Basis der Potentialanalyse) wird gestärkt.
Ziel 3	Strukturveränderungen in der Deutschsprachigen Synode in Großbritannien werden unterstützt.
Indikator 3a	Die Synode wird bei Veränderungsprozessen beratend unterstützt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-2.900	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	129.629	184.000	95	176.000	204.500	192.500	182.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	164.629	222.600	97	216.600	246.600	236.300	227.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.801	3.500	88	3.100	2.800	2.400	2.100
321	Entnahmen aus Kollekten		-40.000	100	-40.000	-50.000	-40.000	-30.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	168.429	186.100	96	179.700	199.400	198.700	199.900

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-9.440	-9.700	104	-10.100	-10.400	-10.800	-11.100
Saldo Eigenfinanzierung	9.440	9.700	104	10.100	10.400	10.800	11.100
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	o	0	0

Erläuterungen

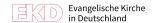
Die Gemeinde in Dublin tilgt ein Darlehn, welches für den Erweiterungsbau des Lutherhauses gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080102 Mittel-, Ost- und Südosteuropa

7iele	und	Indika	toren
4 1010	unu	IIIUINU	וטוכוו

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	An Leitbildern und langfristigen Gemeindekonzeptionen wird weitergearbeitet.
Indikator 1b	Die Beauftragungen werden überprüft; die deutschsprachige Tourismus- und Gemeindearbeit am Balaton wird gestärkt.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden der Region werden mit denen der Region Nordeuropa vernetzt.
Indikator 2a	Die Regionalkonferenzen werden gemeinsam durchgeführt.
Ziel 3	Eine projektorientierte Partnerkirchenarbeit wird gepflegt.
Indikator 3a	Es finden Treffen zum gegenseitigen Austausch mit den vertraglich verbundenen Kirchen in Tschechien (EKBB) und ggf. Rumänien (Evangelische Kirche A.B.) statt.
Indikator 3b	Mit dem Polnischen Ökumenischen Rat (PÖR) wird die Tagung des Projekts "Versöhnung in Europa" durchgeführt. Eine quadrilaterale Jugendbegegnung (BY, D, PL, UA) wird geplant.
Ziel 4	Es werden innerkirchliche Koordinationsaufgaben entwickelt.
Indikator 4a	Die Arbeit der Ev. Konferenz für Mittel- und Osteuropa wird fortgesetzt.
Indikator 4b	Es werden gliedkirchliche Konsultationen bedarfsorientiert durchgeführt.
Indikator 4c	Die Informations- und Kontaktstelle Mittel- und Osteuropa (IKOE) wird weitergetrieben (Auflage).

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-79.528	-47.500	102	-48.500	-48.500	-48.500	-48.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	562.455	804.200	97	782.700	792.700	749.185	692.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	655.727	931.500	97	911.400	926.300	888.385	836.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	128.875						
321	Entnahmen aus Kollekten	-55.100	-100.000	90	-90.000	-100.000	-101.985	-50.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	729.502	831.500	98	821.400	826.300	786.400	786.200



Handlungsobjekt 20080103 Südeuropa

7iel	ρ	und	П	Ind	lil	katoren
2101	c	unu	•	Hu	"	<i>NULUI EII</i>

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen vorgelegt.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden in Südeuropa werden vernetzt.
Indikator 2a	Die Mentoren tauschen sich über den Einsatz von Freiwilligen im Diakonischen Jahr im Ausland (DjiA) aus.
Ziel 3	Die Partnerschaftsbeziehungen zur Evangelisch-lutherischen Kirche in Italien (ELKI) werden stabilisiert.
Indikator 3a	Die im Jahr 2017 mit der ELKI geschlossenen Verträge und Vereinbarungen werden umgesetzt.
Indikator 3b	Die Aus- und Fortbildung von Prädikantinnen und Prädikanten wird stärker vernetzt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-120.402	-136.660	101	-138.660	-139.160	-139.660	-101.160
170	Summe ordentl. Aufwendungen	259.404	289.660	101	294.310	289.860	289.810	251.360
290	Ergebnis nach Verrechnung	191.986	208.600	103	215.127	213.474	215.537	217.720
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.717	3.700	70	2.594	2.040	1.471	1.084
321	Entnahmen aus Kollekten		-5.000	100	-5.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	198.703	207.300	102	212.721	215.514	217.008	218.804

Inves	st und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Saldo Investition / Desinvestition	-16.042	-16.500	104	-17.161	-18.071	-12.576	-12.807
	Saldo Eigenfinanzierung	16.042	16.500	104	17.161	18.071	12.576	12.807
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde auf Malta tilgt ein Darlehn, welches für einen Fahrstuhleinbau gewährt wurde.

Die Gemeinde in Thessaloniki tilgt ein Darlehn, welches für den Kauf eines Pfarr- und Gemeindehauses gewährt wurde.

Die Gemeinde in Porto tilgt ein Darlehn, welches für Umbau- und Sanierung eines Gemeindehauses gewährt wurde.

Die Gemeinde in Lissabon tilgt ein Darlehn, welches für die Renovierung des Kirchendaches gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080104 Nordeuropa

Ziele und Indikatoren

	···
Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen vorgelegt.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden der Region mit denen der Region Mittel-, Ost- und Südosteuropa vernetzt.
Indikator 2a	Es finden gemeinsame Regionalkonferenzen mit der Region Mittel-, Ost- und Südosteuropa statt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-168.703	-142.000	100	-142.000	-142.000	-142.000	-142.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	217.171	196.000	100	197.000	198.000	198.000	198.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	77.030	83.700	116	97.300	100.400	102.200	103.400
320	Entnahmen aus Rücklagen	-430						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	76.600	83.700	116	97.300	100.400	102.200	103.400

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-23.018	-23.800	103	-24.600	-15.300	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	23.018	23.800	103	24.600	15.300	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde in Oslo tilgt ein Darlehn, welches für die Renovierung des Gemeindehauses gewährt wurde.



Handlungsobjekt 20080105 Afrika

Ziele und Indik	atoren
-----------------	--------

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen vorgelegt.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden werden in den jeweils lokalen kirchlichen und entwicklungspolitischen Kontext vernetzt.
Indikator 2a	Es findet eine regelmäßige Teilnahme an Synoden und Pfarrkonferenzen durch die Entsandten und Beauftragten statt.
Indikator 2b	Jede/r Entsandte informiert sich vor der Ausreise beim EWDE über Projektpartner im Entsendungsland.
Ziel 3	Die Beziehungen zu den Partnerkirchen ELKSA N-T, ELKSA Kapkirche und ELKIN-DELK werden weiterentwickelt.
Indikator 3a	Es finden Entsendungen in deutschsprachige Begegnungsgemeinden der Partnerkirchen statt.
Indikator 3b	Mit anderen im gleichen Kontext tätigen Akteuren werden Personalaustausch und -entsendungen abgestimmt.
Indikator 3c	Es findet ein Austausch über die Weiterentwicklung der Partnerschaft sowie die laufenden Transformationsprozesse in den Partnerkirchen durch regelmäßige Gespräche statt.
Ziel 4	Die Prozesse zur wachsenden Einheit unter den lutherischen Kirchen im südlichen Afrika werden gefördert.
Indikator 4a	Die Einheitsprozesse werden durch Besuche partnerschaftlich begleitet.
Indikator 4b	Neue Verträge werden geprüft.
Ziel 5	Neue Potenziale für die EKD-Auslandsarbeit werden geprüft.
Indikator 5a	Arbeit mit Touristen und Semi-Residenten in der Region Gauteng und in der Kapregion wird geprüft.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-20.866	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	358.302	404.100	97	394.400	393.300	343.300	343.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	430.936	498.600	98	492.600	494.200	447.300	449.900
311	Zuführungen zu Kollekten	3.044						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.293	-5.000					
321	Entnahmen aus Kollekten	-14.554	-55.800	89	-50.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	416.134	437.800	101	442.600	444.200	447.300	449.900

Handlungsobjekt 20080106 Nordamerika

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Die Gemeindekonzeptionen werden angepasst und umgesetzt.
Ziel 2	Die Beziehungen zu Kirchen in den USA und Kanada werden intensiviert.
Indikator 2a	Die Aktivitäten der DELKINA (Koordinierung der deutschsprachigen Arbeit bei der ELCA (USA) und ELCIC (Kanada) werden unterstützt.
Indikator 2b	Das UCC-UEK-Konzept wird im Rahmen des Verbindungsmodells umgesetzt.
Indikator 2c	Es werden Auslandsvikarinnen und Auslandsvikare in Gemeinden der ELCIC (Kanada), UCC und EL-CA (USA) vermittelt.
Indikator 2d	die Integration der deutschsprachigen Gemeinden in Washington und New York in die ELCA wird weiter vorangebracht.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	39.400	39.400	100	39.400	39.400	39.400	39.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	63.309	64.100	103	66.200	67.400	68.900	70.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.191	6.800	94	6.400	6.100	5.700	5.400
350	Saldo (Bilanzergebnis)	70.500	70.900	102	72.600	73.500	74.600	75.500

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-9.798	-10.100	103	-10.500	-10.900	-11.200	-11.600
Saldo Eigenfinanzierung	9.798	10.100	103	10.500	10.900	11.200	11.600
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde in New York tilgt ein Darlehn, welches für den Kauf eines Pfarr- und Gemeindehauses gewährt wurde.



Handlungsobjekt 20080107 Lateinamerika

Ziele und Indik	atoren
-----------------	--------

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Die Gemeinden legen langfristige Gemeindekonzeptionen vor oder aktualisieren bereits bestehende Gemeindekonzeptionen.
Indikator 1b	Die Gemeinden tauschen sich zu den Themen Fundraising und Mitgliedergewinnung auf den Konferenzen und per Email aus.
Indikator 1c	Die Gemeinden begeben sich in einen Gemeindeberatungsprozess zur Klärung mittel- und langfristiger Perspektiven.
Indikator 1d	Eine regionale Prädikantenfortbildung findet statt.
Ziel 2	Die Beziehungen zu den Partnerkirchen werden gepflegt.
Indikator 2a	Es findet eine Studienreise mit Vertreterinnen und Vertretern der Partnerkirchen mit einem thematischen Schwerpunkt statt.
Indikator 2b	Es finden Begegnungen mit Vertreterinnen und Vertretern der Partnerkirchen in Deutschland oder Lateinamerika statt.
Indikator 2c	Durch die Kooperation mit anderen Lateinamerika-Akteuren im Raum der EKD werden weitere Synergieeffekte erzielt.
Indikator 2d	In regelmäßigen Abständen finden Partnerkirchenkonsultationen statt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-14.133	0		-9.200	-9.300	-9.400	-9.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	535.507	573.900	106	611.100	612.600	564.600	566.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	648.274	702.200	104	735.300	740.400	696.500	702.100
321	Entnahmen aus Kollekten		-50.000	100	-50.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	648.274	652.200	105	685.300	690.400	696.500	702.100

Handlungsobjekt 20080108 Fernost und Australien

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen vorgelegt bzw. angepasst und umgesetzt.
Indikator 1b	Der Gemeindeaufbau in Seoul wird vorangetrieben.
Indikator 1c	Die deutschsprachige Gemeindearbeit in Vietnam wird fortgesetzt und für die Gemeindearbeit in Jakarta ein neues Konzept entwickelt.
Ziel 2	Die Projekte in Thailand und Indien werden fortgeführt.
Indikator 2a	Das sozial-diakonische Gemeindeprojekt in Pattaya wird fortgesetzt.
Indikator 2b	Die Beauftragung in Bangalore (Südindien) in Kooperation mit dem ELM (Hermannsburg) wird fortgesetzt.
Ziel 3	Die theologische Zusammenarbeit mit Kirchen vor Ort wird gestärkt.
Indikator 3a	Es werden Konsultationen durchgeführt.
Indikator 3b	Es werden gemeinsame Projekte mit den Kirchen vor Ort durchgeführt.
Ziel 4	Die ökumenische China-Arbeit wird gestärkt.
Indikator 4a	Die Beziehungen zum CCC (China) in Zusammenarbeit mit dem EMW werden intensiviert.
Indikator 4b	Es findet weiterhin ein Austausch mit anderen Playern in China (Missionswerke, Brot, EMW, Chinazentrum, u.a.) statt und es wird eine gemeinsame Strategie für ökumenische Arbeit weiterentwickelt.
Indikator 4c	Eine Ratsreise nach China wird durchgeführt.
Indikator 4d	Die Chinainfostelle wird gefördert.
Ziel 5	Die Friedens- und Versöhnungsarbeit in Nordostasien, besonders auf der koreanischen Halbinsel, wird gefördert.
Indikator 5a	Mitarbeit der EKD im Ecumenical Forum des ÖRK.
Indikator 5b	Begegnungen und Austausch mit süd- und nordkoreanischen Kirchen wird gefördert.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-156.927	-79.500	113	-90.500	-87.000	-89.000	-89.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	476.293	438.450	105	460.830	444.450	446.450	416.450
290	Ergebnis nach Verrechnung	371.467	411.650	103	425.930	414.550	416.350	387.850
310	Zuführungen zu Rücklagen	31.877						
311	Zuführungen zu Kollekten	4.729		l				
321	Entnahmen aus Kollekten	-14.684	-12.000	99	-11.880			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	393.389	399.650	103	414.050	414.550	416.350	387.850



Handlungsobjekt 20080109 Nahost

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es liegen langfristige Gemeindekonzeptionen vor.
Indikator 1b	Das Gemeindeaufbauprojekt in Dubai und in den VAE wird mit Blick auf eine mögliche Verstetigung evaluiert.
Indikator 1c	Die Gemeinde in Kairo wird bei der Erschließung von Räumlichkeiten unterstützt.
Indikator 1d	Der evangelische Gemeindeteil des St. Nikolausvereins in Alanya wird evaluiert.
Ziel 2	Die Christen in der Region werden begleitet.
Indikator 2a	Das Referat ist bei Partnerkonferenzen der Fellowship of Middle East Evangelical Churches und des Middle East Council of Churches vertreten.
Indikator 2b	Das Referat ist beim Jahrestreffen der COCOP (ELCJHL und ökumenischer Partner) vertreten.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-58.785	-30.000	133	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	448.024	386.700	102	397.400	369.600	369.800	369.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	440.529	408.530	100	412.510	388.900	392.030	393.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.411	5.200	59	3.090	800		
311	Zuführungen zu Kollekten	3.163						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-65.000		l				
321	Entnahmen aus Kollekten		-32.000	85	-27.200			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	386.103	381.730	101	388.400	389.700	392.030	393.900

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	4.411	-68.000	103	-70.610	-30.400	-6.300	-6.700
Saldo Eigenfinanzierung	-4.411	68.000	103	70.610	30.400	6.300	6.700
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Erläuterungen

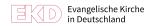
Die Gemeinde in Beirut tilgt ein Darlehn, welches für die Tilgungsstreckung gewährt wurde.

Die Gemeinde in Kairo tilgt ein Darlehn, welches für den Ankauf einer Pfarrdienstwohnung gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080110 Fortbildung

	. —————————————————————————————————————
Ziel 1	Das kohärente Konzept der Aus- und Fortbildung für die entsandten und beauftragten Pfarrerinnen und Pfarrer wird umgesetzt.
Indikator 1a	Alle entsandten Pfarrerinnen und Pfarrer nehmen an den Konferenzen teil.
Ziel 2	Ein Konzept der Aus- und Fortbildung für verantwortliche Ehrenamtliche in den Gemeinden wird weiterentwickelt und umgesetzt. Die Finanzierung erfolgt aus den Kollekten des Jahres 2013.
Indikator 2a	Es werden konkrete Fortbildungsangebote für ehrenamtlich Mitarbeitende in Auslandsgemeinden angeboten.
Indikator 2b	Die Tagung für Kirchenvorsteher wird zunehmend auch von Teilnehmern aus Übersee besucht.
Indikator 2c	Die Aus- und Fortbildung von Prädikaten und Prädikantinnen wird weiter umgesetzt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-3.678	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	332.127	434.100	114	499.100	441.100	499.100	445.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	447.649	554.700	109	609.400	554.400	615.900	564.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	39.536						
311	Zuführungen zu Kollekten	798						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-30.000	166	-50.000	-30.000	-30.000	-30.000
321	Entnahmen aus Kollekten		-65.000	61	-40.000	-65.000	-40.000	-65.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	487.983	459.700	112	519.400	459.400	545.900	469.900



Handlungsobjekt 20080111 Ausreisekosten Auslandspfarrer

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es wird eine individuelle Fürsorge vorgehalten.
Indikator 1a 80% der Anträge werden in bis zu 7 Arbeitstagen bearbeitet.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-97.753	-108.000		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.501.053	3.251.500	10	337.100	348.000	348.000	348.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.435.899	3.176.500	10	337.100	348.000	348.000	348.000
320	Entnahmen aus Rücklagen		-150.000		0	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.435.899	3.026.500	11	337.100	348.000	348.000	348.000

Handlungsobjekt 20080112 Sonstige Aufgaben im Bereich der Auslandsarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Austausch mit internationalen Partnern wird ermöglicht
Indikator 1a Wichtige Texte werden in die Sprache der Partner übersetzt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-152.026	-440.000	100	-440.000	-440.000	-440.000	-440.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	343.918	712.800	100	712.800	712.800	712.800	712.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	551.092	636.200	103	658.800	669.300	681.600	692.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	551.092	636.200	103	658.800	669.300	681.600	692.100



Handlungsfeld 200802 Auslandsarbeit der Seemannsmission

Beschreibung

Die Auslandsarbeit der Seemannsmission ist das Aufgabengebiet der Deutschen Seemannsmission e.V. (DSM). Nur sie wird von der EKD gefördert, während die Inlandsarbeit in den deutschen Häfen von den Landeskirchen der jeweiligen Küstenländer gefördert wird. Die DSM arbeitet nach folgenden Grundsätzen:

- Sie versteht sich als Sozialgestalt von Kirche und Vertretung der EKD in der Welt der Seefahrt.
- Sie betreut durch ihre Auslandsstationen die international und interreligiös zusammengesetzten Besatzungen auf Handelsschiffen, die für deutsche Reedereien zur See fahren.
- Sie arbeitet, wo immer möglich, mit den jeweiligen mit der EKD verbundenen Gemeinden zusammen.
- Sie ist der Beitrag der EKD zum internationalen und ökumenischen Netzwerk der International Christian Maritime Association (ICMA), das für menschenwürdige Arbeitsverhältnisse in der Seefahrt auf internationaler Ebene eintritt und eine kirchliche Präsenz in den wichtigsten Häfen gewährleistet.
- Sie ist im Blick auf das Thema "Piraterie" der kirchliche Gesprächspartner staatlicher Stellen und wirkt an der psychosozialen Begleitung betroffener Schiffsmannschaften mit.

Verantwortlich Frank Kopania, Claudia Ostarek

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
080	Sonstige ordentliche Erträge	-8.186						
090	Summe ordentliche Erträge	-8.186	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.180.000	1.180.000	86	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.180.000	1.180.000	86	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
220	Ordentliches Ergebnis	1.171.814	1.180.000	86	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
284	Belastung Personalkosten	10.100	10.200	105	10.800	11.100	11.500	11.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.181.914	1.190.200	87	1.035.800	1.036.100	1.036.500	1.036.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.181.914	1.190.200	87	1.035.800	1.036.100	1.036.500	1.036.800

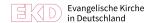
Handlungsobjekt 20080201 Auslandsarbeit der Seemannsmission

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Konzept für die Auslandsarbeit der Seemannsmission wird weiterentwickelt und umgesetzt.
Indikator 1a	Die DSM wird in der Umsetzung ihres Konzeptes unterstützt, um mit geringeren Zuschüssen der
	EKD ab 2020 die Arbeit weiterführen zu können und die DSM zukunftsfähig aufzustellen.
Indikator 1 h	Die Kooperation mit anderen Werken wird gefördert

Indikator 1b Die Kooperation mit anderen Werken wird gefördert.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-8.186	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.180.000	1.180.000	86	1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.025.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.181.914	1.190.200	87	1.035.800	1.036.100	1.036.500	1.036.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.181.914	1.190.200	87	1.035.800	1.036.100	1.036.500	1.036.800



Handlungsfeld 200803 Kirchliches Handeln im Tourismus

Beschreibung

Menschen im Ausland, die dort für eine kürzere Zeit Urlaub machen oder einen größeren Teil des Jahres dort leben, sollen geistlich begleitet und seelsorglich betreut werden. Diese Aufgabe geschieht im Wesentlichen durch:

- die von der EKD entsandten Pfarrerinnen und Pfarrer der in Spanien eingerichteten Tourismuspfarrämter (Mallorca, Costa del Sol, Costa Blanca, Teneriffa, Gran Canaria),
- die Beauftragung von Pfarrern und Pfarrerinnen in die Langzeitseelsorge für touristisch relevante Gemeinden,
- die Gewinnung und Fortbildung von j\u00e4hrlich 120 bis 150 beauftragten Pfarrerinnen und Pfarrer in der Urlaubsseelsorge (in 10 europ\u00e4ischen L\u00e4ndern) und, wo m\u00f6glich, die \u00f6kumenische Zusammenarbeit mit einheimischen Partnern
- die ca. 70 beauftragten Pfarrerinnen und Pfarrer auf Kreuzfahrtschiffen in der Bordseelsorge.

Die Tourismusarbeit wird als missionarische Herausforderung wahrgenommen und das Konzept von 2014 wird evaluiert und weiterentwickelt.

Verantwortlich Dr. Olaf Waßmuth

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-87.711	-96.600	96	-92.900	-95.000	-97.500	-100.000
050	Kollekten und Spenden	-143.141	-110.000	102	-113.000	-113.000	-113.000	-113.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-286	-1.500	133	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
090	Summe ordentliche Erträge	-231.137	-208.100	99	-207.900	-210.000	-212.500	-215.000
110	Personalaufwendungen	511.157	522.000	101	529.200	533.700	537.200	540.200
120	Zuweisungen	46.009	39.500	98	39.000	24.000	24.000	24.000
130	Zuschüsse an Dritte	11						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	192.122	206.150	106	219.750	220.250	220.250	220.200
150	Abschreibungen	20.048	15.600	112	17.500	12.600	12.600	9.500
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	145.785	158.900	107	170.700	172.600	174.100	175.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	915.132	942.150	103	976.150	963.150	968.150	969.000
220	Ordentliches Ergebnis	683.994	734.050	104	768.250	753.150	755.650	754.000
250	Außerordentliche Aufwendungen	30						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-961						
284	Belastung Personalkosten	165.700	167.600	102	171.600	176.300	181.700	186.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	848.764	901.650	104	939.850	929.450	937.350	940.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	45.031						
321	Entnahmen aus Kollekten		-15.000	100	-15.000			
325	Finanz.anteil für Investitionen	14.754						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	908.549	886.650	104	924.850	929.450	937.350	940.300

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	6.500						
073010	Zugang Fahrzeuge	14.754			20.000			
	Saldo Investition / Desinvestition	21.254	0		20.000	0	0	0
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen	-6.500			-20.000			
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-14.754						
	Saldo Eigenfinanzierung	-21.254	0		-20.000	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018

R0803	Kirchliches Handeln im Tourismus	0
S08030100	Beauftragungen	-7.521
S08030101	Costa Blanca, Spanien	-13.320
S08030102	Gran Canaria, Spanien	-51.431
S08030103	Costa del Sol, Spanien	-29.912
Z08030101	Costa Blanca, Spanien	-74.356
Z08030102	Gran Canaria, Spanien	-83.063
Z08030103	Costa del Sol, Spanien	-95.881
Z08030203	Bordseelsorge	-27.610

Handlungsobjekt 20080301 Auslandstourismus

Ziele und Indikatoren

	. —————————————————————————————————————
Ziel 1	Es werden zentrale, attraktive Gottesdienstorte in ökumenischer Verantwortung geschaffen.
Indikator 1a	Die bisherigen Gottesdienstorte werden auf Zentralität und Attraktivität überprüft und es wird nach alternativen Möglichkeiten gesucht.
Indikator 1b	Mit ökumenischen Partnern finden Gespräche statt.
Ziel 2	Der Gottesdienst wird als zielgruppenübergreifendes Angebot, das zu den am häufigsten genutzten Veranstaltungsformen gehört, qualifiziert.
Indikator 2a	Die entsandten und beauftragten Pfarrer und Pfarrerinnen werden durch Fortbildungsangebote qualifiziert.
Indikator 2b	In Bewerbungsgesprächen werden besondere Kompetenzen ermittelt.

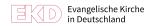
090 Summe ordentliche Erträge -213.871 -187.100 99 -186.900 -189.00	0 -191.500	-194.000
470 C		
170 Summe ordentl. Aufwendungen 742.702	0 778.150	779.000
290 Ergebnis nach Verrechnung 608.100 646.150 105 682.850 670.05	0 675.150	675.800
310 Zuführungen zu Rücklagen 34.996		
321 Entnahmen aus Kollekten -15.000 100 -15.000		
325 Finanz.anteil für Investitionen 14.754		
350 Saldo (Bilanzergebnis) 657.850 631.150 105 667.850 670.05	0 675.150	675.800

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	21.254	0		20.000	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-21.254	0		-20.000	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20080302 Urlaubsseelsorge und andere Dienste

	
Ziel 1	Die Seelsorge auf Kreuzfahrtschiffen wird ausgeweitet.
Indikator 1a	Die Einsatzzeiten und die Anzahl auf Kreuzfahrtschiffen wird gesteigert.
Indikator 1b	Die Anzahl der zu beauftragenden Pfarrerinnen und Pfarrer, die bereit sind Einsätze auf Kreuz-
	fahrtschiffen zu übernehmen, wird weiter erhöht.
Ziel 2	Im Kurzzeittourismus wird eine Verlässlichkeit und Kontinuität durch die Gastgeberländer (Ur-
	laubsseelsorge) geschaffen.
Indikator 2a	Es gibt verlässliche Partner vor Ort.
Indikator 2b	Vorhandene Tourismuskonzeptionen der Gastgeberkirchen bzwgemeinden liegen vor.
Indikator 2c	Attraktive, kostengünstige Wohnangebote werden für Beauftragte durch die Gemeinde vor Ort gestellt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-17.266	-21.000	100	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	172.430	190.000	100	190.000	190.000	190.000	190.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	240.664	255.500	100	257.000	259.400	262.200	264.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	10.035						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	250.699	255.500	100	257.000	259.400	262.200	264.500



Handlungsfeld 200804 Personal Ausland

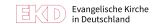
Verantwortlich Frank Kopania

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit				-108.000	-108.000	-108.000	-108.000
090	Summe ordentliche Erträge	0	0		-108.000	-108.000	-108.000	-108.000
110	Personalaufwendungen				1.657.000	1.657.000	1.657.000	1.657.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen				1.271.400	1.292.600	1.292.600	1.292.600
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen				2.000	2.000	2.000	2.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	0		2.930.400	2.951.600	2.951.600	2.951.600
220	Ordentliches Ergebnis	0	0		2.822.400	2.843.600	2.843.600	2.843.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	0		2.822.400	2.843.600	2.843.600	2.843.600
320	Entnahmen aus Rücklagen				-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		2.672.400	2.693.600	2.693.600	2.693.600

Zugeordnete Rücklagen Z080111 Auslandsgeistliche Bestand bis 31.12.2018 -4.402.944

Handlungsobjekt 20080401 Personal Ausland

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	0	0		-108.000	-108.000	-108.000	-108.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	0		2.930.400	2.951.600	2.951.600	2.951.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	0		2.822.400	2.843.600	2.843.600	2.843.600
320	Entnahmen aus Rücklagen				-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		2.672.400	2.693.600	2.693.600	2.693.600



Handlungsbereich 2009 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

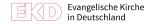
Perspektiven

Im Handlungsbereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geht es um die organisatorisch gebündelten Kommunikationsfunktionen der EKD. Maßgebliches Ziel ist es, die der Kirche aufgetragene Botschaft in klarer verständlicher Sprache mit den Mitteln zeitgemäßer Kommunikation zu größtmöglicher medialer Verbreitung zu verhelfen. Dabei gilt es, verlässlich und argumentativ vertiefend das Evangelium zu kommunizieren, dieses in Beziehung zu aktuellen Herausforderungen zu setzen sowie zum Glauben einzuladen und zur Vergewisserung im Glauben beizutragen. Darüber hinaus soll die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit möglichst vielen Menschen Kontaktmöglichkeiten mit dem Evangelium eröffnen. Zudem stellt sich im Dienst der Gemeinschaft der Gliedkirchen die Frage der Bestimmung nachhaltiger und innovativer Kommunikationsmittel. Diese Faktoren stellen den Handlungsbereich vor strukturelle, prozessuale und personelle Herausforderungen. Die begonnenen Weichenstellungen für neue Formen integrierter Kommunikationsarbeit gilt es hierbei fortzuführen. Dabei kommt der weiteren Bündelung und optimierten Organisation von bestehenden Ressourcen zentrale Bedeutung zu.

Verantwortlich N.N.

	[Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-71.277	-105.000	52	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-299.135						
090	Summe ordentliche Erträge	-370.412	-105.000	52	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
120	Zuweisungen	441.300	672.500	69	469.500	346.500	369.500	346.500
130	Zuschüsse an Dritte	19.000						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	948.350	1.276.000	82	1.053.300	1.055.000	1.056.600	1.058.300
150	Abschreibungen	76.703	4.900	>999	86.500	83.700	81.600	
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	49.850	14.000		0	0	0	
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.535.203	1.967.400	81	1.609.300	1.485.200	1.507.700	1.404.800
201	Aufwendungen aus Beteiligungen	16.080.000	12.625.400	100	12.746.795	12.777.000	12.686.750	12.696.500
220	Ordentliches Ergebnis	17.244.791	14.487.800	98	14.301.095	14.207.200	14.139.450	14.046.300
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.534.708	-579.900	124	-722.295	-731.500	-641.250	-651.000
284	Belastung Personalkosten	1.438.900	1.458.700	103	1.503.000	1.544.500	1.592.000	1.632.700
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	1.052.100	78.700	163	128.300	128.300	78.300	78.300
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-1.905.120	-684.900	113	-777.295	-786.500	-696.250	-706.000
289	Summe Aufwendungen nach Verre	20.106.203	16.130.200	99	15.987.395	15.935.000	15.864.750	15.812.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	18.201.083	15.445.300	98	15.210.100	15.148.500	15.168.500	15.106.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	723.458						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.535.000	-28.000	178	-50.000	-50.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen	323.494			İ			ĺ
350	Saldo (Bilanzergebnis)	15.713.035	15.417.300	98	15.160.100	15.098.500	15.168.500	15.106.300

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	395.316						
Saldo Eigenfinanzierung	-395.316						
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200901 Pressestelle der EKD

Beschreibung

Die Aufgabe der Pressestelle besteht aus der Initiierung und Umsetzung der klassischen Pressearbeit, die zum Erscheinungsbild der EKD in der vielfältigen Mediengesellschaft beiträgt. Durch regelmäßige Medieninformationen und die Kontaktpflege mit den Medienvertreterinnen und -vertretern sollen die leitenden Organe und das Kirchenamt der EKD in der Informations- und Mediengesellschaft positioniert und eine sachgemäße Außensicht und Bewertung der evangelischen Kirche durch die Medien befördert werden. Die Abstimmung mit den EKD-Presse- und Öffentlichkeitsarbeitern an anderen Orten und die Vernetzung mit Pressestellen der Gliedkirchen, Werke und Einrichtungen ermöglicht ein koordiniertes Handeln. Eine Beratung und Begleitung der Repräsentanten der EKD bei Medienterminen ist zu gewährleisten. Eine besondere Zielperspektive der nächsten Jahre ist ein aktives Themenmanagement für die "evangelische Kirche nach dem Reformationsjubiläum".

Verantwortlich Carsten Splitt

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.006						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-3.016						
090	Summe ordentliche Erträge	-11.022	0		0	0	0	0
140	Sach- und Dienstaufwendungen	203.725	187.000	119	223.000	223.000	223.000	223.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	75						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	203.800	187.000	119	223.000	223.000	223.000	223.000
220	Ordentliches Ergebnis	192.778	187.000	119	223.000	223.000	223.000	223.000
284	Belastung Personalkosten	203.900	206.200	104	216.100	222.100	228.900	234.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	396.678	393.200	111	439.100	445.100	451.900	457.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.656						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	400.333	393.200	111	439.100	445.100	451.900	457.800

Zugeordnete Rücklagen

R0901 Pressestelle der EKD

Bestand bis 31.12.2018

Handlungsobjekt 20090101 Pressearbeit der EKD

Ziel 1	Die EKD und ihre Positionen werden Medienvertretern bekannt gemacht.
Indikator 1a	Zu Medienvertreterinnen und -vertretern wird regelmäßig proaktiv Kontakt aufgenommen.
Indikator 1b	Medienanfragen werden möglichst innerhalb eines Tages beantwortet.
Ziel 2	Der Kontakt zu weiteren EKD-Presse- und Öffentlichkeitsarbeitenden an anderen Orten und zu den Pressestellen der Gliedkirchen der EKD wird gepflegt und es findet Vernetzung und Austausch zu gemeinsamen Themen statt.
Indikator 2a	Es werden gemeinsame Positionierungen bei wichtigen gesamtkirchlichen Themen vorgenommen.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-11.022	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	203.800	187.000	119	223.000	223.000	223.000	223.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	396.678	393.200	111	439.100	445.100	451.900	457.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.656						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	400.333	393.200	111	439.100	445.100	451.900	457.800



Handlungsfeld 200902 Öffentlichkeitsarbeit

Beschreibung

Das Handlungsfeld umfasst den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und der Internetarbeit der EKD. Hierzu gehören eine crossmediale und integrierte Kommunikation der kirchlichen Botschaften, öffentlichkeits- und werbewirksame Auftritte der EKD in Form von Kampagnen oder anderen Aktionen sowie die effiziente Betreuung der Publikationen der EKD. Eine besondere Zielperspektive des nächsten Jahres ist ein aktives Themenmanagement im Rückblick auf das Reformationsjubiläum 2017 und die Agenda der EKD-Organe mit Blick auf die Folgejahre.

Verantwortlich

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-63.271	-105.000	52	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-296.119						
090	Summe ordentliche Erträge	-359.390	-105.000	52	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
120	Zuweisungen		173.500	4	7.500	7.500	7.500	7.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	620.818	854.600	73	631.300	633.000	634.600	636.300
150	Abschreibungen	76.698	4.900	>999	86.500	83.700	81.600	
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	43.975						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	741.490	1.033.000	70	725.300	724.200	723.700	643.800
220	Ordentliches Ergebnis	382.100	928.000	72	670.300	669.200	668.700	588.800
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-129						
284	Belastung Personalkosten	682.900	694.300	113	785.900	807.600	832.400	853.700
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	1.025.000	50.000	200	100.000	100.000	50.000	50.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.089.872	1.672.300	93	1.556.200	1.576.800	1.551.100	1.492.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	549.326						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.035.000			-50.000	-50.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen	326.697						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.930.895	1.672.300	90	1.506.200	1.526.800	1.551.100	1.492.500

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
011010	Zugang Immaterielle Vermögensge	398.519						
	Saldo Investition / Desinvestition	398.519	0		0	0	0	0
201107	Entnahme aus Budgetrücklagen (in	-1.316						
201108	Entnahme aus Kollekten (investiv)	-70.506						
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-326.697						
	Saldo Eigenfinanzierung	-398.519	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2018 Öffentlichkeitsarbeit R0902 Z09020101 Kampagnefonds -568.225 Z09020106 Kirchliches Jahrbuch -27.462 S090203 Internetarbeit der EKD -86.010

Handlungsobjekt 20090201 Allgemeine Kampagnen und Projekte

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Schwerpunkte der EKD-Organe werden kommunikativ umgesetzt.

Indikator 1a Die EKD-Schwerpunkte und weiteren Planungen werden einer überregionalen Öffentlichkeit ver-

mittelt.

Ziel 2 Das Publikationswesen der EKD wird weiter optimiert.

Die Etablierung von Standardprozessen wird fortgeführt und mit der Kammerarbeit verzahnt. Indikator 2a

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-30.544	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	297.971	850.300	51	439.300	439.300	439.300	439.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.687.628	1.278.200	72	931.100	943.800	908.400	920.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	549.198						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.035.000			-50.000	-50.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.201.825	1.278.200	68	881.100	893.800	908.400	920.900



Handlungsobjekt 20090202 Fundraisingservicestelle

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	95.200	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	95.200	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	95.200	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20090203 Internetarbeit der EKD

7iel	P	,,,	hr	Inc	lik	'nt	oren	
1101	_	111	,,,	,,,,	IIK		וויאונו	

Ziel 1	Die Digital-Kanäle der EKD werden kontinuierlich weiterentwickelt.
Indikator 1a	Die online-Struktur ekd.de und Social Media-Angebot wird weiter etabliert und ausgebaut.
Ziel 2	Die Internetarbeit der Gliedkirchen und Werke der EKD wird durch die EKD vernetzt.
Indikator 2a	Die EKD organisiert den Betrieb des Web-Redaktionssystems für die Mitnutzung durch Gliedkirchen und kirchliche Einrichtungen.
Indikator 2b	EKD, Gliedkirchen, kirchliche Einrichtungen und ökumenische Partner kooperieren bei thematischen Online-Aktivitäten.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-328.846	-85.000	41	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	348.319	182.700	156	286.000	284.900	284.400	204.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	307.044	394.100	158	625.100	633.000	642.700	571.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	129						
325	Finanz.anteil für Investitionen	326.697						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	633.870	394.100	158	625.100	633.000	642.700	571.600

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	Saldo Investition / Desinvestition	398.519	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-398.519	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200903 Mediensteuerung und Medienförderung

Beschreibung

Das Handlungsfeld umfasst die Entwicklung und Förderung von Medien durch die EKD. Dabei kommt mit Blick auf Ressourcen und Reichweiten dem Gemeinschaftswerk Evangelischer Publizistik (GEP) eine Schlüsselrolle zu. Zu diesem Handlungsfeld gehört im Dialog mit den zuständigen Gremien die ordnungsgemäße Verwaltung der Beteiligungen der EKD an Medieneinrichtungsunternehmen und die Aufgaben des Medienbeauftragten. Eine besondere Zielperspektive ist die Entwicklung einer mittelfristigen Strategie der Medienförderung.

Verantwortlich N.N.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
120	Zuweisungen	441.300	499.000	92	462.000	339.000	362.000	339.000
130	Zuschüsse an Dritte	19.000						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	460.300	499.000	92	462.000	339.000	362.000	339.000
201	Aufwendungen aus Beteiligungen	16.080.000	12.625.400	100	12.746.795	12.777.000	12.686.750	12.696.500
220	Ordentliches Ergebnis	16.540.300	13.124.400	100	13.208.795	13.116.000	13.048.750	13.035.500
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.534.500	-579.900	124	-722.295	-731.500	-641.250	-651.000
284	Belastung Personalkosten	113.700	114.900	105	120.900	124.200	128.100	131.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	15.119.500	12.659.400	99	12.607.400	12.508.700	12.535.600	12.515.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	85.000						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.500.000	-28.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	12.704.500	12.631.400	99	12.607.400	12.508.700	12.535.600	12.515.800

Haushaltsvermerke

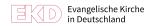
Im Jahr 2020 werden für die EIKON gGmbH bis zu 300.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Förderung an den Ev. Nachrichtenagentur idea e.V. ist mit Ende des Jahres 2019 ausgelaufen.

Handlungsobjekt 20090301 Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP)

Ziele und Indikatoren Die unternehmerische Handlungskraft des GEP wird gesichert. Ziel 1 Indikator 1a Neue unternehmerische Handlungsfelder des GEP werden im Dialog von Geschäftsführung und Aufsichtsrat profiliert. Ziel 2 Es erfolgt eine aktive Zusammenarbeit mit dem GEP. Neue Aktionsräume von GEP und EKD werden zur gemeinsamen Profilierung von evangelischen Indikator 2a Kernthemen in Form von Gemeinschaftsprojekten erschlossen. Der Medienbeauftragte vermittelt in öffentlich-rechtlichen wie privaten Sendern, welche ethische Ziel 3 Orientierung und spirituelle Kraft der christliche Glaube in evangelischer Gestalt beinhaltet und nutzt die Chance einer großen Reichweite im gegebenen Finanzierungsrahmen engagiert. Sendungsformate werden im Bereich der privaten Fernsehsender an Sehgewohnheiten ange-Indikator 3a passt, neue Formate werden in Workshops mit Sendervertretern, Produzenten und Filmhochschuldozenten zielgruppenspezifisch entwickelt. Sendungen der evangelischen Rundfunkarbeit werden weiter mit den sozialen Medien verknüpft, Indikator 3b

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
290	Ergebnis nach Verrechnung	14.659.200	12.160.400	99	12.145.400	12.169.700	12.173.600	12.176.800
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.500.000						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	12.159.200	12.160.400	99	12.145.400	12.169.700	12.173.600	12.176.800

um in den Dialog mit Zuschauern und Usern zu treten.



Handlungsobjekt 20090302 Förderung von Medienunternehmen, mediale Programmentwicklung und -produktion

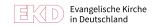
Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Evangelische Medienprodukte werden durch Förderung von Medienunternehmen, Programmentwicklung und - produktion unterstützt.

Indikator 1a Die Vernetzung und Verstärkung bestehender Angebote werden durch gezielte Einzelfallförderun-

dikator 1a Die Vernetzung und Verstärkung bestehender Angebote werden durch gezielte Einzelfallförderungen für besondere evangelische Medienprodukte optimiert.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	460.300	499.000	92	462.000	339.000	362.000	339.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	460.300	499.000	92	462.000	339.000	362.000	339.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	85.000						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-28.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	545.300	471.000	98	462.000	339.000	362.000	339.000



Handlungsfeld 200904 Medienbeauftragter der EKD

Beschreibung

Seit dem Jahr 2018 ist der Medienbeauftragte gleichzeitig theologischer Vorstand im GEP und wird daher auch dort veranschlagt.

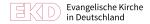
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
150	Abschreibungen	5						
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.203						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.208	0		0	0	0	0
220	Ordentliches Ergebnis	3.208	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.208	0		0	0	0	0
325	Finanz.anteil für Investitionen	-3.203						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	5	0		0	0	0	0

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072020	Abgang Einrichtung und Ausstattur	-3.203						
	Saldo Investition / Desinvestition	-3.203	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	3.203						
	Saldo Eigenfinanzierung	3.203	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20090401 Medienbeauftragter (seit dem Jahr 2018 veranschlagt beim HO 20090301 GEP)

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.208	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.208	0		0	0	0	0
325	Finanz.anteil für Investitionen	-3.203						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	5	0		0	0	0	0

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-3.203	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	3.203	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 200905 Info-Service

Beschreibung

Niederschwellige Kommunikation mit Mitgliedern und Interessierten über neue Kanäle wird für die evangelische Kirche immer wichtiger. Das Kommunikationsangebot Info-Service wird fortgeführt und um weitere Kommunikationskanäle erweitert. Gerade für Interessierte und Kirchenmitglieder, die nicht alltäglich Kontakt zu ihrer Gemeinde haben, und kirchliche Strukturen nicht kennen, ist solch ein Kommunikationsangebot mit unmittelbarer Kontaktmöglichkeit sinnvoll, damit schnell und unkompliziert Fragen beantwortet oder kirchliche Ansprechpartner gefunden werden können. Der bundesweite Info-Service der Evangelischen Kirche zielt auf Kooperation mit bereits bestehenden oder in Planung befindlichen Angeboten in Landeskirchen, Regionen oder Großstädten. Er ist verlässlich werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr bundesweit gebührenfrei aus dem Fest- und dem Mobilfunknetz unter der Nummer 0800 - 50 40 60 2 erreichbar.

Verantwortlich N.N., Christian Weisker

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
140	Sach- und Dienstaufwendungen	123.808	234.400	84	199.000	199.000	199.000	199.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.597	14.000		0	0	0	
170	Summe ordentl. Aufwendungen	126.405	248.400	80	199.000	199.000	199.000	199.000
220	Ordentliches Ergebnis	126.405	248.400	80	199.000	199.000	199.000	199.000
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-79						
284	Belastung Personalkosten	438.400	443.300	85	380.100	390.600	402.600	412.900
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	27.100	28.700	98	28.300	28.300	28.300	28.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	591.825	720.400	84	607.400	617.900	629.900	640.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	85.476						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	677.301	720.400	84	607.400	617.900	629.900	640.200

Zugeordnete Rücklagen

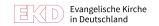
R0905 Info-Service
S09050101 Info-Service
Bestand bis 31.12.2018
-452.245
-5.748

Handlungsobjekt 20090501 Info-Service

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Info-Service wird weiterentwickelt und um zusätzliche Kommunikationskanäle erweitert.
Indikator 1a Der Betrieb des Info-Service erfolgt im Rahmen der definierten Service-Levels.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	126.405	248.400	80	199.000	199.000	199.000	199.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	591.825	720.400	84	607.400	617.900	629.900	640.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	85.476						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	677.301	720.400	84	607.400	617.900	629.900	640.200

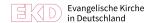


Handlungsbereich 2010 Rechnungsprüfung, Datenschutz und Arbeitsrechtsregelung

Verantwortlich	Harald Weitzenberg, Michael Ja	acob, Dr. Christoph Thiele
----------------	--------------------------------	----------------------------

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-2.170.076	-2.472.230	101	-2.506.230	-2.509.180	-2.510.130	-2.532.355
080	Sonstige ordentliche Erträge	-56.252	-54.500	101	-55.300	-56.100	-56.900	-57.800
090	Summe ordentliche Erträge	-2.226.328	-2.526.730	101	-2.561.530	-2.565.280	-2.567.030	-2.590.155
140	Sach- und Dienstaufwendungen	497.532	649.600	101	660.680	632.800	626.900	631.600
150	Abschreibungen	9.899	9.600	90	8.700	8.400	7.800	4.850
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	184.817	153.100	123	188.800	195.600	198.400	201.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	692.248	812.300	105	858.180	836.800	833.100	837.750
220	Ordentliches Ergebnis	-1.534.079	-1.714.430	99	-1.703.350	-1.728.480	-1.733.930	-1.752.405
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.763	-82.000	100	-82.000	-82.000	-82.000	-82.000
284	Belastung Personalkosten	2.455.126	2.533.800	103	2.617.700	2.687.600	2.765.100	2.836.800
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	46.700	50.400	118	59.500	59.500	59.500	59.500
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-2.228.091	-2.608.730	101	-2.643.530	-2.647.280	-2.649.030	-2.672.155
289	Summe Aufwendungen nach Verre	3.194.074	3.396.500	104	3.535.380	3.583.900	3.657.700	3.734.050
290	Ergebnis nach Verrechnung	965.983	787.770	113	891.850	936.620	1.008.670	1.061.895
310	Zuführungen zu Rücklagen	15.263	76.180	116	88.500	71.680	26.180	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-106.293	-42.000	109	-46.080	-20.320	-65.820	-111.570
325	Finanz.anteil für Investitionen	2.024						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	876.977	821.950	113	934.270	987.980	969.030	950.325

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	2.024						
Saldo Eigenfinanzierung	-2.024						
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 201001 Oberrechnungsamt der EKD (ORA)

Beschreibung

Auf der Ebene der EKD nimmt das Oberrechnungsamt (ORA) als Finanzkontrollorgan die Aufgaben der Rechnungsprüfung wahr. Es ist unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Neben der Prüfung der Jahresabschlüsse umfasst die Rechnungsprüfung bei kirchlichen Körperschaften, Diensten und Werken auch die Prüfung der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit ihrer gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung. Hauptziel der Rechnungsprüfung ist die Unterstützung der kirchenleitenden Organe und Personen bei der Wahrnehmung ihrer Aufsichts-, Steuerungs- und Finanzverantwortung. Konkret zielt die Prüfungstätigkeit darauf ab:

- die Synoden bei der Wahrnehmung ihres Budgetrechts und der Vorbereitung von Entlastungsentscheidungen zu unterstützen,
- die Rechtmäßigkeit und Leistungsfähigkeit der kirchlichen Aufgabenerfüllung zu fördern.

Zugleich wirkt die Rechnungsprüfung im Außenverhältnis vertrauensbildend im Hinblick auf den korrekten und verantwortungsvollen Umgang mit kirchlichen Finanzmitteln. Das ORA verfolgt einen risikoorientierten Prüfungsansatz und ist zunehmend begleitend und beratend tätig. Die Rechnung des ORA wird vom Ständigen Haushaltsausschuss der EKD-Synode geprüft. Im Rahmen der umlagefinanzierten Prüfungen und Aufgaben überwacht das ORA die Haushaltsund Wirtschaftsführung der EKD, einschließlich ihrer Einrichtungen, Betriebe und Sondervermögen. Zudem prüft es als gesetzlich delegierte Verwaltungsaufgabe die Verwendungsnachweise der zahlreichen Zuwendungsempfänger der EKD. Im gesamtkirchlichen Kontext trägt das ORA u.a. durch die Mitwirkung in den Gremien und Fachkonferenzen der EKD zu Ordnungsmäßigkeit, Effizienz und Qualität kirchlicher Arbeit bei und beteiligt sich in der Arbeitsgemeinschaft der Leitungen der kirchlichen Rechnungsprüfungseinrichtungen in der EKD (Kirpag) an der Bearbeitung grundsätzlicher Aspekte der Rechnungsprüfung. Im Rahmen der gebührenfinanzierten Prüfungsaufträge nimmt das ORA - mit Zustimmung des Ständigen Haushaltsausschusses der EKD-Synode und bei Erstattung der anfallenden Verwaltungskosten eine Reihe von Prüfungsaufträgen bei kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts (KdöR) sowie rechtlich selbstständigen kirchlichen Einrichtungen und Werken wahr. Hierzu gehören die EKD-Gliedkirchen in Hannover, Baden, Braunschweig, Oldenburg, Lippe, Pfalz und Leer, die Kirchenbünde UEK, und VELKD, WGRK und der Reformierte Bund, aber auch kirchliche Stiftungen, Vereine und Werke, die eng mit den gesamtkirchlichen Aufgaben der EKD und den vorgenannten kirchlichen Körperschaften verbunden sind (u.a. Stiftung KiBa, Ev. Schulstiftung in der EKD, Ev. Schulbund Nord e.V., GEP gGmbH und EWDE e.V.).

Verantwortlich Harald Weitzenberg

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-375.865	-325.700	108	-353.800	-353.800	-353.800	-353.800
090	Summe ordentliche Erträge	-375.865	-325.700	108	-353.800	-353.800	-353.800	-353.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	45.098	83.900	86	72.400	72.800	72.900	73.600
150	Abschreibungen	677	1.400	100	1.400	1.400	1.400	1.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	45.775	85.300	86	73.800	74.200	74.300	75.000
220	Ordentliches Ergebnis	-330.089	-240.400	116	-280.000	-279.600	-279.500	-278.800
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-484						
284	Belastung Personalkosten	920.000	885.200	107	949.100	973.800	999.500	1.026.800
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	46.700	50.400	118	59.500	59.500	59.500	59.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	636.127	695.200	104	728.600	753.700	779.500	807.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.984						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-10.000	-42.000	23	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	640.111	653.200	110	718.600	743.700	769.500	797.500

Zugeordnete Rücklagen

R1001 ORA 0
S100101 ORA Substanzerhaltungsrücklage

Bestand bis 31.12.2018
0
-21.044



Handlungsobjekt 20100101 Umlagefinanzierte Prüfungen und Aufgaben

Ziele und Indikatorei	toren
-----------------------	-------

Ziel 1	Eine angemessene Prüfungsbreite bei der Prüfung der EKD wird gewährleistet.
Indikator 1a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 1b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 2	Eine angemessene Prüfungstiefe bei der Prüfung der EKD wird gewährleistet.
Indikator 2a	Anzahl der durchgeführten Prüfungen in der Risikoklasse "hoch"
Indikator 2b	Quote (Anzahl der Prüfungen im Verhältnis zur Gesamtzahl der Prüfungsobjekte in der Risikoklasse "hoch")
Ziel 3	Eine angemessene Prüfungsbreite bei der Prüfung von Verwendungsnachweisen wird gewährleistet.
Indikator 3a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 3b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 4	Eine angemessene Prüfungstiefe bei der Prüfung von Verwendungsnachweisen wird gewährleistet.
Indikator 4a	Anzahl der durchgeführten Prüfungen in der Risikoklasse "hoch"
Indikator 4b	Quote (Anzahl der Prüfungen im Verhältnis zur Gesamtzahl der Prüfungsobjekte in der Risikoklasse "hoch")

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	25.561	39.100	98	38.600	39.000	39.100	39.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	653.377	676.410	106	720.950	738.050	755.620	774.810
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.984						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-10.000	-17.000	58	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	657.361	659.410	107	710.950	728.050	745.620	764.810

Handlungsobjekt 20100102 Gebührenfinanzierte Prüfungsaufträge

|--|

Ziele alla illamatore	- !!
Ziel 1	Eine angemessene Prüfungsbreite bei kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts wird gewährleistet.
Indikator 1a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 1b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 2	Das ORA ist ein anerkannter Dienstleister für die kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts.
Indikator 2a	Anzahl der zu prüfenden kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts lt. Planung
Indikator 2b	Anzahl der durchgeführten Prüfungen von kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts
Ziel 3	Eine angemessene Prüfungsbreite bei sonstigen Prüfungsaufträgen wird gewährleistet.
Indikator 3a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 3b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 4	Das ORA ist anerkannter Dienstleister für sonstige Prüfungsaufträge.
Indikator 4a	Anzahl der zu prüfenden Einrichtungen lt. Planung
Indikator 4b	Anzahl der durchgeführten Prüfungen von Einrichtungen

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-375.865	-325.700	108	-353.800	-353.800	-353.800	-353.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	20.214	46.200	76	35.200	35.200	35.200	35.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	-17.250	18.790	40	7.650	15.650	23.880	32.690
320	Entnahmen aus Rücklagen		-25.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-17.250	-6.210		7.650	15.650	23.880	32.690



Handlungsfeld 201002 Beauftragter für den Datenschutz der EKD (BfD)

Beschreibung

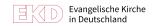
Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD (BfD EKD) ist die unabhängige kirchliche Aufsichtsbehörde für den Datenschutz für den Bereich der EKD und ihres Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung, für die gesamtkirchlichen Werke und Einrichtungen und nach vertraglicher Übertragung für 16 Gliedkirchen, die gliedkirchlichen Zusammenschlüsse und im Bereich von neun diakonischen Landesverbänden. Er hat seinen Hauptsitz in Hannover. Zur regionalen Gliederung der vertraglich auf die EKD übertragenen Datenschutzaufsicht wurden vier Datenschutzregionen gebildet und in jeder Datenschutzregion eine Außenstelle errichtet (Nord: Hannover; Ost: Berlin; Süd: Ulm; Mitte-West: Dortmund). Hauptziel des BfD EKD ist es, jeden Einzelnen davor zu schützen, dass er durch den Umgang mit seinen personenbezogenen Daten in seinem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt wird. Die Hauptaufgaben des BfD EKD sind Aufsicht, Beratung und Weiterbildung im Bereich des rechtlichen und technischen Datenschutzes sowie der Organisation des Datenschutzes. Neben diesen Hauptaufgaben beschäftigt sich der BfD EKD mit dem Thema Datenschutz auch unter Berücksichtigung von vier Schwerpunktthemen (Kinder und Jugendliche, Mitarbeitende, Ehrenamt und Diakonie). Ziel ist es, zu jedem Schwerpunktthema spezielles Expertenwissen zu erlangen und vorzuhalten. Die Personal- und Sachkosten des BfD EKD werden durch Finanzumlage derjenigen finanziert, die die Datenschutzaufsicht auf vertraglicher oder gesetzlicher Grundlage auf die EKD übertragen haben. Damit werden dem BfD EKD die Finanzmittel zur Verfügung gestellt, die benötigt werden, um die Aufgaben und Befugnisse effektiv wahrnehmen zu können.

Verantwortlich Michael Jacob

	•							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.639.345	-1.976.080	100	-1.981.080	-1.981.080	-1.981.080	-1.981.080
080	Sonstige ordentliche Erträge	-47.634	-54.500	101	-55.300	-56.100	-56.900	-57.800
090	Summe ordentliche Erträge	-1.686.979	-2.030.580	100	-2.036.380	-2.037.180	-2.037.980	-2.038.880
140	Sach- und Dienstaufwendungen	254.438	328.200	106	350.780	322.500	316.500	320.500
150	Abschreibungen	9.222	8.200	89	7.300	7.000	6.400	3.450
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	135.397	137.100	126	172.800	175.600	178.400	181.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	399.056	473.500	112	530.880	505.100	501.300	505.250
220	Ordentliches Ergebnis	-1.287.923	-1.557.080	96	-1.505.500	-1.532.080	-1.536.680	-1.533.630
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.279	-82.000	100	-82.000	-82.000	-82.000	-82.000
284	Belastung Personalkosten	1.464.192	1.562.900	101	1.581.000	1.624.400	1.674.500	1.717.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	174.990	-76.180	8	-6.500	10.320	55.820	101.570
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.279	76.180	116	88.500	71.680	26.180	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-96.293			-36.080	-10.320	-55.820	-101.570
325	Finanz.anteil für Investitionen	2.024						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	82.000	0		45.920	71.680	26.180	0

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	2.024						
	Saldo Investition / Desinvestition	2.024	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	-2.024						
	Saldo Eigenfinanzierung	-2.024	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Z100201 Datenschutz S100201 Datenschutz Bestand bis 31.12.2018 -981.041 -23.910



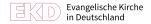
Handlungsobjekt 20100201 Beauftragter für den Datenschutz der EKD

Ziel	e	und	' Ind	lil	katoren

Ziel 1	Die Datenschutzaufsicht wird für alle originären und vertraglich übertragenen Bereiche in verfasster Kirche und Diakonie weiter ausgebaut. Die Konzepte zu den vier Schwerpunktthemen werden umgesetzt.
Indikator 1a	Der BfD EKD setzt im Rahmen einer proaktiven Datenschutzaufsicht das Konzept für Vor-Ort-Kontrollen auf Grundlage eines risikobasierten Prüfansatzes um.
Indikator 1b	Der BfD EKD erarbeitet Muster, Checklisten, Handreichungen und Informationsbroschüren zu rechtlichen und technischen Fragestellungen.
Indikator 1c	Der BfD EKD bildet die örtlich Beauftragten für den Datenschutz aus.
Ziel 2	Die Datenschutzaufsicht wird im Bereich Aufsicht, Beratung und Weiterbildung kontinuierlich an die gesetzlichen Regelungen angepasst.
Indikator 2a	Die überarbeiteten Weiterbildungsunterlagen werden nach ihrer praktischen Anwendung evaluiert.
Indikator 2b	Bestehende Materialien werden fortwährend überarbeitet und neue Materialien erstellt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.686.979	-2.030.580	100	-2.036.380	-2.037.180	-2.037.980	-2.038.880
170	Summe ordentl. Aufwendungen	399.056	473.500	112	530.880	505.100	501.300	505.250
290	Ergebnis nach Verrechnung	174.990	-76.180	8	-6.500	10.320	55.820	101.570
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.279	76.180	116	88.500	71.680	26.180	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-96.293			-36.080	-10.320	-55.820	-101.570
325	Finanz.anteil für Investitionen	2.024						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	82.000	0		45.920	71.680	26.180	0

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	2.024	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-2.024	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 201003 Arbeitsrechtsregelung

Beschreibung

Die Synode hatte in einer Kundgebung im Jahr 2011 beschlossen, dass die Rechte der Mitarbeitervertretungen gestärkt werden sollen. Dazu gehörte die Aufnahme von Regelungen über den Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen auf der EKD-Ebene. Für den Gesamtausschuss ist nach § 55c Abs. 4 MVG-EKD eine Geschäftsstelle einzurichten und personell auszustatten. Das EWDE beteiligt sich aufgrund kirchengesetzlicher Verpflichtung hälftig an den Kosten.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-154.866	-170.450	100	-171.350	-174.300	-175.250	-197.475
080	Sonstige ordentliche Erträge	-8.618						
090	Summe ordentliche Erträge	-163.484	-170.450	100	-171.350	-174.300	-175.250	-197.475
140	Sach- und Dienstaufwendungen	197.996	237.500	100	237.500	237.500	237.500	237.500
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	49.420	16.000	100	16.000	20.000	20.000	20.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	247.416	253.500	100	253.500	257.500	257.500	257.500
220	Ordentliches Ergebnis	83.933	83.050	98	82.150	83.200	82.250	60.025
284	Belastung Personalkosten	70.934	85.700	102	87.600	89.400	91.100	92.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	154.866	168.750	100	169.750	172.600	173.350	152.825
350	Saldo (Bilanzergebnis)	154.866	168.750	100	169.750	172.600	173.350	152.825

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018 Z100301 Geschäftsstelle Gesamtausschuss MAV 0

Handlungsobjekt 20100301 Geschäftstelle Gesamtausschuss MAV

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-163.484	-170.450	100	-171.350	-174.300	-175.250	-197.475
170	Summe ordentl. Aufwendungen	247.416	253.500	100	253.500	257.500	257.500	257.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	154.866	168.750	100	169.750	172.600	173.350	152.825
350	Saldo (Bilanzergebnis)	154.866	168.750	100	169.750	172.600	173.350	152.825



Handlungsbereich 2011 Bevollmächtigter des Rates der EKD

Perspektiven

Die Dienststellen des Bevollmächtigten des Rates bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union sind als Bindeglied zwischen der evangelischen Kirche und den deutschen wie auch den europäischen Organen und politischen Institutionen ein wichtiges Instrument für die Wahrnehmung der öffentlichen Verantwortung der Kirche einschließlich ihrer sozialanwaltlichen Rolle. Auswirkungen der deutschen wie der europäischen Politik auf das Staats-Kirche-Verhältnis und den Status der Kirche in Deutschland müssen ebenso frühzeitig erkannt und thematisiert werden, wie es geboten ist, auf gesellschaftliche Folgen aus der spezifisch evangelischen Sicht hinzuweisen. Die wachsende Bedeutung der EU und ihrer Gesetzgebung betrifft auch die EKD in immer größerem Maße. Die Dienststelle Brüssel informiert kirchliche und diakonische Einrichtungen über EU-Fördermöglichkeiten und unterstützt sie bei der Antragstellung.

Verantwortlich Dr. Martin Dutzmann

	[Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-605.856	-481.700	100	-485.900	-490.100	-494.500	-499.600
080	Sonstige ordentliche Erträge	-3.048						
090	Summe ordentliche Erträge	-608.904	-481.700	100	-485.900	-490.100	-494.500	-499.600
120	Zuweisungen				130.000	60.200		
140	Sach- und Dienstaufwendungen	449.279	418.500	102	427.100	456.600	401.000	401.100
141	Verfügungsmittel	1.006	3.300	100	3.300	3.300	3.300	3.200
150	Abschreibungen	184.091	182.800	94	173.400	169.400	166.600	155.800
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	420.402	419.500	101	425.700	433.300	439.900	446.600
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.054.778	1.024.100	113	1.159.500	1.122.800	1.010.800	1.006.700
200	Finanzaufwendungen	2.210	2.200	100	2.200	2.200	2.200	2.200
220	Ordentliches Ergebnis	448.084	544.600	124	675.800	634.900	518.500	509.300
281	Entlastung Personalkosten	-71.400	-83.200	96	-80.000	-82.200	-84.700	-86.900
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-50.184	-12.700	116	-14.800	-14.800	-14.800	-14.800
284	Belastung Personalkosten	1.812.400	1.869.000	103	1.937.200	1.911.600	1.979.900	2.056.600
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	20.416	21.200	103	22.000	22.000	22.000	22.000
288	Summe Erträge nach Verrechnung	-730.489	-577.600	100	-580.700	-587.100	-594.000	-601.300
289	Summe Aufwendungen nach Verre	2.889.805	2.916.500	107	3.120.900	3.058.600	3.014.900	3.087.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.159.316	2.338.900	108	2.540.200	2.471.500	2.420.900	2.486.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	72.780						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-43.264	-72.400	260	-188.800	-151.000	-35.200	-35.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.188.832	2.266.500	103	2.351.400	2.320.500	2.385.700	2.451.000

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	59.551			112.500	149.600		
Saldo Eigenfinanzierung	-59.551			-112.500	-149.600		
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 201101 Bundespolitik

Beschreibung

Der Bevollmächtigte ist Pfarrer für Politiker und Beamte in Berlin und Brüssel. Er bietet -häufig ökumenische-Gottesdienste und Andachten an und steht als Seelsorger zur Verfügung. Außerdem nimmt er zu ethischen Fragen Stellung und setzt sich sozialanwaltschaftlich für Menschen ein, die in Politik und Gesellschaft nur unzureichend gehört werden. Ferner vertritt der Bevollmächtigte die institutionellen Interessen der evangelischen Kirche. Eine enge Zusammenarbeit besteht mit den Vertretungen anderer Religionsgemeinschaften, insbesondere mit dem Katholischen Büro. Die Dienststelle des Bevollmächtigten begleitet Gesetzgebungsverfahren inhaltlich durch Stellungnahmen, Gespräche und die Teilnahme an Anhörungen. Darüber hinaus führt sie zu spezifisch kirchlichen Anliegen Gespräche über politische Zielsetzungen mit Ministerien und sucht nach Lösungen zu Einzelproblemen. Zur Pflege internationaler und ökumenischer Beziehungen unterhält sie Kontakte zum Auswärtigen Amt und zu einer Reihe von diplomatischen Vertretungen. Zu ihren Aufgaben gehört auch die Vorbereitung von Spitzengesprächen zwischen dem Rat der EKD und politischen Parteien. Als Vorsitzende der Evangelischen Zentralstelle für Entwicklungshilfe (EZE), über die der Bund Geld für die kirchliche Entwicklungsarbeit zur Verfügung stellt, ist der Bevollmächtigte ein wichtiges Bindeglied zwischen der Bundespolitik und der kirchlichen Entwicklungsarbeit und Ansprechpartner für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Bevollmächtigte hat auch den Co-Vorsitz der Gemeinsamen Konferenz Kirche und Entwicklung (GKKE) inne, dem ökumenischen Steuerungsgremium im Bereich der kirchlichen Entwicklungsarbeit.

Verantwortlich Dr. Martin Dutzmann

	•					-		
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-312.779	-265.000	100	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-2.179						
090	Summe ordentliche Erträge	-314.958	-265.000	100	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000
120	Zuweisungen				130.000	60.200		
140	Sach- und Dienstaufwendungen	322.241	262.200	109	285.800	317.800	262.200	262.200
141	Verfügungsmittel	870	3.000	100	3.000	3.000	3.000	3.000
150	Abschreibungen	171.232	168.000	93	157.000	154.000	153.400	143.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	141.524	130.700	100	130.700	130.700	130.700	130.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	635.866	563.900	125	706.500	665.700	549.300	538.900
200	Finanzaufwendungen	10						
220	Ordentliches Ergebnis	320.918	298.900	147	441.500	400.700	284.300	273.900
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-44.770	-12.700	116	-14.800	-14.800	-14.800	-14.800
284	Belastung Personalkosten	1.163.000	1.176.800	99	1.171.200	1.203.400	1.249.900	1.308.000
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	20.416	21.200	103	22.000	22.000	22.000	22.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.459.564	1.484.200	109	1.619.900	1.611.300	1.541.400	1.589.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	54.930						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-43.264	-35.200	536	-188.800	-151.000	-35.200	-35.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.471.230	1.449.000	98	1.431.100	1.460.300	1.506.200	1.553.900

Invest und Finanzierungshaushalt		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	38.727						
071010	Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. I				112.500	149.600		
	Saldo Investition / Desinvestition	38.727	0		112.500	149.600	0	0
201102	Entnahme aus Ausgleichsrücklage	-38.727						
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungsi				-112.500	-149.600		
	Saldo Eigenfinanzierung	-38.727	0		-112.500	-149.600	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018

R1101	Bundespolitik	0
S110101	Sozialanwaltschaft, inst. Interessenvertr., Seels.	-6.671
S110102011	Charlottenstr. Verwgebäude u. Dienstwohnung	-1.913.034
S110102012	Betriebstechn. Anlagen Charlottenstr.	-574.541



Handlungsobjekt 20110101 Sozialanwaltschaft, institutionelle Interessenvertretung, Seelsorge

Ziele und Indikatoren

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-46.871	-40.000	100	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	232.925	257.300	88	226.700	224.700	224.100	213.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.292.923	1.337.900	99	1.325.800	1.354.500	1.398.700	1.418.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	22.307						
320	Entnahmen aus Rücklagen				0	0		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.315.230	1.337.900	99	1.325.800	1.354.500	1.398.700	1.418.800

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	38.727	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-38.727	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	o	0

Handlungsobjekt 20110102 Gebäudeverwaltung

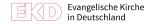
Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Aufwand steht in einem angemessenen Verhältnis zum Mietertrag. Indikator 1a Ohne Berücksichtigung der Abschreibungen und anteiligen Personalkosten decken die Erträge die

Kosten. Ist 2018 Ansatz 2019 % Ansatz 2020 Plan 2021 Plan 2022 Plan 2023

090	Summe ordentliche Erträge	-268.087	-225.000	100	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	402.941	306.600	156	479.800	441.000	325.200	325.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	166.641	146.300	201	294.100	256.800	142.700	170.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	32.623						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-43.264	-35.200	536	-188.800	-151.000	-35.200	-35.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	156.000	111.100	94	105.300	105.800	107.500	135.100
								_

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	0	0		112.500	149.600	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	0	0		-112.500	-149.600	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 201102 Europapolitik

Beschreibung

Zur Beobachtung der rechtlichen und politischen Entwicklung auf der europäischen Ebene und für die Wahrnehmung regelmäßiger Kontakte mit den Organen und Institutionen der Europäischen Union unterhält der Bevollmächtigte des Rates ein Büro in Brüssel. Rechtssetzungsverfahren werden durch Gespräche mit Vertretern der Europäischen Kommission, des Rates und des Europäischen Parlamentes wie auch durch schriftliche Stellungnahmen begleitet. Im Mittelpunkt stehen u.a. die Asyl- und Migrationspolitik, die Debatte um die Zukunft der EU, die europäische Außen,- Sicherheits- und Verteidigungspolitik, das soziale Europa, die europäische Jugendpolitik, das Mehrwertsteuerrecht und haushaltspolitische Fragen mit Blick auf die europäischen Förderprogramme. Auswirkungen der europäischen Gesetzgebung auf den Status der Kirchen und ihrer Verbände (insbesondere die Diakonie) bedürfen einer stetigen Beobachtung, ebenso die Rechtsprechung des Gerichtshofes der Europäischen Union und des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte. Ein weiterer Schwerpunkt der Dienststelle Brüssel ist die EU-Förderpolitik und deren Nutzung für kirchliche und diakonische Vorhaben. Die pastorale Arbeit des Bevollmächtigten in Brüssel richtet sich insbesondere an die Deutschen im Europäischen Parlament und in den EU-Institutionen. Die Arbeit der Brüsseler Dienststelle bedarf einer intensiven Abstimmung mit den ökumenischen Partnern vor Ort, insbesondere der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK), der Kommission der Bischofskonferenzen der EU (COMECE) und der Kommission der Kirchen für Migranten in Europa (CCME). Ein regelmäßiger Austausch besteht auch mit dem Katholischen Büro in Berlin und dem Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung. Die Leitung der Brüsseler Dienststelle bringt europarechtliche Expertise in verschiedene evangelische und ökumenische Gremien ein (u.a. Geschäftsführung der Thematischen Referenzgruppe EU-Gesetzgebung und -politik der KEK).

Verantwortlich Dr. Martin Dutzmann

	•							
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-293.077	-216.700	101	-220.900	-225.100	-229.500	-234.600
080	Sonstige ordentliche Erträge	-870						
090	Summe ordentliche Erträge	-293.946	-216.700	101	-220.900	-225.100	-229.500	-234.600
140	Sach- und Dienstaufwendungen	127.039	156.300	90	141.300	138.800	138.800	138.900
141	Verfügungsmittel	137	300	100	300	300	300	200
150	Abschreibungen	12.859	14.800	110	16.400	15.400	13.200	12.800
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	278.878	288.800	102	295.000	302.600	309.200	315.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	418.912	460.200	98	453.000	457.100	461.500	467.800
200	Finanzaufwendungen	2.200	2.200	100	2.200	2.200	2.200	2.200
220	Ordentliches Ergebnis	127.166	245.700	95	234.300	234.200	234.200	235.400
281	Entlastung Personalkosten	-71.400	-83.200	96	-80.000	-82.200	-84.700	-86.900
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-5.414						
284	Belastung Personalkosten	649.400	692.200	110	766.000	708.200	730.000	748.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	699.752	854.700	107	920.300	860.200	879.500	897.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	17.850						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-37.200	İ				
350	Saldo (Bilanzergebnis)	717.602	817.500	112	920.300	860.200	879.500	897.100

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
071010	Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. I	20.824						
	Saldo Investition / Desinvestition	20.824	0		0	0	0	0
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungsi	-20.824						
	Saldo Eigenfinanzierung	-20.824	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2018

R1102	Europapolitik	0
S11020101	Betriebstechnische Anlagen Brüssel	-10.984
S11020201	Boulevard Charlemagne und Rue Joseph II	-375.522
S110203	EU-Förderpolitik	-2.002
Z11020301	EU-Förderpolitik	-49.740

Handlungsobjekt 20110201 Sozialanwaltschaft, institutionelle Interessenvertretung, Seelsorge Brüssel

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-6.976	-7.400	100	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	63.893	76.500	100	76.500	76.500	76.200	75.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	451.465	470.000	117	553.400	487.900	500.500	511.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.510						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	457.975	470.000	117	553.400	487.900	500.500	511.100



Handlungsobjekt 20110202 Gebäudeverwaltung Brüssel

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Aufwand steht in einem angemessenen Verhältnis zum Mietertrag.

Indikator 1a Die Mieteinnahmen decken 80% des Erbpachtvertrages ab.

Indikator 1b Die Fremdvermietungsquote kann gehalten werden.

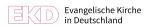
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-197.897	-201.900	102	-206.100	-210.300	-214.700	-219.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	331.944	357.200	98	350.500	355.600	360.300	367.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	171.492	199.300	93	185.900	187.800	189.400	192.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.492						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-37.200					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	180.984	162.100	114	185.900	187.800	189.400	192.000

Invest und Finanzierungshaushalt		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition	/ Desinvestition	20.824	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanz	ierung	-20.824	0		0	0	0	0
Saldo Investition	und Finanzierung	l ol	0		0	o	o	0

Handlungsobjekt 20110203 EU-Förderpolitik

Ziel 1	Die Dienststelle berät zur Akquise von Fördermitteln.
Indikator 1a	Die Anzahl von Ideenberatungen von Ev. Einrichtungen liegt bei 130 pro Jahr.
Indikator 1b	Die Anzahl von Konzeptberatungen von Ev. Einrichtungen liegt bei 40 pro Jahr.
Ziel 2	Im Bereich der Fördermittel werden Kompetenzen vermittelt.
Indikator 2a	Die Anzahl von Teilnehmern an EU-Kompaktseminaren liegt bei 100 pro Jahr.
Indikator 2b	Die Anzahl von Besuchern der Webseite "Förderservice" der Homepage des Brüsseler EKD-Büros liegt bei 15.000 pro Jahr.
Indikator 2c	Die Anzahl der Abonnenten von elektronischen Sendungen zu fördermittelrelevanten Informationen liegt bei 1.300 Personen.
Indikator 2d	Es wird jährlich eine Informationspublikation neu erstellt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-89.073	-7.400	100	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	23.075	26.500	98	26.000	25.000	25.000	25.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	76.795	185.400	97	181.000	184.500	189.600	194.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.848						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	78.643	185.400	97	181.000	184.500	189.600	194.000





Handlungsbereich 2012 Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr

Perspektiven

Auf der Grundlage des Militärseelsorgevertrages von 1957 findet die Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr als Teil der kirchlichen Arbeit und im Auftrag und unter der Aufsicht der Kirche statt. Die Evangelische Kirche in Deutschland nimmt diese Aufgabe gemäß Paragraph 18 ihrer Grundordnung als Gemeinschaftsaufgabe der Gliedkirchen wahr. Sie stellt die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr unter die Leitung eines durch den Rat der EKD berufenen hauptamtlichen Militärbischofs. Für die Wahrnehmung seiner Aufgaben ist dem Militärbischof der Beirat Ev. Seelsorge in der Bundeswehr vom Rat der EKD an die Seite gestellt. Der Beirat berät über die Vergabe von kirchlichen Mitteln, die vom Handlungsbereich 2012 Ev. Seelsorge in der Bundeswehr (HESB) bewirtschaftet werden. Der HESB gehört zum Amt des Militärbischofs. Für die Wahrnehmung der bischöflichen Aufsicht über die Militärpfarrämter sind das Evangelische Kirchenamt für die Bundeswehr und vier Evangelische Militärdekanate eingerichtet, die über die etwa 100 Dienststellen die Aufsicht ausüben. Perspektivisch wirkt sich die Bundeswehrstrukturreform auch weiterhin auf die Anforderungen an die Militärseelsorge aus:

- Die "Seelsorge an unter Einsatzfolgen leidenden Menschen" hat sich zu einem Schwerpunkt entwickelt.
- Neben Verkündigung und Seelsorge hat der Bildungsauftrag in der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr besondere Bedeutung. Insbesondere im Prozess der Transformation der Bundeswehr zur Einsatzarmee ist die friedensethische Bildung zu intensivieren.
- Neben der praktischen Seelsorgearbeit bedarf es einer Reflexion der Arbeit von Geistlichen in einem hoheitlichen Arbeitsfeld (Seelsorgetheorie).

Der aktuelle Diskurs in den Gliedkirchen der EKD zu einer Weiterentwicklung der evangelischen Friedensethik ("Kirchen des gerechten Friedens") erfordert auch ein Engagement der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr in diesen Fragen. Aus dem Aufkommen der ev. Soldatenkirchensteuer werden der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr finanzielle Mittel zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt. Die nicht verbrauchten Mittel fließen an die Gliedkirchen zurück. Der Handlungsbereich 12 stellt einen in sich geschlossenen Finanzierungskreislauf dar, der Saldo muss in der Planung gleich null sein.

Verantwortlich Dr. Sigurd Rink

· ·							
	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.151.982	-931.500	102	-958.500	-958.600	-958.600	-958.600
Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-26.684.817	-24.000.000	108	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000
Kollekten und Spenden	-59.222		l				
Erträge Auflösung v. Sonderposten	-25.944	-7.800	100	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
Sonstige ordentliche Erträge	-310.103						
Summe ordentliche Erträge	-28.232.067	-24.939.300	108	-26.966.300	-26.966.400	-26.966.400	-26.966.400
Personalaufwendungen	20.154			5.000	5.000	5.000	5.000
Zuweisungen	19.307.200	16.649.200	108	17.988.905	18.023.100	18.062.650	18.041.300
Zuschüsse an Dritte	691.221	1.028.000	100	1.028.000	1.078.000	1.078.000	1.078.000
Sach- und Dienstaufwendungen	3.920.339	6.166.700	83	5.135.800	4.748.800	5.071.800	5.103.800
Verfügungsmittel	837	3.400	100	3.400	3.400	3.400	3.400
Abschreibungen	600.054	586.700	100	587.600	583.400	553.700	501.100
Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.918.504	888.300	100	889.600	889.600	889.600	889.600
Verstärkungsmittel		10.000	100	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe ordentl. Aufwendungen	26.458.308	25.332.300	101	25.648.305	25.341.300	25.674.150	25.632.200
Ordentliches Ergebnis	-1.773.759	393.000		-1.317.995	-1.625.100	-1.292.250	-1.334.200
Außerordentliche Erträge	-112.868						
Außerordentliche Aufwendungen	91.340						
Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-293.074	-100.000	100	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
Belastung Personalkosten	1.383.653	1.247.100	98	1.224.700	1.228.600	1.266.000	1.298.200
Belastung sonst.budgetwirks.ILV	749.500	764.900	101	777.295	786.500	796.250	806.000
Summe Erträge nach Verrechnung	-28.638.010	-25.039.300	108	-27.066.300	-27.066.400	-27.066.400	-27.066.400
Summe Aufwendungen nach Verre	28.682.800	27.344.300	101	27.650.300	27.356.400	27.736.400	27.736.400
Ergebnis nach Verrechnung	44.791	2.305.000	25	584.000	290.000	670.000	670.000
Zuführungen zu Rücklagen	1.042.606	50.000	100	50.000			
Entnahmen aus Rücklagen	-1.604.622	-2.355.000	26	-634.000	-290.000	-670.000	-670.000
Finanz.anteil für Investitionen	81.488						
Ergebnisverwendung laut Beschlus	1.028.401						
Saldo (Bilanzergebnis)	592.664	0		0	0	0	0
	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. Kollekten und Spenden Erträge Auflösung v. Sonderposten Sonstige ordentliche Erträge Summe ordentliche Erträge Personalaufwendungen Zuweisungen Zuschüsse an Dritte Sach- und Dienstaufwendungen Verfügungsmittel Abschreibungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Ordentliches Ergebnis Außerordentliche Erträge Außerordentliche Aufwendungen Entlastung sonst.budgetwirks.ILV Belastung Personalkosten Belastung sonst.budgetwirks.ILV Summe Erträge nach Verrechnung Summe Aufwendungen nach Verre Ergebnis nach Verrechnung Zuführungen zu Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen Finanz.anteil für Investitionen Ergebnisverwendung laut Beschlus	Erträge kirchlicher Tätigkeit Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. Kollekten und Spenden Sonstige ordentliche Erträge Personalaufwendungen Zuweisungen Zuschüsse an Dritte Sach- und Dienstaufwendungen Verfügungsmittel Sonstige ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe Freräge Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Ordentliches Ergebnis Außerordentliche Erträge Außerordentliche Aufwendungen Entlastung sonst. budgetwirks. ILV Summe Erträge nach Verrechnung Summe Aufwendungen nach Verre Ergebnis nach Verrechnung Zuführungen zu Rücklagen Entlantmen aus Rücklagen Ergebnisverwendung laut Beschlus Ergebnisverwendung laut Beschlus	Erträge kirchlicher Tätigkeit -1.151.982 -931.500 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. -26.684.817 -24.000.000 Kollekten und Spenden -59.222 Erträge Auflösung v. Sonderposten -25.944 -7.800 Sonstige ordentliche Erträge -310.103 -24.939.300 Personalaufwendungen 20.154 -24.939.300 Zuweisungen 19.307.200 16.649.200 Zuschüsse an Dritte 691.221 1.028.000 Sach- und Dienstaufwendungen 3.920.339 6.166.700 Verfügungsmittel 837 3.400 Abschreibungen 600.054 586.700 Sonstige ordentl. Aufwendungen 1.918.504 888.300 Verstärkungsmittel 1.0000 888.300 Verstärkungsmittel 26.458.308 25.332.300 Ordentliches Ergebnis -1.773.759 393.000 Außerordentliche Erträge -112.868 Außerordentliche Aufwendungen -12.868 Außerordentliche Aufwendungen 1.383.653 1.247.100 Belastung Personalkosten 1.383.653 1.247.100	Erträge kirchlicher Tätigkeit Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. Kollekten und Spenden Sonstige Ordentliche Erträge Personalaufwendungen Zuschüsse an Dritte Sach- und Dienstaufwendungen Verfügungsmittel Abschreibungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe Frträge Summe ordentl. Peträge Außerordentliche Erträge 20.154 Zuweisungen 20.154 Zuweisungen 20.154 Zuweisungen 20.154 Zuweisungen 20.154 Zuweisungen 3.920.339 6.166.4700 83 Verfügungsmittel 837 3.400 100 Abschreibungen 600.054 586.700 100 Sonstige ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel 10.000 100 Summe ordentl. Aufwendungen Ordentliches Ergebnis Außerordentliche Erträge Außerordentliche Aufwendungen Entlastung sonst.budgetwirks.ILV Belastung Personalkosten Enlastung sonst.budgetwirks.ILV Summe Erträge nach Verrechnung Summe Aufwendungen nach Verre Ergebnis nach Verrechnung Summe Aufwendungen zu Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen Erntantmen aus Rücklagen Ergebnisverwendung laut Beschlus Ergebnisverwendung laut Beschlus Loze.401	Erträge kirchlicher Tätigkeit Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. Kollekten und Spenden Erträge Auflösung v. Sonderposten Sonstige ordentliche Erträge Personalaufwendungen Zuweisungen Zuschüsse an Dritte Sach- und Dienstaufwendungen Verfügungsmittel Abschreibungen Verstärkungsmittel Abschreibungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Frträge	Erträge kirchlicher Tätigkeit Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. Kollekten und Spenden Erträge Auflösung v. Sonderposten Sonstige ordentliche Erträge Personalaufwendungen Suchüsse an Dritte Sach- und Dienstaufwendungen Verfügungsmittel Abschreibungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Summe ordentliche Erträge Personalsufwendungen Zuschüsse an Dritte Sach- und Dienstaufwendungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Verfügungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Verfügungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Sonstige ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Verstärkungsmittel Summe ordentl. Aufwendungen Ordentliches Ergebnis -1.773.759 393.000 Außerordentliche Erträge Außerordentliche Erträge Außerordentliche Aufwendungen Entlastung sonst.budgetwirks.ILV Pays.007 Summe Erträge nach Verrechnung Summe Aufwendungen nach Verre Ergebnis nach Verrechnung Ergebnis nach Verrechnung Summe Aufwendungen Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen Finanz.anteil für Investitionen Ergebnisverwendung laut Beschlus 1.028.401 1.028.000 100 1.028.000 100 1.028.000 1.078.000 1.08 1.7988.905 1.8023.100 1.078.000 1.000 1.0028.000 1.0028.000 1.0028.000 1.	Erträge kirchlicher Tätigkeit Erträge Kirchensteuern u.Zuweis. Kollekten und Spenden Erträge Auflösung v. Sonderposten Sonstige ordentliche Erträge -310.103 Summe ordentliche Erträge -310.103 Summe ordentliche Erträge -310.103 Summe ordentliche Erträge -28.232.067 -24.9393.00 108 -7.800 -

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-214.487						
Saldo Eigenfinanzierung	214.487						
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 201201 Leitung und Verwaltung

Beschreibung

Der Evangelische Militärbischof trägt die Gesamtverantwortung für die Leitung der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere:

- der Erlass von Richtlinien
- die Visitation der personalen Seelsorgebereiche und Militärkirchengemeinden
- das geistliche Schrifttum der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr
- Repräsentation der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr
- die Letztverantwortung für die Organisation und Koordination der kirchlichen Verwaltung der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr und die
- Gremienarbeit.

Verantwortlich Dr. Sigurd Rink

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.069.559	-931.500	102	-958.500	-958.600	-958.600	-958.600
030	Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-26.684.817	-24.000.000	108	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-2.295						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-259.514						
090	Summe ordentliche Erträge	-28.016.185	-24.931.500	108	-26.958.500	-26.958.600	-26.958.600	-26.958.600
110	Personalaufwendungen	151			5.000	5.000	5.000	5.000
120	Zuweisungen	16.932.267	14.047.000	112	15.743.105	15.813.300	15.899.850	15.876.500
130	Zuschüsse an Dritte		1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	839.804	2.172.300	50	1.094.000	810.600	1.165.600	1.165.600
141	Verfügungsmittel	837	3.400	100	3.400	3.400	3.400	3.400
150	Abschreibungen	573.215	561.400	100	564.700	560.500	534.000	486.800
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.779.793	888.300	100	889.600	889.600	889.600	889.600
161	Verstärkungsmittel		10.000	100	10.000	10.000	10.000	10.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	20.126.067	17.683.400	103	18.310.805	18.093.400	18.508.450	18.437.900
220	Ordentliches Ergebnis	-7.890.118	-7.248.100	119	-8.647.695	-8.865.200	-8.450.150	-8.520.700
240	Außerordentliche Erträge	-38.773						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-291.113	-100.000	100	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
284	Belastung Personalkosten	1.021.353	924.200	98	907.400	932.000	960.300	984.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	-7.198.651	-6.423.900	122	-7.840.295	-8.033.200	-7.589.850	-7.635.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	486.934						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.345.622	-1.780.000	33	-594.000	-290.000	-670.000	-670.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	48.492						
345	Ergebnisverwendung laut Beschlus	1.028.401						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-6.980.446	-8.203.900	102	-8.434.295	-8.323.200	-8.259.850	-8.305.900

Invest u	ınd Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
071010	Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. I	66.723						
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	42.125						
061210	Zugang realisierbare Betriebsbaute	147.030						
062210	Zugang realisierbare Wohnbauten	13.245						
072020	Abgang Einrichtung und Ausstattun	-1.392						
062120	Abgang realisierbare Grundstücke ı	-99.015						
062220	Abgang realisierbare Wohnbauten	-94.644						
095120	Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl	-716						
	Saldo Investition / Desinvestition	73.356	0		0	0	0	0
201207	Zuführung zu Budgetrücklagen (inv	716						
201203	Zuführung zu Substanzerhaltungsrü	193.659						
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungsi	-219.239						
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-48.492						
	Saldo Eigenfinanzierung	-73.356	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

R1201	Leitung und Verwaltung	0
Z120101011	Ausgleichsrücklage Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-2.249.245
Z120101012	Betriebsmittelrücklage Ev. Seelsorge i. Bundesweh	-1.307.835
Z120101014	Strukturrücklage Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-1.664.721
Z120101015	Abwicklung Jahresergebnis	-1.028.401
Z12010301	IT-Rücklage Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-308.115
Z12010303	Kantine Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-43.640
S120101013	Substanzerhaltungsrücklage Ev. Seelsorge i. B.weh	-3.566.056
S12010301	Substanzerhaltungsrücklage Verwaltung	-284.692
S12010303	Substanzerhaltungsrücklage Kantine	-70.220
S12010401	Militärpfarrhäuser	-9.007.221



Zugeordnete Rücklagen S12010402 Berlin Jebensstraße S12010403 Berlin Ziegelstraße (DBH) Bestand bis 31.12.2018 -1.199.218 -979.221

Handlungsobjekt 20120101 Finanzdeckung Ev. Seelsorge in der Bundeswehr

Ziele und Indikatoren

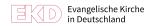
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-26.684.817	-24.000.000	108	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	17.491.129	14.047.000	112	15.743.105	15.813.300	15.899.850	15.876.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	-9.321.965	-10.053.000	103	-10.356.895	-10.286.700	-10.200.150	-10.223.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	127.696						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-584.312						
345	Ergebnisverwendung laut Beschlus	1.028.401						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-8.750.180	-10.053.000	103	-10.356.895	-10.286.700	-10.200.150	-10.223.500

Handlungsobjekt 20120102 Militärbischof und Gremien

Ziele	und	Indikatoren
-------	-----	-------------

Ziel 1	Der Ev. Militärbischof sorgt für eine hohe Präsenz der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und als Teil der kirchlichen Arbeit in der Öffentlichkeit.
Indikator 1a	Es liegt eine hohe Präsenz des Ev. Militärbischofs und seiner Organe im militärischen Bereich vor.
Indikator 1b	Hohe Präsenz im staatlichen, kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich (z.B. Anzahl von Vorträgen) ist nachweisbar.
Indikator 1c	Es liegt eine hohe Wahrnehmung in den Medien (Medienecho) vor.
Ziel 2	Die Interessen der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden gegenüber Staat und Gesellschaft und im innerkirchlichen Diskurs vertreten.
Indikator 2a	Die Belange der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden wahrgenommen und bearbeitet.
Indikator 2b	Jährlich wird mindestens ein Thema der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr in der Kirchenkonferenz vorgestellt
Ziel 3	Entscheidungsgrundlagen für den Ev. Militärbischof werden inhaltlich erarbeitet und beraten.
Indikator 3a	Inhaltliche Schwerpunkte der Arbeit in der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden laufend definiert.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-3.653	-3.000	100	-3.000	-3.100	-3.100	-3.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	55.798	91.000	104	95.500	87.000	87.000	87.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	359.399	393.700	103	409.300	408.900	418.600	427.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	10.000						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	369.399	393.700	103	409.300	408.900	418.600	427.100



Handlungsobjekt 20120103 Verwaltung

Ziele und Indika	toren
------------------	-------

Ziel 1	Die Verwaltungsausgaben stehen zum Gesamtvolumen der Soldatenkirchensteuern und zum inhaltlichen Auftrag in einem angemessenen Verhältnis.
Indikator 1a	Die Militärpfarrer/-innen und der Militärbischof sind mit der Zuarbeit und der Tätigkeit der Verwaltung zufrieden (max. 10 berechtigte Beschwerden, funktionierendes Beschwerdemanagement).
Ziel 2	Die Haushaltsführung ist transparent.
Indikator 2a	Die Verarbeitung zur Verbuchung aller Zahlungen erfolgt unverzüglich und richtig.
Indikator 2b	Die kirchliche Verwaltung erstellt einen nachvollziehbaren Haushaltsplan, der an den Erfordernissen des besonderen Seelsorgefeldes ausgerichtet ist. Die kirchl. Verwaltung bildet das back-office des Ev. Militärbischofs.
Ziel 3	Es gibt eine angemessene und funktionale Arbeitsausstattung.
Indikator 3a	Es gibt eine funktionierende IT auch für die Außenstellen, damit die Entscheidungsträger alle Informationen in angemessener Zeit bekommen, wobei den hohen Anforderungen der Bundeswehr an Datensicherheit Rechnung getragen wird. Mit der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems wird in Kooperation mit dem Kirchenamt der EKD begonnen.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-67.394	-54.800	100	-54.800	-54.800	-54.800	-54.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	197.250	345.000	65	227.400	223.200	221.100	220.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	567.703	636.100	74	474.100	478.300	485.700	493.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.326						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-140.000					
325	Finanz.anteil für Investitionen	10.247						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	587.276	496.100	95	474.100	478.300	485.700	493.400

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	9.531	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-9.531	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20120104 Liegenschaftsverwaltung

7	ام	P	un	Н	In	di	ka	tο	ren
۷,	CI	c	un	u	111	un	۲u	w	en

Ziel 1	Dienstwohnungen und Wohnungsfürsorge werden für die ev. Militärpfarrer/-innen verlässlich gestellt.
Indikator 1a	Anzahl Dienstwohnungsverhältnisse und positive Rückmeldungen
Ziel 2	Wirtschaftliche und unter der Maßgabe des Denkmalschutzes angemessene Instandhaltung der Liegenschaft Jebensstraße als Dienstsitz der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr.
Indikator 2a	Geeignete Diensträume, in denen der staatliche und kirchliche Strang der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr zusammenarbeiten, werden bereitgestellt.
Indikator 2b	Die monatlichen Kollegiumssitzungen der an der Leitung Beteiligten finden ohne zusätzlichen Wegeaufwand im Dienstgebäude statt.
Ziel 3	Für die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden Übernachtungen in Berlin zu angemessenen Preisen ermöglicht.
Indikator 3a	Es finden jährlich 40-50 Rüstzeiten der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr im Dietrich-Bonhoeffer- Hotel statt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-1.260.321	-873.700	103	-900.700	-900.700	-900.700	-900.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.381.890	3.200.400	70	2.244.800	1.969.900	2.300.500	2.253.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.196.213	2.599.300	62	1.633.200	1.366.300	1.706.000	1.667.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	339.912						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-761.310	-1.640.000	36	-594.000	-290.000	-670.000	-670.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	38.245						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	813.060	959.300	108	1.039.200	1.076.300	1.036.000	997.100

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	63.825	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-63.825	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 201202 Gemeindearbeit in Deutschland

Beschreibung

Um dem kirchlichen Auftrag der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr an den Standorten zu entsprechen, sind über die staatlichen Leistungen hinaus kirchliche Finanzmittel notwendig. Diese werden dazu verwendet, den an kirchlichen Maßstäben orientierten geistlichen und diakonischen Dienst zu erfüllen. Dazu gehören der gottesdienstliche und kirchenmusikalische Rahmen, die Gewährleistung einer verlässlichen Gemeindearbeit in den Militärpfarrämtern und pfarramtliche Dienste, die nicht durch den Bund finanziert werden. Dazu gehören insbesondere:

- Die Gewährleistung von Krankenhausseelsorge an den Bundeswehrkrankenhäusern.
- Erstattung an Landeskirchen für die Übernahme von Aufträgen mit Teilumfängen zur Gewährleistung der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr an den Orten, an denen die Seelsorgetätigkeit nicht durch einen Militärgeistlichen gewährleistet ist.
- Die Ergänzung der Arbeit der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr durch die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. (EAS) mit einem Freizeit-, Bildungs- und Betreuungsangebot für Soldatinnen und Soldaten (z.B. Soldatenheime, Freizeiten, Kultur). In den Einsatzorten betreibt die EAS Betreuungsangebote, die sog. "OASEN".
- Die Finanzierung der Militärkirchengemeinde Munster.

Verantwortlich Dr. Sigurd Rink

						-1	-1	-1
		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-28.208						
050	Kollekten und Spenden	-878						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-37.999						
090	Summe ordentliche Erträge	-67.085	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.823.128	1.906.000	100	1.909.000	1.893.000	1.896.000	1.898.000
130	Zuschüsse an Dritte	420.000	420.000	100	420.000	420.000	420.000	420.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	251.805	428.700	101	434.900	454.900	434.900	454.900
150	Abschreibungen	597			1.100	1.100	1.100	
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	18.875						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.514.405	2.754.700	100	2.765.000	2.769.000	2.752.000	2.772.900
220	Ordentliches Ergebnis	2.447.320	2.754.700	100	2.765.000	2.769.000	2.752.000	2.772.900
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-91						
284	Belastung Personalkosten	84.500	54.000	108	58.600	60.200	62.100	63.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.531.729	2.808.700	100	2.823.600	2.829.200	2.814.100	2.836.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	22.839						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-45.000					
325	Finanz.anteil für Investitionen	50.137				ĺ	İ	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.604.705	2.763.700	102	2.823.600	2.829.200	2.814.100	2.836.600

Invest und Finanzierungshaushalt		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
044010	Zugang gel. Anzahl. auf nicht real. S	4.000						
065010	Zugang Um- u. Einbauten i. f. Geb.	2.319						
072010	Zugang Einrichtung und Ausstattun	43.818						
	Saldo Investition / Desinvestition	50.137	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-50.137						
	Saldo Eigenfinanzierung	-50.137	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen
R1202 Gemeindearbeit in Deutschland

Bestand bis 31.12.2018
0

R1202 Gemeindearbeit in Deutschland 0 S120201 Gottesdienst und Kirchenmusik -597 S12020201 Gemeindearbeit Dienststellen Inland -6.584



Handlungsobjekt 20120201 Gottesdienst und Kirchenmusik

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 An jedem Standort kann angemessen Gottesdienst gefeiert werden.

Indikator 1a Notwendiges Kircheninventar (z.B. Gesangbücher, Kreuze etc.) steht zur Verfügung.

Indikator 1b Es wird für eine angemessene Ausstattung für Gottesdienste gesorgt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	34.866	89.500	79	71.100	91.100	71.100	90.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	34.866	89.500	79	71.100	91.100	71.100	90.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	22.748						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-35.000					
325	Finanz.anteil für Investitionen	50.137						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	107.751	54.500	130	71.100	91.100	71.100	90.000

Invest und Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	50.137	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-50.137	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20120202 Gemeindearbeit Dienststellen Inland

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Eine angemessene Gemeindearbeit für Soldatinnen und Soldaten wird ermöglicht.

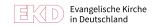
Indikator 1a Mit der Gemeindemittelrichtlinie wird sachgerecht umgegangen, der Einsatz der finanziellen Mittel erfolgt gemäß der Richtlinie vor Ort.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-35.967	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	660.169	682.400	99	679.900	663.900	666.900	668.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	640.411	698.900	99	697.200	681.700	685.200	687.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	91						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	640.502	698.900	99	697.200	681.700	685.200	687.700

Handlungsobjekt 20120203 Militärpfarrdienst

Ziel 1	Die Mitarbeitenden werden für die Arbeit mit Soldatinnen und Soldaten eingewiesen.
Indikator 1a	Militärgeistliche nehmen an Einweisungslehrgängen teil.
Indikator 1b	Pfarrhelferinnen und -helfer absolvieren die diakonische Ausbildung.
Ziel 2	Auch an den Orten, an denen die Seelsorgetätigkeit an Soldatinnen und Soldaten nicht durch einen hauptamtlichen Militärgeistlichen gewährleistet ist, findet eine adäquate seelsorgerliche Begleitung statt.
Indikator 2a	Es wird eine Vereinbarung mit den vor Ort tätigen Landeskirchen geschlossen.
Ziel 3	Die Mitarbeitenden bilden sich stetig fort.
Indikator 3a	Jährlich findet eine Gesamtkonferenz der Militärgeistlichen statt.
Indikator 3b	Jährlich findet ein Lehrgang für die Pfarrhelferinnen und -helfer statt.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-31.118	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	189.371	282.800	111	314.000	314.000	314.000	314.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	226.453	320.300	110	355.300	356.400	357.800	358.900
320	Entnahmen aus Rücklagen		-10.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	226.453	310.300	114	355.300	356.400	357.800	358.900

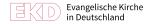


Handlungsobjekt 20120204 Ev. Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung (EAS)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der diakonische Auftrag der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr wird wahrgenommen.
Indikator 1a Die Mittel werden im Rahmen der vertraglich festgelegten Richtlinien angewendet.
Indikator 1b Das Oberrechnungsamt der EKD prüft die Mittelverwendung.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.630.000	1.700.000	100	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.630.000	1.700.000	100	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.630.000	1.700.000	100	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000



Handlungsfeld 201203 Arbeit im Ausland

Beschreibung

Der kirchliche Dienst an Soldatinnen und Soldaten und ihren Familien in den Auslandsstandorten und im Auslandseinsatz gehören zu den originären Aufgaben der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr. Das sind momentan insbesondere

- Auslandseinsätze z.B. im Kosovo, Mali, Türkei, im Baltikum, am Horn von Afrika, bei der Seenotrettung im Mittelmeer
- Auslandsstandorte in Belgien (SHAPE), Holloman/USA, Washington D.C./USA, Mittelmeerraum Für diese besondere Betreuung sind Mittel notwendig für Fachliteratur für die Einsatzvorbereitung der Militärpfarrer/innen, geistliche Taschenkarten, technische Ausstattung, geistliche Literatur. Darüber hinaus finden internationale Kontaktgespräche, ökumenische Begegnungen und ein kontinuierlicher Erfahrungsaustausch der verschiedenen internationalen Militärseelsorgen sowie von Soldatinnen und Soldaten statt (z.B. internationales Soldatentreffen in Méjannes-le-Clap).

Verantwortlich Dr. Sigurd Rink

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-11.143						
050	Kollekten und Spenden	-169						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-7.364	-7.800	100	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
080	Sonstige ordentliche Erträge	-2.914						
090	Summe ordentliche Erträge	-21.589	-7.800	100	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
120	Zuweisungen	15.549	71.200	100	71.800	71.800	71.800	71.800
130	Zuschüsse an Dritte	1.000	7.000	100	7.000	7.000	7.000	7.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	91.064	193.500	120	233.000	203.000	203.000	203.000
150	Abschreibungen	22.776	23.200	93	21.800	21.800	18.600	14.300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	29.956						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	160.344	294.900	113	333.600	303.600	300.400	296.100
220	Ordentliches Ergebnis	138.755	287.100	113	325.800	295.800	292.600	288.300
240	Außerordentliche Erträge	-74.095						
250	Außerordentliche Aufwendungen	91.340						
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.648						
284	Belastung Personalkosten	34.700	35.100	107	37.800	38.900	40.000	41.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	189.051	322.200	112	363.600	334.700	332.600	329.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.648						
325	Finanz.anteil für Investitionen	-17.141						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	173.558	322.200	112	363.600	334.700	332.600	329.300

Invest u	nd Finanzierungshaushalt	Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
031120	Abgang nicht real. Grund und Bode	-4.550						
031220	Abgang nicht realisierbare Betriebs	-207.740						
031320	Abgang nicht real. Außenanl. u. Grüi	-18.021						
041020	Abgang Techn. Anl., Masch. in nicht	-3.104						
061120	Abgang realisierb. Grundst. mit Bet	-1.896						
061220	Abgang realisierbare Betriebsbaute	-100.418						
071020	Abgang Techn. Anl., Masch. i. real.	-2.251						
	Saldo Investition / Desinvestition	-337.980	0		0	0	0	0
201203	Zuführung zu Substanzerhaltungsrü	172.648						
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebni	17.141						
274020	Abgang Sopo a. erh. Inv.zusch. v. S.	74.095						
275120	Abgang Sopo aus erh. Inv.zuschüsse	74.095						
	Saldo Eigenfinanzierung	337.980	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Zugeordnete	e Rücklagen - E	Bestand bis 31.12.2018
R1203	Arbeit im Ausland	0
Z120301	Auslandsarbeit Ev. Seelsorge i. Bundesv	vehr -77.780
S12030101	Auslandsstandorte	-307.440



Handlungsobjekt 20120301 Auslandsarbeit

7iel	ρ	und	П	Ind	lil	katoren
2101	c	unu	•	Hu	"	<i>NULUI EII</i>

Ziel 1	Es findet seelsorgerliche und geistliche Begleitung der Bundeswehrangehörigen und ihrer Familien an den Auslandsstandorten sowie Gemeindearbeit statt.
Indikator 1a	An den Auslandsstandorten finden mindestens einmal wöchentlich Gottesdienste statt.
Ziel 2	Die seelsorgerliche Begleitung der Soldatinnen und Soldaten im Auslandeinsatz und in der Vorund Nachbereitung sowie Gemeindearbeit werden gewährleistet.
Indikator 2a	Es finden in den Auslandseinsätzen mindestens einmal wöchentlich Gottesdienste statt, die musikalisch begleitet werden können.
Indikator 2b	Für die Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz ist eine seelsorgliche Begleitung gewährleistet.
Indikator 2c	Für die Angehörigen der im Auslandseinsatz befindlichen Soldatinnen und Soldaten ist eine seelsorgliche Begleitung gewährleistet.
Ziel 3	An den Orten, an denen Soldatinnen und Soldaten stationiert sind, deren Zahl aber noch keine Einrichtung eines Militärpfarramtes möglich macht, findet ebenfalls eine seelsorgliche Begleitung statt.
Indikator 3a	Auslandspfarrer der EKD betreuen an einigen Orten Soldatinnen und Soldaten mit.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-7.686	-7.800	100	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	91.507	205.900	101	209.100	209.100	205.900	201.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	123.217	222.200	102	227.600	228.400	225.900	222.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.648						
325	Finanz.anteil für Investitionen	-17.141						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	107.725	222.200	102	227.600	228.400	225.900	222.300

Invest und Finanzierungshaushalt	lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Saldo Investition / Desinvestition	-337.980	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	337.980	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20120302 Ökumenische Werke und Einrichtungen

Ziele und Indikatoren

Ziele ullu illulkutul	CII
Ziel 1	Der internationale und ökumenische Austausch zwischen den Militärseelsorgen wird gefördert und vernetzt.
Indikator 1a	Es gibt Zielfixierungen vor der jeweiligen Veranstaltung und eine Dokumentation des Ergebnisses nach der Veranstaltung.
Indikator 1b	Das Verhältnis der Anzahl der internationalen Teilnehmenden zu deutschen Teilnehmenden beträgt max. 50% deutsche Teilnehmende.
Indikator 1c	Durch die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr finden Begegnungen mit Partnern aus bis zu 48 Nationen statt.
Indikator 1d	Es erfolgt eine finanzielle Unterstützung der Militärseelsorgen in Zentral- und Osteuropa, um deren Handlungsmöglichkeiten zu erweitern (z.B. Teilnahme an internationalen Konferenzen).

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-13.903	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	68.837	89.000	139	124.500	94.500	94.500	94.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	65.834	100.000	136	136.000	106.300	106.700	107.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	65.834	100.000	136	136.000	106.300	106.700	107.000



Handlungsfeld 201204 Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

Beschreibung

Die Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr ermöglicht den Soldatinnen und Soldaten kirchliche Bildung. Mit diesem Bildungsauftrag entspricht sie einem evangelischen Grundanliegen und einem Grundanspruch von Gesellschaft und Staat. Der Auftrag wird wahrgenommen durch ethische Bildung, Rüstzeiten und Öffentlichkeitsarbeit.

Verantwortlich Dr. Sigurd Rink

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-43.072						
050	Kollekten und Spenden	-58.175						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-16.285						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-9.676						
090	Summe ordentliche Erträge	-127.209	0		0	0	0	0
110	Personalaufwendungen	20.003						
120	Zuweisungen	536.256	625.000	42	265.000	245.000	195.000	195.000
130	Zuschüsse an Dritte	270.221	600.000	100	600.000	650.000	650.000	650.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	2.737.666	3.372.200	100	3.373.900	3.280.300	3.268.300	3.280.300
150	Abschreibungen	3.466	2.100					
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	89.880						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.657.492	4.599.300	92	4.238.900	4.175.300	4.113.300	4.125.300
220	Ordentliches Ergebnis	3.530.283	4.599.300	92	4.238.900	4.175.300	4.113.300	4.125.300
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-222						
284	Belastung Personalkosten	243.100	233.800	94	220.900	197.500	203.600	208.700
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	749.500	764.900	101	777.295	786.500	796.250	806.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	4.522.662	5.598.000	93	5.237.095	5.159.300	5.113.150	5.140.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	531.184	50.000	100	50.000			
320	Entnahmen aus Rücklagen	-259.000	-530.000	7	-40.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	4.794.846	5.118.000	102	5.247.095	5.159.300	5.113.150	5.140.000

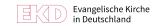
Zugeordnete RücklagenBestand bis 31.12.2018R1204Bildung und Öffentlichkeitsarbeit-645.408Z120401Kirchentag-97.580S12040304Öffentlichkeitsarbeit Militärbischof / EKA-19.522

Handlungsobjekt 20120401 Ethische Bildung an Soldatinnen und Soldaten

Ziele und Indikatoren

Ziere ana mamatore	···
Ziel 1	Es erfolgt eine Beteiligung am gesellschaftlichen Diskurs über friedensethische Fragen. Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr wird durch ihre Teilnahme am friedensethischen Diskurs gehört.
Indikator 1a	Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr ist an gesellschaftlichen Diskussionen beteiligt.
Indikator 1b	Mindestens einmal jährlich gibt die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr einen Impuls in die friedensethische Debatte.
Ziel 2	Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr fördert Projekte, die der wissenschaftlichen Reflexion der Arbeit von Geistlichen in einem hoheitlichen Arbeitsfeld dienen.
Indikator 2a	Ein Forschungsprojekt zur Entwicklung einer Seelsorgetheorie für die Seelsorge in der Bundeswehr wird gefördert.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-265	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	463.926	544.000	29	163.000	108.000	90.500	58.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	483.262	551.700	30	170.800	116.000	98.700	66.400
320	Entnahmen aus Rücklagen	-59.000	-455.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	424.262	96.700	176	170.800	116.000	98.700	66.400



Handlungsobjekt 20120402 Rüstzeiten

Ziele und Indikatorei	toren
-----------------------	-------

	**
Ziel 1	Soldatinnen und Soldaten sollen auf Rüstzeiten ein ausgewogenes Angebot von Bildung, Erholung und geistlichen Elementen erfahren. Rüstzeiten dienen der Erholung und sollen helfen, Abstand zum Dienst zu gewinnen. Rüstzeiten geben einen Bildungsimpuls. Geistliche Elemente dienen der inneren Einkehr. Die familiären Bindungen werden gefestigt.
Indikator 1a	Es liegen nur wenige Absagen von Rüstzeiten aufgrund Teilnehmermangel vor.
Indikator 1b	Es liegt ein angemessenes Verhältnis von Personen aus der definierten Zielgruppe zu anderen Teilnehmenden gemäß der Rüstzeitrichtlinie vor.
Ziel 2	Die Haushaltsmittel werden zum größten Nutzen der Zielgruppe eingesetzt.
Indikator 2a	Die neu entwickelte und ab 01.01.2019 eingeführte Datenbank hilft bei der Budgetkontrolle und der Bearbeitung von Rüstzeitanträgen bis zur Abrechnung.
Ziel 3	Menschen, die unter Einsatzfolgen leiden und deren Angehörige werden von der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr begleitet.
Indikator 3a	Für Menschen, die unter Einsatzfolgen leiden, werden gemäß den Leitlinien für die "Seelsorge an unter Einsatzfolgen leidenden Menschen" spezielle Maßnahmen durchgeführt.
Indikator 3b	Menschen, die unter Einsatzfolgen leiden, haben so die Möglichkeit, sich interdisziplinär kompetente Hilfe zu holen.
Ziel 4	Die Arbeit mit Menschen, die unter Einsatzfolgen leiden (ASEM) wird als verstetigter Arbeitsschwerpunkt in der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr im ordentlichen Haushalt geführt.
Indikator 4a	Die Arbeit wird in den ordentlichen HH-Strukturen des HESB wahrgenommen.
Indikator 4b	Es finden spezielle Veranstaltungen für die besondere Zielgruppe statt.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-111.285	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.878.296	3.600.000	101	3.640.000	3.650.000	3.650.000	3.650.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.911.311	3.745.900	101	3.789.700	3.803.800	3.808.600	3.812.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	530.963	50.000	100	50.000			
320	Entnahmen aus Rücklagen	-200.000			-40.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.242.273	3.795.900	100	3.799.700	3.803.800	3.808.600	3.812.600

Handlungsobjekt 20120403 Schrifttum und Öffentlichkeitsarbeit

Ziele und Indikatoren

	···
Ziel 1	Die Zielgruppe bekommt wöchentlich durch das Soldatenjahrbuch einen geistlichen Impuls von der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr.
Indikator 1a	Die Verteilung der Jahrbücher an die Zielgruppen erfolgt.
Ziel 2	Die Arbeit der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und des Ev. Militärbischofs wird in der Öffentlichkeit wahrgenommen.
Indikator 2a	In der Presse und anderen Medien wird über die Arbeit der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und des Ev. Militärbischofs berichtet.
Ziel 3	Es wird ein christliches Monatsmagazin (JS-Magazin) erstellt, durch das insbesondere jüngere Bundeswehrangehörige Information und Lebenshilfe erhalten.
Indikator 3a	Das Monatsmagazin wird an die Zielgruppe verteilt.
Indikator 3b	Es erfolgen Rückmeldungen aus der Zielgruppe.
Ziel 4	Es wird eine Zeitschrift "zur sache.bw" zu religiösen, friedensethischen, berufsethischen und si- cherheitspolitischen Fragen erstellt, die sich an Bundeswehrangehörige in verantwortlichen Positionen sowie Multiplikatoren zu sicherheitspolitischen Fragen richtet.
Indikator 4a	Die Zeitschrift wird an die Zielgruppe verteilt.
Indikator 4b	Es erfolgen Rückmeldungen aus der Zielgruppe.

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	-15.659	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	196.445	280.300	98	275.400	212.300	212.300	212.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	750.465	871.300	102	891.795	809.700	819.950	830.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	222						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-75.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	750.687	796.300	111	891.795	809.700	819.950	830.100



Handlungsobjekt 20120404 Kirchentag

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Besucher des DEKT 2019 nehmen die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und ihre besonderen gesellschaftlichen Herausforderungen wahr.

Indikator 1a Zahl der Veranstaltungen/Formate am Kirchentag, an denen die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr beteiligt ist.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	8.824	60.000	25	15.500	60.000	15.500	60.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	27.624	79.100	43	34.800	79.800	35.900	80.900
350	Saldo (Bilanzergebnis)	27.624	79.100	43	34.800	79.800	35.900	80.900

Handlungsobjekt 20120405 Friedensarbeit und Entwicklungsdienst

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr beteiligt sich an Maßnahmen der zivilen Unterstützung und des Wiederaufbaus im Rahmen der ev. Entwicklungsarbeit.

Indikator 1a Es wird einmal pro Jahr über besondere Projekte, die in Zusammenarbeit HESB/EWDE gefördert

werden, berichtet. Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr entspricht dem Wunsch der Soldatinnen und Soldaten und fördert Projekte, die im Zusammenhang mit (ehemaligen) Einsätzen der Bundeswehr stehen.

		Ist 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
170	Summe ordentl. Aufwendungen	110.000	115.000	126	145.000	145.000	145.000	145.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	350.000	350.000	100	350.000	350.000	350.000	350.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	350.000	350.000	100	350.000	350.000	350.000	350.000



Stellenplan

Unbefristete Stellen	Öffen	tlich-rech	ntliche St	tellen	Privatre	chtliche:	Stellen		Darunter	
	Ist	Plan	Plan	Darunter	Ist	Plan	Plan	kw	ku	Leer-
	30.06.	2019	2020	2020	30.06.	2019	2020			stellen
	2018			befristet	2018					
B 6	2,00	2,00	2,00							
B 5	4,00	4,00	4,00							
В 3	6,00	6,00	6,00							
A 16	23,00	22,50	22,00	0,25				0,25		2,75
übriger höherer Dienst	58,18	61,25	57,75	9,50	40,15	38,65	42,65	11,00		6,75
A 13 g.D.	18,88	19,20	20,20					1,00		2,00
übriger gehobener Dienst	23,27	23,87	23,75		50,65	56,51	56,57	1,00	3,50	5,15
mittlerer/einfacher Dienst					149,95	150,39	148,63	0,50	21,01	2,50
Dienststellungen Dritter	5,80	5,80	4,80	4,80	9,12	10,12	10,87	16,67		
Auslandspfarrstellen	15,00	26,00	26,00							
Summen	156,13	170,62	166,50	14,55	249,87	255,67	258,72	30,42	24,51	19,15

Gemäß § 19 HHO-EKD weist der Stellenplan die Soll-Stellen aller öffentlich-rechtlich und der nicht nur vorübergehend privatrechtlich Beschäftigten aus. Projektstellen werden mit ihren jeweiligen Inhalten, Wertigkeiten und Laufzeiten in den Erläuterungen zum Haushaltsplan ausgewiesen. Bei gesicherter Finanzierung können Projektlaufzeiten verlängert oder neue Projektstellen eingerichtet werden. Über die Verlängerung oder die Einrichtung entscheidet der Präsident des Kirchenamtes.

Für die Stellen der VELKD liegt die Entscheidungsbefugnis über die Stellenanzahl und Stellendotierung gemäß § 7 Abs. 1 des Vertrages EKD/VELKD bei der VELKD.

Vermerke zum Stellenplan

- 1. Für die Fälle unvorhergesehener und tariflich unabweisbarer Höhergruppierungsansprüche sind Stellenanpassungen unterjährig zulässig. Der Präsident des Kirchenamtes entscheidet über die jeweilige unterjährige Stellenanpassung.
- 2. Wird ein/e Stelleninhaber/in unter Fortfall der Bezüge oder des Entgelts (auch anteilig) beurlaubt oder an einen Dritten abgeordnet oder zugewiesen oder mit der Möglichkeit einer Reaktivierung in den Ruhestand versetzt und besteht ein dienstliches Bedürfnis, die Stelle zu besetzen, so kann mit Zustimmung des Präsidenten des Kirchenamtes eine Leerstelle ausgebracht werden.
- 3. Soweit eine Stelle ausnahmsweise und im Einzelfall aufgrund eines dienstlichen Bedarfes mit einer Person besetzt werden soll, die einen Anspruch auf Entgelt aus einer Entgeltgruppe hat, die über die Dotierung der Stelle hinausgeht (z.B. durch Besitzstandswahrung), entscheidet hierüber der Präsident des Kirchenamtes.
- 4. Tritt auf einer Stelle eine Vakanz ein, so können die für diese Stelle eingeplanten Mittel vorübergehend und ausnahmsweise für die Erledigung von Aufgaben, die sonst auf der Stelle angefallen wären, zur Finanzierung der Beauftragung von Dritten eingesetzt werden. Die Beauftragung bedarf der Genehmigung des Präsidenten des Kirchenamtes.
- 5. Eine hauptamtliche Besetzung der Stelle des Militärbischofs bedarf der Zustimmung des Ständigen Haushaltsausschusses der Synode der EKD.



6. Unbefristet zur Verfügung stehende Stellen (ohne Dienststellungen für Dritte), die nur mit Drittmittelfinanzierung besetzt werden dürfen:

Stellenumfang Entgeltgruppe Organisationseinheit		Aufgabe	Finanzierung	
1,00	A 15	HB 02	Koordination Arbeitsmedizin	Landeskirchen
1,00	EG 14	HB 03	Geschäftsstelle Arbeitskreis	⅓ Kirchenbanken und
			Kirchlicher Investoren	⅓ Versorgungswerke
1,00	EG 13	HB 03	Geschäftsstelle Arbeitskreis	⅓ Kirchenbanken und
			Kirchlicher Investoren	⅓ Versorgungswerke
3,00	EG 13	HB 04	Reformbüro	z.Z. nicht besetzt
0,50	EG 13	HB 06	Evaluationsaufgaben	jeweiliger Auftraggeber
			Sozialwissenschaftliches	
			Institut	
1,00	A 14	HB 06	Ev. Arbeitsgemeinschaft für	anteilig EvLuth. Kirche in
			Kirchliche Zeitgeschichte	Bayern
1,00	EG 13	HB 10	Gesamtausschuss	anteilig EWDE
			Mitarbeitervertretung	
0,50	EG 13	HB 11	Wissenschaftl. Mitarbeit	z.Z. nicht besetzt
			Bevollmächtigter	

7. Befristet zur Verfügung stehende Stellen (ohne Dienststellungen für Dritte), die nur mit Drittmittelfinanzierung besetzt werden dürfen:

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Aufgabe	Finanzierung
1,00	EG 13	HB 05	Global Protestant Education Network	kAuswärtiges Amt
0,50	EG 08	HB 05	Global Protestant Education Network	kAuswärtiges Amt

8. kw-Stellen (ohne Projektstellen):

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisation sein heit	Grund	Datum
0,50	EG 08	HB 01	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	30.11.2032
1,00	A 13 g.D.	HB 02	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	31.07.2033
0,25	A 16	HB 03	Ende Sonderurlaub	30.09.2024
1,00	EG 13	HB 03	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	31.10.2024
1,00	EG 06	HB 04	Ruhestand; Wegfall der	31.05.2025
			Anstellungsträgerschaft	
0,50	EG 14	HB 06	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	30.11.2026
1,00	EG 12	HB 12	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	31.03.2023

9. kw-Stellen (Wegfall wegen Beendigung der Dienststellungen für Dritte):
Stellenumfang Entgeltgruppe Organisationseinheit Bemerkung

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Bemerkung
1,00	A 15	WGKD	_
1,00	A 14	ERK	
2,00	A 13 g.D.	ERK	
0,05	A 13 g.D.	Stiftung KiBa	
0,35	A 13 g.D.	EKU-Stiftung	
0,40	A 13 g.D.	Jerusalemstiftung	
0,25	EG 14	Stiftung KiBa	
1,00	EG 13	UEK Evang. Akademie	
6,50	EG 12	EFAS, LKA	Betreuung Landeskirche
0,35	EG 09a	EKU-Stiftung	
1,00	EG 08	Stiftung KiBa	Festbetragserstattung 25.000 Euro
0,77	EG 06	EFAS, LKA	Betreuung Landeskirche
1,00	EG 05	Stiftung KiBa	

10. ku-Stellen (künftig umzuwandeln):

Stellenumfang	Von Entgeltgruppe	Nach Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Datum
0,50	EG 08	EG 06	HB 01	2031



11. ku-Stellen (künftig umzuwandeln) aufgrund Umsetzung Entgeltgruppenplan der DVO-EKD:

ku-Stellen (kün	ftig umzuwandeln) a	ufgrund Umsetzung E	intgeltgruppenplan der
Stellenumfang	Von Entgeltgruppe	Nach Entgeltgruppe	Organisationseinheit
4,00	EG 08	EG 07	HB 01
1,25	EG 08	EG 06	HB 01
1,00	EG 09a	EG 06	HB 01
0,50	EG 09a	EG 08	HB 01
1,00	EG 10	EG 09b	HB 01
2,00	EG 11	EG 10	HB 01
1,00	EG 06	EG 05	HB 02
2,50	EG 08	EG 07	HB 02
0,87	EG 09a	EG 08	HB 02
1,50	EG 08	EG 07	HB 03
1,00	EG 09b	EG 07	HB 03
0,50	EG 11	EG 10	HB 04
0,39	EG 08	EG 06	HB 06
0,20	EG 08	EG 07	HB 07
0,80	EG 08	EG 07	HB 08
2,00	EG 03	EG 02	HB 12
1,00	EG 09a	EG 08	HB 12

12. Sperrvermerke:

Spen vermerke	•	
Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit
0,50	EG 13	Ständige Konferenz der Gesamt-Mitarbeitervertretung



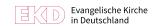


Umlageverteilung

	Prozentsatz	Betrag
Anhalt	0,20593967	218.087,64
Baden	5,89189612	6.239.447,30
Bayern	12,67461698	13.422.267,29
Braunschweig	1,20764060	1.278.876,90
Bremen	0,79808984	845.167,57
EKBO	4,61297746	4.885.087,77
EKM	3,00581502	3.183.122,04
Hannover	7,53976282	7.984.518,35
Hessen und Nassau	10,66552508	11.294.663,08
Kurhessen-Waldeck	2,61025790	2.764.231,80
Lippe	0,55482484	587.552,85
Nordkirche	8,94393764	9.471.522,63
Oldenburg	0,92763460	982.353,90
Pfalz	1,88903705	2.000.467,57
Reformierte Kirche	0,51974790	550.406,79
Rheinland	12,89570645	13.656.398,38
Sachsen	3,13223343	3.316.997,61
Schaumburg-Lippe	0,14841027	157.164,69
Westfalen	8,26562495	8.753.197,63
Württemberg	13,51032138	14.307.268,21
Summe	100,00000000	105.898.800,00

Der Betrag umfasst die Umlagen nach § 2 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes (Allgemeine Umlage, Umlage für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung – Bereich Diakonie Deutschland – und Umlage für die Ostpfarrerversorgung).





Haushalt OPV Rechtsträger 22

Handlungsbereich 2201 Sondervermögen Ostpfarrerversorgung

Perspektiven

Hier werden seit 2019 Geschäftsvorfälle abgebildet, die die Ostpfarrerversorgung, Unterstützung für ehemalige Mitarbeitende der Siebenbürger Kirche A. B. sowie Zahlungen an Exilpfarrer und -pfarrerinnen betreffen (vgl. Handlungsfeld 200105).

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit		-3.700	100	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
035	Erträge aus Umlagen		-1.000.000	70	-700.000	-700.000		
080	Sonstige ordentliche Erträge		-4.082.100	85	-3.489.000	-3.311.600	-3.109.500	-2.942.200
090	Summe ordentliche Erträge	0	-5.085.800	82	-4.192.700	-4.015.300	-3.113.200	-2.945.900
110	Personalaufwendungen		5.109.000	85	4.348.800	4.206.700	4.071.200	3.945.700
140	Sach- und Dienstaufwendungen		100.000	86	86.100	86.100	86.100	86.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	5.209.000	85	4.434.900	4.292.800	4.157.300	4.031.800
190	Finanzerträge		-754.000	71	-540.000	-500.000	-470.000	-420.000
220	Ordentliches Ergebnis	0	-630.800	47	-297.800	-222.500	574.100	665.900
288	Summe Erträge nach Verrechnung	0	-5.839.800	81	-4.732.700	-4.515.300	-3.583.200	-3.365.900
289	Summe Aufwendungen nach Verre	0	5.209.000	85	4.434.900	4.292.800	4.157.300	4.031.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	-630.800	47	-297.800	-222.500	574.100	665.900
327	Erhöhung Korrekturposten OPV				0	0	-574.100	-665.900
328	Vermind. Korrekturposten OPV		630.800	47	297.800	222.500		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0



Handlungsfeld 220101 Ostpfarrerversorgung

		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit		-3.700	100	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
035	Erträge aus Umlagen		-1.000.000	70	-700.000	-700.000		
080	Sonstige ordentliche Erträge		-4.082.100	85	-3.489.000	-3.311.600	-3.109.500	-2.942.200
090	Summe ordentliche Erträge	0	-5.085.800	82	-4.192.700	-4.015.300	-3.113.200	-2.945.900
110	Personalaufwendungen		5.109.000	85	4.348.800	4.206.700	4.071.200	3.945.700
140	Sach- und Dienstaufwendungen		100.000	86	86.100	86.100	86.100	86.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	5.209.000	85	4.434.900	4.292.800	4.157.300	4.031.800
190	Finanzerträge		-754.000	71	-540.000	-500.000	-470.000	-420.000
220	Ordentliches Ergebnis	0	-630.800	47	-297.800	-222.500	574.100	665.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	-630.800	47	-297.800	-222.500	574.100	665.900
327	Erhöhung Korrekturposten OPV				0	0	-574.100	-665.900
328	Vermind. Korrekturposten OPV		630.800	47	297.800	222.500		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 22010101 Ostpfarrerversorgung

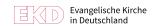
		lst 2018	Ansatz 2019	%	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
090	Summe ordentliche Erträge	0	-5.085.800	82	-4.192.700	-4.015.300	-3.113.200	-2.945.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0	5.209.000	85	4.434.900	4.292.800	4.157.300	4.031.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	0	-630.800	47	-297.800	-222.500	574.100	665.900
327	Erhöhung Korrekturposten OPV				0	0	-574.100	-665.900
328	Vermind. Korrekturposten OPV		630.800	47	297.800	222.500		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0	0		0	0	0	0

Bilanz OPV Rechtsträger 22

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00
0650	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00

Bilanz Finanzanlagenpool Rechtsträger 10

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiva	a			
0010	A Anlagevermögen	649.070.134,67	17.791.762,36	666.861.897,03
0190	V Finanzanlagen	649.070.134,67	17.791.762,36	666.861.897,03
0230	4. Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen	649.070.134,67	17.791.762,36	666.861.897,03
0250	B Umlaufvermögen	22.287.928,06	3.353.403,72	25.641.331,78
0330	III Liquide Mittel	22.287.928,06	3.353.403,72	25.641.331,78
0370	C Aktive Rechnungsabgrenzung	3.654.622,57	-203.746,14	3.450.876,43
0390	Summe Aktiva	675.012.685,30	20.941.419,94	695.954.105,24
Passiv	<i>r</i> a			
0400	A Reinvermögen	-13.395.558,73	-149.895,54	-13.545.454,27
0420	II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-13.395.558,73	-149.895,54	-13.545.454,27
0500	2. Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-13.395.558,73	-149.895,54	-13.545.454,27
0526	d) Ausfallrisiko- und Zinsschwankungsrücklage	-13.395.558,73	-149.895,54	-13.545.454,27
0760	D Verbindlichkeiten	-660.544.659,85	-20.853.783,15	-681.398.443,00
0780	2. Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Körperschaften	-660.544.659,85	-20.853.783,15	-681.398.443,00
0830	E Passive Rechnungsabgrenzung	-1.072.466,72	62.258,75	-1.010.207,97
0840	Summe Passiva	-675.012.685,30	-20.941.419,94	-695.954.105,24
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00



Bilanz Finanzausgleich Rechtsträger 80

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiva				
0010 A Anlagevermögen		3.014.594,83	-90.216,85	2.924.377,98
0190 V Finanzanlagen		3.014.594,83	-90.216,85	2.924.377,98
0200 1. Finanzanlagen zur D	Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	3.014.594,83	-90.216,85	2.924.377,98
0250 B Umlaufvermögen		1.994,99	-1.994,99	0,00
0330 III Liquide Mittel		1.994,99	-1.994,99	0,00
0390 Summe Aktiva		3.016.589,82	-92.211,84	2.924.377,98
Passiva				
0400 A Reinvermögen		-2.516.589,82	-172.120,83	-2.688.710,65
0420 II Rücklagen, sonstige	Vermögensbindungen	-2.516.589,82	-172.120,83	-2.688.710,65
0500 2. Budgetrücklagen, K	ollekten und weitere Rücklagen	-2.516.589,82	-172.120,83	-2.688.710,65
0525 c) Zweckgebundene R	ücklagen	-2.516.589,82	-172.120,83	-2.688.710,65
0760 D Verbindlichkeiten		-500.000,00	500.000,00	0,00
0810 6. Sonstige Verbindlich	nkeiten	-500.000,00	500.000,00	0,00
0830 E Passive Rechnungsa	bgrenzung	0,00	-235.667,33	-235.667,33
0840 Summe Passiva		-3.016.589,82	92.211,84	-2.924.377,98
2072 215				
0850 Differenz zwischen Akt	iva und Passiva	0,00	0,00	0,00

Bilanz Risikofonds Rechtsträger 86

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiv	a			
0010	A Anlagevermögen	2.319.182,92	30.000,00	2.349.182,92
0190	V Finanzanlagen	2.319.182,92	30.000,00	2.349.182,92
0200	1. Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	2.319.182,92	30.000,00	2.349.182,92
0250	B Umlaufvermögen	1.473,30	16,57	1.489,87
0330	III Liquide Mittel	1.473,30	16,57	1.489,87
0390	Summe Aktiva	2.320.656,22	30.016,57	2.350.672,79
Passiv	<i>r</i> a			
0400	A Reinvermögen	-2.320.656,22	-30.016,57	-2.350.672,79
0420	II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-2.320.656,22	-30.016,57	-2.350.672,79
0500	2. Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-2.320.656,22	-30.016,57	-2.350.672,79
0525	c) Zweckgebundene Rücklagen	-2.320.656,22	-30.016,57	-2.350.672,79
0840	Summe Passiva	-2.320.656,22	-30.016,57	-2.350.672,79
0050	Differenz zwiechen Altiva und Dessiva	0.00	0.00	0.00
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00

Bilanz Heimkinder Rechtsträger 87

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiv	a			
0010	A Anlagevermögen	6.631.491,51	-6.585.000,00	46.491,51
0190	V Finanzanlagen	6.631.491,51	-6.585.000,00	46.491,51
0200	1. Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	6.631.491,51	-6.585.000,00	46.491,51
0250	B Umlaufvermögen	4.769,35	-362,05	4.407,30
0330	III Liquide Mittel	4.769,35	-362,05	4.407,30
0390	Summe Aktiva	6.636.260,86	-6.585.362,05	50.898,81
Passiva				
0400	A Reinvermögen	-6.636.260,86	6.585.362,05	-50.898,81
0420	II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-6.636.260,86	6.585.362,05	-50.898,81
0500	2. Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-6.636.260,86	6.585.362,05	-50.898,81
0525	c) Zweckgebundene Rücklagen	-6.636.260,86	6.585.362,05	-50.898,81
0840	Summe Passiva	-6.636.260,86	6.585.362,05	-50.898,81
2252				2.22
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00



Bilanz Stiftung "Anerkennung und Hilfe" Rechtsträger 88

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiva				
0010	A Anlagevermögen	2.630.000,00	-511.000,00	2.119.000,00
0190	V Finanzanlagen	2.630.000,00	-511.000,00	2.119.000,00
0200	1. Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	2.630.000,00	-511.000,00	2.119.000,00
0250	B Umlaufvermögen	611,28	1.882,31	2.493,59
0330	III Liquide Mittel	611,28	1.882,31	2.493,59
0390	Summe Aktiva	2.630.611,28	-509.117,69	2.121.493,59
Passiva				
0400	A Reinvermögen	-2.254.671,63	433.929,76	-1.820.741,87
0420	II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-2.254.671,63	433.929,76	-1.820.741,87
0500	2. Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-2.254.671,63	433.929,76	-1.820.741,87
0525	c) Zweckgebundene Rücklagen	-2.254.671,63	433.929,76	-1.820.741,87
0830	E Passive Rechnungsabgrenzung	-375.939,65	75.187,93	-300.751,72
0840	Summe Passiva	-2.630.611,28	509.117,69	-2.121.493,59
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00

Bilanz Rom Rechtsträger 89

		31.12.2017	Differenz	31.12.2018
Aktiva				
0010	A Anlagevermögen	7.805.000,00	190.000,00	7.995.000,00
0190	V Finanzanlagen	7.805.000,00	190.000,00	7.995.000,00
0200	1. Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	7.805.000,00	190.000,00	7.995.000,00
0250	B Umlaufvermögen	4.527,81	-3.945,00	582,81
0330	III Liquide Mittel	4.527,81	-3.945,00	582,81
0390	Summe Aktiva	7.809.527,81	186.055,00	7.995.582,81
Passiva				
0400	A Reinvermögen	-7.809.527,81	-86.405,00	-7.895.932,81
0420	II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-7.809.527,81	-86.405,00	-7.895.932,81
0500	2. Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-7.809.527,81	-86.405,00	-7.895.932,81
0510	a) Budgetrücklagen	-7.809.527,81	-86.405,00	-7.895.932,81
0760	D Verbindlichkeiten	0,00	-99.650,00	-99.650,00
0780	2. Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Körperschaften	0,00	-99.650,00	-99.650,00
0840	Summe Passiva	-7.809.527,81	-186.055,00	-7.995.582,81
0850	Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00